



Logbuch 2023 *Union-Yacht-Club Attersee*



a27 L8.18m / B2.40m / T1.35 oder 1.75m / V1.70t / S46m2



a33 L9.99m / B2.70m / T1.90 oder 2.20m / V2.80t / S67m2



a39 L11.98m / B3.65m / T1.90 oder 2.20m / V4.60t / S101m2

THE NEW GENERATION OF DAYSAILERS


Jetzt neu in den Modellen

pure
solar und
performante

A-Yachts GmbH & Co KG
Palmsdorf 96
4864 Attersee, Austria

Tel: +43 (0) 7666 / 20899-13
Fax: +43 (0) 7666 / 20899-19
E-Mail: office@a-yachts.info

 [ayachtsdaysailer/](https://www.facebook.com/ayachtsdaysailer/)

 [a_yachts_daysailers/](https://www.instagram.com/a_yachts_daysailers/)



www.a-yachts.info

A-Yachts
The new Generation of Daysailers

Mitglied bei

ASVÖ
OBERÖSTERREICH



Titelbild

Contender Europameisterschaft

Diese Veranstaltung war das sportliche Großereignis im Vorjahr.

Das Titelbild, fotografiert von Irene Schanda, zeigt die Steuerbordseite der Startlinie mit unserem Startschiff „Viribus Unitis“ kurz vor dem Start. Da geht es ganz schön eng zu!

Logbuch 2023

Union-Yacht-Club Attersee

UYCA



YACHT
AGENTUR

DER NEUE KURS!

**KAISER DIE BOOTSMANUFAKTUR,
SAFFIERYACHTS, MELGES,
YACHTSERVICE,
WINTERLAGER, ...**

GERNE STEHEN WIR ZU IHRER VERFÜGUNG

 **+43 660 9394096**

47° 54' 46", 13° 31' 51"

Yachtagentur Haslinger GmbH,
Büro / Service / Zubehör
in Attersee, Nußdorferstrasse 36

Spüre das Gefühl
von **FREIHEIT**



yachtagentur.at



**Aufkleber im
Sekretariat erhältlich**

Wir danken unseren
Fotografen:
Peter Barnert,
Ernst Brandstetter,
Claus Costadodoi,
Carla Fördermayr,
Angela Hörleinsberger,
Theresa Koch,
Michael Kodim,
Karin Lohberger,
Christa Lux,
Dominik Matesa,
Laura Noack,
Joana Opelt,
Laurenz Pessl,
Irene Schanda,
Gert Schmidleitner,
Verena Steinkellner,
Marlene Thanner
und einigen, die wir nicht
eruierten konnten –
Danke!

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	5
Bitte um Terminvormerkung.....	9
Editorial.....	10
WIR sind der Club	12
Die Infrastruktur – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung	17
Die Infrastruktur – Technik.....	23
atterwind.info	25
Der Oberbootsmann – Liegeplätze und Fuhrpark	27
Unser Clubrestaurant hat neue Pächter.....	31
Das Sekretariat.....	35
Kommunikation im UYCAs – intern und extern	39
Jahresrückblick 2022.....	44
Auswintern – Einwintern.....	50
Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCAs.....	53
Zahlen, Daten, Fakten.....	60
Contender Europameisterschaft 2022.....	62
Das UYCAs-Jugendtraining.....	69
Optimistenwoche 2023	74
Die Wanderpokale im UYCAs – Tradition, Leistung, große Namen	75
Die beste Steuerfrau des UYCAs.....	89
Attersee Dragon Challenge	90
UYCAs-Team holt Vizemeister-Titel in der Österr. Segel-Bundesliga 2022	93
Choose your character – Testsegeln mit Lago26	97
Motorbootführerschein.....	98
A-Schein-Kurs	101
Jugendtörn 2022 – Wie immer ein Erlebnis.....	103
UYCAs goes Offshore – Hochsee-Staatsmeisterschaften One Design und ORC	107
Attersee Cup.....	111
Die Long-Distance-Challenge.....	113
Eisarsch 2022.....	118
Die Sportförderung – rein finanziell gesehen	122
Ein großes Dankeschön unseren ehrenamtlichen Helfern	123
Die sportlichen Leistungen unserer Mitglieder	128
Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022.....	131
Meister aus dem UYCAs / Clubmeister	140
Wanderpreise 2022 und ihre Sieger	142
Veranstaltungskalender.....	145
Ausschreibungen der Regatten	152
Jubilare	285
Wir trauern.....	287
Vorstandsmitglieder des Union-Yacht-Club Attersee / OÖSV / OeSV	291
Flaggen und ihre Bedeutung beim Regattasegeln	296
Inserentenverzeichnis.....	297
Die wichtigsten Kontaktdaten	298



SEIDL
SAILS

50
JAHRE



www.seidsails.at

Segelmacherservice ÖSTM - Seidl Sails GmbH / Andrea Seidl
+43 650 9515353, office@seidsails.at

Liebe Mitglieder und Freunde des Union-Yacht-Club Attersee



Michael Farthofer
Präsident des UYCA

Kernaufgabe des UYCA ist der Segelsport

Der Segelsport hat viele positive Aspekte

Die Aufgaben unseres Clubs

Die von unseren Vorgängern propagierte Drei-Säulen-Philosophie ist nach wie vor der Kern unseres Tuns im Vorstand. Logischerweise schlägt das Pendel immer wieder stärker in eine der drei Richtungen aus. Mal ist es der Mangel an gesellschaftlichen Aktivitäten, geschuldet äußeren Einflüssen wie Corona, Konjunkturschwankungen oder Problemen im Restaurant. Das andere Mal werden unsere Trainings- und Regattaaktivitäten zur Diskussion. Kaum Schwankungen gibt es, was die Tradition im Union-Yacht-Club Attersee betrifft. Sowohl das Segeln mit traditionellen Booten als auch das Gesellschaftliche wird stets hochgehalten.

Eines steht aber außer Zweifel: Der Union-Yacht-Club Attersee hat als Kernaufgabe das „Segeln“ in den Mittelpunkt seines Interesses zu stellen.

Dabei gibt es durchaus Nachholbedarf, zumindest was das Freizeit- und Vergnügungssegeln betrifft. Auf den Regattabahnen und in der Organisation von Sportveranstaltungen beweisen wir stets unsere Kompetenz. Unsere Mitglieder mehr zum Selber-Segeln oder auch zum Mitsegeln zu bewegen, sollte eine wichtige Aufgabe für die nächsten Jahre sein.

Leider haben die anfänglich gut angenommenen Freitagsregatten an Schwung verloren und werden in der Saison 2023 nicht mehr veranstaltet. Ich lade alle Mitglieder dazu ein, uns beim Brainstorming zu unterstützen, wie es uns gelingen kann, die Freude am Selber-Segeln zu erhöhen und die Motivation wieder zu steigern.

Dies wird mit Sicherheit mehrere positive Aspekte bringen. Zum einen sind wir überzeugt, dass sich diese körperliche Betätigung auf die Gesundheit positiv auswirkt, aber auch die Vorbildwirkung gegenüber unseren jungen Mitgliedern wird sich damit erhöhen.

Studien haben ganz klar ergeben, dass dadurch die allgemeine Leistungsfähigkeit gesteigert wird und Burnouts vermieden werden können. Dies gilt sowohl für Alt als auch Jung.

Aber speziell für die persönliche Entwicklung junger Menschen, sowohl der geistigen als auch der körperlichen Fähigkeiten, ist der Segelsport prädestiniert. Auch die Politik hat erkannt, dass man mit Sport junge Menschen viel besser auf das Leben vorbereiten kann und das Abgleiten in die Vielfalt von negativen Einflüssen vermieden werden kann.



TOSTMANN TRACHTEN

Seewalchen am Attersee • Wien

office@tostmann.at

www.tostmann.at



Liebe Mitglieder und Freunde des Union-Yacht-Club Attersee

**Die Jugendarbeit
steht im UYCA an
erster Stelle**

**Danke an meine
Vorstandskollegen**

So gesehen wird der Vorstand des Union-Yacht-Club Attersee weiterhin intensiv in die Jugendarbeit investieren, benötigt jedoch auch die Vorbildwirkung unserer erwachsenen Mitglieder.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen für Ihre tatkräftige und aufopfernde Unterstützung.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern eine schöne Segelsaison 2023 und stets eine Hand breit Wasser unter dem Kiel.

Mag. Michael Farthofer
Mag. Michael Farthofer
(Präsident des UYCA)



Anfänger und Fortgeschrittene. Im Optimisten werden die Grundlagen erlernt, im 420er kommt das Mannschaftsdenken und der Trimm von Fock und Spi dazu. Heuer wird der UYCA auch die „neuen“ Klassen der Jugend zugänglich machen

individuell handgefertigte schmuckstücke
und lagernde kollektionen von barbara biberauer
harrachstraße 14, 4020 linz
biberauer.eu +43 664 1138483

Rosenwind, Rosenring

barbara biberauer



Bitte um Terminvormerkung

Die
geplanten
gesellschaftlichen
Veranstaltungen
im Sommer 2023

**Freitag, 14. Juli 2023, 19:00 Uhr:
Der Clubcocktail**



**Freitag, 11. August 2023, 19:00 Uhr:
Die ordentliche Generalversammlung**



**Samstag, 12. August 2023, 17:00 Uhr:
Die traditionelle Clubjause**





Editorial



Matthias Flödl
Im Vorstand
verantwortlich für die
Öffentlichkeitsarbeit und
das Restaurant

**Wir bedanken uns
bei allen Anzeigen-
kunden, dass Sie
das Erscheinen des
Logbuchs möglich
machen**

**Unser Logbuch
liegt nun auch im
Royal New Zealand
Yacht Squadron**

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen wieder eine neue Ausgabe unseres Logbuches in die Hände legen zu dürfen. Das positive Feedback lässt uns nicht ganz zu Unrecht vermuten, dass so ein klassisches Medium nach wie vor seine Berechtigung hat. Auf der anderen Seite sind wir stets darum bemüht, die Qualität kontinuierlich zu verbessern. So haben wir die letzten Jahre versucht, neue Themenkreise zu erschließen und wir haben auch an unserer handwerklichen Qualität gefeilt.

Dass wir zuletzt immer mehr Anzeigen-Kunden gewinnen konnten, sehen wir als Zeichen, dass unsere Bemühungen wahrgenommen werden. Dadurch steigen natürlich unsere Einnahmen, was uns in die privilegierte Lage bringt, dass das Logbuch immer weniger Zuschüsse vom Club braucht, um erscheinen zu können.

Dazu gibt es in diesem Jahr auch eine Premiere. Wir haben in dieser Ausgabe erstmals eine Werbe-Beilage: Die Familie Sturzeis ist Eigentümer des ältesten Drachens des Clubs. „Diamant“ ist Jahrgang 1953 und feiert dieses Jahr seinen 70. Geburtstag. Das hat die Schmuckfamilie (Halder Juwelier und Silberschmied) dazu veranlasst, eine eigene Kollektion zum Jubiläum aufzulegen. Diese wird mit der ersten Beilage des Logbuches beworben. Wir bedanken uns für die „Einschaltung“.

Das ist vielleicht auch gleich der richtige Augenblick, um uns bei allen Anzeigenkunden zu bedanken – dafür, dass sie unser Logbuch schätzen und dass sie mit ihren Anzeigen das Erscheinen unseres Jahrbuches überhaupt möglich machen.

Und wir haben noch eine Neuerung: Obwohl wir in den letzten Jahren viele Komplimente erhielten, kam doch ab und an ein „aber bei den Tippfehlern ist noch Luft nach oben“. Ein Mancher hat dann sogar angeboten, uns bei der Korrekturlesung zu helfen, wir haben dankend abgelehnt, die Kritik aber durchaus ernst genommen.

Für diese Ausgabe sind wir auf das Angebot von Thomas Langer – unser Vorstandsmitglied für Rechtsangelegenheiten – uns beim Lektorat zu unterstützen, zurückgekommen. Die Damen aus dem Sekretariat und Thomas lesen jede Geschichte insgesamt viermal, zweimal im Manuskript und zweimal im Layout. Wir hoffen, dass sich das bemerkbar macht.

Für unser Logbuch werden wir über die Clubgrenzen hinaus bewundert. Das hat im letzten Jahr ein neues Level erreicht. Die Ausgabe aus 2022 liegt seit letztem Herbst im Royal New Zealand Yacht Squadron, dem Ausrichter des nächsten America's Cup. Dort hat unser Logbuch in unmittelbarer Nähe des America's-Cup-Pokal seinen Platz gefunden. Mehr dazu und vor allem wie das Logbuch dorthin kam, lesen Sie auf Seite 39.

Editorial

Wir nutzen viele Medien, aber gerade bei komplexeren Themen ist das Logbuch immer noch der „beste“ Weg

Das Logbuch bringt die Fakten näher an unsere Mitglieder

Wir freuen uns auf schöne Segeltage, die vielleicht auf der Clubterrasse bei unserem neuen Pächter ausklingen

Uns ist natürlich bewusst, dass es auch andere Medien gibt – Newsletter, die sozialen Medien etc., wovon wir bei uns im Club auch einige nutzen. Allerdings hat das Logbuch noch eine andere Stärke: Es gibt Raum, um sich auch mal etwas eingehender mit Themen zu beschäftigen. Klingt zwar komisch, denn wie wollen wir mehr Raum bieten als das Internet? Richtig. Aber dennoch, wenn man sich vor etwas Gedrucktes setzt, dann nimmt man sich mehr Zeit, um sich damit zu beschäftigen. Wenn ein Artikel schon mehr Raum einnimmt, dann hat er in einem gedruckten Buch vielleicht eine größere Chance, auch gelesen zu werden.

Dementsprechend nutzen wir unser Logbuch immer wieder, um „Ordnung“ in gewisse Diskussionen zu bringen. Im Club wird ja beispielsweise da und dort immer wieder gerne getuschelt. Ein zuletzt gern diskutiertes Thema ist die Annahme, dass wir immer mehr Regatten im Club veranstalten, gerade auch im Hochsommer. Dadurch würde in Folge für unsere Mitglieder immer weniger Platz bleiben. Bevor da in der Gerüchteküche was aufbrodelt, haben wir uns gedacht, dass wir uns die Faktenlage dazu einmal etwas genauer ansehen. Vorweg kann man schon sagen, dass wir seit Jahrzehnten jährlich relativ genau gleich viele Regatten im Club veranstalten und das Programm gerade in dem Zeitraum von Attersee Grand Prix bis zur Clubjause ist seit Club-Ewigkeiten immer das selbe. Mehr über die Regatten in unserem Club lesen Sie auf Seite 53.

Darüber hinaus haben wir dieses Jahr die Serie über die Wanderpokale weitergeführt (Seite 75). Aber es geht nicht nur ums Regattieren. So haben wir noch Tipps für das sachgemäße Aus- und Einwintern (Seite 50) und vieles mehr.

Wenn Sie bei Ihrer Lektüre so weit gekommen sind, dann halten Sie das Logbuch schon länger in der Hand und der Beginn der Saison ist nicht mehr weit. Nehmen Sie sich Zeit, lesen Sie und schmökern Sie. Und wenn Sie es zu Ende gelesen haben, sind Sie schon mittendrin im Sommer.

Stimmt, da hatten wir diesbezüglich noch ein wichtiges Thema: Wir haben dieses Jahr neue Pächter für unser Clubrestaurant. Mehr hierzu finden Sie ab Seite 31. Wir freuen uns auf schöne Segeltage, die dann vielleicht auf der Terrasse des Clubrestaurants ausklingen. Dort spüren wir, wie der Rosenwind an dem Poloshirt nestelt, während die Stage und Wanten an den Masten der Schiffe klimpern, da und dort ein Bug in die Wellen stampt, das Segel eines aufschießenden Bootes killt und knattert, der Schotter unter den Sohlen vorbeiziehender Mitglieder knirscht und jemand im Hintergrund an seinem Seidl nippt.

Mast- und Schotbruch und viel Vergnügen mit dem neuen Logbuch wünscht Ihnen das Logbuch-Team



WIR sind der Club



Kurt L. Müller
Commodore des UYCAS

Schon 1894 beginnt man mit dem Aufbau der Anlagen

Der für uns schönste, beste österreichische Segelverein, unser Union-Yacht-Club Attersee wird in diesem Jahr 137 Jahre alt. In all den Jahren seines Bestandes haben die Mitglieder – unsere Vorgänger*innen – immer wieder dazu beigetragen, dass sich der Verein weiterentwickelt, um noch schöner, größer und auch bedeutsamer zu werden

Immer war der Segelsport der Kitt, der alle Mitglieder zusammengehalten hat. Ob man sich dem Wettsegeln verschrieben hat, die ganze Familie gemeinsam den See unsicher macht oder zumindest allenfalls „gesellschaftlich“ dabei ist – unser Club war und ist einfach ein Bestandteil unseres Lebens!

Anfangs hatte der Verein kein eigenes Gelände. Man traf sich in den eigenen Sommerquartieren und Häusern.

Wettfahrten wurden vor Litzlberg und auch vor dem Ort Attersee gestartet. Der Club hatte dort einen eigenen Steg errichtet (heute Segelschule) und im – leider 1945 verbrannten – Hotel Attersee, am Landungsplatz gelegen, ein eigenes Extrazimmer. Diese Regatten waren übrigens ein „Ereignis“, welches das interessierte Publikum vom Ufer aus verfolgte.

1894, also acht Jahre nach der Gründung des Clubs, gelang es dem Clubvorstand, die ersten beiden Parzellen (heute stehen dort die Seglerheime I und III) zu erwerben.

Im Jahr 1906 wurde dazu die Parzelle 522/4 erworben, auf der Dank der Großzügigkeit des Clubmitgliedes Gustav Fritz im Jahr 1908 das Clubhaus nach den Plänen unseres Mitgliedes Josef Stierböck errichtet werden konnte (beide wurden aufgrund ihrer Leistungen für den Club zu Ehrenmitgliedern ernannt).

Das Clubhaus bestand aus Gesellschaftsräumen und der Wohnung für den Segelmacher und den Takelmeister. Das Essen wurde bei Bedarf per Fahrrad vom Hotel Attersee geliefert.

Im Jahr 1956 wurden der Startturm und das Seglerheim I, 1967 das SH III errichtet.

In den Folgejahren erfolgten Grundankäufe, die Errichtung des Beachvolleyball-Platzes, der Bootshalle, die Einrichtung des Ganzjahres-Sekretariates etc., um die Abhaltung hochwertigster Wettfahrtveranstaltungen sicherzustellen.

Das Clubhaus wurde mehrfach erweitert sowie erneuert: 1956 durch die Planung des Architekten Ludwig, 1984 durch den Architekten Heinz Weiser, 2010 durch die Architektin Astrid Toifl.

WIR sind der Club

Großzügige Spenden unserer Mitglieder

Es fanden sich stets engagierte Clubmitglieder.
Das Clubhaus stellt den gesellschaftlichen Mittelpunkt unseres Clubs dar.
Restaurant und Bar sollen das Gesellschaftliche beleben und den würdigen Mittelpunkt für unsere zahlreichen Veranstaltungen darstellen.

Die Großzügigkeit vieler Mitglieder lässt unseren Club weiterhin wachsen.

Das Kunstwerk „Tor zum See - Matrose und Nixe“, errichtet im Jahr 2012, ist eine großartige Schenkung unseres Ehrenmitglieds Christian Ludwig Attersee

Unser Ehrenmitglied Ludwig Szinizs (+) hat aus Firmenbeständen im Laufe der Jahre zwölf (!) Kleinbusse „für die regattierende Jugend“ gespendet.

Für viele Segler (nicht nur in Österreich) ist die Anlage unseres Clubs eine der schönsten und edelsten weit und breit.

Drei Säulen als Fundament unseres Clublebens

Ich habe die drei Säulen unseres Vereins folgendermaßen aufgeteilt:

- unseren schönen SEGELSPORT in all seinen Ausprägungen
- unsere Gemeinschaft und GESELLSCHAFT
- unsere wunderbaren und großzügigen ANLAGEN

Ich denke mir, dass dieses Modell seine berechnete Gültigkeit hat, solange diese drei Säulen gleichwertig nebeneinander bestehen.

Ich wünsche mir diese Ausgewogenheit, um unser Clubleben auch in Zukunft zu erhalten und seine gelebte „Seele“ abzusichern.



Die drei Säulen. Segelsport, Gesellschaft und Infrastruktur sollen in ausgewogenem Verhältnis gelebt und gepflegt werden



Clubjause.
Gemeinsam mit dem Clubhaushandicap ist die Clubjause DAS gesellschaftliche Ereignis im UYCAS

WIR sind der Club

Nur gemeinsam sind wir stark

In all den Jahren seines Bestehens haben die Mitglieder gemeinsam dazu beigetragen, diesen Club weiterzuentwickeln.

Unsere Mitglieder sind es, welche hochwertige sportliche Veranstaltungen – Weltmeisterschaften, Europameisterschaften und viele weitere internationale Segelbewerbe, sowie unsere alljährlichen Breitensportlichen Wettfahrten und seit 51 Jahren unsere großartige Optiwoche – ermöglichen, indem sie sich für alle möglichen Hilfsdienste zur Verfügung stellen.

Gemeinsam ermöglichen wir der Jugend die Segel-Ausbildung und auch eine herzliche Aufnahme der neuen Mitglieder.

Spendenakti- onen machen viel möglich

Bei außerordentlichen notwendigen wichtigen und dringenden Anschaffungen (wie zum Beispiel der Erneuerung unseres großen Wettfahrtleitungsbootes oder eines notwendigen Rettungs- und Sicherheitsbootes) wird durch gemeinsame Spendenaktionen zusammengeholfen!

Zusammenhelfen statt einkaufen

Geben wir uns nicht dem Trend der Zeit hin, alles durch Externe „für Geld“ machen zu lassen! Helfen wir zusammen, unseren Club zu erhalten und zu gewinnen.

Engagieren wir uns persönlich, soweit das geht. Tragen wir wieder mehr persönlich zum Erhalt dieses schönen Clubs bei!

Es gibt viele gute Ansätze und Möglichkeiten, sich einzubringen.

Springen wir kameradschaftlich ein, wenn jemand eine helfende Hand braucht, wenn Mithilfe beim Sport gesucht ist – oder auch bei der Reinhaltung unserer wunderbaren Anlagen!

Selbst aufgestellte Regeln einhalten

Der Größe unseres Vereines entsprechend, ist es aber auch notwendig geworden, Regeln für ein ersprießliches Zusammenleben aufzustellen.

Zu den vielen Rechten, die wir uns als Mitglieder in unserem Club erworben haben, gehören natürlich auch Pflichten – nämlich unsere selbst aufgestellten Regeln einzuhalten.

Halten wir uns an diese Regeln, halten wir z. B. die Hafenordnung ein, dies ist mein Ersuchen an Sie!

WIR sind der Club

Sichern wir also gemeinsam ab, dass wir alle sagen können:
„WIR sind der Club!“

Ihr Kurt L. Müller



YACHTSERVICE
GEBETSROITHER

SERVICE **ERLEBEN** **AM ATTERSEE**

MARINA
BOATSHOP
REPARATUR
LAGERUNG
NEUBOOTE



**Wir bieten professionelles
Fullservice aus Meisterhand,
direkt am See.**

WWW.YACHT.CO.AT

TEL. 0664-2027129 / 0664-2116833

Yachtservice Gebetsroither GmbH & Co KG - Unterbuchberg 15 - 4863 Seewalchen am Attersee

Die Infrastruktur – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung



Wolfgang Beyer
Vorstandsmitglied für
Gebäude- und
Liegenschaftsverwaltung

Die Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung hält zahlreiche Herausforderungen bereit. Viele Sanierungen stehen an und das eine oder andere Unwetter tut sein übriges, um die Arbeit nicht schrumpfen zu lassen

Für die Betreuung der Infrastruktur des Clubs konnte im Jahr 2022 das bestens bewährte Clubwarte-Team Fabian Theuretzbacher und Xhevat Halili verstärkt werden. Fejzullah Krasniqi – genannt Edi – ist seit August 2022 als dritter Clubwart eifrig in Diensten des Clubs unterwegs und wird in die vielfältigen Tätigkeiten, die der herausfordernde Aufgabenbereich eines UYCAS-Clubwartes beinhaltet, eingeführt. Er hat sich bereits sehr gut eingearbeitet und bringt sich mit viel handwerklichem Geschick ins Team ein.

An dieser Stelle sei ein großes Lob und ein Dankeschön an die Clubwarte Fabian, Xhevat und Edi ausgesprochen, für ihren unermüdlichen Einsatz, um die Infrastruktur des Clubs in Schuss zu halten!

**Unsere Clubwarte
sind gefühlt rund
um die Uhr für den
Club da**



Unsere Clubwarte. Ohne Fabian, Edi und Xhevat könnte unsere einmalige Anlage nicht in Schuss gehalten werden, und schon gar nicht in der Qualität



SOMMERFRISCHE
NEU GEKOCHT

Udo Moser und Freunde bespielen die Reitinger Stubn

- nicht nur im Sommer -

Anmeldung zu den Terminen

www.reitingergut.at

Die Infrastruktur – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

**Steganlagen
brauchen weiter
Aufmerksamkeit**

Über den Winter 2021/22 hinweg wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an den Steganlagen durchgeführt. Dabei wurden u.a. 5 Seitenstege und ca. 25 Steg- und Federpiloten erneuert. In ähnlichem Ausmaß müssen auch im Winter 2022/23 Arbeiten an der Steganlage durchgeführt werden, um deren sichere Benützbarkeit zu gewährleisten und ab dem Frühjahr für den Segelbetrieb bereit zu stehen.

**Die Seegrund-
eintiefung ist noch
nicht endgültig
genehmigt**

Das Projekt „Seegrundeintiefung“ im Bereich der Hafenanlage wurde durch meinen Vorgänger DI Werner Lohberger in umsichtiger und fachlich kompetenter Art und Weise vorangetrieben, ein Einreichprojekt wurde erstellt und bei der zuständigen Behörde im Jänner 2022 eingereicht.

Prüfungen und Stellungnahmen seitens der Behörde auf der einen und seitens des UYCA auf der anderen Seite sind hierzu noch im Laufen und erfordern ein nicht unbeachtliches Maß an Hartnäckigkeit, Genauigkeit und Zielstrebigkeit, um hier zu einem für den Club zufriedenstellenden Ergebnis zu gelangen.

Der Club ist Werner für seinen unermüdlichen Einsatz äußerst dankbar und möchte ihm großen Dank aussprechen.

**Die Versicherung
hat nun die Über-
nahme der Hagel-
schäden von 2021
zugesagt**

Die durch das Hagelsturmereignis im Juni 2021 verursachten Schäden an den Seglerheimen (v.a. Stegplatten-Vordächer und Lichtkuppeln) wurden versicherungstechnisch abgewickelt und eine Neuerrichtung durch Fachfirmen beauftragt. Die ursprünglich für November 2022 zugesagte Umsetzung ist aufgrund der angespannten Auftragslage im Dachgewerbebereich nicht möglich gewesen und soll nun im Februar 2023 erfolgen.

Die zerstörte Markise über der Restaurantterrasse wurde im April 2022 durch eine Fachfirma ausgetauscht. Die Kosten, die durch den Sturm Schaden an den Dächern und der Markise entstanden sind, werden durch unsere Versicherung ersetzt.



Hagelschäden 2021. Die Lichtstegplatten bei den Balkonüberdachungen der Seglerheime sollen jetzt erneuert werden

Die Infrastruktur – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Das Trainerzimmer wurde adaptiert

Umfangreiche Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudeinfrastruktur, wie etwa Malerarbeiten, Adaptierungsmaßnahmen an der elektrischen Anlage uvm. wurden im Bereich der Seglerheime und des Startturms größtenteils durch unsere Clubwarte in Eigenregie durchgeführt. So wurde etwa das Trainerzimmer im Seglerheim III renoviert und mit einer Küchenzeile und einer Infrarotheizung ausgestattet.



Trainerzimmer. Der Wohnraum für unseren Sommertrainer hatte eine Auffrischung notwendig

Im Restaurant wurden defekte Geräte ersetzt

In der Küche des Clubrestaurants war es notwendig, einen Teil der Gastroeinrichtung anzupassen. So wurden als Ersatz für das defekte Altgerät ein neuer Haubenspüler und eine Eiswürfelmaschine beschafft. Der Cotto-Boden im Restaurantbereich wurde einer Grundreinigung unterzogen.

Die verglaste Überdachung über dem Küchenbereich ist mittlerweile in die Jahre gekommen und desolat, sodass eine Neuüberdachung unumgänglich ist und eine neue Dachkonstruktion mit Lichtkuppeln im Februar 2023 errichtet wird.

Für das Sekretariat im Startturm wurde ein Geschirrspüler und für die Erledigung der anfallenden Wäsche ein Wäschetrockner als Arbeitserleichterung für die Reinigungskraft angeschafft.

Um für das Equipment der Starboote des Future-Stars-Projektes eine Lagermöglichkeit zu schaffen, wurde nordwestlich der Bootshallen, im Bereich der Regattatrailer, ein Lagercontainer aufgestellt, samt vorbereitendem Austausch des Bodens, um einen tragfähigen Untergrund gewährleisten zu können.

Bäume wurden gesichert, Wasserläufe ausgebaggert

Auf Grundlage des im Vorjahr angelegten Baumkatasters sind etliche Baumsicherungsmaßnahmen und -fällungen im gesamten Clubgelände durchgeführt worden, um eine Gefährdung von Personen und Gegenständen möglichst ausschließen zu können. Das natürliche Gerinne hinter der Bootshalle Süd wurde ausgebaggert, um einen sicheren Wasserablauf zu ermöglichen und etwaige Folgeschäden durch Überflutungen hintanhalten zu können.

Die Infrastruktur – Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

**Sicherheit ist
wichtig!**

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beim Zebrastrreifen wurde mit der Gemeinde Attersee das Aufstellen einer gemeindeeigenen mobilen Geschwindigkeitsanzeige mit Datenspeicher zu ausgewählten Veranstaltungen in den Monaten Juli und August vereinbart.

Für die Aufstellung einer dauerhaften Geschwindigkeitsanzeige im UYCA's-Zebrastrifenbereich in Fahrtrichtung Nussdorf ist eine entsprechende Anzeige in Abstimmung und Kostenteilung mit der Gemeinde Attersee beschafft worden. Danke an die Gemeinde Attersee für die Zusammenarbeit!

Zusammenfassend sei allen gedankt, die zur Erhaltung der Infrastruktur des UYCA's ihren Beitrag leisten, insbesondere unseren Clubwarten und den Damen im Sekretariat für ihre Unterstützung in sämtlichen Herausforderungen, die die täglichen Aufgabenstellungen eines solch großen Segelclubs mit sich bringen!

**Es gibt immer was
zu tun**



Ausgeschwemmt und aufgeschüttet. Ende Juni wurde der Schotter rund ums Restaurant von nur einem Starkregen weggeschwemmt. Dank raschen Einsatzes haben das viele gar nicht mitbekommen



AYSAIL

WE CARE AND REPAIR

AYSAIL GmbH

Industriegebiet 6 | 4863 Seewalchen / Attersee
+43 660 67 67 400 | bernhard.strauch@aysail.at



WWW.AYSAIL.AT

- 🌙 **WINTERLAGER**
(Halle & Freifläche)
inkl. Service zur Einlagerung
- 🌙 **RIGGING**
- 🌙 **RESTAURIERUNG**
- 🌙 **REPARATUREN**

Die Infrastruktur – Technik



Marcus Oppitz
Vorstandsmitglied
Technik



**Rasch steigende
Datenmengen,
Laptop, Drohne,
Tonanlage und
Software
beschäftigen
Marcus Oppitz**

Das Jahr 2022 wurde genutzt, um die Infrastruktur zu optimieren und zu ergänzen

Steigende Datenmengen. Medien brauchen mehr Platz am Server und auf der Sicherung. Unser Datenvolumen pro Saison steigt exponentiell an: In den Jahren 2020 und 2021 wurden im Datenbereich „Regatten“ um die 250 GB Daten abgelegt, 2019 waren dies noch knapp 100 GB. Im vergangenen Jahr stieg das Datenvolumen bereits auf über 700 GB.

Insgesamt speichern wir aktuell um die 1,5 TB (Terrabyte) Daten auf Server und Sicherung. Dies ist zweifellos vor allem dem umfangreichen Medienmaterial in Form von Fotos und Videos geschuldet.

Nun lässt es sich leicht fragen: „Wer braucht das alles?“ In der Realität stellt sich aber eine andere Frage: „Wer entscheidet, was wir nicht aufheben wollen, und löscht das wieder?“. Der Zeitaufwand dafür – abgesehen von vermutlich schwierigen Entscheidungen – wäre enorm und Zeit – das wissen wir – ist teuer. Teurer jedenfalls als Platten Speicher. Wir haben also die Festplattenkapazität am Server und auf den Sicherungsmedien erweitert.

Neuer Laptop für das Sekretariat

Ein neuer Laptop für das Sekretariat wurde angeschafft und ermöglicht den Sekretariatsdamen nun auch Homeoffice in einer gesicherten digitalen Umgebung.

Neue Drohne

Zusammen mit Gert Schmidleitner wurde eine neue Drohne angeschafft und die Kosten zwischen Gerts „Sport Consult“ und dem UYCAS geteilt.

Mobile Tonanlage und Tonanlage in der Bar

Die mobile Tonanlage wurde dankenswerterweise von Edi Berndt überprüft und einige Teile getauscht. Bei der Tonanlage in der Bar musste die Endstufe erneuert werden.

Status Software Mitgliederverwaltung und Mitgliederportal

Die Arbeiten zur Umstellung der Mitgliederverwaltung wurden 2022 abgeschlossen und die neue Version in Betrieb genommen. Für die Mitglieder als Nutzer gibt es keine Änderung, die neue Software arbeitet im Hintergrund, ermöglicht jedoch einfachere Erweiterungen, die auf Grund gesetzlicher Änderungen immer wieder notwendig sind.

Marcus Oppitz, Vorstand Technik

Citec

Immobilien Gruppe



COMPETENCE IN TRUCK TYRES

www.eurowheel.eu

atterwind.info



Die Wetterseite www.atterwind.info vergleicht die Wetterdaten von mehreren Wetterstationen, darunter auch die drei Wetterbojen in Attersee, Kammer und Stockwinkel

**Lässt sich der Wind vorhersagen?
Einen Versuch ist es Wert!**

Das Ziel der Initiative ist es, lokale thermische Effekte so exakt wie möglich vorhersagen zu können und eine übersichtliche Darstellung der Wind- und Wetterdaten des Attersees zu ermöglichen und auch zu vergleichen.

Die Website, welche auch über unsere UYCAs-Homepage (Menüpunkt Webcam / Wetter) eingesehen werden kann, sendet Wind-Informationen vom Attersee mit automatischer Aktualisierung im 1-Minuten-Takt. Die präzise aufgerüsteten Wetterstationen auf jeder der drei Bojen erlauben ein exaktes Erheben und in der Folge Auswerten von Wetter- und vor allem Winddaten ohne störende Einflüsse der Uferzonen.

Man kann auf eine 5-Tages-Wind-Wetter-Vorhersage zugreifen, welche versucht, lokale und thermische Effekte, wie z.B. Rosenwind, zur exzellenten Vorhersagebasis von www.tomorrow.io einzurechnen. Die Modifikation basiert derzeit auf empirischem Wissen und möchte in der Zukunft auch KI (künstliche Intelligenz) zur Hilfe nehmen!

Die Wetterbojen dienen auch als Wendemarke für Regatten

Im Logbuch 2021 (S. 126) haben wir bereits einen Artikel über das „Wisbi“-Projekt verfasst, dem permanenten Regattakurs mit eigener Rangliste. Die Bojen vor Attersee, Kammer und Stockwinkel dienen hier als Wegmarken.

Diese ermöglichen allen sportlich interessierten Seglern, sich an einem fixen, ganzjährigen Regattakurs zu messen. (Mehr dazu unter www.attersailing.at/wisbi/)

Danke an Michi Schönleitner für die Idee

Die Idee hierzu stammt von Michi Schönleitner, die Realisierung wurde mit Unterstützung des UYCAs als auch durch die Schönleitner Bau GmbH ermöglicht.



Blaue Kugel. Regatta-Bahnmarke und Wetterboje mit Live-Daten in einem

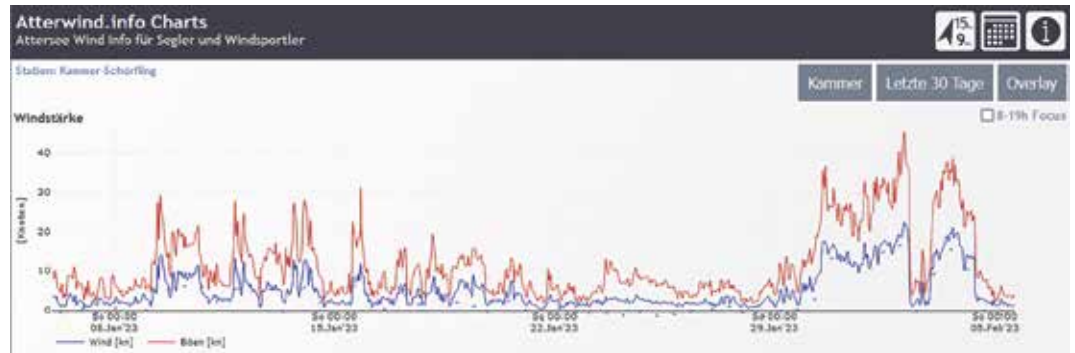
atterwind.info

Wind auch im Nachhinein ablesbar: Wie viel Wind war während der Wettfahrt wirklich?

Die Winddaten kann man auch im Nachhinein genau ablesen: Windrichtung und Windgeschwindigkeit können minutengenau, oder über einen Zeitraum bis zu den letzten 90 Tagen betrachtet werden.

Dabei kann man natürlich auch den Messpunkt auswählen: Neben den drei Bojen am See sind auch die Stationen im SCK, in Kammer-Schörfling, Alexenau und Steinwand auswählbar.

Seit dem Vorjahr wird auch das Startschiff des UYCAs angezeigt, solange der Hauptschalter eingeschaltet ist. Heuer kommt der Bojenleger „Windrose“ dazu.



Vorhersagen werden für jede volle Stunde berechnet

Die Vorhersage wird für fünf Tage für die Punkte der drei Wetterbojen berechnet.

Atterwind.info Locals' Forecast (beta)													
Montag													
	8h	9h	10h	11h	12h	13h	14h	15h	16h	17h	18h	19h	20h
Regen [mm/h]													
Sonne [W/m²]	47	135	235	330	382	377	324	219	101	25			
Luft [°C]	-5	-4	-4	-2	-1	-1	-0	-0	-1	-2	-2	-3	-3
Kammer (nörd)													
Böen [kn]	4'	6'	7'	7'	7'	8'	8'	8'	8'	7'	7'	6'	7'
Wind [kn]	2'	2'	2'	2'	2'	3'	3'	3'	3'	4'	3'	3'	3'
Windrichtung	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'
Attersee (mitte)													
Böen [kn]	4'	6'	7'	7'	7'	8'	8'	8'	8'	7'	7'	6'	7'
Wind [kn]	2'	2'	2'	2'	2'	3'	3'	3'	3'	4'	3'	3'	3'
Windrichtung	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'
Stockwinkel (süd)													
Böen [kn]	2'	4'	4'	4'	7'	7'	8'	9'	7'	7'	7'	6'	6'
Wind [kn]	1'	1'	1'	1'	2'	3'	3'	3'	2'	3'	3'	2'	3'
Windrichtung	↙'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'	↘'

Der Oberbootsmann – Liegeplätze und Fuhrpark



Martin Fussi
Oberbootsmann

Eine der Hauptaufgaben des Oberbootsmannes ist die Vergabe der Stegliegeplätze. Hinzu kommen noch die Verwaltung und Betreuung der Begleitboot-Flotte, der Busse und von allem, was sonst noch von einem Motor angetrieben durch den Club rollt, wie z.B. dem Gabelstapler, dem Traktor etc.

Die Vergabe der Stegliegeplätze gestaltet sich anspruchsvoll, da wir weit mehr Wünsche und Anfragen für Liegeplätze haben, als Plätze vorhanden sind und wir auch keine Chance haben, diese zu erweitern.

Wir haben rund 860 Boote in unserer Clubdatenbank gemeldet. Dafür stehen knapp 190 Stegliegeplätze, 20 Bojenliegeplätze sowie nochmals 190 Landliegeplätze zur Verfügung. Einige Mitglieder haben ihr Boot direkt bei ihrem Wohnort festgemacht und dennoch haben wir wesentlich mehr Boote als Liegeplätze und damit auch einen hohen Platzbedarf – im Sommer, wie auch im Winter!

Die Vergabe der Liegeplätze ist nicht so einfach. Grundsätzlich sind die Themen „Leistungen für den Club“ und „Ausübung des Segelsports“ auch bei den Liegeplätzen zwei zentrale Entscheidungskriterien, welche bestimmen, wie schnell ein Liegeplatzwunsch erfüllt werden kann. Hinzu kommt noch, ob und wie sehr in Zukunft das festzumachende Schiff für einen der frei gewordenen Plätze geeignet ist – hinsichtlich Länge, Breite, Gewicht und Tiefgang, ebenso Masthöhe oder ob das Schiff einen Motor hat. Details werden hier mit den möglichen Anwärtern abgestimmt.

Liegeplätze werden oft sehr kurzfristig und überraschend storniert oder für ein Jahr nicht benötigt. Damit der Platz nicht leer steht, muss rasch gehandelt werden. Da wäre es kontraproduktiv, auf die nächste Vorstandssitzung zu warten. Generell kann Ihnen versichert werden, dass die Liegeplätze strukturiert nach eindeutigen Kriterien – wie oben genannt – vergeben werden. Im nächsten Schritt ist zu überlegen, wie man diesen Entscheidungsprozess auch noch transparent darstellen kann.

Liegeplatzgebühr beim „Freimelden“

Wie bereits angesprochen, kann es vorkommen, dass ein Liegeplatz für ein Schiff vergeben ist, der Eigner dann aber umdisponieren muss, er das Schiff während der Saison aus dem Wasser nimmt und der Liegeplatz damit überraschend frei wird. In diesem Fall ist ein „Freimelden“ eines Stegliegeplatzes unbedingt erforderlich, um anderen Mitgliedern eine Möglichkeit zu geben, für zumindest einen Sommer oder einen Teil des Sommers einen Stegliegeplatz zu nutzen.

Auch für Veranstaltungen werden immer wieder Liegeplätze benötigt. Das Freimelden

**Liegeplätze werden
rasch vergeben,
wenn sie kurzfristig
frei werden**

**Wenn Sie Ihren
Liegeplatz nicht
brauchen, muss
er freigemeldet
werden**

Der Oberbootsmann – Liegeplätze und Fuhrpark

befreit aber nicht von einer Bezahlung des Liegeplatzes; speziell die Seepacht ist schon zu Beginn der Saison zu begleichen.

Gemäß Liegeplatz- und Hafenordnung des Union-Yacht-Club Attersee Pkt. 3.4 werden Sommerliegeplätze ab 01. April des lfd. Jahres zugewiesen und auch ab diesem Zeitpunkt gültig vergeben. Eine Stornierung von Rechnungen für nicht mehr benötigte Liegeplätze kann daher im Interesse des gesamten Vereines nur in einzelnen Ausnahmefällen nach genauer Prüfung der Umstände und nach Genehmigung durch den Vorstand erfolgen.

Seepacht wird massiv angehoben

Noch ein paar Ergänzungen zu den Liegeplatzgebühren und der Seepacht: Uns ist bewusst, dass die Gesamt-Summe für den Liegeplatz in den letzten Jahren stark gestiegen ist. Wir als Club haben die Liegeplatzgebühr rein um den aktuellen Index erhöht. Die massive Erhöhung ergibt sich durch die Anhebung der Seepacht durch die österreichischen Bundesforste. Bis inkl. dem Vorjahr gab es hier eine Förderung durch das Land OÖ in der Höhe von 12,5 %. Die Bundesforste haben den gleichen Prozentsatz nachgelassen.

Dadurch ergab sich eine Vergünstigung der Seepacht von 25 %. Die Förderung des Landes OÖ ist leider ausgelaufen und wurde nicht mehr erneuert. Die Bundesforste, die immer den gleichen Betrag nachgelassen haben, haben diesen Nachlass daher ebenfalls auf 0 % gesetzt... Zusätzlich heben die Bundesforste die Seepacht massiv an.

Wir gehen in diesem Jahr von einer Kostenerhöhung (Anhebung der Seepacht und Streichung der Förderungen und Nachlässe) von bis zu 40 % aus.

Kostenersatz für das Laden an den Stegen

Rund die Hälfte unserer Liegeplätze werden derzeit von Booten mit E-Antrieb beziehungsweise Strombedarf genutzt. Bisher hat der Club dem Schiffseigner für den Bezug des Stromes nichts verrechnet, doch die Energiekrise hat die Stromkosten in etwa verfünffacht. Damit werden die Kosten für die Allgemeinheit unvergleichlich höher.

Demgemäß werden wir heuer bei den Liegeplatzbesitzern erstmals einen Kostenersatz für den Stromverbrauch einheben. Dafür werden wir allerdings nicht an jeder Steckdose einen Zähler installieren. Vielmehr werden wir die Schiffe, respektive die Liegeplätze, in vier Verbrauchskategorien einteilen – sinngemäß von 0 – 100 %, von Segelboot ohne Stromanschluss (kein Strombedarf) bis Elektroboot mit hohen Ladekapazitäten. Die zuständigen Personen im Vorstand arbeiten noch an der genauen Einteilung. Mehr dazu werden Sie im Frühjahr oder Frühsommer über den Newsletter sowie in dem Brief zu Ihrer Vorschreibung erfahren.

**Das Land OÖ
streicht die
Förderungen, die
Bundesforste die
Nachlässe**

**Die Schiffe bzw. die
Liegeplätze werden
in Verbrauchskategorien
eingeteilt**

Der Oberbootsmann – Liegeplätze und Fuhrpark

Schnellladen lässt die Sicherungen fallen und legt die Stromversorgung des ganzen Stegs lahm

Zur Stromversorgung generell: Unsere Stromversorgung, im Speziellen die Stromversorgung der Stege, ist für eine „normale“ Nutzung durchaus ausreichend. Dafür haben wir die veralteten Leitungen und Verteilerkästen im Zuge der Beseitigung von Sturmschäden und Sanierungen der Stege erneuert.

Ein Laden mit Hochleistungsladegeräten mit „Schnellladefunktionen“ oder ähnlichen Funktionen ist nicht möglich und zu unterlassen. Ein zu schnelles Laden erfordert hohen Stromverbrauch. Wenn mehrere Ladegeräte gleichzeitig aktiv werden, fallen Sicherungen und kein Liegeplatz kann mehr mit Strom versorgt werden!

Elektroboote dürfen nicht auf Liegeplätzen für Segelboote festgemacht werden

Ein Mischnutzung von Liegeplätzen ist nicht möglich

Auch dürfen wir sie nochmals darauf aufmerksam machen, dass das Verhängen von Elektrobooten an Liegeplätzen für Segelboote nicht erlaubt ist. Die Regeln dazu lesen Sie in dem Beitrag des Oberbootsmannes im Logbuch des letzten Jahres (2022). Gründe hierfür gibt es viele. Als Hauptgrund kann angeführt werden, dass wir uns generell als Segelclub definieren. Mit rund 20 % an Motor- und Elektroboot-Liegeplätzen haben wir nun bereits eine hohe Quote erreicht. Durch diese Mischnutzung würde die Nicht-Segelboot-Quote schleichend weiterhin steigen. Das wollen wir vermeiden, umso mehr, weil wir eine lange Warteliste für Segelboot-Liegeplätze haben. Sollten Sie also Ihren Segelboot-Liegeplatz nicht für Ihr Segelboot nutzen können, dann melden Sie diesen bitte frei, damit Segler auf der Warteliste diesen nutzen können.

Ein weiterer Grund warum eine Mischnutzung nicht möglich ist, ist die – wie oben angeführt – erstmalige Einhebung eines Kostenersatzes für den Stromverbrauch. Da wäre es nicht fair, wenn dann Elektroboote auf Segelboot-Liegeplätzen keinen Kostenanteil tragen. Bitte fragen Sie nicht um eine Genehmigung für eine Elektroboot-Nutzung auf einem Segelboot-Liegeplatz an. Wir ersuchen um Verständnis, dass diese nicht erteilt werden kann! Sollten Sie trotzdem einfach ein Elektroboot auf einem Segelboot-Liegeplatz verhängen, so wird das den Verlust des Liegeplatzes nach sich ziehen.

Weitere Fragen? Melden Sie sich bitte im Sekretariat

Sicher ist hier der Raum zu knapp, um alle Fragen rund um die Liegeplätze zu beantworten. Sollten Sie weitere Fragen, Anregungen und Wünsche haben, senden Sie diese bitte am besten per E-Mail an das Sekretariat. Wir freuen uns natürlich auch über persönliche Kontaktaufnahme.

Ich wünsche uns allen einen erfolgreichen Segelsommer mit ausreichend Wind.

Martin Fussi, Oberbootsmann



Exklusives Wohnen direkt am Attersee

Objektnummer: 6448, 6595

Neubauprojekt, Wohnfläche ca. 109 m² bzw. ca. 87 m²,
hochwertige Ausstattung, Sesszugang, Bootanlegeplatz

Seiteneigentum im nördlichen Bereich des Attersees,

weitere Objekte auf Anfrage



ALEXANDER KURZ
Immobilienbank GmbH

ALLGEMEIN BEWEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

Immobilienkanzlei Alexander Kurz GmbH | Hofhayner Allee 40A | 5020 Salzburg | Österreich
Tel. +43(0)662 / 829 500-0 | Fax +43(0)662 / 829 498 | www.immobilien-kurz.com | office@immobilien-kurz.com
DVR: 0362914

Unser Clubrestaurant hat neue Pächter



Nachdem Franz und Sophie nach drei Jahren ihre Pacht nicht verlängert haben, machten wir uns auf die Suche nach einem neuen Pächter. Am 15. November 2022 hat unser Präsident Michael Farthofer den Pachtvertrag mit dem Team des „Ambiente am See“ unterschrieben, das uns in Zukunft kulinarisch verwöhnen wird. Wir freuen uns darauf!

Wenn es nicht ums Segeln geht, dann ist das Clubrestaurant unser Lieblingsthema. Wahrscheinlich, weil man dort so gut übers Segeln reden kann – aber nicht nur. In jedem Fall ist das Restaurant der wichtigste Treffpunkt im UYCAs. Läuft das Restaurant gut, dann ist der Club noch ein bisschen besser besucht – so weit so bekannt.

Franz und Sophie ziehen weiter

Nun haben sich Franz und Sophie nach drei Jahren entschlossen, „weiterzuziehen“ und den Pachtvertrag nicht mehr verlängert. Dies hat den Vorstand vor die Aufgabe gestellt, sich wieder auf die Suche nach einem neuen Pächter zu machen.

Die zuständige Gruppe im Vorstand hat sich gefragt, wie man diese Suche nach einem neuen Pächter anders und besser gestalten könnte. Wir beschlossen, anfangs noch nicht auszuschreiben, sondern gezielt Wunschkandidaten anzusprechen. Und bevor wir uns auf die „Pirsch“ gemacht haben, haben wir uns auch gleich gefragt: „Was brauchen wir eigentlich?“

Wir haben das Anforderungsprofil analysiert

Unser Clubrestaurant, eine anspruchsvolle Aufgabe

Die Wirtin oder der Wirt sollte von 1. Juli bis 31. August täglich von morgens bis Mitternacht geöffnet haben und in dieser Zeit unsere Mitglieder sowie deren Gäste bewirten. Von Mittwoch oder Donnerstag bis Samstag sollte die Bar in Betrieb sein. Weiters soll ab Ostern geöffnet sein, sowie die Wochenenden im Mai, Juni, September sowie im Oktober je nach Bedarf.

Zusätzlich richtet der UYCAs pro Saison rund 35 Segelveranstaltungen aus.

Hier ist unsere Wirtin oder unser Wirt bei den gesellschaftlichen und Abendveranstaltungen neben dem klassischen Restaurant-Betrieb als „Caterer“ gefragt – soweit die Rahmenbedingungen im Überblick.

Dann haben wir uns angesehen, was die letzten Jahre gut gelaufen ist und was weniger.

Die Mitglieder haben sicher den neuen Stil, den Franz & Sophie in den Club gebracht haben, geschätzt. Man könnte von einer neuen Frische sprechen. Das beginnt bei der Gestaltung der Restaurant-Räume sowie der Terrasse und geht bis hin zum Engagement des jungen Teams. Hingegen ist sichtbar geworden, dass sich die Mitglieder bei der Menü-Karte mehr Abwechslung wünschen und mehr Kontinuität und Flexibilität bei

Unser Clubrestaurant hat neue Pächter

den Öffnungszeiten. Im nächsten Schritt haben wir uns gefragt, was es für einen Pächter leichter machen würde, unser Restaurant zu führen.

Aus unserer Sicht besteht die Schwierigkeit darin, dass gerade in der Hochsaison das Restaurant bei schönem Wetter aus allen Nähten platzt. Regnet es hingegen ein paar Tage lang, ist die Besucherfrequenz auch in dieser Zeit bei weitem zurückhaltender.

Zusätzlich ist die Gästesituation in der Vor- und Nachsaison auch sehr wetterabhängig.

Diese Parameter über die gesamte Situation haben zur Folge, dass der Einkauf wie auch das Personal schwer zu planen sind. Doch gerade das sind die wichtigsten Stellschrauben für ein attraktives Angebot und einen reibungslosen Ablauf auf der einen Seite und für den finanziellen Erfolg des Pächters auf der anderen Seite.

Mögliche Synergien finden und nutzen

Es schien uns naheliegend, dass ein Pächter, der in der Nähe einen Gastronomiebetrieb unterhält, mit diesen Problemstellungen wohl etwas leichter umgehen kann. Damit war unser Plan für die Pächtersuche klar. Wir sprechen die relevanten Gastronomiebetriebe in der Nähe des Clubs und rund um den See an, und prüfen, ob hier ein generelles Interesse besteht, um in Folge vertiefende Gespräche zu führen.

Dementsprechend stand das „Ambiente am See“ ganz oben auf der Liste der möglichen Kontakte. Als wir dort ankamen, wurden wir herzlich empfangen, so als hätte man auf uns gewartet. Offensichtlich haben schon einige Mitglieder gefragt, ob sie nicht in Zukunft die Pächter des Clubs werden wollten.

Das hat auch zu einigem Schmunzeln geführt – insbesondere auch welches Bild so manche unserer lieben Mitglieder wohl von unserem Clubrestaurant haben. So soll ein Clubmitglied im Ambiente gemeint haben: „Du willst wirklich Pächter im UYCA werden? Da gibt's den ganzen Tag Freibier und du kriegst nix dafür, hingegen musst du den ganzen Tag den Dreck von den Regattagästen wegräumen.“

Das ist natürlich vollkommen falsch. Der Clubwirt bekommt für jedes Glas Bier, das im Club ausgeschenkt wird, etwas bezahlt. Solche und andere Falschinformationen mussten wir erst zurechtrücken, aber grundsätzlich bestand von Seiten des Ambientes von Beginn der Gespräche an Interesse daran, unser Clubrestaurant zu übernehmen.

Willi, Flo und Irina sehen auch für sich wiederum großes Potential. Auf der einen Seite haben sie mit dem Clubrestaurant einen neuen Standort. Das gibt Ihnen die Chance zu wachsen, und das bei kurzen Wegen. Auch sie sehen die möglichen Synergien, die wir uns erhofft haben.

**Die neuen Pächter
werden in
der näheren
Umgebung gesucht
und gefunden**

Unser Clubrestaurant hat neue Pächter

Da unsere neuen Pächter seit vielen Jahren am See beheimatet sind, kennen sie bereits viele unserer Mitglieder, also ist für sie nicht alles Neuland, sondern vielmehr ein fließender Übergang.

Unsere Klassiker, von Toast über Flammkuchen bis Schnitzel müssen sein

Natürlich haben wir auch über das kulinarische Programm im Clubrestaurant gesprochen und das soll sich sehr wohl von der Menükarte im Ambiente unterscheiden.

Das Ambiente bietet vor allem ein mediterranes Programm an. Im Club soll das Speisenangebot österreichisch-mediterran sein. Klarerweise wird es auch in Zukunft Toast, Burger, Schnitzel und Flammkuchen geben – darüber hinaus sollen noch weitere lokale und regionale Speisen angeboten werden, ebenso diverse mediterrane Speisen wie Nudeln, Risotto, Paella und vieles mehr.

Der Speisenplan stand zu Redaktionsschluss des Logbuchs noch nicht endgültig fest, daher wollte man sich noch nicht zu sehr festlegen. Wir können aber allen versichern: Es ist vielversprechend.

Auch möchte das Team vom Ambiente in Zukunft täglich ein Frühstück anbieten – was für Mitglieder wie Regattagäste gleichermaßen attraktiv scheint.

Ebenso soll die beliebte Clubbar, die nach Corona noch nicht ganz aufgewacht ist, im Sommer wieder regelmäßig geöffnet sein.

Klar ist in jedem Fall, dass das Ambiente und das Clubrestaurant nicht dasselbe Programm führen werden. Zum einen wären viele Clubmitglieder voraussichtlich nicht glücklich, wenn unser Clubrestaurant ein rein italienisches Restaurant wäre, auf der anderen Seite soll sich das Ambiente ja ganz gezielt vom Clubrestaurant unterscheiden, damit es für die Mitglieder eine attraktive Alternative und Abwechslung ist.

Mögliche Potentiale

Interessant haben wir den Gedanken von Willi Leitner gefunden, dass er ein großes Potential darin sieht, das Restaurant auch über die Hauptsaison hinaus temporär zu öffnen – für diverse Anlässe wie Gansl- oder Wildessen am Spät-Herbstwochenende oder auch für eine Öffnung rund um die Weihnachtsfeiertage, als Angebot an die vielen Mitglieder, die ihre Zweitwohnsitze zu dieser Zeit gerne nutzen. Generell gehen Willi, Flo und Irina mit einem klaren Konzept in ihre erste Saison, wollen aber insbesondere im ersten Jahr uns als Club und die Mitglieder kennen lernen, um so die Möglichkeit zu haben, ihr Programm sukzessive an unsere Bedürfnisse weiter anzupassen.

UYCAs-Restaurant und Ambiente nutzen Synergien, bieten aber unterschiedliche Karte

Tägliches Frühstück und Clubbar: Ein Sommer wie früher!

Sperrt das UYCAs-Restaurant auch im Winter auf?

Unser Clubrestaurant hat neue Pächter

**Bitte leisten Sie
eine Anzahlung und
überziehen Sie Ihr
Konto nicht**

**Beim Trinkgeld
für das Service ist
eindeutig noch Luft
nach oben**

Der Pächter ist keine Bank

Zum Abschluss noch ein paar Worte zum Thema Geld. Die Zahlungsmoral hat sich in den letzten Jahren sichtbar verbessert, dennoch hatten am Ende der letzten Saison weit über hundert Mitglieder Außenstände im Restaurant, die dann eingetrieben werden mussten, was viel unnötige Arbeit bereitete – für Sekretariat und Restaurant.

Wir würden diesen unnützen Aufwand gerne weiter reduzieren, bitte helfen Sie mit. In jedem Fall bleiben die Regeln der letzten Jahre weiterhin aufrecht: Wir dürfen auch dieses Jahr wieder darum bitten, Ihr Konto mit einem Akonto auf die Saison vorzubereiten und es auch immer wieder zwischendurch zu befüllen – und nicht zu überziehen.

Weiters dürfen wir darum bitten, dass Sie großzügig(er) Trinkgeld geben. Ein klassischer Schnitt in Lokalen in der Stadt liegt zwischen 5 und 10 Prozent der Konsumation, am Land sind es rund 5 Prozent.

Bei uns im Clubrestaurant haben wir letztes Jahr gerade die 1-Prozent-Hürde übersprungen. Wir denken, da ist noch Luft nach oben und die Wachstumskurve könnte etwas steiler werden. Das Trinkgeld geht ausschließlich an die Küche und das Service und ist für diese ein wichtiger Gehaltsanteil. Bitte zeigen Sie sich ebenso großzügig wie in anderen Lokalen auch.

Sonst bleibt uns fürs Erste nicht mehr viel zu sagen außer:
Wir freuen uns alle auf eine auch kulinarisch wunderbare Saison – dann segelt sich's auch gleich ein bisserl besser, ein bisserl schneller, ein bisschen leichter.
Prost, Mahlzeit und gut Wind.

Matthias Flödl, Vorstand Restaurant



Irina und Flo mit unserem Präsidenten. Nach der Unterzeichnung des Pachtvertrags posieren sie im November vor dem Clubhaus



Das Sekretariat



Gernot Fellner
Vizepräsident und
Schriftführer

Dank an unsere Mitarbeiterinnen

Nach Corona kehrt die Normalität zurück

Das Sekretariats- team ist die Drehscheibe

Im Jahr 2023 stehen im Sekretariat des UYCAs wieder einige personelle Veränderungen an, nachdem unsere erfahrene Teilzeit-Kraft Ulrike Jetzinger – was hochehrfreulich ist – der Geburt ihres zweiten Kindes entgegen sieht

Der Vorstand kann jedoch glücklicherweise berichten, dass Lisa Farthofer sich als Mitarbeiterin im Sekretariat UYCAs beworben hat. Lisa hat einen Abschluss als MBA in Business Administration & Sport der Fachhochschule Burgenland und einen Abschluss als MSc in Wirtschaftspsychologie. Ihr freundliches, umgängliches Naturell und ihre enorme Einsatzbereitschaft werden Lisa zu einer wertvollen Stütze des Sekretariatsteams machen.

Lisas sportliche Erfolge sind Legende, über die zu berichten hieße, Eulen nach Athen zu tragen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Logbuchs hat Lisa Farthofer ihr größtes sportliches Abenteuer noch vor sich: Eine Expedition über 1.500 km im Ruderboot durch die Antarktis vom Südpol bis Südgeorgien, auf den Spuren des irischen Antarktis-Forschers Sir Ernest Henry Shackleton. Wer über die „Endurance“-Expedition 1914 – 1916 gelesen hat, weiß, was einen in diesen abgelegenen irdischen Regionen allenfalls erwartet. Daher bleibt an dieser Stelle nur, Lisa das größte Glück bei dieser schweren Reise zu wünschen und dass sie gesund zurückkommt.

Nicht unerwähnt bleiben soll, dass dem Sekretariat im Sommer 2022 mit Frau Magdalena Hörmann aus Freistadt eine fleißige Praktikantin als Aushilfe zur Verfügung gestanden ist.

Und natürlich gilt mein besonderer Dank als Schriftführer unserer Sekretariats-Leiterin Theresa Koch. Frau Koch führt das Sekretariat umsichtig und inzwischen mit großer Routine.

Das Regattasekretariat wird dieses Jahr von Anfang Juli bis Anfang September wieder von Frau Joana Opelt besetzt sein. Frau Opelt hat bereits im letzten Sommer ihre genaue Arbeitsweise und Verlässlichkeit unter Beweis gestellt.

Die Segelsaison 2022 hat erstmals nach zwei Jahren Pandemie wieder weitgehende Normalität im Clubbetrieb ermöglicht. Auch die gesellschaftlichen Veranstaltungen konnten ohne Einschränkungen durchgeführt und die 50. Optimistenwoche in gewohnter Manier nachgeholt werden.

Das Sekretariatsteam ist Schnittstelle zwischen den Mitgliedern, dem Vorstand, den Clubwarten, Regattagästen, Veranstaltungsleitern, Wettfahrleitern, Trainern und Externen. Im Sommer ist das Clubsekretariat auch eine wichtige Schnittstelle zum Regattasekretariat und erfordert ebenfalls gutes Teamwork.

Das Sekretariat

Die Organisation der Clubwartleistungen für den Verein ist jeweils im Frühling und Herbst ein wichtiger Teil der Sekretariatsarbeit.

**Die Organisation
der Clubwart-Tä-
tigkeiten erfolgt
AUSSCHLIESSLICH
über das Sekretariat**

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass eine direkte Beauftragung der Clubwarte mit Arbeiten für Mitglieder oder deren Schiffe weder aus rechtlichen Gründen zulässig ist noch aus organisatorischen Gründen akzeptiert werden kann.

Die Clubwarte sind grundsätzlich für den Verein, und damit für uns alle als Gemeinschaft der Mitglieder, tätig. Sie werden von den zuständigen Ressortleitern mit wichtigen Aufgaben betraut, die keinen Aufschub dulden und Vorrang haben.

Zur Erbringung von Dienstleistungen für Sie als Mitglieder im segelsportlichen Bereich und für die Wartung und das Zu-Wasser-Bringen sowie für das Einwintern Ihrer Schiffe und kleinere Reparaturen an denselben oder am Bootszubehör steht Ihnen jedoch selbstverständlich unsere UYCA Service GmbH in bereits bewährter Weise zur Verfügung.



**ECHTES
HANDWERK
SEIT GENERATIONEN**

P. BÖCKL
OFENBAU FLIESEN

07667 | 6344 
office@boeckl.co.at 

P. Böckl Ofenbau und Fliesen GmbH | Doblergasse 22 | 4880 St. Georgen i. A. | behaglicheswohnen.at

Das Sekretariat

**Bitte alle Anträge
an den Vorstand
im Sekretariat
einbringen**

Die Beauftragung der UYCA's Service GmbH funktioniert ausschließlich über das Sekretariat, der Auftragswunsch wird von Ihnen entweder per Mailanfrage übermittelt oder auch telefonisch oder mündlich persönlich im Sekretariat erteilt, bitte während der Öffnungszeiten.

Beachten Sie daher bitte grundsätzlich, dass das Sekretariat die zentrale Einlaufstelle für alle wie immer gearteten Eingaben oder Anträge ist. Eingelangte Eingaben, Anträge, Anregungen, Beschwerden udgl werden im Sekretariat den einzelnen Ressorts zugeordnet und von den zuständigen Ämterführern bearbeitet. Die Reihung der Erledigung erfolgt auf Grund der Dringlichkeit der einzelnen Agenden. Sie erleichtern dem Vorstand seine Arbeit daher außerordentlich, wenn Sie alle Ihre Anträge ausschließlich im Sekretariat einbringen, damit diese entsprechend koordiniert bearbeitet werden können. Bedenken Sie bitte auch, dass nicht alle Anträge und Anregungen in die alleinige Kompetenz eines Ämterführers fallen und daher manche Anliegen zwingend im Gesamtvorstand in den periodischen Vorstandssitzungen beraten werden müssen. Der Vorstand bittet daher stets um ein wenig Geduld, es werden alle Anträge ordnungsgemäß behandelt.



Drei Damen im Sekretariat. Theresa Koch (li.) leitet das Sekretariat und wird von Lisa Farthofer (Mitte) unterstützt. Joana Opelt (re.) betreut in den Sommermonaten das Regattasekretariat

Das Sekretariat

Bitte melden Sie Änderungen Ihrer Daten dem Sekretariat

Bitte melden Sie die Änderungen Ihrer Zustelladresse, Ihres Namens, Ihrer Telefonnummern, Ihrer E-Mail-Adressen, den An- oder Verkauf Ihrer Yacht und sonstige wichtige, den Club betreffende Veränderungen unbedingt auch dem Sekretariat, damit wir die Mitgliederdatei immer auf dem aktuellsten Stand halten können. Nur so können wir gewährleisten, dass Sie unsere Post immer ohne Verzögerung erhalten und Sie ersparen den Sekretärinnen und dem Schriftführer aufwendige Nachforschungsarbeiten.

Über unser Mitgliederportal <http://portal.uycas.at/> können Sie Änderungen auch gerne selbst durchführen, Postzusendung auf E-Mailversand umstellen, die aktuelle Mitgliederliste einsehen oder Ihre Rechnungen und Daten abrufen.

Jugendmitglieder des Geburtsjahrganges 2002 aufgepasst

Liebe Jugendmitglieder des Geburtsjahrganges 2002 bitte beachten Sie Folgendes: Gemäß Punkt 5.7.9. unserer Satzung scheidet ein Jugendmitglied mit Ende des Kalenderjahres, in dem es das 21. Lebensjahr vollendet, aus dem Verein aus, wenn es nicht bis 30. Juni dieses Jahres um seine Aufnahme als ordentliches Mitglied ansucht oder wenn es bei der Ballotage nicht die erforderliche Anzahl von Stimmen erhält. Alle Jugendmitglieder des Geburtsjahrganges 2002 müssen daher bis 30.06.2023 den Antrag stellen, wenn sie als ordentliches Mitglied aufgenommen werden wollen. Als ordentliches Mitglied kann aufgenommen werden, wer im Jahr 2023 das 18. Lebensjahr vollendet hat (also im Jahr 2005 oder früher geboren ist).

Bedauerlicherweise kommt es trotz der mehrfachen Hinweise auf diese sehr einfach einzuhaltenden Fristen immer wieder und sogar immer häufiger vor, dass Jugendmitglieder keine Anträge auf Aufnahme stellen. Es muss daher darauf hingewiesen werden: Nachdem die Aufnahme durch die Generalversammlung zu erfolgen hat, kann kein Vorstandspardon den fehlenden Generalversammlungsbeschluss ersetzen und das Ausscheiden aus dem Verein erfolgt automatisch.

Gastmitglieder: Antrag auf Vollmitgliedschaft ist innerhalb von fünf Jahren zu stellen

Liebe Gastmitglieder, bitte beachten Sie Folgendes: Gemäß Punkt 5.7.8. der Satzung scheidet ein Gastmitglied aus dem Verein aus, wenn es nicht innerhalb von fünf Jahren seit Beginn der Gastmitgliedschaft um die Aufnahme als ordentliches Mitglied angesucht hat oder wenn es bei der Ballotage nicht die erforderliche Anzahl von Stimmen erhält.

Gernot Fellner, Schriftführer

Kommunikation im UYCA's – intern und extern



Matthias Flödl

Im Vorstand verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit und das Restaurant

Dank Adi schafft es unser Logbuch bis zum America's Cup

Bei uns zählt auch das Gedruckte

Kommunikation ist wichtig, sonst würden unsere Mitglieder ja nie erfahren, dass ein Exemplar unseres Logbuches nur einige Meter vom Austragungsort des America's Cup entfernt liegt. Aber auch sonst gibt es viele Gründe, professionell oder auch persönlich zu kommunizieren

Wenn Du auf eine Reise gehst, vergiss Dein Logbuch nicht. Unser ehrenwertes Mitglied Adi Lüzlbauer hat letzten Herbst eine mehrwöchige Reise nach Neuseeland unternommen. Als leidenschaftlicher Segler hatte er auch einen Besuch beim Royal New Zealand Yacht Squadron auf seinem Plan. Für alle bei denen es nicht gleich klingelt, das ist das derzeitige Zuhause des America's-Cup-Pokals und damit auch Ausrichtungsort für den kommenden Cup.

Also Adi besucht den Royal New Zealand Yacht Squadron und hat natürlich Logbuch und Clubwimpel unter dem Arm. Wie es der Zufall so will, kommt er an Commodore Andrew Aitken und Rear Commodore Garry Scarborough und übergibt ihnen seine Mitbringsel. Sie begutachteten unser Logbuch interessiert und meinten: „Sowas Schönes hätten wir auch gerne.“

Sie haben sich sehr glücklich geschätzt, dass sie es behalten durften und haben es in ihr Büro mitgenommen – auch mit der Absicht, es anderen Vorstandsmitgliedern zur Inspiration zu zeigen. Seither liegt unser Logbuch quasi neben dem America's-Cup-Pokal.

Auch wenn Gedrucktes heute etwas aus der Mode scheint, für uns ist das Logbuch nach wie vor das zentrale Medium für die Kommunikation nach innen. Wie das Beispiel zeigt, werden wir dafür von vielen anderen Clubs um dieses Jahrbuch beneidet. Dementsprechend wird es auch da und dort außerhalb des Clubs gerne gelesen.

Auch ist das Logbuch immer dabei, wenn sich der Club wo vorstellt – bei möglichen Sponsoren und Förderern, bei öffentlichen Stellen etc.

Das Jahrbuch ist zum einen ein guter Rückblick auf das vergangene Jahr und zugleich eine Vorbereitung auf die kommende Saison. Durch die Erscheinung kurz vor Ostern ist das Buch bei vielen Mitgliedern eine gute Antwort auf die über den Winter angewachsene



Unser Logbuch in Neuseeland. Adi Lüzlbauer übergibt unser Logbuch dem Commodore des Royal New Zealand Yacht Squadron



»OBSERVER«
BRAND INTELLIGENCE

ALLE SERVICES AUF EINEN BLICK
BESUCHEN SIE UNS JETZT AUF
UNSERER NEUEN HOMEPAGE:

WWW.OBSERVER.AT



»OBSERVER« Brand Intelligence

Kommunikation im UYCA's

– intern und extern

Sehnsucht nach See, Segeln und Club und die Feiertage geben die Zeit für eine ausführliche Lektüre. Wir bekommen von intern wie auch von außen meist gutes Feedback. Insofern haben wir den Eindruck, noch immer das richtige Medium zur richtigen Zeit zu sein.

**Einmal im Jahr
wird alles
zusammengefasst**

Sinngemäß setzen wir mit unserem Logbuch die „Jahres-Informationsboje“. Das Informations-Bouquet wird dann mittels Newsletter regelmäßig über das ganze Jahr um diverse „Details“ erweitert.

Natürlich sind wir immer dran, das Logbuch zu verbessern. Letztes Jahr haben wir erstmals die 300-Seiten-Grenze durchbrochen. Daraufhin haben wir beschlossen, dass wir es nicht übertreiben wollen, dieser Umfang soll ein Einzelfall bleiben.

Was sich sonst beim Thema Logbuch tut: Seiten wie der Jahresrückblick und „Zahlen Daten Fakten“ zählen mittlerweile zum Standard-Repertoire. Darüber hinaus versuchen wir, für uns Mitglieder jedes Jahr immer wichtige Service-Geschichten rund um den Segelsport zu veröffentlichen. Auch ist letztes Jahr die Geschichte über die Wanderpokale sehr gut angekommen, worauf die Redaktion beschlossen hat, auch dieses Jahr wieder einige der traditionellen Pokale vorzustellen. Aber natürlich werden wir auch weiterhin alle Trimmöglichkeiten nutzen, um unser beliebtes Jahrbuch stetig weiterzuentwickeln.

Social Media

**Social Media hat
eine sehr große
Reichweite**

Auch in den sozialen Medien versuchen wir, unseren Auftritt weiter zu verbessern. Letztes Jahr haben wir einigen Betreuern der Optiwoche Zugang auf unser Instagram-Konto gegeben. Damit wurde erstmals bei der Optiwoche direkt vom See berichtet, was natürlich sehr gut angekommen ist und auch bei den Zugriffszahlen sichtbar war. Generell werden Facebook und Instagram für uns immer wichtiger und unsere Mitglieder nehmen die Nachrichten über diesen Kanal gut auf.

In der Vor- und Nach-Saison füttern die Damen aus dem Sekretariat unseren Facebook- und Instagram-Account. Im Sommer werden sie von einer/m Medien-Praktikant*in unterstützt. Letztes Jahr hat Angela Hörleinsberger regelmäßig viele Beiträge verfasst, heuer wurde die Stelle neu ausgeschrieben und zum Redaktionsschluss steht noch kein Name fest. Sie oder er ist im Jahr 2023 dann bereits unser/e fünfte/r Medien-Praktikant*in. Ein Modell, das sich mittlerweile gut bewährt hat.



UYCA's Facebook-Seite. Die größte Reichweite (7152 views) erzielte 2022 die Ankündigung der Eisarsch-Regatta

Kommunikation im UYCA – intern und extern

Der Newsletter informiert monatlich

Newsletter

Der eingangs bereits erwähnte Newsletter wird für die regelmäßige Kommunikation genutzt und ist in Kombination mit dem Logbuch mittlerweile unser wichtigster Nachrichten-Kanal. Mit dem Beginn der Corona-Pandemie hat unser Newsletter seinen großen Durchbruch erlebt und erfreut sich seither weiterhin kontinuierlich steigender Nutzerzahlen. Es ist der perfekte Kanal, um die Mitglieder über das ganze Jahr zu erreichen und mit den wichtigsten News zu versorgen. All unsere Mitglieder, bei welchen eine gültige E-Mail-Adresse in der Clubdatenbank hinterlegt ist, werden so von uns erreicht. Die E-Mail-Adresse kann durch den selbstständigen Login gespeichert werden. Sie können aber auch gerne unsere Damen im Sekretariat kontaktieren, welche Ihnen gerne behilflich sein werden.

Pressearbeit

Als Club unserer Größe betreiben wir selbstverständlich auch intensive Pressearbeit. Unser wichtigstes Ziel in der externen Kommunikation ist es, uns der breiten Öffentlichkeit als Förderer des Segelsports zu präsentieren und unseren Sponsoren ein attraktives Medienumfeld anbieten zu können.

Dafür findet einmal jährlich Ende Juni, Anfang Juli eine Pressekonferenz statt, zu der alle Journalisten, die über den Segelsport berichten, eingeladen sind.

Rund um jede Regatta – außer clubinterne Veranstaltungen – werden die Medien professionell mit Informationen versorgt.

Im Allgemeinen versenden wir eine Woche vor jeder Regatta einen Presseankünder. Dieser informiert über die bevorstehende Regatta, bietet die wichtigsten Informationen über die Bootsklasse an und berichtet kurz, wer die Favoriten sind.



Liebe Mitglieder,

der Sommer zeigt sich derzeit von seiner besten Seite mit traumhaften Segeltagen, erfolgreichen Veranstaltungen und lauschigen Abenden. Nun stehen sowohl einige wichtige Segeltage, wie auch gesellschaftliche Veranstaltungen bevor: darunter die Generalversammlung und das Clubhandicap sowie die Clubjause. Bei der Clubjause werden die Tombolpreise unserer Spendenaktion "Sicher am See" verlost und das neue Schlauchboot wird gelauft. Wir freuen uns auf eine heur besondere Clubjause!

Weitere Informationen finden Sie in nachstehendem Newsletter:

Mit sportlichen Grüßen vom Attersee,
der Vorstand & das Clubsekretariat



Halbzeit der Spendenaktion für das Schlauchboot "Sicher am See"
Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Clubmitgliedern, für ihre Großzügigkeit, die zum derzeitigen sehr erfreulichen Stand unserer Aktion beigetragen hat. Das stolze Zwischenergebnis macht die hohe Bereitschaft unserer Mitglieder sichtbar, sich für die wichtige Sache einzubringen! Dankeschön dafür!
Falls Sie noch nicht gespendet oder kein Los gekauft haben – die Chance lebt.

Wie das geht, lesen Sie [hier](#).



Covid-19-Regeln im UYCA
So wie überall in Österreich, haften sich auch bei uns im Club die Corona-Infektionen.

Aus unserer Sicht ist es daher wichtig, klare Regeln für unsere gemeinsame Zeit im Club festzulegen und zu kommunizieren. Die aktuellen Regeln finden Sie auf unserer Homepage.

Wir bitten um Verständnis, wenn unsere Maßnahmen über die aktuellen Regeln hinausgehen. Es ist zu unser aller Schutz

Der Newsletter. Er kommt etwa monatlich per E-Mail zu Ihnen

Kontinuierliche Pressearbeit hilft, den Segelsport ins Rampenlicht zu rücken

Kommunikation im UYCA's

– intern und extern

**Gute Bilder
vergrößern die
Chance auf eine
Erwähnung in der
Tagespresse**

Je nach Größe der Veranstaltung gibt es dann jeden Abend nach Wettfahrtschluss eine Pressemeldung über die wichtigsten Tagesereignisse samt Ergebnissen. Am Ende jeder Regatta wird dann – meist am Sonntagabend – eine Abschluss-Pressemeldung versandt.

Alle Pressemeldungen werden mit Fotos ergänzt, manchmal auch mit Links zu Filmen. Die Pressearbeit für die Regatten wird zumeist vom Regatta-Sekretariat abgewickelt, bei Fotos mit tatkräftiger Unterstützung von z. B. Irene Schanda und Ernst Brandstetter sowie von unserer/m Medien-Praktikant*in. Unsere Pressemeldungen sind übrigens für jedermann öffentlich abzurufen – im Bereich Veranstaltungen auf unserer Internetseite, bei der jeweiligen Veranstaltung.

Auch sonst kommen unsere Meldungen gut an: Wenn Sie im Sommer die Treppen ins Sekretariat hinaufsteigen, dann sehen Sie vorher rechts einen meist vollen Schaukasten mit Presseclippings. Das ist das Ergebnis unserer professionellen und kontinuierlichen Pressearbeit. Die machen wir weniger aus Eitelkeit, sondern vielmehr um unsere Förderer und Sponsoren von unserer Professionalität zu überzeugen und ihnen auch Raum zu bieten. Durch die beharrliche, professionelle Arbeit wird die Ausbeute jedes Jahr ein bisschen größer.

Das direkte Gespräch

**Das direkte
Gespräch ist immer
noch das beste
Kommunikations-
mittel**

Aber kehren wir wieder zur Mitglieder-Kommunikation zurück: Wir sind zwar so groß, dass wir in vielerlei Hinsicht gerne auf „professionelle“ Kommunikationsmittel zurückgreifen. Dennoch sind wir noch immer klein genug, dass wir uns fast alle kennen und jederzeit aufeinander zugehen können – auf kurze „Plauscherl“ oder auch für ein ernstes Gespräch.

Ein Newsletter oder auch andere Medien können Themen oft nur anreißen. Oft will man einfach mehr erfahren, etwas besser verstehen, etwas kritisch hinterfragen oder auch Anregungen geben. Es steht außer Zweifel: Ein persönliches Gespräch ist einfach durch nichts zu ersetzen. Sollte es Fragen geben oder irgendwo der Schuh drücken, haben Sie bitte keine Scheu und wenden Sie sich jederzeit an das zuständige Vorstandsmitglied – telefonisch, per E-Mail oder auch einfach mitten im Club.

Freuen wir uns jetzt schon gemeinsam auf eine wunderbare Saison 2023 mit viel Seglerlatein, einem guten Schmah und auch auf ernste Gespräche.
In diesem Sinne immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel...

Matthias Flödl, Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Jahresrückblick 2022



13. Mai 2022: Michael Müller wird in den Vorstand kooptiert

Über 10 Jahre war **Florian Hofer** unser Jugendreferent im Vorstand. Nachdem seine Kinder der Jugendabteilung entwachsen sind, fand er, er sei nicht mehr der Richtige für den Job und bat den Präsidenten um Entbindung von seiner Aufgabe, längstens mit Ende der Periode.

Am Beginn des Sommers wurde dann **Michael Müller** in den Vorstand kooptiert. Er wird bis Ende 2023 in das Amt eingeführt um es ab Anfang 2024 endgültig zu übernehmen. Michael Müller hat auch die Agenden des Jugendwartes im Österreichischen Segelverband übernommen und hat damit die besten Voraussetzungen für die Weiterentwicklung des Segelsports im Jugendbereich.



25. Juni 2022: Flurreinigung



Der Club, das sind wir. Das soll auch mit der Initiative Flurreinigung, die Adi Lüzlbauer vor mittlerweile vier Jahren ins Leben gerufen hat, spürbar und sichtbar werden. Bei Helfertagen bei Regatten sind wir absolut top. Wenn es um das Clubgelände geht, dann verlassen wir uns gerne auf den Service. Aber **all den „Dreck“ den wir nicht machen**, muss auch niemand wegräumen.

Das Staffelholz für den Lead der Flurreinigung ist letztes Jahr weiter gegeben worden. Das Team um Jakob Lindner hat einmal mehr kurioseste Fundstücke unter den Seglerheimen wie auf dem Clubgelände „entdeckt“.

1. Juli 2022: Die Segelbundesliga ist Gast im UYCAs

Anfang Juli war die österreichische Segelbundesliga zu **Gast im UYCAs**. 18 Mannschaften, darunter auch die Heim-Mannschaft, segelten bei ansprechendem Wind. Es wurden neun Flights mit gesamt 27 Wettfahrten gesegelt.

Von den neun Wettfahrten, bei denen das UYCAs Team angetreten ist, konnte es zweimal den Heimvorteil nutzen und gewinnen und wurde dreimal zweiter. Im Endklassement bedeutete dies Rang Fünf beim zweiten von vier Events der Bundesliga.



Jahresrückblick 2022

1. Juli 2022: Sportminister Werner Kogler besucht den UYCAS

Bei seinem Besuch in der Gemeinde Attersee am Attersee nutzte **Sportminister Werner Kogler** am Freitag, 1. Juli 2022, die Möglichkeit den UYCAS zu besuchen. Ziel war es, einen Blick auf die österreichische Segelbundesliga zu werfen. Das machte das Wetter in Form einer Unwetterwarnung zunichte.

So blieb umso mehr Zeit, sich mit Vertretern des UYCAS sowie aus dem OÖSV, der Österreichischen Segel-Bundesliga sowie des OeSV über die Segelsportlandschaft auszutauschen – und natürlich unseren schönen Club zu bewundern.



6. Juli 2022: Pressekonferenz



Bei der Pressekonferenz am 6. Juli in Linz wurde das Programm des UYCAS für diese Saison den anwesenden Medienvertretern vorgestellt.

Bei diesem schon traditionsbehafteten Treffen wird vor allem **vor und nach dem offiziellen Part** viel mit den Journalisten geplaudert.

Dies „garantiert“ uns für den Rest der Saison eine gute Medienpräsenz. Das wiederum ist unbedingt notwendig für unsere Sponsoren, ohne deren Mithilfe viele Regatten nicht möglich wären.

Und ein bisschen Präsenz schadet dem Segelsport ja auch ganz allgemein nicht!

17. Juli 2022: Start der Aktion „Sicher am See“

Da eines unser Schlauchboote in die Jahre gekommen und an einem Punkt angelangt ist, wo es sich nicht mehr rechnet, es zu reparieren, war es Zeit für ein Neues. Da unsere Kassen nach Käufen von Bus, Gabelstapler sowie der Reparatur des Küchendaches etwas klamm waren haben wir unsere Mitglieder zur **Spendenaktion „Sicher am See“ für das neue Schlauchboot** aufgerufen.

Das System war denkbar simpel, man konnte einfach spenden oder für 10,- Euro ein Los für die Tombola kaufen, die dann im Rahmen der Clubjause verlost wurde. Das Ergebnis war sehr ansprechend.



Jahresrückblick 2022

17. Juli 2022: Clubcocktail mit 50 Jahre- Optiwoche- Feierlichkeiten

Der Clubcocktail hat zwar nicht die ganz große Tradition wie die Clubjause, aber er ist mittlerweile der liebgewonnene Auftakt zur absoluten Hochsaison. Der Cocktail findet immer an dem Wochenende mit der 12- und 24-Stunden-Regatta statt. Darauf folgt dann die Optiwoche.

So war es nur logisch, die Feierlichkeiten zur 50. Optiwoche mit dem Clubcocktail zusammen zu legen. Nachdem dieses **große Jubiläum** aufgrund von Corona zweimal verschoben werden musste, war es dieses Jahr tatsächlich soweit. Man erinnerte sich an die Anfänge, spulte ein bisschen Seglerlatein ab ...



31. Juli 2022: Michael Farthofer holt den zweiten Staatsmeistertitel in der Saison 2022



Michael Farthofer zeigt allen, wie es geht: Als einer der wenigen Österreicher gelingt es ihm, in einer Saison **zwei Segel-Staatsmeistertitel** zu holen. Nach seinem Titel im Soling (die Staatsmeisterschaft fand am Wolfgangsee statt), wird er gemeinsam mit Stefan Deschka und Friedrich Hubauer Ende Juli am Attersee Drachen-Staatsmeister.

Wir gratulieren unserem sportlichen Präsidenten zu diesem außergewöhnlichen Erfolg. Möge es 2023 – in welchen Bootsklassen auch immer – so erfolgreich weitergehen!

2. – 7. August 2022: Atterseewoche mit dem k. u. k. Yacht- geschwader

Die Atterseewoche kristallisierte sich in den letzten Jahren immer mehr zu einer der für das Auge **schönsten Veranstaltungen** heraus: Teils über 100 Jahre alte Holzboote treten gegeneinander an. Meist wird etwas Sicherheitsabstand gehalten, um das alte Holz sicher zu erhalten, manchmal geht aber doch der Ehrgeiz einzelner Teilnehmer*innen mit ihnen durch.

2022 fand die Atterseewoche wieder einmal in Zusammenarbeit mit dem k. u. k. Yachtgeschwader statt. Da durfte die große Kanone bei der feierlichen Eröffnung natürlich nicht fehlen.



Jahresrückblick 2022

12. August 2022: General- versammlung

Die Generalversammlung ist wohl das wichtigste Organ unseres Clubs. Sie tritt einmal im Jahr zusammen, um über die Vergangenheit zu blicken und die Zukunft in die Wege zu leiten. Abstimmungen gehen oft langwierige Diskussionen voraus.

Nach einigen sehr streitbaren Jahren, wurde es die letzten Jahre immer ruhiger. Das fand bei der Generalversammlung 2022 seinen Höhepunkt, die nach weniger als zwei Stunden beendet war.

2023 ist nach drei Jahren wieder Wahljahr. Der Vorstand freut sich über ein zahlreiches Erscheinen.



13. August 2022: Clubjause mit Tombola und Bootstaufe



Die Clubjause ist jedes Jahr der gesellschaftliche Höhepunkt unserer Segelsaison – das **schönste und größte Fest** des Jahres auf dem Schotterplatz vor dem Clubhaus nach einem erfolgreichen Clubhaushandicap.

Dieses Jahr war der Nachmittag etwas ganz Besonderes. Er war zugleich der Abschluss der Aktion „Sicher am See“ – zur Finanzierung unseres neuen Schlauchbootes. Die Losziehung im Rahmen der Abschluss-tombola hätte kaum launiger sein können. Anschließend wurde das „Schlauchcherl“ noch auf den Name „Panthera“ getauft, bevor die Clubjause ihren weiteren gewohnten Verlauf nahm.

21. - 24. August 2022: Die Europameisterschaft der Contenderklasse findet im UYCA statt

Ende August, als bereits viele Clubmitglieder nach der Clubjause den UYCA verlassen hatten, kamen **67 Contendersegler*innen aus zehn Nationen** (BEL, CAN, DEN, FRA, GBR, GER, ITA, NED, SUI und AUT) um den Europameistertitel auszusegeln.

Anfangs gab es nicht besonders viel Wind, doch am Ende reichte es auch ohne Reservetag, um den Titel zu vergeben.

Bester Österreicher wurde unser Mitglied Günther Wendl als guter achter. Damit sicherte er sich auch den Staatsmeistertitel, der im Rahmen der EM vergeben wurde.



Jahresrückblick 2022

18. September 2022: UYCAs-Team wird Vizemeister bei der Segel-Bundesliga

Von 16. bis 18. September fand das 4. Event der Österreichischen Segel-Bundesliga 2022 am Mattsee statt. Das UYCAs Team ging in der Besetzung Niclas Lehmann, Julia Müller, Vincent Wenger-Oehn, Emil Huber und Martin Lux an den Start. Das UYCAs Team bestätigte mit einem 4. Gesamtrang am Mattsee eine konstant starke Saison und erreichte in der Österreichischen Segel-Bundesliga den zweiten Gesamtrang und damit den **Vizemeistertitel**. Mit am Erfolg beteiligt waren auch Lorenz Pichler, Christoph Tittes, David Schuh und Florian Gföllner, die bei den anderen Events zum Einsatz kamen. Wir gratulieren herzlich..



3. - 5. Oktober 2022: UYCAs holt Vizemeistertitel im One-Design- Hochseesegeln



Seit einigen Jahren nimmt eine junge UYCAs-Truppe an den One Design Hochsee-Staatsmeisterschaften teil. Dies dient dem Teambuilding genauso, wie der Erweiterung des seglerischen Horizonts.

In den vergangenen Jahren wurde das Event meist auch einfach als lehrreich (ohne die ganz großen Erfolge) gebucht.

2022 war dies anders: **Unsere Mannschaft** um Teammanager Tobias Böckl **wurde Vizemeister!** Es waren zwar weniger Teams am Start als sonst, die ganz Guten waren aber alle da. Daher ist dieser Erfolg ganz hoch einzustufen! Herzliche Gratulation dem ganzen Team!

8. Oktober 2022: UYCAs Team bei der Barcolana

Die Barcolana ist mit über 1.500 teilnehmenden Yachten die größte Segelregatta der Welt. Seit 1969 findet sie jährlich im Oktober im Golf von Triest statt. Michael Oberweger und Tobias Böckl, beide UYCAs, waren auf der Intrepid AUT 007, einer Superfast 400, mit dabei – auf einem von 1679 teilnehmenden Schiffen.

Am Ende eines anspruchsvollen Bora-Tages lief die Intrepid schließlich auf **Platz 34** ein. In der Klasse unter 40ft. bedeutete das Platz 2 von 177 Booten und in der Klasse Cruiser unter 40ft. erreichte die Intrepid den 1. Gesamtrang.



Jahresrückblick 2022

**21. Oktober 2022:
Thanks Giving
Dinner**



Es ist bereits eine liebgewordene Tradition: Beim Thanks Giving Dinner bedankt sich der Vorstand für die geleisteten ehrenamtlichen Tätigkeiten bei Regattahelfer*innen, Wettfahrtleitern und Jurymitgliedern, aber auch bei den Sportler*innen für die erbrachten Leistungen.

Da gibt es neben dem Händedruck des Präsidenten auch ein gutes Essen und jedes Jahr ein anderes kleines Geschenk: Nach Kappen, Gürteln und Getränkeflaschen in den Vorjahren war es für 2022 ein scharfes **Klappmesser mit UYCAS-Branding**.

**15. November 2022:
Die neuen Pächter
haben unterschrieben**

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah. Nachdem Franz und Sophie nach drei Jahren ihre Pacht nicht verlängert haben, ist der Vorstand auf die Suche nach einem neuen Pächter gegangen.

Fündig geworden ist der Pächter-Suchtrupp ein paar hundert Meter nördlich im **Ambiente am See**. Man hat den Herbst über intensive Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit geführt. Am 15. November haben Florian Leitner und unser Präsident Michael Farthofer den neuen Pachtvertrag unterschrieben. Wir freuen uns alle auf unsere neuen Wirte! Mehr dazu lesen Sie auf Seite 31.



**3. Dezember 2022:
Eisarsch**



Nach zehn Jahren in Nußdorf und drei Veranstaltungen in Unterach fand der **14. Eisarsch im UYCAS** statt. Mit kurzer Vorbereitungszeit ist es gelungen, **€ 21.500,- für den Nußdorfer Verein Seelenpflaster** zu erwirtschaften.

Danken möchten wir neben den 74 Teilnehmern und den offiziellen Sponsoren vor allem unserem Ehrenmitglied Christian Ludwig Attersee, der ein Bild gespendet hat. Er trug damit ebenso wesentlich zum Erfolg bei, wie Joana Opelt, die das Catering zur Zufriedenheit aller geleitet hat.



Auswintern – Einwintern



Martin Fussi
Oberbootsmann

Die Beauftragung erfolgt ausschließlich über das Sekretariat

Achten Sie auf einen intakten Trailer

Jedes Jahr heißt es für viele Kielboote im Frühjahr „hinein“ und nach dem Sommer „hinaus“. Nur wenige können das ganz alleine und nehmen daher über die UYCAs Service GmbH die Hilfe der Clubwarte in Anspruch. Mit einem einfachen „ich will“ ist es aber dann doch nicht getan

Martin Fussi hat gemeinsam mit Fabian Theuretzbacher eine kleine Aufstellung gemacht, was man so alles beachten und bedenken sollte, wenn man sein Boot ins Wasser kranen lässt, oder/und dieses im Herbst wieder aus dem Wasser nehmen lässt.

Nichts spricht dagegen, diese Arbeiten alle ohne Zuhilfenahme der Clubwarte selbst zu erledigen. Ob mit der Familie, mit Freunden oder mit Clubkollegen. Früher war das Gang und Gäbe!

Beachten Sie bitte, dass aus Sicht der Versicherung und der AUVA, Hebearbeiten am Kran nur von zwei erfahrenen (eingewiesenen) Personen erlaubt sind. Das gilt für Sie genauso, wie für die Clubwarte. Sind Clubwarte beteiligt, so müssen es immer zwei sein (sie sind angestellt und daher gelten noch strengere Vorschriften).

Denn es ist nicht so einfach: „Du Xhevat, gibst Du bitte mein Boot heute um 15:15 Uhr raus!“ (oft fehlt leider sogar das kleine Wort „Bitte“ – Anm. der Redaktion). Nein – die Beauftragung und damit auch die Zeiteinteilung muss über die Service GmbH und damit über das Sekretariat erfolgen.

Unsere Clubwarte können sich die Arbeit nur teilweise frei einteilen, denn sie haben oft wichtige Instandhaltungs- oder Reperaturarbeiten zu erledigen, die keinen Aufschub dulden.

Ist ein Termin mit dem Sekretariat fixiert, so ist noch eine ganze Liste von To-Do´s zu bedenken, denn die Clubwarte sind ja nicht Eigentümer des schönen Bootes. Das sind Sie, liebe Mitglieder und damit tragen auch Sie die Verantwortung!

Wir beginnen mit dem Zuwasserlassen

- Das Schiff wird von den Clubwarten vom Winterlager zum Hafenkran bewegt und mit entsprechendem Hebezeug ins Hafenbecken gekrant. Gleichzeitig wird der Trailer beschriftet (Name) und auf die Trailerwiese gebracht. Achtung: Nicht nur auf dem Boot, sondern auch auf jedem im UYCAs gelagerten Trailer muss sich ein Liegeplatz-Aufkleber befinden, den es im Sekretariat gibt. Die Nummern werden in die Datenbank eingetragen und ermöglichen es, den Trailer einwandfrei einem Besitzer zuzuordnen und diesen zu finden, sollte das von Nöten sein.

Auswintern – Einwintern

Haben Sie an den Verklicker gedacht?

- Danach kann mit Hilfe des Krans Ihr Schiff von den Clubwarten aufgeriggt werden. Achten Sie bitte darauf, dass der Verklicker zu diesem Zeitpunkt montiert ist. Ist das nicht der Fall („den muss ich erst kaufen, der ist über den Winter verloren gegangen,...“), kann der Schiffseigentümer selbst die Takelleitern zu Hilfe nehmen und diesen selber montieren.
- Ein eventuell vorhandener Außenbord-Elektromotor und geladene Batterien sollten jetzt auch da sein! Das hilft, wertvolle (von Ihnen zu bezahlende) Zeit zu sparen.
- Jetzt wird Ihr Schiff auf den zugewiesenen Liegeplatz gebracht und mit vorhandenen Festmacherleinen belegt. Sie sind verantwortlich, dass es diese Festmacher gibt! Sollten Sie Ihr Boot ganz individuell belegen und sichern wollen, so bitten wir, dies selbst zu optimieren. Wir empfehlen dringend, selbst anwesend zu sein.
- Wenn sich eine Persenning an Bord befindet, wird von den Clubwarten das Schiff abgedeckt. Auch hier gilt, dass individuelle Lösungen jeder selbst optimieren muss.
- Sollte man für das Boot eine Bilgepumpe brauchen, so ist diese vom Eigentümer selbst in Betrieb zu nehmen!
- Sollte das Boot für Batterien einen Stromanschluss brauchen, so ist dieser ebenfalls vom Eigentümer anzuschließen.

Während der Saison, speziell nach starkem Wind, wird immer wieder grob kontrolliert

Während der Saison

Die Clubwarte sehen regelmäßig nach den Schiffen unserer Mitglieder. Aufgrund des großen Tätigkeiten-Felds können wir jedoch leider keinen „Rund-um-die-Uhr-Prime-Service“ anbieten. Sollte den Clubwarten beim Vorbeigehen an Ihrem Schiff eine Besonderheit auffallen, werden Sie durch unser Büro in Kenntnis gesetzt!

Die Clubwarte erledigen alle Arbeiten sorgfältig und gewissenhaft. Schäden können aber leider trotzdem entstehen. Diese werden ausnahmslos sofort gemeldet! Nur bei Beauftragung über das Sekretariat kann auch eine Haftung für solche Schäden übernommen werden.

Für Transporte, Ein- und Auslagerungen und auch für verschwundene Bootsteile, Persennings etc. kann der UYCA keine Haftung übernehmen.

Scheuerschutz an Stegen und Pollern muss abmontiert werden!

Im Herbst erfolgt dann das Einwintern

- Ihr Schiff wird von den Clubwarten vom Steg zum Kran verbracht. Dabei werden alle Festmacherleinen von den Piloten abmontiert und verbleiben beim Boot.
- Alle Polster und Matten auf den Stegpiloten sind vom Liegeplatzinhaber zu demonstrieren und dürfen den Winter über nicht an Holz oder Metall bleiben.
- Danach wird mithilfe des Krans das Schiff (durch die Clubwarte oder selbst) abgeriggt.

Auswintern – Einwintern

Bitte geben Sie die Segel (in Ihrem Interesse) von Bord, bevor Sie das Boot kranen lassen

Der Mast kommt ins Mastenlager, in die Box oder wird auf Deck abgelegt. Baum und laufendes Gut verbleiben an Bord, ebenso der Verklicker, falls vorhanden.

Dieser ganze Arbeitsschritt durch die Clubwarte funktioniert nur, wenn vom Schiffseigentümer im Vorfeld die Segel abgenommen wurden! Die Anwesenheit des Schiffseigners wird trotzdem empfohlen; die Dienstleistungen unserer Clubwarte erfolgen ohne Gewähr.

Die Gurte für den Takelkran sind Eigentum des UYCAs, werden regelmäßig geprüft und getauscht.

- Ihr Schiffstrailer wird von den Clubwarten vom Lagerplatz (Trailerwiese) zum Kran gebracht. Der technische Zustand des Trailers (aufgepumpte Reifen, Sicherheit,...) ist Sache des Eigentümers!
 - Jetzt wird das Schiff mit entsprechendem Hebezeug aus dem Hafenbecken gehoben. Spezielle Anschlagmittel für die jeweilige Bootstypen müssen beigelegt werden! Das gelbe Hebekreuz muss ordnungsgemäß verwendet werden. Eine externe Prüfung erfolgt einmal jährlich.
- Der Rumpf wird anschließend mit dem Kärcher grob gereinigt. Wer sein Schiff einer Detailreinigung unterziehen möchte, muss selbst dafür sorgen. Möchte man das am Kran machen, so ist der Kranslot entsprechend zu reservieren.
- Danach wird das Schiff auf dem dazugehörigen Trailer abgestellt und auf den zugeordneten Winterliegeplatz verbracht. Achtung: Hat Ihr Schiff einen Freilagerplatz, so müssen Sie selbst für die Abdeckung sorgen!
 - Das Einwintern von Schiffsmotoren ist Eigentümergeverantwortung (z.B. Motorkammer für Außenborder).
 - Batterien dürfen über den Winter nicht mehr im Club gelagert oder geladen werden!

Einfache Regeln erleichtern das Zusammenleben

Bitte halten Sie sich zum Wohle Ihres Bootes und zum Wohle aller an diese Abläufe und denken Sie rechtzeitig daran, was wann gebraucht wird. Einkranen mit einem Boot, das auf einem Lagerbock ohne Luft in den Reifen steht und keine Festmacher hat, ist einfach nicht sinnvoll.

Auskranen mit zwei Clubwarten, die „Hab-Acht“ stehen, wobei man die Segel noch nicht abmontiert hat, verursacht unnötige Kosten, denn die beiden Clubwarte müssen von Ihnen für diese Zeit bezahlt werden.

Wir wünschen allen eine schöne Saison. Möge sie von einem geregelten Aus- und Einwintern ohne Komplikationen umrahmt sein!

Martin Fussi, Oberbootsmann

Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCAs



Es gibt immer wieder Mitglieder, die unseren Segelclub lieber als „für Nichtmitglieder verschlossene Freizeitanlage“ sehen würden. Andere würden wieder gerne nur Regattasegler hereinlassen. Wahrscheinlich ist das Mittelmaß der Schlüssel! Hier ein Überblick, wie sich der Segelsport im UYCAs entwickelt hat, und wie viele Regatten in den letzten Jahren veranstaltet wurden

Marcus Oppitz gibt uns einen Einblick in die Geschichte des Regattasegelns im UYCAs

Atterseewoche seit 1903

1886 – 1918: Segellängen, Rennwerte, Meterklassen und: Die Sonderklasse

Das gemeinsame Segeln und vor allem der Wettbewerb am Wasser stehen seit der Gründung des Union-Yacht-Clubs an oberster Stelle der Vereinsziele.

Bereits wenige Wochen nach der Gründung des UYCAs findet am 14. August 1886 die erste Regatta als „Eröffnungsregatta des Union-Yacht-Clubs, Zweigverein Attersee“ zwischen Kammer und Litzlberg statt. Gesegelt wird in vier Klassen: offene Schwertboote, halbgedeckte Schwertsloops, Kielboote und aufgetakelte Ruderboote. Zehn Boote sind am Start darunter die Booteigner und Gründungsmitglieder Ransonnet, Drory und Lott.

Ab 1903 wird der Name „Atterseewoche“ für die ab sofort für eine Woche angesetzten sommerlichen Segelregatten am Attersee geprägt. In den folgenden Jahren steigt die Anzahl der Mitglieder von 16 (zu Beginn) auf 76 Mitglieder im Jahr 1908. In diesem Jahr werden auch das Clubhaus und die ersten Steganlagen errichtet.

39 Segelyachten und 8 Motorboote der Mitglieder finden am neuen Clubgelände Platz. Damit steigen auch die seglerischen Aktivitäten. Im Jahr vor dem 25-jährigen Jubiläum des UYC werden während der Atterseewoche im August bereits Regatten in neun Bootsklassen ausgesegelt.

Die Klasseneinteilung war durchaus komplex: die Bewertung erfolgte nach der alten SL-Formel (SL = Segellängen; Klassen IV, V und VI) und ab 1910 auch nach der neuen R-Formel (R = Rennwert oder Rating). Diese mündet in die sogenannten Meterklassen, wie z.B. 5mR, 6mR oder 8mR. Die Teilnehmerzahl liegt in dieser Zeit bei rund einem Dutzend Booten, oft treten in einer Klasse nur zwei oder drei Yachten an.

Ab 1903 werden auch die ersten Sonderklassen an den Attersee gebracht, bis 1914 wächst die Sonderklassen-Flotte auf fünf Boote.

1919 – 1937: Die Anzahl der Mitglieder & der Boote wächst – die Atterseewoche gewinnt an Zuwachs

Nach dem ersten Weltkrieg wird der K.u.K. Yacht Club nun zum Union-Yacht-Club, verfolgt aber seine sportlichen Ziele unverdrossen weiter.

1919 findet bereits wieder eine lange Atterseewoche vom 9. bis 19. August statt. Acht Regatten werden in den Klassen 6mR-Yacht, Sonderklasse, Verbandsjolle, Kanoe,

Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCA

Kielyacht und SL-Yacht ausgeschrieben, insgesamt 30 Boote nehmen daran teil.

Zu Beginn der 20er Jahre hat der UYC-Zweigverein Attersee bereits knapp 200 Mitglieder. Diese Zahl steigt bis zum Ende der 30er Jahre nur geringfügig auf über 200 Mitglieder. Im Yachtregister 1936 des UYC sind am Attersee 50 Yachten eingetragen, darunter 5mR-Klassen, 6mR-Klassen und Sonderklassen aber auch die nun neu hinzugekommenen 35m²-Rennklasse, 25m²-Einheitskielyacht, 22m²-Rennjolle, 15m²-Rennjolle, 10m²-Rennjolle, 10m²-Einheits-Zehner und die O Jolle.

Bei der jährlich stattfindenden Atterseewoche nehmen nun regelmäßig um die 50 Yachten teil. Die Atterseewoche als sportliches aber auch gesellschaftliches Ereignis der Saison am See hat nun bereits eine traditionelle Struktur: Gesegelt werden in den einzelnen Klassen interne Wettfahrten, Verbandswettfahrten, das Clubhaushandicap und die Lange Wettfahrt.

Wie auch heute wird eine große Anzahl von Wanderpreisen ausgeschrieben. Dazu gehört der Woglinden-Preis, der Helga-Preis, der Totila-Preis und der August-Dehne-Erinnerungspokal.

1924 wird auch ein Damenpreis, der „Schrugerlpokal“, ausgeschrieben.

1924 gab es schon einen Damenpreis

Going international

1930 folgt Oskar v. Meiss-Teuffen als Präsident des UYC Attersee dem Sektionschef Dr. Hans Maurus und beginnt, die sportlichen Aktivitäten des Union-Yacht-Club Attersee auch international auszurichten.

Mit dem ersten Ost-West-Pokal, einem Jollenwettkampf in der 22m²-Klasse zwischen der Schweiz, Österreich und Deutschland wird 1935 eine Serie internationaler Regatten begründet. Bis 1937 wird der Pokal abwechselnd in einem der drei Länder ausgeschrieben. Der 1933 zum ersten Mal veranstaltete Nord-Süd-Preis bringt die Segler vom Wörthersee und vom Attersee gemeinsam an die Startlinie.

International betritt der UYC 1937 eine neue Ebene: am 26. Februar 1937 wird er in die IYRU (International Yacht Racing Union) aufgenommen. Damit erlischt seine Zugehörigkeit zum Deutschen Seglerverband und der Club kann nun selbstständig auch nationale und internationale Regatten nach den Regeln der IYRU ausrichten.

Im Juli 1937 ist dies die Österreichische Staatsmeisterschaft in der O-Jollen-Klasse mit 12 Teilnehmern und im August die O-Jollen-Europameisterschaft mit Teilnehmern aus 10 Nationen. Eigentlich beginnt damit die Rolle des UYC Attersee als Veranstalter internationaler Segelbewerbe.

Leider ist die Freude nicht von langer Dauer...

Die erste Europameisterschaft im UYCA segelten 1937 die O-Jollen

Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCAs

1938 – 1945: Es wird dunkel

Mit dem Anschluss Österreichs im März 1938 endet zunächst die Existenz des Union-Yacht-Club Attersee. Dieser wird an den „Yacht Club von Deutschland“ angeschlossen und bekommt nun die Bezeichnung „Yacht-Club von Deutschland, Zweigabteilung Attersee“. Regatten finden noch bis 1942 statt.

Im Juli 1938 sind dies die „Sonderwettfahrten der 22m²-Rennjollen“ und im August die „Verbandswettfahrten des Yacht-Club von Deutschland, Zweigabteilung Attersee für 22m²-Rennjolle, 20m²-Rennjolle, O-Jolle, Starboot und Sonderklasse“. Dies ist vermutlich der erste Auftritt des Starbootes bei einer Regatta am Attersee.

1946 – 1952: Mühevoller Neubeginn mit Hoffnung

Nach Ende des Zweiten Weltkrieges dauert es noch einige Zeit, um den Club neu zu konstituieren. Am 26. Mai 1946 findet eine erste außerordentliche Generalversammlung im Clubhaus am Attersee statt und die Neugründung des nunmehrigen Union-Yacht-Club Attersee wird beschlossen. Eine erste Atterseeweche nach dem Krieg kann im August 1947 ausgerichtet werden.

27 Boote in den Klassen Sonderklasse, Ausgleichsklasse, 22m²-Rennklasse, O Jolle und der nun neu hinzugekommenen Starbootklasse sind am Start. Gesegelt werden Verbandswettfahrten in jeder Klasse und wiederum das Clubhaushandicap und die Lange Wettfahrt. Fünf Jahre später, 1952, hat der Union-Yacht-Club Attersee wieder über 240 Mitglieder und 83 registrierte Yachten.

Jedes Jahr eine Großveranstaltung

Unter dieser Prämisse und der Führung unseres damaligen Präsidenten Kurt L. Müller begann ich meine Tätigkeit als sportlicher Leiter im Jahr 2009 als Nachfolger von Werner Grill, Josef Raderbauer, Jörg Tittes und Manfred Stelzl.

1998 (soweit kann jeder im Ergebnis-Archiv des UYCAs auf der Homepage unter „Veranstaltungen“ zurückschauen) hatten wir beginnend mit 16. Mai bis 6. September 29 Veranstaltungen, wobei sich in den Sommermonaten seit damals wenig geändert hat. Beginnend mit der Landesmeisterschaft der 49er-Segler folgte der damalige Austrorent (jetzt Attersee Grand Prix) – damals übrigens mit dem Sieg von Herbert Renner und Armin Raderbauer auf einem Piraten bei 44 Teilnehmern.

Anschließend fand die Laserwoche statt, gefolgt von der Optimistenwoche. Daraufhin folgte der Litzlwurmpreis der Drachen, der Opti-JoJo-Pokal vor der Drachen Staatsmeisterschaft (gewonnen haben diese damals Heinz Drack / Rudi Mayr / Herbert Spitzbart vor Vincent Hoesch bei 28 Teilnehmern). Dann kam der Soling Drobny-Pokal (gewonnen

**Die erste Attersee-
woche nach dem
Krieg findet 1947
statt**

**Günther Lux über-
nimmt 2009 die
sportliche Leitung**



Regattasegeln hat im UYCAS eine lange Tradition
Vom kleinen Starterhäuschen am B-Steg wurde gestartet – das Interesse der Mitglieder am Regattasegeln war groß und die Zuschauer stellten sich Liegestühle am Schotterplatz auf – der Sport steht in den Statuten festgeschrieben!



Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCA

von Michael Felzmann / Björn Gilhofer und Bernhard Kreuzer) vor der Traditionssegelwoche mit dem Halunk-Pokal der Sonderklassen und der Langen Wettfahrt am 8. August (gewonnen von der Sonderklasse S66 Tilly von J. Müßnang vom DTYC in 5 Stunden, 49 Minuten und 18 Sekunden gesegelter Zeit vor Gert Schmidleitner / Ulli Stoiber-Postelmaier und Michael Stoiber auf einer 35 m² Rennklasse). 103 Teilnehmer waren am Start!

Es folgten die Clubmeisterschaft der Laser-Klasse, das Aussegeln des Lilly-Preises der Sonderklasse und das Match Race um den kleinen Matrosen. Die Optimist-Clubmeisterschaft gewann Julia Tittes, und Andreas Hagara, der damals für den UYC Mondsee segelte, gewann das Clubhaushandicap im UYCA vor Dietmar Gfreiner / H. Wollner / Engel unter der Beteiligung von 83 Booten. Der Humpty-Dumpty Familienpreis ging damals an die Familie Beurle mit den Plätzen 13, 28 und 65.

Es folgten noch die Tempest-Schwerpunkt-Regatta vor der Yngling Landesmeisterschaft und dem Drachen Entenpokal gemeinsam mit der Laser-Klasse. Der Fleckerlpreis der O-Jollen beendete gemeinsam mit der Europe-Klasse und dem Rofi-Pokal der Finn-Klasse den August im UYCA.

Im September fand noch die Wodi-Wodi-Regatta der Starboot-Klasse statt. Für die Starboot Europameisterschaft im folgenden Frühjahr konnten sich die Steuerleute Dietmar Gfreiner, Andreas Denk, Christian Scheinecker, Josef Renner und Michael Hollerweger qualifizieren.

Was die letzten 30 Jahre regattamäßig bei uns los war

Anzahl der Regatten im UYCA pro Jahr seit 1993:

1993	19 Regatta(serien) mit der intern. Österreichischen Jugendmeisterschaft
1994	26 Regatta(serien) mit Contender WM und High Speed Racing Woche
1995	20 Regatta(serien) mit der Kats+Mini 12er Behindertenwoche
1996	24 Regatta(serien) mit der Tornado Europameisterschaft
1997	25 Regatta(serien) mit der internen Skiffwoche im Juli
1998	29 Regatta(serien) mit der Staatsmeisterschaft in Starboot und Drachen
1999	30 Regatta(serien) mit der Starboot-Frühjahrseuropameisterschaft
2000	35 Regatta(serien) mit 100 Jahre Sonderklasse Pokalwettfahrten
2001	47 Regatta(serien) mit der Int. Österreichischen Jugendmeisterschaft
2002	36 Regatta(serien) mit der Soling Masters Weltmeisterschaft
2003	36 Regatta(serien) bei der Langen Wettfahrt kamen nur 12 von 63 ins Ziel
2004	31 Regatta(serien) mit der Starboot-Distriktmeisterschaft
2005	38 Regatta(serien) mit der Europameisterschaft der 5.5-Klasse
2006	39 Regatta(serien) mit dem Europa Cup Laser, Laser Radial und Laser 4.7
2007	22 Regatta(serien) mit bereits 100 Optimisten bei der Optiwoche

Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCA

2008	28 Regatta(serien) mit der Starboot-Distriktmeisterschaft
2009	27 Regatta(serien) mit der ersten ÖSTM in allen olympischen Bootsklassen
2010	26 Regatta(serien) mit der ÖSTM Yardstick, des European Sailing Grand Prix der Tornados und einer Meldebeschränkung der Optiwoche auf 120
2011	29 Regatta(serien) mit dem Euro-Pokal der 22er Jollenkreuzer & Golf & Sail
2012	29 Regatta(serien) mit „125 Jahre Atterseewoche“ und der Drachen EM
2013	28 Regatta(serien) mit der Musto Skiff Europameisterschaft
2014	27 Regatta(serien) mit Laser Europa-Cup und Soling Masters Weltmeisterschaft
2015	30 Regatta(serien) mit dem Europa-Cup der Laser & Motten
2016	31 Regatta(serien) mit dem Laser Master Europa-Cup und der UFO 22 EM
2017	25 Regatta(serien) mit O-Jollen Euro und Jugendmeisterschaft Laser/420er

Mit einer Grafik kann man deutlicher sehen, was sich verändert hat oder nicht



Anzahl der Regatten von 1993 bis heute. Anfangs stieg die Zahl rasch an, schwankte dann einige Jahre und ist nun seit etwa 15 Jahren relativ konstant

Eine Geschichte zum Regattasegeln im UYCA

2018	25 Regatta(serien) mit Tempest WM, Laser EC und den Special Olympics
2019	24 Regatta(serien) mit der Distrikt und Eastern Hemisphere der Starboote
2020	24 Regatta(serien) mit der Europameisterschaft der 49er, 49er FX und Nacra17
2021	25 Regatta(serien) mit der U30 Europameisterschaft der Starboote
2022	27 Regatta(serien) mit dem Laser Europacup und der EM der Contender erstmals im UYCA der „Eisarsch“ im Dezember
2023	geplant sind 28 Regatta(serien) mit der Starboot U30 EM und dem Eisarsch

Im Jahr 2022 wurde nur eine „Freitagsregatta“ durchgeführt, die anderen ausgeschriebenen wurden leider aufgrund von Teilnehmermangel abgesagt. Mehrere Trainings in den Klassen Optimist, ILCA, 420er und Starboot fanden statt.

Die Anzahl der Regatten in der Hochsaison ist seit Jahrzehnten gleich

In den Sommermonaten Juli und August, in denen die meisten Mitglieder unseren schönen Club besuchen, sind in den letzten Jahrzehnten mit Ausnahme der 12- und der 24-Stunden-Regatta keine neuen Veranstaltungen dazugekommen. Atterseewoche, Clubhaushandicap und Lange Wettfahrt gab es schon „immer“, die Drachenstaatsmeisterschaft und die Optiwoche haben auch schon 50 Jahre Tradition.

Wir bemühen uns, als sportlicher Club (gemäß unseren Statuten) die Sportlichkeit weiterhin hochzuhalten.

In der vergangenen Saison hatten wir mit der Contender Europameisterschaft Ende August einen kleinen Ausrutscher, denn prinzipiell wollen wir in den beiden Sommermonaten keine Veranstaltungen zusätzlich zu den traditionellen durchführen. Zusätzliche Regatten soll es nur in der Vor- und Nachsaison geben, und das so weit möglich und sinnvoll auch nur in Bootsklassen, welche bei uns beheimatet sind, von unseren Clubmitgliedern auch gesegelt werden.

Für 2023 planen wir 28 Veranstaltungen in 34 Bootsklassen. Durch die Zusammenlegung von einzelnen Regatten sind von den 28 Veranstaltungen „nur“ 20 Wochenenden von 5. Mai bis 2. Dezember belegt. Teilweise sind die Veranstaltungen aber so klein, dass sie den Betrieb im UYCA nicht stören werden.

Günther Lux, Sportlicher Leiter

&

Marcus Oppitz, Technikvorstand und UYCA-Archiv-Beauftragter

Die Sommermonate bleiben für die Traditionsveranstaltungen reserviert

2023 wird ein ganz normales Regattajahr



Zahlen, Daten, Fakten

**Einige Zahlen,
Daten und Fakten
über unseren Club
wie Mitglieder-
zahlen, Boote im
UYCAs und unsere
Clubanlagen
mit Stichtag
15. Februar 2023**

Mitglieder

Gesamt	1027
Ordentliche Mitglieder	793
Gastmitglieder.....	71
Jugendmitglieder	160
Ehrenmitglieder	3
Aufnahmen 2022.....	43
Austritte 2022.....	29
davon verstorben.....	9

Boote

Im UYCAs befindliche Boote.....	463
Kielboote gesamt.....	208
1. Drachen.....	59
2. H-Boot, h26	34
3. Star	12
4. Yngling.....	10
5. Sonderklasse	9
Jollen gesamt	146
1. Optimisten	56
2. Laser Standard.....	36
3. Laser R	9
4. Finn	7
5. 420er	9
Surfbretter/Standup/Kajak/Ruderboote ...	28
Motorboote/Elektroboote.....	39
Clubboote	15

Anlage

Fläche Gesamt UYCAs	4,48 ha
Grundfläche seeseitig.....	6.275 m ²
Gebäudeflächen	4.300 m ²
Fläche Parkplatz Rabmerhaus.....	1.800 m ²
Fläche Winterlagerhallen	1.020 m ²
Anzahl der Slipanlagen.....	3
Fläche der Slipanlagen	120 m ²
Stegplätze	183
Gesamtfläche der Stegliegeplätze	6.550 m ²
Uferfläche (Bundesforste).....	334 m ²
Steglänge.....	572 lfm
A-Steg.....	162 lfm
B-Steg.....	111 lfm
C-Steg.....	143 lfm
D-Steg.....	156 lfm
Anzahl der Piloten gesamt	494
A-Steg.....	128
B-Steg.....	133
C-Steg.....	124
D-Steg.....	109
Anzahl Seitenstege	72
Anzahl Bojenplätze	22
Seglerheime	3
Errichtung Seglerheim I	1957
Errichtung Seglerheim II.....	1963
Errichtung Seglerheim III	1968
Schiebetore.....	4
Gehtüren bei Toren.....	4
Schrankenanlage	1

Zahlen, Daten, Fakten

**Zahlen, die sich
sehen lassen
können:
Bei 33 Regatten
wurden
69 Wettfahrten
gesegelt,
1.820 Teilnehmer
nahmen auf
755 Booten teil.
Es gab nur
6 Proteste**

Veranstaltungen 2022

Anzahl der Regatten	33
davon abgesagt.....	4
davon Yardstick	11
Anzahl der Teilnehmer (Boote)	755
Anzahl der Teilnehmer (Personen)	1820
Anzahl Veranstaltungstage gesamt.....	55
Anzahl der Wettfahrten.....	69
Davon Streicher.....	11
Anzahl der Proteste	6
Anzahl der Veranstaltungsleiter	22
Anzahl der Wettfahrtleiter	6
Anzahl der Jurymitglieder	38
Anzahl der Helfer	84
Anzahl der Helfertage.....	381
Anzahl der Jugendtrainings.....	6
Anzahl der Sponsorverträge	30
Top 11 der Veranstaltungen (nach Personen)	
1. Lange Wettfahrt	319
2. Attersee Grand Prix	264
3. Clubhaus Handicap	190
4. 12 Stunden / 24 hours	174
5. Drachen ÖSTM.....	105
6. Europacup & Euro Masters ILCA.....	100
7. Soling Zipfer Trophy	96
8. Atterseewoche	73
9. Contender EM	67
10. Star ÖSTM	58
11. ILCA Spring Cup	53

Top 6 der Veranstaltungen (nach Booten)

1. Lange Wettfahrt	116
2. Attersee Grand Prix	78
3. Clubhaus Handicap	75
4. Contender EM	67
5. ILCA Spring Cup.....	53
6. 12 Stunden / 24 hours.....	48

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit 2022 Facebook / Homepage / Presse

Facebook Beiträge	124
Maximale Reichweite eines Berichts...5.775	
Seitenaufrufe auf Facebook.....	4.496
Instagram-Follower	1.092
Story-Beiträge	171
Beitrags-Likes gesamt	2340
News-Beiträge Homepage	100
Versendete Pressemitteilungen	21
Versendete Pressebilder	40
Presseclippings	52
Inserenten im Logbuch 2022.....	30
Diverses	
Clubautos	4
Clubanhänger	8
Toiletten Damen / Herren.....	6
Umkleideräume	2

Contender Europameisterschaft 2022



Christian Hotwagner war Veranstaltungsleiter bei DER Großveranstaltung 2022 im UYCAs. Er schildert sie aus seiner Sicht

**Gut Ding
braucht Weile**

Die lange Zeit der Vorbereitung

Historisch gesehen hatte der UYCAs (gemeinsam mit dem SCATT) ja schon 1994 eine Contender-Großveranstaltung durchgeführt. Dies war damals die Weltmeisterschaft und wurde durch die Segler*innen in bester Erinnerung behalten.

Rund um den Jahreswechsel 2020/2021 kam die Internationale Contender-Klassenvereinigung (ICA) auf den UYCAs zu, ob wir denn die Europameisterschaft 2022 ausrichten könnten, wollten, täten...

**Christian
Hotwagner wird
Veranstaltungsleiter
der EM**

Aus persönlichen – ich war seit vielen Jahren als Wettfahrtleiter für den Rosenwindcup der Contender in unserem Club und außerhalb des Clubs tätig – und auch aus familiären Gründen – meine Tochter Marlen (aka „Nene“) segelt schon jahrelang die Trapezjolle mit Engagement – war clubintern rasch die Entscheidung gefallen, mich zu fragen, ob ich denn den Veranstaltungsleiter „geben“ würde.

Wer mich kennt, weiß, dass solche Aufgaben reizvoll für mich sind...

**Die ICA gibt den
Weg vor**

Die ICA hatte sehr genaue Vorstellungen

Aufgrund der COVID-19-Problematik konnte die Klasse nicht wie geplant zur WM nach Australien einreisen, daher blieb sie in Europa.

Auch bezüglich der Terminvorgabe (Ende August) blieb die Klasse ziemlich „beratungsresistent“. Was haben wir nicht alles mit besseren Winden und leichter Verfügbarkeit der Unterkünfte rund um den See argumentiert! Die Klasse blieb bei ihrer Terminvorstellung Ende August, denn dies sei klassenintern jahrelang so gelernt, Punkt.

Na gut, dann müssen wohl die Segler*innen mit ein paar Unwägbarkeiten leben...

**Als Pre-Event wurde
eine Staatsmeister-
schaft definiert**

In einem „Aufwaschen“ hat der UYCAs, gemeinsam mit dem Österreichischen Segelverband und der heimischen Contender-Klassenvereinigung (ACA), gleich die Österreichischen Staatsmeisterschaften der Contender als Pre-Event der EM definiert.

**Ein Organisations-
team wurde zusam-
mengestellt**

Das engere Organisationsteam war unglaublich rasch gefunden (Günther Lux als Sportl. Leiter des UYCAs, Gert Schmidleitner als Race Officer, Günther und Melanie Wendl als Segler*innen-Vertreter, Martin Rieckh als Oberhaupt der österreichischen Contender-Klassenvereinigung, Günther Staudinger als Vermesser und ich als Veranstaltungsleiter).

Contender Europameisterschaft 2022

Eineinhalb Jahre vor dem Event begannen die OK-Sitzungen

Im März 2021 haben wir uns zum ersten Mal getroffen und die Eckpunkte unserer Planung (grober Ablauf der beiden Veranstaltungen, grundsätzliche Auswahl der anzusprechenden Sponsoren, etc.) definiert.

Wirklich fordernd sollte die Tatsache werden, dass es zwischen ÖSTM und EM, sowie zwischen EM und der nachfolgenden traditionellen „Zipfer-Trophy“ der Solings keinen einzigen Tag Pause geben sollte.

Es ist ungemein erleichternd und fein, dass der UYCA solch eine Expertise im Ausrichten von Großveranstaltungen besitzt und dass die jeweiligen Veranstaltungsleiter engen Kontakt halten – großes Danke diesbezüglich an Ludwig Beurle!

Ein paar Tage später waren wir bereits in München bei Marinepool und wählten die Event-Polos aus.

Die Auswahl der Schiedsrichter war Christian ein persönliches Anliegen

Während der Sommersaison lag der Fokus auf der Auswahl der beiden Schiedsgerichte (nationales für die ÖSTM und internationales für die EM). Erleichternd war, dass mit den gewünschten Judges relativ rasch das Einvernehmen gefunden wurde.

Ebenso begann im Sommer 2021 das „Klinkenputzen“ bei den Sponsoren aus der Wirtschaft und den Unterstützungen der öffentlichen Hand.

Auch das Thema Camping konnte gelöst werden

Eine besondere Herausforderung war das Thema Camping

Wir standen vor dem Problem, dass die Contendersegler*innen gerne am Veranstaltungsort im Zelt, Wohnwagen und/oder Wohnmobil nächtigen wollen. Gerade zu der Zeit sollte der Campingplatz Attersee aber eine Großbaustelle sein, die noch nicht wohnfertig wäre.

Besonders Familie Wendl ist es durch deren persönlichen Einsatz zu verdanken, dass der neue Besitzer versprach, die Segler*innen zum ÖSTM/EM-Zeitpunkt auf das Gelände zu lassen.

Trotz zwischenzeitlicher heftiger Regenfälle konnte der Aufenthalt am Campingplatz ermöglicht werden – danke!

Den mündlichen Versprechen folgten die schriftlichen Sponsorvereinbarungen

Den Winter 2021/2022 verbrachte ich mit dem Einholen der Sponsor- und Unterstützungsvereinbarungen. Fast alle hielten ihre Zusage auch später ein, da fiel mir ein großer Stein vom Herzen, denn die Veranstaltung war damit faktisch finanziert (sh. Logos am Ende dieses Berichts).

Der eigentliche Höhepunkt an Unterstützung war für mich die Zusage der Brau Union Österreich in Linz, die eigentlich die für die Solings exklusiv vorgesehene, im UYCA weltberühmte „Zipfer-Bar“ auch den Contendern – inkl. Befüllung mit Bier, Radler und

Contender Europameisterschaft 2022

alkoholfreien Getränken - zur Verfügung zu stellen. Besonders bei Ludwig Beurle darf ich mich wegen seiner Unterstützung nochmals sehr, sehr herzlich bedanken!

Aufgrund der Windproblematik im August 2022 sollte sich die Bar noch als wahrer Goldgriff erweisen, aber mehr dazu ein paar Zeilen weiter unten im Text...



Zipferbar. Immer ein echtes Highlight

Und wieder das Schiedsrichter- thema

Ein großer Schreck war für mich dann im Frühsommer 2022 die Absage von Tito Morosetti (der vorgesehene IJ aus ITA), der leider keine Urlaubsfreigabe für den Regattazeitpunkt erhielt.

Zum Glück sprang für ihn mein langjähriger Freund Tullio Giraldi ein - grazie mille a te, Tullio, denn es ist nicht selbstverständlich, dass ein Pharmazieprofessor vom Londoner King's College „einfach“ seine Termine kurzfristig umstellt, um zum Attersee zu kommen!

Auch die Ausschreibung sollte irgendwann passen

Contender-Cracks sind ja bekannte „Spätmelder“

Ebenfalls schwer mit den Vorbereitungsarbeiten war Gert beschäftigt, denn gerade die Zusammenarbeit mit der ICA erwies sich nicht immer als zeitlich und inhaltlich friktionsfrei. Besonders die Limitierung der Anzahl der Teilnehmer*innen und unsere Forderung, auf Grund der topografischen und meteorologischen Vorgaben am Attersee kein Gruppensegeln durchzuführen, waren schwierig durchzusetzen. Schlussendlich konnten aber auch diese Hürden zum Wohl der Segler*innen überwunden werden!

Während des Frühsommers stieg die Nervosität des Wettfahrtleiters zunehmend, denn es „tröpfelten“ die Meldungen nur sehr langsam ein. Ich versuchte immer, Gert zu beruhigen, denn die Contender-Cracks sind ja bekannte „Spätmelder“.

Schlussendlich hatten wir 48 Starter*innen aus 2 Kontinenten bei den ÖSTM und 67 bei der EM (aus BEL, CAN, DEN, FRA, GBR, GER, ITA, NED, SUI und AUT) an der Linie.

So richtig „ausgelassen“ haben nur unsere Italiener*innen, denn bei denen gab es leider klasseninterne Schwierigkeiten.

Contender Europameisterschaft 2022

**Staatsmeisterschaft:
Viele Stunden an
der Zipfer-Bar**

Es kam, wie es kommen musste...

Wer unseren „Teich“ kennt, weiß, dass es Mitte/Ende August mit dem Wind schwierig werden kann.

Die Staatsmeisterschaften (17. - 20. August 2022)

Die ersten beiden Segeltage bei der ÖSTM waren reine Flaurentage, der Wind ließ uns komplett im Stich.



Es wird schon werden. Günther Lux und Christian Hotwagner trösten sich an der Zipfer-Bar

und auch der Rosenwind-Wanderpokal konnte vergeben werden – an den regierenden Europameister Jesper Armbrust aus Dänemark.

Aber wann wird nun die ÖSTM ausgetragen? Nach der EM gab es am Terminplan der Contender für 2022 keine Regatta mehr in Österreich.

Kurzfristig entschieden wir – mit Zustimmung des OeSV, dass die Staatsmeisterschaft während der EM bei 0 neu begonnen werden sollte.

Dank an dieser Stelle dem Österreichischen Segelverband, besonders an Günter Fossler, der als Juryvorsitzender und Präsidiumsmitglied vor Ort war und am „kurzen Amtsweg“ diese Entscheidung mittrug!

Besonders bei Gert und mir wurden die Sorgenfalten auf unseren Stirnen immer tiefer, da erwies sich die „Zipfer-Bar“ als wirklicher Trostspender. Durchgehend alle Teilnehmer*innen behielten die Nerven, danke für eure Geduld!

Am Samstag, dem 20. August bescherte uns der Wettergott drehende Winde mit Starkregen – aber immerhin Winde!

Dem Geschick des Wettfahrleiters ist es zu verdanken, dass wenigstens zwei Wettfahrten gefahren werden konnten. Damit mussten wir zwar die ÖSTM abschreiben, aber es gab eine gültige Landesverbandsmeisterschaft von OÖ (gewonnen von Melanie Wendl vom SCATT)

Contender Europameisterschaft 2022

**Auch die Euro-
pameisterschaft
beginnt mit Flaute**

**Tolle Schifffahrt
begeistert die
Regattagäste**

**Endlich eine
Wettfahrt**

Die Europameisterschaften (20. - 25. August 2022)

Die EM begann mit einer kleinen, feinen Eröffnungsfeier im Club am 20. August abends, bei der auch die beiden Siegerehrungen des Pre-Events durchgeführt wurden.

Am Sonntag, dem 21. August, dem ersten geplanten Segeltag wehte tagsüber leider abermals kein Wind. Gegen Abend lieferte Aeolos dann doch den Beweis seiner Existenz und schickte aus einer Gewitterwolke bis zu 17 Knoten – aber leider aus allen Richtungen, womit wieder keine Wettfahrt möglich war.

Am Montag, dem 22. August, hieß es an Land wieder: „Die Zipfer-Bar ist geöffnet!“, weil die Flaute wieder die Geduld aller Beteiligten plagte!

Just als wir die abendliche Schifffahrt auf der „Stadt Vöcklabruck“ aufnahmen, kam wie zum Hohn Wind auf...

Ich weiß aber, dass das traumhafte Panorama und der vom Veranstaltungsleiter extra geordnete kitschig schöne Sonnenuntergang in Orange, inkl. glühend rotem Hölleengebirge, der/dem einen oder anderen Segler*in ein ehrliches „Ahh“ entlockte!



Sonnenuntergang. Die Teilnehmer*innen genossen den Schiffsausflug auf der „Stadt Vöcklabruck“

Auch am 23. August begann der Tag nicht um 11:00 Uhr an der Startlinie, sondern mit AP an Land. It was „Zipfer-Bar-Time“ again – besonders die Segler*innen aus den englisch-sprachigen Ländern haben sich gerne am – für sie neuen – Radler „gelabt“.

Es wurde 17:00 Uhr und plötzlich spürten wir Nordost-Wind, der innerhalb weniger Minuten 14 Knoten Grundwind schaffte. Also raus aufs Wasser und die erste Wettfahrt segeln! Jesper Armbrust (DEN) kam als Erster ins Ziel und bestätigte damit seinen EM-Titel von 2021 in Warnemünde eindrucksvoll.

Der Abend klang mit dem „Gala-Menü“ bei Latino-Live-Musik stimmungsvoll aus!

Contender Europameisterschaft 2022

Der Mittwoch macht die Euro komplett

Mittwoch, der 24. August, war dann endlich ein echter Segeltag! Bei drehendem Nordost-Wind, also leider keinem Rosenwind, von 4-12 Knoten konnten vier Wettfahrten gesegelt werden. Die einzelnen Siege holten sich Stuart Jones (GBR), Jörg Gosche (GER) und 2x Gernot Götz (GER).

Damit hatten wir insgesamt fünf Wettfahrten im Kasten und eine gültige EM zustande gebracht und mussten den Ersatztag (25. August) nicht in Anspruch nehmen.



Start. Endlich ging es los

Titelverteidiger gewinnt

Gesamtsieger und damit Europameister 2022 wurde der Titelverteidiger von Warnemünde 2021 Jesper Armbrust (DEN) – er hatte sich selbst damit das wohl beste Geburtstagsgeschenk gemacht. Vize-Europameister wurde Antonio Lambertini (ITA) vor Soren Dulong Andreasen (DEN).

Die „Masters“-Wertung (>50) ging an Antonio Lambertini (ITA), bester „Grand-master“ (> 65) wurde Joerg Gosche (GER) und den „Junioren“-Titel holte sich James Daniels (GBR).

Bester Österreicher wurde unser Mitglied Günther Wendl



Günther Wendl. Staatsmeister und bester Österreicher bei der EM

Bester der AUT-Segler*innen war erwartungsgemäß Günther Wendl als Gesamt-Achter (3x unter den besten 10 in den 5 Wettfahrten).

Melanie Wendl (AUT) wurde „beste Dame over all“ auf Gesamtrang 18 vor Olga Henneberg (DEN) und Stephanie Mah (CAN).

Mit Melanie wurde erstmals eine Österreicherin Europameisterin!

Klaus Costadedoi (SCATT) erreichte mit Platz 5 in der letzten Wettfahrt das beste Einzelergebnis eines Österreichers.

Man erlaube mir ein paar private Worte des stolzen Vaters: Mit Platz 8 in der 2. Wettfahrt des Tages brachte Nene (UYCAs) das beste Einzelergebnis der österreichischen Contender-Damen während der gesamten EM ins Ziel!

Contender Europameisterschaft 2022

Österreichischer Staatsmeister wurde Günther Wendl (UYCAs) vor seiner Tochter Melanie (SCATT) und Klaus Costadedoi (SCATT).

**Viel Erfolg bei der
WM 2023
in Dänemark**

Bei der abendlichen Abschiedsfeier und Siegerehrung ging die Europameisterschaft der Contender 2022 launig und in guter Stimmung zu Ende.

Das nächste Großevent der Klasse wird die Weltmeisterschaft im Sommer 2023 in Dänemark sein – der Union-Yacht-Club Attersee und das EM-Team wünschen allzeit FAIR WINDS!

Mein Dank gilt allen, die bei den beiden, sicherlich fordernden Contender-Veranstaltungen so hervorragend im Vorder- und Hintergrund zusammengearbeitet haben: Wettfahrtleitung, Jury, Vermesser, Helfer*innen – besonders zu erwähnen die „Golden Girls“ an den Slipanlagen, der Vorstand, die Sekretärinnen, die Clubwarte, das Restaurant – und falls ich jemanden vergessen habe, so ersuche ich um Nachsicht!

Ich hoffe, den Teilnehmer*innen hat es im UYCAs gefallen und der Club war zufrieden – mir war es eine Ehre!

Christian Hotwagner, Veranstaltungsleiter der Contender EM 2022

**Danke nochmals an
alle Sponsoren**



**Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport**





Das UYCAs-Jugendtraining



Michael Müller
Er ist heuer für das
Jugendtraining
verantwortlich

**Zu Ostern geht es
nach Portoroz und
Izola**

Der Segelsport hat sich in den letzten Jahren stark verändert – und damit auch die Wünsche und Ansprüche an ein Segeltraining. Insbesondere die attraktiven Sportgeräte unterliegen teilweise einem Wandel

Gewisse Bootsklassen haben eine so große Verbreitung, dass es daran nichts, aber auch gar nichts zu rütteln gibt.

Das ist zum ersten die Einstiegsklasse Optimist. Es gibt kein vergleichbares Kinderboot, das sich zum Lernen so gut eignet und gleichzeitig sehr gute Segeleigenschaften für die Leichtgewichte bietet. Die Boote sind relativ langlebig und gebrauchtes Material ist oft günstig zu haben.

Achten Sie bei einer allfälligen Anschaffung aber darauf, dass das neue Sportgerät für den Nachwuchs nicht all zu alt ist, denn oft beginnt das GFK dann doch, Wasser zu speichern und die Schale wird sehr schwer und langsam. Damit tun sich dann die Kinder sehr schwer, die Freude am Segelsport so richtig erleben zu können! Auch Holzboote mit schmalen Kanten zum Sitzen bereiten dem Segelnachwuchs keine Freude...

Der ILCA hat eine große Verbreitung und eine starke Klassenvereinigung

Die zweite Bootsklasse, die zu den beliebtesten zählt, ist der ILCA, vulgo Laser. Aus lizentechnischen und markenrechtlichen Gründen wurde die Klasse umbenannt. Der Laser Standard heißt jetzt ILCA 7, der Laser Radial ILCA 6 und der bei uns selten geseelte Laser 4.7 wird jetzt mit ILCA 4 tituliert.

ILCA 6 und ILCA 7 haben in Österreich eine sehr große Verbreitung und eine starke Klassenvereinigung, deren Spitze (Marita und Christian Schmid sind beide UYCAs-Mitglieder) sehr viele Trainings organisiert und die Klasse hervorragend managt.

Durch den Wechsel der Segelgrößen kann man mit demselben Rumpf vom leichtgewichtigen Jungspund bis zum Erwachsenenalter und damit möglichem Schwergewicht segeln.

Der Zug in Richtung schnellerer Klassen beginnt mit dem RS Fever, einem Nachwuchs-Skiff mit Gennaker und geht weiter im 29er, der dann in der olympischen 49er-Klasse seine Krönung findet.

Auch das Surfen kommt jetzt nach einiger Zeit wieder in Mode: Die Jugend surft mit Techno 293. Das Sportgerät wird je nach Können mit Finne oder aber auch mit Foils bewegt, wodurch man so richtig mit der Geschwindigkeit am Wasser in Kontakt kommt, denn knapper als beim Surfen ist man nie dran!

Das UYCA's-Jugendtraining

Es geht früh los

Das Training im UYCA's startet je nach Wetterbedingungen bereits im frühen Frühjahr. Wann das heuer genau sein wird, kann man bei Redaktionsschluss noch nicht sagen, aber wir werden dann zeitgerecht über Rundschreiben, Newsletter, Social Media und Homepage informieren.

Ostertraining in Izola und Portoroz

Wer bereits etwas Erfahrung gesammelt hat, ist eingeladen, an den Ostertrainings der diversen Klassen in Slowenien teilzunehmen. Die Anmeldung erfolgt über die Klassenvereinigungen. Restplätze sind vielleicht noch frei!

Jugendwoche

Trainings wie in den vergangenen Jahren

Für viele ist der Start in den Sommer jedes Jahr unsere große Jugendwoche in den Klassen ILCA 6, 420er und 29er in der ersten OÖ-Ferienwoche.

Am System der vergangenen Jahre soll sich nicht viel ändern. Es gibt kleine Trainingsgruppen mit erfahrenen Trainern. Die Tage starten mit Morgensport. Es gibt täglich Frühstück, ein Mittagessen und eine kleine Jause am Abend, bei der man den Tag auch nochmal gemeinsam besprechen kann. Bitte meldet euch rechtzeitig an, damit wir ausreichend Trainer und Motorboote für euch bereitstellen können.

Die genaue Ausschreibung findet Ihr ab Seite 190 und im Internet.



Jugendwoche
ILCA 6, 29er und 420er können teilnehmen

Optiwoche



Optiwoche. Diese Woche ist Kult

Auf die Jugendwoche ILCA 6 / 420er / 29er folgt die Optimistenwoche:

Emily Keiler und Leonie Boesch werden mit einem großen Trainer- und Betreuer-Team die 51. Optiwoche wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Was sich die beiden den Winter über für Gedanken gemacht haben, könnt ihr im Anschluss an diesen Text auf einer der nächsten Seiten lesen.

Wie auch immer: Dabei sein lohnt sich!

Das UYCA's-Jugendtraining

Segelpolysportive Wochen im UYCA's eröffnen eine neue Dimension

Nach der Jugendwoche und der Optiwoche läuft das Training aber etwas anders ab als sonst!

Zum einen gibt es zwei Wochen (Montag bis Donnerstag) Optitraining, fast wie gehabt. Man braucht ein eigenes Boot und die Trainingsgruppen werden leistungs- und altersmäßig zusammengestellt. Je nach Anzahl der Anmeldungen gibt es mehr oder weniger Gruppen.

Zum anderen gibt es während der ersten beiden Wochen nach der Optiwoche zwei sogenannte „Segelpolysportive Wochen“. Diese finden (wie die Optitrainings) von 24. bis 27. Juli und von 31. Juli bis 3. August statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Mädchen und Burschen bis zum 16. Lebensjahr. Gesegelt und gesurft wird während der segelpolysportiven Wochen auf zur Verfügung gestelltem Material: Als Nachwuchsklasse mit Gennaker stehen RS Feva zur Verfügung. Gesurft wird auf Techno 293 wahlweise mit Finne oder Foils. Maximal 20 Segler*innen sind für diese Wochen zugelassen (es gibt leider nicht mehr Material). Spezifische Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Sowohl für die Optigruppe (die dürfen auch zwischendurch das neue Material testen, wenn es passt), als auch für die Teilnehmer*innen der segelpolysportiven Wochen ist das Mittagessen integriert, um die Gemeinschaft zu fördern und mit dem Wind möglichst flexibel zu sein. Klar, dass es dafür dann noch eine genauere Ausschreibung geben wird, in der auch der Unkostenbeitrag je nach Trainingsgruppe genau definiert ist.

Hochqualifizierte Trainer*innen sind schon engagiert!



RS Feva und Techno 293. Nach dem Optimist Optionen mit echtem Fun-Charakter. Auszuprobieren bei den segelpolysportiven Wochen

SEEIMMOBILIEN IM SALZKAMMERGUT



www.amAttersee.at

WALTER MAIRINGER

+43 676 6688011

IMMOBILIEN



Attersee Exclusiv Wohnbauträger GmbH · 4865 Nußdorf am Attersee · office@amAttersee.at

ropes.expert



Offizieller Partner
der Optiwoche



Mach deinen Opti fit!

Ropes Expert ist nicht nur Tauwerks-Spezialist, sondern auch exklusiver Ausstattungspartner der Optiwoche vor Ort. Wir checken Deinen Opti und geben ihm den nötigen Feinschliff!

Vom Bündsel über Verklicker bis zu kompletten Optis, Schwimmwesten und Neoprenanzügen findest Du alles bei Ropes Experts!

Besuch uns persönlich in unserem Lager in Regau / Vöcklabruck oder online unter www.ropes.expert

Das UYCAAs-Jugendtraining

Die Jugend-Termine 2023 im UYCAAs

Jugend- & Optiwoche

Die beiden Kinder-/Jugendwochen finden nach dem Beginn der gesamtösterreichischen Ferien statt:

- Jugendwoche ILCA 6, 29er und 420er: 9. Juli bis 14. Juli 2023
- 51. Optimistenwoche 16. Juli bis 21. Juli 2023

Die Anmeldung erfolgt wie immer online über die UYCAAs-Homepage.

Achtung: Die Meldemöglichkeit zur 51. Optimistenwoche startet am 21. März um 18:00 Uhr unter www.sportconsult.at/optiwoche. Wir hoffen, dass wir die letzten kleinen Bugs beseitigt haben und wie im Vorjahr alles klaglos funktioniert! Ab 24. März findet man dann die Auflistung der Meldungen für die Optiwoche wieder wie gewohnt auf der UYCAAs-Homepage.

Jugendtraining Optimist & segelpolysportive Wochen

Das Optitraining und die segelsportiven Wochen beginnen nach der Optiwoche und dauern jeweils von Montag bis Donnerstag von 10:00 bis 17:00 Uhr

- 1. Trainingseinheit Jugend: 24. Juli bis 27. Juli 2023
- 2. Trainingseinheit Jugend: 31. Juli bis 3. August 2023

Wir bitten euch, rechtzeitig über die Homepage für die Trainings zu melden.

Der Unkostenbeitrag für diese Trainingswochen steht dann in der detaillierten Ausschreibung und soll bis Meldeschluss auf unser Konto überwiesen werden.

Da diese Trainings neben den qualifizierten Trainern auch Material benötigen und das Essen bestellt werden muss, ist der Meldeschluss unbedingt zu beachten. Speziell bei den segelpolysportiven Wochen rechnen wir damit, dass diese bald ausgebucht sein werden.

Michael Müller, stellvertretender Jugendreferent

Hilfreiche Links

Club, Verband, Attersail, Sonstiges:

www.uycas.at
www.attersail.at
www.segelverband.at
www.ooesv.at
www.segelbundesliga.at

Klassenvereinigungen:

www.optimistsegeln.at
www.zoom-austria.com
www.lasersailing.at
www.420sailing.at
www.29er.at

Der Anmeldelink für die Optiwoche wird am 21. März um 18:00 Uhr geöffnet

Zwei Einheiten beginnen nach der Optimistenwoche

Wir freuen uns über eure Anmeldung und eine regelmäßige Teilnahme

Für mehr Informationen ist das Internet durchaus hilfreich

Optimistenwoche 2023



Zum bereits 51. Mal wird die erfolgreiche internationale Optimistenwoche für Kinder im UYCAs veranstaltet

Spaß für die Kinder garantiert den besten Fortschritt

An erster Stelle geht es darum, den Kindern den Spaß am Segeln zu vermitteln, denn wer Spaß hat, lernt auch am meisten. So hoffen wir möglichst viele für den Segel-Sport auch langfristig oder kompetitiv zu begeistern.

Die Optiwoche ist eine mit Tradition erfüllte Woche, in der sich jedes Jahr 50 Trainer*innen ehrenamtlich engagieren. Diesen Sommer weht frischer Wind hinsichtlich der Veranstaltungsleitung: Wir freuen uns darauf, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und auf die Möglichkeit, unsere Ideen für die Optiwoche einzubringen.

Seit einigen Jahren sind wir erst als Optikinder, dann als Betreuerinnen und Trainerinnen Teil der Veranstaltung. Aus diesem Grund kennen wir die Bedürfnisse der Eltern, der Trainer*innen und vor allem der Kinder. Die Optiwoche ist eine Woche, die seit Jahren ein wichtiger Bestandteil des UYCAs ist und in ihren Grundzügen nicht viel verändert werden soll.

Nachhaltigkeit hält Einzug bei der heurigen Optiwoche

Allerdings sind uns die Themen Nachhaltigkeit & Umwelt dieses Jahr ein besonderes Anliegen: Es wird heuer keine Plastikflaschen, sondern Mehrwegflaschen zum Wiederbefüllen und Snacks fast ohne Zucker für die Kinder geben.

Nichtsdestotrotz bleibt es wichtig zu sagen, dass die Bewegung, der Spaß am Wassersport und die soziale Komponente für Kinder Priorität haben. Unserer Meinung nach und aus Erfahrung sprechend, kann dies am besten gewährleistet werden, wenn junge, engagierte Trainer*innen gemeinsam mit wissbegierigen und motivierten Kindern auf Augenhöhe gemeinsam trainieren, essen und spielen.

Emily Keiler & Leonie Boesch
Veranstaltungsleiterinnen der
Optimistenwoche 2023



Leonie und Emily. Diese beiden haben heuer das Sagen bei der Optiwoche

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen



Im Logbuch 2022 haben wir eine Geschichte über unsere Wanderpokale begonnen, die wir hier fortsetzen möchten. Noch lange sind damit aber nicht alle Wanderpokale erwähnt, die bei unseren Veranstaltungen vergeben werden. Aber wir arbeiten daran

Die nächsten sechs Preise werden vorgestellt

Im letzten Jahr schrieben wir über die Max-Kastinger-Gedächtnis-Trophy der Stare, den Burgau-Pokal, der in der Langen Wettfahrt nach Yardstick vergeben wird, den Hump-ti-Dumpti-Familien Pokal des Clubhaus Handicaps, den Litzlwormpreis der Drachensegler, den Rofipokal der Finnklasse und den wieder gestifteten Kreuzercup für das beste Kajütboot bei der Long-Distance-Challenge.

Heuer haben wir den Whiskey-Pokal der Optiwoche, den Halunkpokal der Sonderklassensegler, den Dr.-Arnold-Richter-Gedächtnispreis für den Sieger des Clubhaus Handicaps, den Ha-ha-haaaa Wanderpokal für den H-Boot- und h26-Clubmeister, die legendäre Zipfertrophy der Solingsegler sowie den Herta-Rieger-Gedächtnispreis, der unter den 22m² Rennjollen bei der Atterseewoche ausgesegelt wird, unter die Lupe genommen und die Historie etwas erforscht.

Die Recherchen sind nicht immer einfach

Was sich hier einfach liest, wird in viel Kleinarbeit zusammengetragen

„Schreiben wir mal schnell die Stiftungsurkunde ab“, ist bei einigen der Pokale die erste Hürde vor der man steht. „Da gibt es zwar eine Abschrift, aber stimmt die denn auch?“ Oft leider nicht, denn nur die wertungsrelevanten Teile wurden (und die nur teilweise) übernommen. Wer hat ein Original? Super, das Original wurde gefunden, aber der Stifter hat es einige Jahre später modifiziert... Alles nicht so einfach, wie gedacht.

Weiter geht es dann mit den Anrechten: Ist die Liste vollständig? In dem Jahr, wo niemand bei der Jahreszahl steht, bleibt die Frage, ob da aufs Eintragen vergessen wurde oder einfach kein Wind war?

Wurde der Preis irgendwann endgültig gewonnen und wieder gestiftet? Haben sich die Bedingungen geändert? Das alles gehört zu unseren Recherchen. Und so gut wir auch versuchen alles herauszufinden, so gibt es sicher jemanden, der mehr weiß.

Wenn Sie das sind, dann bitte melden Sie sich, wir freuen uns über Informationen!

Eine Internetseite ist in Planung

Wie schon letztes Jahr kündigen wir eine Internetseite an, die sich langsam füllen soll, bis wir alle Wanderpreise erfasst haben.

Sobald die Seite online ist (ja das haben wir schon im Vorjahr versprochen), werden wir Sie mit einem Newsletter darüber informieren.

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Whiskey-Pokal (Optimist)

Stifter: Familie Hofer

Der Whiskey-Pokal wird in der Optiwoche dem/der Sieger*in der großen Regatta vergeben

Die Vorgänger waren der Silberopti, der Opti-Niro und die Opti Sumpfkuh

„Ein Jahresanrecht gewinnt der oder die bestplatzierte UYCA-Segler*in der Abschlussregatta der Gruppe A (= große Regatta) der jährlichen internationalen Optimistenwoche. Als UYCA-Segler*in gelten UYCA-Jugendmitglieder und Teilnehmer*innen deren Eltern UYCA-Mitglieder sind, sofern sie nicht ausdrücklich für einen anderen Segelverein starten. Der Wanderpreis geht in das endgültige Eigentum einer oder eines Seglerin/Seglers über, wenn er von ihr/ihm dreimal in unmittelbarer Reihenfolge gewonnen wurde.“

Historie / Hintergrund

Der Ursprung dieser Stiftung geht auf den Prof.-Dr.-Anton-Werkgartner-Erinnerungspreis zurück. Dieser „Silber-Opti“ wurde erst bei der Optimist SP-Regatta im UYCA vergeben, später bei der Optimistenwoche. Armin Raderbauer hat diesen 1999 gewonnen, und dann den „Opti-Niro“ Wanderpokal als Nachfolgapokal gestiftet. Bereits im Jahr 2003 wurde dieser von Christoph Tittes dreimal gewonnen, woraufhin Familie Tittes die „Opti Sumpfkuh“ gestiftet hat. Matthäus Hofer gelang es im Jahr 2010, die Sumpfkuh zum dritten Mal zu gewinnen, woraufhin der „Whiskey-Pokal“, der sich auf Matthäus' Spitznamen bezieht, gestiftet wurde. Wir haben bei Matthäus nachgehakt, wie dieser Name entstanden ist:

„Mein Wunsch war es, einen Wanderpokal zu stiften, der mit mir und meiner Familie in Verbindung gebracht werden konnte. Nach langem Überlegen und mit der Hilfe meiner Eltern, meines Onkels Mag. (FH) Kurt Hofer und Albert Sturm, konnten wir einen Wanderpokal designen, der diese Eigenschaften erfüllt. Einen silbernen Dreh & Trink Optimist, mit dem Namen „Whiskey Pokal“.

Wieso Whiskey-Pokal? Viele kennen mich am Attersee wahrscheinlich hauptsächlich unter meinem Spitznamen „Whiskey“. Die meisten denken vielleicht, dass das etwas mit der Clubbar zu tun hat – jedoch weit geirrt. Der Spitzname entstand schon viel früher, lange vor meinem ersten Besuch in der Clubbar. In meiner zweiten Optiwoche gaben wir uns in der



Silberopti. Der erste Optiwochen-Wanderpokal

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

**Whiskey-Pokal. Der
begehrteste Pokale
der Optiwoche für
den/die Sieger*in
der großen Regatta**



Der Whiskey-Pokal ist nach dem Spitznamen seines Stifters benannt. Dieser wiederum rührt aber nicht von dem Getränk her, sondern leitet sich vielmehr vom Flaggenalphabet ab.

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Gruppe Spitznamen und meiner war aus irgendeinem Grund Whiskey – nach der Flagge „W“ im Flaggen-Alphabet. Anfangs war mein Spitzname nur in der Optiwoche und im Club bekannt. Über das Ostertraining in Portoroz zwei Jahre später setzte er sich dann in der Jugendsegelszene durch. So sehr, dass viele meinen echten Vornamen gar nicht kannten. Da war klar, wenn ich einen Segel-Pokal stifte, dann kann er nur diesen Namen tragen.“

Die Liste der Sieger der Optiwoche ist lang und hat viele bekannte Namen

Jahresanrechte Silberopti

1971	Thomas Langer
1972	Jörg Werner
1973	Michael Fischer
1974	„Bambola“
1975	Michael Fischer
1976	Florian Hofer
1977	Florian Hofer
1978	Max Ettel
1979	Bernd Elsner
1980	Max Ettel
1981	R. Kwizda
1982	Johannes Richard
1983	Johannes Richard
1984	Kerstin Gluth
1985	Philipp Winkler
1986	Philipp Winkler
1987	Kurt Hofer
1988	Martin Schillinger
1989	Martin Schillinger
1990	Rudi Hubauer
1991	Sophie Langer
1992	P. Glasner
1993	Michael Piringer
1994	Ch. Muschik
1995	Felix Oberdorfer
1996	Felix Oberdorfer
1997	Armin Raderbauer
1998	Armin Raderbauer
1999	Armin Raderbauer

Jahresanrechte Opti-Niro

2000	Susanne Reich-Rohrwig
2001	Christoph Tittes
2002	Christoph Tittes
2003	Christoph Tittes

Jahresanrechte Opti Sumpfkuh

2004	Clemens Egkher
2005	Felix Böwing
2006	Julia Stelzl
2007	Jakob Lindner
2008	Matthäus Hofer
2009	Matthäus Hofer
2010	Matthäus Hofer

Jahresanrechte Whiskey-Pokal

2011	Rosa Hofer
2012	Rosa Hofer
2013	Ferdinand Mayr
2014	Laurenz Pessl
2015	Laurenz Pessl
2016	Anna Saletu
2017	Anna Saletu
2018	Konstantin Lang
2019	Anselm Ginthör-Weinwurm
2020	abgesagt (Corona-Pandemie)
2021	abgesagt (Corona-Pandemie)
2022	Louisa Saletu

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Halunk-Pokal (Sonderklasse)

Stifter: Hanns Funke (er war Eigner der Sonderklasse „Halunk II“)

Der Haluk-Pokal wird bei der Atterseeweche laut Stiftungsurkunde unter den „alten“ Sonderklassen ausgesegelt

„Der Halunk-Pokal ist ein ewiger Wanderpokal. Er stellt die Kombination aus Langer Wettfahrt und fünf Klassenwettfahrten der Sonderklasse dar. Die Lange Wettfahrt kann nicht gestrichen werden.

Werden weniger als fünf Wettfahrten gesegelt, erfolgt keine Streichung. Sollten nicht mindestens drei Wettfahrten gesegelt werden können, wird der Halunk-Pokal nicht vergeben.

Gewinner des Halunk-Pokals ist jene Sonderklasse, gebaut vor dem 01.01.1923, die als Sieger obiger Serie hervorgeht.

Der Pokal muss im UYCA verbleiben.“

Historie / Hintergrund

Der Halunk-Pokal wurde nach dem ersten Weltkrieg für die Sonderklasse von Hanns Funke gestiftet. Er wurde in den Jahren 1923 - 1926 ausgesegelt, dann geriet der Halunk-Pokal in Vergessenheit...

In den 80er Jahren wird der Halunk-Pokal zufällig in einem Trödlerladen wiederentdeckt und von DI Werner Grill für den UYCA angekauft!



Halunk-Pokal. Ein Wanderpokal aus dem Jahr 1923, der von Werner Grill in einem Trödlerladen wiederentdeckt wurde

Jahresanrechte „alt“

1923		Orplid
1924	S 72	Hagen
1925	S 67	Lilly II
1926		Malepartus

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

**Ob und – wenn ja –
wann die
Stiftungsurkunde
so geändert wurde,
dass auch die
„jungen“
Sonderklassen
gewinnen können,
konnte bis
Redaktionsschluss
nicht mit Sicherheit
ermittelt werden ...**

Jahresanrechte „neu“

1989	S 72	Hagen	Dr. Arnold Richter	UYCAs	
1990					
1991	S 39	Hecht	Werkgartner Thomas	UYCAs	
1992	S 39	Hecht	Werkgartner Thomas	UYCAs	
1993	S 72	Hagen	Dr. Arnold Richter	UYCAs	
1994	S 31	Chiavenna	Peter Denzel	UYCWg	
1995	S 31	Chiavenna	Peter Denzel	UYCWg	
1996	S 72	Hagen	Dr. Arnold Richter	UYCAs	
1997	S 66	Tilly XV	Jörg Mößnang	DTYC	
1998	S 66	Tilly XV	Jörg Mößnang	DTYC	
1999	S 72	Hagen	Thomas Richter	UYCAs	
2000	S 127	Rosenwind	Heinz Mitterhauser	UYCAs	falsch vergeben ?
2001	S 127	Rosenwind	Heinz Mitterhauser	UYCAs	falsch vergeben ?
2002	S 68	Marion	Fritz Aigner	UYCAs	
2003	S 127	Rosenwind	Peter Möckl	UYCAs	falsch vergeben ?
2004	S 72	Hagen	Thomas Richter	UYCAs	
2005	S 31	Chiavenna	Peter Denzel	UYCWg	
2006	S 31	Chiavenna	Peter Denzel	UYCWg	
2007	S 68	Marion III	Fritz Aigner	UYCAs	
2008	S 31	Chiavenna	Peter Denzel	UYCWg	
2009	S 68	Marion III	Fritz Aigner	UYCAs	
2010	S 126	Fima	Jörg Werner	UYCAs	falsch vergeben ?
2011	S 126	Fima	Jörg Werner	UYCAs	falsch vergeben ?
2012	S 126	Fima	Jörg Werner	UYCAs	falsch vergeben ?
2013	S 126	Fima	Jörg Werner	UYCAs	falsch vergeben ?
2014	S 31	Chiavenna	Peter Denzel	UYCWg	
2015	S 11	Angela II	Eckhard Kaller	YC Meersburg	
2016	S 11	Angela II	Eckhard Kaller	YCRA	
2017	S 72	Hagen	Thomas Richter	UYCAs	
2018	S 41	Jugend	Hermann Beurle	SCK	
2019	S 41	Jugend	Stephan Beurle	SCK	
2020	wegen	Corona-Pandemie	nicht ausgesegelt		
2021	S 41	Jugend	Stephan Beurle	SCK	
2022	S 67	Lilly	Alexander Schantl	UYCAs	

**...in den letzten
Jahren wurde
der Halunk-Pokal
jedenfalls nach der
Original-Stiftungs-
urkunde vergeben**

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Dr.-Arnold-Richter-Erinnerungspreis (Sieger CHHC)

Stifterin : Brigitte Richter

Stiftung:

Dieser Pokal wurde ursprünglich im Rahmen der Österreichischen Traditionsklassenwoche im Union-Yacht-Club-Attersee als Fairnesspreis vergeben.

Anrecht gewann jener Teilnehmer (egal ob Skipper oder Mannschaftsmitglied), der sich im Rahmen der Österreichischen Traditionssegelwoche als fairster Teilnehmer präsentierte.

Der fairste Teilnehmer wurde von einer drei-köpfigen Jury gewählt, die sich aus einem

- Mitglied der Familie Richter
- dem Commodore des K. u. K. Yacht Geschwaders
- sowie dem Präsidenten des Union-Yacht-Club-Attersee

zusammensetzte.

Jeder Teilnehmer konnte einen Vorschlag für die Vergabe des Preises machen. Selbstenennung disqualifiziert diese Person sowie die Yacht, die mit dieser Person an der Österreichischen Traditionsklassenwoche teilnimmt.

Dieser Preis ist ein ewiger Wanderpokal, der im Union-Yacht-Club-Attersee zu verbleiben hat.

Der Preis sowie diese Stiftungsurkunde sind an einem prominenten Platz im Clubhaus des Union-Yacht-Club-Attersee in Abstimmung mit Frau Brigitte Richter auszustellen und aufzubewahren.

Jeder Preisträger erhält eine Kopie dieser Stiftungsurkunde, versehen mit dem Grund des Gewinnes sowie mit den Unterschriften der Jury.

Seit 2019 ist der Dr.-Arnold-Richter-Erinnerungspreis ein ewiger Wanderpreis, der an den Sieger des alljährlich stattfindenden Clubhaus-Handicaps geht!

**Der
Dr.-Arnold-Richter-
Erinnerungspreis
war ein
Fairnesspreis**

**Jetzt geht er nach
Änderung der
Stiftungsurkunde
durch die Stifterin
an den/die Sieger*in
des Clubhaus
Handicaps**



Dr.-Arnold-Richter-Erinnerungspreis. Ursprünglich ein Fairnesspreis in der Traditionssegelwoche

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

**Die schöne
Zinn garnitur hat
einiges erlebt**

Historie / Hintergrund (geschildert von Thomas Richter):

Anlässlich seines 50. Geburtstages hat der Vorstand diese Zinn garnitur meinem Vater geschenkt. Nach seinem Tod hat meine Mutter diese als „Dr.-Arnold-Richter-Fairness-pokal“, der im Rahmen der Österreichischen Traditions-klassenregatta an einen besonders fairen Segelsportler vergeben wird, gestiftet.

Bei einer der letzten diesbezüglichen Veranstaltung, ausgetragen im UYCA, kam es seitens des Veranstalters K.u.K. Yachtgeschwader zu einer besonders unfairen und unsportlichen Entscheidung: Der tatsächliche Sieger war offensichtlich nicht genehm, sodass im Nachhinein das Handicap so lange umberechnet wurde, bis ein „passenderer“ Sieger festgestanden ist. Diese Vorgangsweise hat unsere Familie dazu bewogen, diesen Preis vorerst zurückzuziehen.

Einige Jahre später haben wir uns dann entschlossen, den „Dr.-Arnold-Richter-Erinnerungspreis“ für den Sieger unseres jährlich stattfindenden Clubhaus-Handicaps, das damals keinen Wanderpokal hatte, zu stiften!“

Jahresanrechte als Fairnesspreis

1997	Peter Denzel	UYCWg
1998	Karin Poyer	UYCA
1999	Alexander Hartig	UYCA
2000	Herbert Bichler	UYCWg
2001	Alexander Besler	UYCA
2002	Florian von Meiss	UYCA
2003	Wolfgang Daurer	UYCWg
2004	nicht ausgesegelt?	
2005	Andreas Poell	UYCA
2006	Karl Stöllinger	?
2007	nicht vergeben	
2008	nicht vergeben	
2009	nicht vergeben	
2010 - 2018	nicht ausgeschrieben	

Jahresanrechte aus dem CHHC

2019	Philip Lang	UYCA
2020	Marcus Haberler	UYCA
2021	Anselm Ginthör	UYCA
2022	Günther Wendl	UYCA

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

HA-ha-HAAAA Wanderpokal (H-Boot, h26)

Stifter: H-Boot-Flotte im Jahr 2010

**Vier Siege
insgesamt oder
drei in
ununterbrochener
Reihenfolge sind
für den endgültigen
Gewinn erforderlich**

„Die H-Boot-Clubmeisterschaft wird einmal im Jahr im Union-Yacht-Club Attersee ausgesegelt, den Wanderpokal erhält jene siegreiche Mannschaft, deren Segler Mitglied im UYCA sind (alle). Er wird mit vier Siegen oder drei Siegen am Stück endgültig gewonnen und sodann vom Gewinner adäquat ersetzt.“

Für das Zustandekommen der Clubmeisterschaft sind mindestens zwei Wettfahrten erforderlich.“

Historie / Hintergrund

Die Geburt des Pokals der H-h26-Flotte war fast eine logische Weiterentwicklung einer schlaun Anregung unseres damaligen Sportlichen Leiters Jörg Tittes im vergangenen Jahrtausend:

Der anfangs noch recht überschaubare, seglerische Kosmos der UYCA-H-h26-„Flottler“ wurde mit einem Versuchsballon, der ersten H-h26-Schwerpunkt-Regatta im UYCA im Jahr 1999 getestet bzw. gepusht.

Viele der noch taufeuchten heimischen H-Boot-Frischlinge bekamen jedoch rote Ohren und litten an Terminkollision: Der Geburtstag der Oma, der Daumen ist ein bisserl verstaucht, das Enkerl hat Schnupfen etc. Viele waren etwas unpässlich und fühlten sich noch etwas unreif für eine



HA-ha-HAAAA Wanderpokal. Mittlerweile hat auch dieser Wanderpokal Tradition

Die Entstehungsgeschichte der H-h26-Clubmeisterschaft

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

„Profi-Schlacht“. Nur eine knusprige Mannschaft der Flotte – Imendörffer/Zaluzansky/Geyer – warf sich in dieses Gefecht.

Doch verbreitete sich hiermit auch der allgemeine Wunsch nach „Wettbewerb ja – jedoch eher familiär und stoisch-sanft“ - so der Tenor.

Die heranwachsende Flotte – gegründet 1997 von Werner Lohberger und Kurt Nicoladoni – mit anfangs etwa 16 Schiffen, hatte jedoch Lunte gerochen und erstand einen klassisch-ehrwürdigen, von Albert Sturm mit etwas Silber angehauchten, Pokal.

Diesem wurde am runden Flottentisch der Name „HA-ha-HA-Wanderpokal“ verliehen, mit der Verpflichtung des Gewinners, sofort nach Überreichung, ihn (den Pokal!) mit Wein zu füllen und das Teilnehmervolk zu einem Umtrunk einzuladen, man wollte hiermit die Ur-Bezeichnung „Pokal“ (vom griech. Baukalis) als „bauchiges Trinkgefäß“ hochleben lassen.

Die 2-tägige offene Serie mit 6 Wettfahrten wird seit 2010 als „Clubmeisterschaft“ unter langjähriger Veranstaltungsleitung von Monika Geck und in den letzten Jahren Georg Antesberger mit dem treuen Wettfahrtleiter Gerald Kirchmayr und seiner Dorothea & Co. ausgesegelt.

Aus dem ursprünglich angestrebten Attribut „stoisch-sanft“ wurde bald - zwischen je 8 und 16 Teilnehmern – ein „prickelnd-kampfbereit“.

Johannes Richard hat den Pokal 2020 zum vierten Mal und damit endgültig gewonnen und ihn wieder gestiftet.

Jahresanrechte

2010	Gernot Fellner	UYCAs
2011	Bernd Steinkellner	UYCAs
2012	Vera Geck	UYCAs
2013	Johannes Richard	UYCAs
2014	Vera Geck	UYCAs
2015	Johannes Richard	UYCAs
2016	Johannes Richard	UYCAs
2017	Vera Geck	UYCAs
2018	Thomas Richter	UYCAs
2019	Thomas Richter	UYCAs
2020	Johannes Richard	UYCAs
2021	Nicht vergeben – nur 1 Wettfahrt	
2022	Johannes Richard	UYCAs

**2020 endgültig von
Johannes Richard
gewonnen und
wieder gestiftet**

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Zipfer Trophy (Soling)

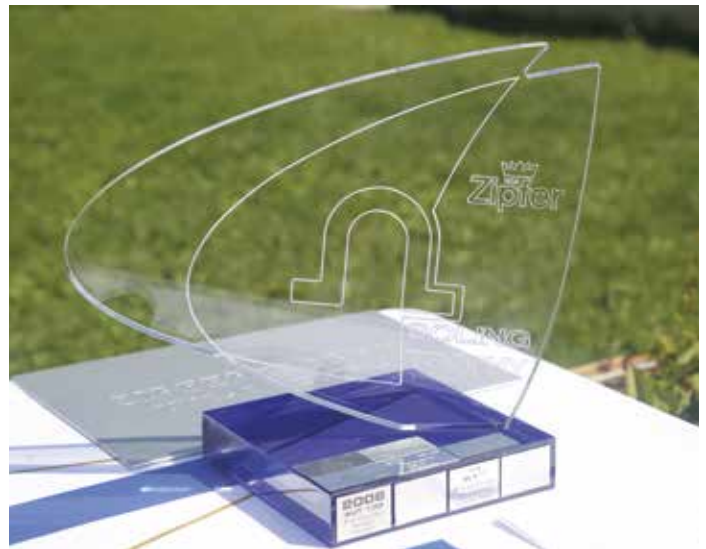
Stifter: Brau Union Österreich AG Linz im Jahr 2006

„Die Zipfer Trophy wird einmal im Jahr in einem vom Österreichischen Segelverband anerkannten Segelclub am Attersee, vorzugsweise im UYCA, ausgesegelt. Sie wird in einer Serie von mindestens 2 und höchstens 6 Wettfahrten ausgesegelt. Die Zipfer Trophy wird von jenem Steuermann endgültig gewonnen, welcher dreimal hintereinander oder fünfmal außerhalb der Reihe die Wettfahrtserie gewinnt, in der die Zipfer Trophy ausgesegelt wird.“

Historie / Hintergrund

Die von 1972 bis 2000 olympische Kielbootklasse Soling bestritt von Anfang an im UYCA Regatten, die auch international besucht wurden. Im Jahr 1981 gewann unser Präsident Michael Farthofer im UYCA die Europameisterschaft und er nahm in dieser Bootsklasse auch an den Olympischen Spielen 1984 in Los Angeles teil. Im UYCA wurde über viele Jahre der „Drobny-Pokal“ in der Soling-Klasse ausgesegelt, ein Wanderpokal gestiftet vom Linzer Juwelier Drobny, der selbst kein Segler war, aber alljährlich kleine Schmuckstücke für die Siegermannschaft zur Verfügung stellte. Die Initiative dazu kam vom langjährigen Sekretär der Österreichischen Soling-Klassenvereinigung Rudi Schuh, selbst Mitglied im UYCA, der begeisterter Soling-Segler war.

Nachdem sich die Herren Drobny und Schuh altersbedingt aus der Soling-Klasse zurückgezogen haben, kam



Zipfer Trophy. Mehr als nur ein Pokal. Sie hat den Rang eines Statussymbols erreicht

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

der Wunsch nach einem neuen Wanderpokal auf, der in der Soling-Klasse im UYCA ausgesegelt werden sollte. Soling-Segler und UYCA-Mitglied Ludwig Beurle nutzte seine familiär bedingten Kontakte zur Brau Union Österreich AG (BUÖ) mit ihrer Zipfer Brauerei unweit des Attersees und es kam zur Stiftung der Zipfer Trophy durch die BUÖ.

Seit 2006 verwöhnt die BUÖ alljährlich die Soling-Segler nicht nur mit einem namhaften Sponsor-Beitrag, sondern auch mit zahlreichen Sachspenden, insbesondere auch mit Zipfer-Freibier, ausgeschrieben in der Zipfer-Bar am Platz vor dem Clubhaus. Neben dem seglerischen Programm auf hohem sportlichen Niveau wird auch die gesellschaftliche Seite der Veranstaltung mit verschiedenen Events gepflegt. Dies hat zur Folge, dass nicht nur regelmäßig Welt- und Europameister an dieser Regatta teilnehmen, sondern auch viele Soling-Segler insbesondere aus Deutschland und Österreich, die um die Spitzenplätze kämpfen. Die Zipfer Trophy ist daher sehr oft die bestbesuchte Soling-Regatta weltweit!

Die Zipfer Trophy wird im Jahr 2023 zum 18. Mal in ununterbrochener Reihenfolge ausgesegelt und wurde bisher alljährlich an österreichische oder ausländische Sieger vergeben. Auch für heuer wird die Teilnahme von mehr als 30 Booten mit ca. 100 Segler*innen erwartet.

Jahresanrechte

2006	Michael Farthofer	UYCA
2007	Michael Felzmann	SCK
2008	Georg Wossala	HUN
2009	Carl Auteried	SCK
2010	Karl Haist	GER
2011	Karl Haist	GER
2012	Georg Wossala	HUN
2013	Uwe Steingroß	GER
2014	Sándor Varjas	HUN
2015	Igor Yushko	UKR
2016	Peter Hall	CAN
2017	Florian Felzmann	UYCA
2018	Sándor Varjas	HUN
2019	Florian Felzmann	SCK
2020	Christian Binder	YCBb
2021	Sándor Varjas	GER
2022	Karl Haist	GER

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Herta-Rieger-Gedächtnis-Preis (22m² Rennjolle)

Stifter: Werner Weißhaar im Jahr 1992



Herta-Rieger-Gedächtnis-Preis.
Vielleicht der einzige Pokal, der an eine
Wettfahrleiterin erinnert

„Ein Jahresrecht erwirbt jener Steuermann, der mit seiner jeweiligen Jolle die Gesamtwertung der alljährlich im Juli oder August auszutragenden 22m²-Rennjollen-Wettfahrten gewinnt. Es sollen drei bis fünf Wettfahrten ausgeschrieben werden, wobei mindestens eine über 10sm lang sein soll. Es kann in Übereinstimmung mit der int. Klassenvereinigung der J-Jollen eine Handicap-Wertung angewendet werden.

Der Gewinner eines Jahresrechtes soll seinen Namen, Segelnummer und Heimatrevier im Preis eingravieren lassen. Sollte er in dem auf den Gewinn folgenden Jahr an der Verteidigung seines Anrechtes verhindert sein, so hat er den Preis bis Ende Juni dem UYCA zukommen zu lassen, damit er an der dafür vorgesehenen Stelle im Club präsentiert werden kann.

Endgültig gewinnt jener Steuermann den Wanderpreis, der entweder in vier aufeinanderfolgenden Jahren oder insgesamt sechsmal ein Jahresrecht erworben hat.“

Historie

Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des UYCA im Jahr 1986 stifteten Atterseer 22er-Segler den UYCA-Jubiläumspreis als Wanderpreis für die 22 m²-Rennjollenklasse, um den Regattasport in dieser Jollen-Konstruktionsklasse wiederzubeleben.

1991 wurde dieser Preis von Werner Weißhaar auf „Kimm scho – J 4“ endgültig gewonnen.

In der Nachfolge dieses Preises stiftet er den Herta-Rieger-Gedächtnis-Preis, um der ersten Wettfahrleiterin und Förderin der Wiederbelebung der Rennjollenregatten zu gedenken. Die Bedingungen, unter denen er ausgesegelt werden soll, bleiben dieselben, wie jene für den UYCA-Jubiläumspreis.

**Vorgänger war der
UYCA-Jubiläumspreis**

Die Wanderpokale im UYCA – Tradition, Leistung, große Namen

Im Jahr 2018 wurde der Herta-Rieger-Gedächtnis-Preis von Matthias Poell zum sechsten Mal (demnach endgültig) gewonnen.

Im selben Jahr wurde derselbe Preis von Herrn Poell wiedergestiftet.

Jahresanrechte

1992	Bri, OE 35	Wolfram Ainetter	KYCMi
1993	Bri, OE 35	Wolfram Ainetter	KYCMi
1994	Siddhartha II, OE 17	Dr. Theo Prey	KYCO
1995	Siddhartha II, OE 17	Dr. Theo Prey	KYCO
1996	Mannitu	Karl-Hans Osada	ASC
1997	Sassa IV, 531	Marcus Biehler	SVStaad
1998	Siddhartha II, OE 17	Dr. Theo Prey	KYCO
1999	Siddhartha II, OE 17	Dr. Theo Prey	KYCO
2000	Regina II, J 5	Norbert Wagner	DTYC
2001	Siddhartha II, OE 17	Johannes Poell	UYCAs
2002	Möwe III, OE 3	Alexander Hartig	UYCAs
2003	Zwiderwurz, GER 500	Willi Polte	DTYC
2004	Bardolino, GER 445	Peter Zimmermann	ScBo
2005	Gaudeo, AUT 24	Matthias Poell	UYCAs
2006	Gaudeo, AUT 24	Matthias Poell	UYCAs
2007	Bardolino, GER 445	Peter Zimmermann	ScBo
2008	Pan II, OE 12	Matthias Poell	UYCAs
2009	Noris, J 474	Michael Gubi	UYCMo
2010	Nicht vergeben		
2011	Pan II, OE 12	Matthias Poell	UYCAs
2012	Nicht vergeben		
2013	Pan II, OE 12	Matthias Poell	UYCAs
2014	Zwiderwurz, GER 500	Oliver Betz	ASC
2015	Zwiderwurz, GER 500	Oliver Betz	ASC
2016	Zwiderwurz, GER 500	Oliver Betz	ASC
2017	Herzblut, GER 497	Hubert Baur	DSC
2018	Pan II, OE 12	Matthias Poell	UYCAs
2019	Zwiderwurz, GER 500	Oliver Betz	ASC
2020	Nicht vergeben – zu wenige Teilnehmer*innen		
2021	Pan II, OE 12	Matthias Poell	UYCAs
2022	Pan II, OE 12	Matthias Poell	UYCAs



Die beste Steuerfrau des UYCAs

„Ich bin stolz darauf, eine Frau im UYCAs zu sein, ich bin auch stolz darauf eine Seglerin zu sein und ich wünsche mir, dass der UYCAs stolz auf seine Steuerfrauen ist!“ Das war die Aussage von Caroline Seidler im Herbst 2017 und für sie der Anlass, den Steuerfrau-Pokal zu stiften

Mehr Aufmerksamkeit wäre zeitgemäß

2022 wurde der Steuerfrau-Pokal das fünfte Mal vergeben. Zum vierten Mal ging er nun an Julia Müller (2018, 2020, 2021 und 2022) und einmal an Valentina Richter (2019). Aber da sollte es doch auch andere Frauen geben, die segeln!

Die Idee war und ist, ein klares Zeichen für alle weiblichen Mitglieder des UYCAs zu setzen – schade, dass das notwendig ist... Es gibt keinen Grund, sich im Vorschiff oder gar an Land zu verstecken: Frauen sind gleich viel wert wie Männer! Kann man bei der Kraft an den Schoten eventuell darüber diskutieren, ob sie einen kleinen Nachteil haben, so gilt beim Steuern, wo es sehr viel auf Gefühl und Intuition ankommt, dass die Damen ihren männlichen Kollegen um nichts nachstehen!

Mehr Beteiligung ist ausdrücklich erwünscht

Unter dem Stichwort „Safe Sailing“ macht auch der OeSV auf ein mögliches Genderproblem aufmerksam und möchte die Gleichbehandlung aller Geschlechter fördern. Wir tun alles, um die Frauen zu unterstützen, aber ihr müsst kommen und Segeln!

Der Pokal wird jeweils für ein Jahr an die beste Steuerfrau des UYCAs im Rahmen der Clubjause verliehen

Der Pokal ist ein ewiger Wanderpokal und kann nicht endgültig gewonnen werden. Gewinnerin eines Jahresanrechts ist jene Steuerfrau (die Mitglied des UYCAs ist), die nach folgendem Modus die meisten Punkte gesammelt hat:

- Gewertet werden alle im UYCAs durchgeführten Regatten (ausgenommen Optimist)
- Die Regatten werden alle gleich gewertet, egal ob Weltmeisterschaft, Clubmeisterschaft, Clubhaus-Handicap oder Freitagsregatta
- Für ein Antreten bekommt eine Steuerfrau Punkte nach folgender Formel:
$$\text{Punkte} = 50 + 50 * (\text{Teilnehmer} - \text{Platz} + 1) / \text{Teilnehmer}$$
- Der Wertungszeitraum beginnt am Tag nach dem Clubhaus-Handicap und endet mit dem Clubhaus-Handicap des folgenden Jahres.



Steuerfrau-Pokal. Er steht im Moment bei Seriensiegerin Julia Müller



Attersee Dragon Challenge

Die Österreichische Drachenflotte stiftete im Vorjahr einen Wanderpreis, der die Breitensportler unter den Drachenseglern fördern soll und ist für die fleißigsten gedacht. Die Staatsmeisterschaft zählt nicht dazu!

Stiftungsurkunde

Der Wanderpreis „Attersee Dragon Challenge“ wurde im Jahr 2022 von der Österreichischen Drachenflotte gestiftet und wird jahresübergreifend ausgeschrieben.

Gewinnerin/Gewinner ist jene Steuerfrau/jener Steuermann die/der die meisten Punkte aus einer Serie von Regatten ersegelt hat.

Die Serie besteht aus folgenden Regatten am Revier Attersee:

**Drachenregatten
bringen viele
Punkte, weil viele
Drachen dabei sind**

I. Drachenregatten

- Litzlwurmpreis, UYCAS
- Entenpokal, SCK

Anmerkung: die IÖSTM Drachen zählt nicht zur Attersee Dragon Challenge

**Yardstickregatten
zählen gleich wie
SP-Regatten**

II. Yardstickregatten

- Attersee Grand Prix, UYCAS
- Clubhaus Handicap, UYCAS
- Clubmeisterschaften sämtlicher Segelclubs am Attersee
- Regatten der Serie AtterseeCup
- Freitagsregatten des UYCAs

III. Wertung

- Die Wertung über alle Regatten erfolgt nach einem Plus-Punkte-System mit folgender Formel:
Punkte = Anzahl der teilgenommenen Drachen + 2 - Platz
- Beispiel 1: Teilnehmer: 6 Drachen, erreichter Platz: 1
→ Ergebnis: $6 + 2 - 1 = 7$ Punkte
- Beispiel 2: Teilnehmer: 3 Drachen, erreichter Platz: 2
→ Ergebnis: $3 + 2 - 2 = 3$ Punkte
- Beispiel 3: Teilnehmer: 5 Drachen, erreichter Platz: DNF
→ Ergebnis: $5 + 2 - 6$ (DNF ist schlechter als 5.) = 1 Punkt
- Es zählen alle Regatten OHNE Streicher, bei denen mindestens drei Drachen gestartet sind.
- Siegerin/Sieger ist die/der Steuerfrau/Steuermann mit den meisten Punkten

Attersee Dragon Challenge

Gewertet wird von Staatsmeisterschaft zu Staatsmeisterschaft, auch wenn die nicht dazu zählt

Die Wertung beginnt mit der Regatta, die nach der österreichischen Staatsmeisterschaft stattfindet und endet im Folgejahr mit der letzten Regatta vor der IÖSTM.

Die Teilnehmer/innen melden ihr Ergebnis zeitnah und selbstständig an die österreichische Drachenflotte (Revierversantwortlicher Attersee: mittermayr.klaus@gmail.com).

Der Wanderpokal wird im Rahmen der IÖSTM an den/die Sieger/Siegerin übergeben. Bis zur IÖSTM 2024 werden die ausgewählten Regatten beibehalten. Danach steht es dem Vorstand der österr. Drachenflotte frei, die Reviere, Regatten und Faktoren neu zu bestimmen.

Der Gewinner/die Gewinnerin verpflichtet sich, seinen/ihren Namen auf die Plakette des Preises gravieren zu lassen.

Der Preis verbleibt in den Räumen des Union-Yacht-Club Attersee.

Klaus Mittermayr, Revierversantwortlicher Attersee der Österreichischen Drachenflotte



ropes.expert

Der regionale Tauwerks-Spezialist freut sich auf Ihren Besuch im größten nautischen Seil-Lager Mitteleuropas nahe der A1-Abfahrt Vöcklabruck/Regau.

Gerne kommen wir zur exklusiven Festmacher- & Tauwerks-Beratung direkt auf Ihr Boot oder stehen für Live-Videocalls zur Verfügung.

-15 % Spezialrabatt im Webshop für Mitglieder mit dem Rabattcode „UYCAS“

www.ropes.expert



MAG. IUR.
CLEMENS FRITSCH

ÖFFENTLICHER NOTAR
WIEN – HIETZING

Hietzinger Hauptstraße 47
1130 Wien

☎ + 43 1 876 50 50 | 🖨 -22

office@notar1130.at
www.notar1130.at

VORMALS
NOTARIAT
DR. KLACKL



www.beisteiner-steuerberatung.at



Mit uns
steuern Sie
immer am
richtigen
Kurs!

BEISTEINER
Steuerberatung GmbH

UYCAs-Team holt Vizemeister-Titel in der Österr. Segel-Bundesliga 2022



Mit einer tollen Saison erreicht das UYCAs-Team in der Segel-Bundesliga-Saison 2022 den 2. Gesamtrang und nimmt 2023 als österreichischer Vizemeister auch am europäischen Segelbewerb, der „Sailing Championsleague“, teil

Hervorragend segelndes junges UYCAs-Team platziert sich in der Österreichischen Spitze



UYCAs-Team. Auf der Kreuz geht es bei Wind darum, das Mannschaftsgewicht möglichst weit nach Luv zu verlagern

Die Österreichische Segel-Bundesliga-Saison 2022 war für das UYCAs-Team (David Schuh, Niclas Lehmann, Christoph Tittes, Martin Lux, Vincent Wenger-Oehn, Emil Huber sowie Julia Müller und Florian Gföllner) ein großer Erfolg.

Nach einer konstant guten Leistung bei allen vier Ligaevents, konnten sie den hervorragenden zweiten Platz erreichen und somit neben dem Vize-Staatsmeistertitel auch die Qualifikation für die Sailing Championsleague 2023 feiern.

Gesegelt wurde heuer erstmals auf J70

Die Österreichische Segel-Bundesliga wurde 2022 erstmals auf Booten der sportlichen Einheitsklasse J70 ausgesegelt. Bei den vier Ligaevents, welche jeweils über drei Tage andauern, stellt die Segelbundesliga den 18 teilnehmenden österreichischen Segelclubs sechs baugleiche gleitfähige Kielboote J70 zur Verfügung. Im Rahmen eines Events werden möglichst viele Wettfahrten gesegelt. Am Ende eines jeden Events gibt es dann zwar ein Eventergebnis, in die Saisonendwertung fließen allerdings sämtliche einzelne Wettfahrtergebnisse ein.

UYCAs-Team holt Vizemeister-Titel in der Österr. Segel-Bundesliga 2022

**10. bis 12. Juni,
Wörthersee:
wenige Wettfahrten,
7. Platz**

Die Saison 2022 begann mit dem ersten Event in Velden am Wörthersee. Mangels Windes konnten hier allerdings nur wenige Wettfahrten gesegelt werden. Das UYCAs-Team landete bei diesem Event auf dem 7. Platz.

Aufgrund der geringen Wettfahrtnzahl waren die Punkteabstände zur Spitze aber minimal.

**1. bis 3. Juli,
Heimevent im
UYCAs:
5. Platz**

Beim Heimevent im UYCAs konnten mehr Wettfahrten gesegelt werden als am Wörthersee, wobei sich der Attersee insbesondere am Samstag von seiner besten Seite zeigte und den Seglern Sonnenschein und Nordostwind servierte. Das UYCAs-Team konnte sich beim Heimspiel den 5. Platz sichern und war somit weiterhin voll im Rennen um die Podestplätze der Gesamtwertung und um die „europäischen Plätze“. Die ersten vier Clubs in der Gesamtwertung der Österreichischen Segel-Bundesliga sind für das Folgejahr für die Teilnahme an der zwischen den besten Segelclubs der Segel-Ligen in Europa ausgetragenen „Sailing Championsleague“ qualifiziert.

**23. bis 25. Juli,
Achensee:
Wegen Juryent-
scheidung statt Sieg
nur vierter Platz**

Spätestens beim dritten Tourstop in Tirol am Achensee, nahm nicht nur der Wind – es wurden mehr Wettfahrten als am Attersee gesegelt – sondern auch das UYCAs-Team dann so richtig Fahrt auf. Mit einer phänomenalen Serie segelte das UYCAs-Team bis zur vorletzten Wettfahrt um den Eventsieg. Lediglich durch eine mehr als fragwürdige Jury-Entscheidung landete unser Team doch noch unglücklich auf dem 4. Platz.

**24. bis 26.
September,
Mattsee:
Knappe
Entscheidung**

Diese Leistung konnte das UYCAs-Team beim finalen Tourstop am Mattsee bestätigen und nach einer weiteren tollen Wettfahrtserie erneut den 4. Platz sichern. Dies war umso höher einzuordnen, als beim Event am Mattsee am meisten Wettfahren gesegelt wurden und die Entscheidung hinsichtlich Gesamtplatzierung trotzdem erst in der letzten Wettfahrt fiel.

Konstante Leistung über die gesamte Serie

Durch diese konstant guten Ergebnisse bei allen Events landete das UYCAs-Team auf dem zweiten Gesamtrang der Österreichischen Segel-Bundesliga 2022 und konnte somit neben dem Vize-Staatsmeistertitel auch die Qualifikation für die Sailing Championsleague 2023 feiern. Souveräner Meister wurde der Burgenländische Yachtclub mit Eventsiegen am Attersee und Achensee.

Der Union-Yacht-Club Wolfgangsee sowie der Union-Yacht-Club Wörthersee konnten sich als dritter und vierter Club in der Gesamtwertung ebenfalls für den europäischen Wettbewerb qualifizieren.

UYCAs-Team holt Vizemeister-Titel in der Österr. Segel-Bundesliga 2022

Teamzusammensetzung und Teamspirit waren das Erfolgsgeheimnis

„Teamzusammensetzung und der gute Teamspirit waren das Erfolgsgeheimnis dieser Saison!“, erklärt Team-Manager und Trimmer Martin Lux.

Mit dem Vertrauen und der Unterstützung des Vorstands konnte über die letzten Jahre ein Team an jungen, ambitionierten Seglern aufgebaut werden, welches bereits wertvolle Erfahrungen in der Segel-Bundesliga sammelt und so sukzessive Schritte für den Schritt nach vorne machen konnte.

Der Bootswechsel auf J70, ein agileres und sportlicheres Boot als der Vorgänger, kam dem jungen UYCAs-Team – eines der jüngsten Teams der Österreichischen Segelbundesliga – ebenfalls entgegen.

Nun blickt das Team bereits gespannt auf das Champions League Event Anfang April am Wannsee. „Berlin, Berlin wir fahren nach Berlin!“

Ergebnisse: <https://austrianleague2022.sapsailing.com>



Teampayer. Das UYCAs-Team überzeugt mit Teamspirit. Die Teamzusammensetzung passt zu 100 %. Es ist eines der jüngsten Teams der Liga und fast das erfolgreichste

CHOOSE YOUR CHARACTER



LAGO
26

Choose your character – Testsegeln mit Lago26



Sowohl im Frühjahr als auch im Herbst bieten Hans Spitzauer, Christian Nehammer, Konstantin Kobale und Moritz Spitzauer die Möglichkeit an, im UYCAS die Lago26 zu testen

Entwickelt für alle Bedürfnisse

„Ich wollte ein Boot entwickeln, das möglichst viele Bereiche abdeckt, vom Regattasegeln, Freizeitssegeln bis zum alleine Segeln oder nur zum Schwimmen. Dabei schnell und einfach zu bedienen ist, aber höchsten Design- und Technikansprüchen eines Profis gerecht wird“, sagt Hans Spitzauer, Segelweltmeister.

Sportregatta oder Segelfreizeit mit Ihren Liebsten... Was ist Ihr Wunsch? Wählen Sie Ihren Charakter und kommen Sie, um die LAGO26 zu testen und unser Team kennenzulernen.

Let the adventure begin! Wann sind die Termine?
Vom 5. bis 7. Mai 2023 und
vom 29. September bis zum 1. Oktober 2023

Testen Sie selbst, welche Variante zu Ihnen passt

Die Vielseitigkeit der LAGO26

Die Lago26 gibt es in drei Varianten: Die Lago26 Keel ist das perfekte Familien-Regattaboot, die Lago26 Sword kann auf flachen Gewässern für das Freizeitssegeln ideal sein und die Lago26 Foil ist für alle, die davon träumen, mit dem Wind zu fliegen.

In den Bau jedes Bootes fließt unsere Segelerfahrung und detailliertes Know-how. Überzeugen Sie sich selbst - hier ist die perfekte Gelegenheit, die Vielseitigkeit unserer Boote und unserer Segelkenntnisse zu testen.

Kosten & Anmeldung

Für Nicht-Mitglieder beträgt der Unkostenbeitrag € 50,- pro Person/Ausfahrt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter office@championships.at

**Weitere
Informationen unter
www.lago26.com**

LAGO26 Testsegeln im Frühjahr:	LAGO26 Testsegeln im Herbst:
FR, 5. Mai: 14:00 bis 18:00 Uhr	FR 29. September: 14:00 bis 18:00 Uhr
SA, 6. Mai: 09:00 bis 18:00 Uhr	SA 30. September: 09:00 bis 18:00 Uhr
SO, 7. Mai: 09:00 bis 17:00 Uhr	SO 1. Oktober: 09:00 bis 17:00 Uhr



Motorbootführerschein

Nachdem wieder die Nachfrage bekundet wurde, wird heuer wieder ein Motorbootkurs im Union-Yacht-Club Attersee (UYCAS) angeboten

Das Wort „Kurs“ ist fast übertrieben, denn die Theorie unterliegt ausschließlich dem Selbststudium. Angeboten werden Unterstützung beim Üben mit dem Motorboot, auf dem dann die Fahrprüfung abgelegt wird, und die Organisation der Prüfung.

Mit toller Clubunterstützung wird nach derzeitigem Stand an folgenden Tagen am See geübt werden:

- Freitag, dem 16. Juni 2023 (15:00 – 18:00 Uhr)
- Samstag, dem 17. Juni 2023 (09:30 – 12:00 und 14:30 – 17:00 Uhr)
- Sonntag, 18. Juni 2023 (09:30 – 12:00 und 14:30 – 17:00 Uhr)

**10 bis 20
Teilnehmer*innen
sollen es sein**

So sich mindestens 10 Teilnehmer*innen anmelden, kommen dann am Montag, 19. Juni 2023, um 13:00 Uhr die Prüfer*innen (1 Techniker*in und 1 Jurist*in, unterstützt von 1 Assistent*in) in den Club und die Prüfung wird vor Ort abgehalten werden.

Das Teilnehmermaximum für die Prüfung liegt laut behördlichen Vorgaben ausnahmslos bei 20 Personen. Mehr als die 20 können also auch wir nicht annehmen – entscheidend ist logischerweise das Datum der Anmeldung!

**18 Jahre und ein
Auto-Führerschein**

Grunderfordernisse: In Oberösterreich muss man (von Ausnahmen abgesehen) am Prüfungstag das 18. Lebensjahr vollendet haben und einen Kfz-Führerschein der Klasse „B“ besitzen.

**Kosten: € 200,-
Helfer: € 100,-
Vielhelfer: € 0,-**

Die Kurskosten betragen € 200,- (inkl. Skriptum, anteilige Treibstoffkosten und Prüfungsgebühr).

Wer im Jahr 2021 oder 2022 mindestens 5 Helfertage im UYCAS geleistet hat, bekommt eine Kostenreduktion von 50 %, zahlt also nur € 100,-!

Wer im Jahr 2021 oder 2022 mindestens 10 Helfertage im UYCAS geleistet hat, bekommt eine Kostenreduktion von 100%, die Kurskosten werden also vollständig vom UYCAS übernommen!

Mit der Anmeldung zum Kurs (und der erfolgten Zahlung der UYCAS-Kursgebühr), bekommen die Interessenten das Skriptum zum Selbststudium der Theorie übergeben.

Dazu kommen dann noch die wenigen Euros für zwei Passfotos, den Arzt/die Ärztin für die unbedingt nötige Tauglichkeitsuntersuchung (bes. das korrekte Farbsehen muss auf einem eigenen Formblatt bestätigt werden) und die Gebühr für das Ausstellen der/des Patente/-s (wird direkt von den Kandidat*innen an das Land OÖ gezahlt).

Motorbootführerschein



Prüfungs- und Übungsboote. Rambo und Bora sind unsere beiden Prüfungsboote

**Geprüft und geübt
wird mit den Booten
Bora und Rambo**

Die Praxisübungen werden dann am vorgesehenen Wochenende (und nur dann) auf den beiden Prüfungsbooten „Bora“ (Hartschale) und „Rambo“ (Schlauchboot) - je nach euren Wünschen - mit UYCA's-Unterstützung (= „Fahrlehrer“) abgewickelt werden.

Entweder am Samstag oder Sonntag wird auch ein etwa 2-stündiger Technik-Teil direkt an den Motorbooten angeboten werden, wo natürlich speziell auf Fragen zum Bereich Motor-Technik eingegangen werden wird!

Auf dem Boot, mit dem man übt, wird auch die praktische Prüfung abgelegt! Daher, bitte, schon im Vorfeld überlegen, womit ihr fahren wollt! Dies hat sich bisher als absolut machbar herausgestellt und erfolgreiche Wege soll man ja nicht verlassen!

**Dank an alle, die
dazu beitragen**

Mein ganz großer Dank gilt schon jetzt im Vorfeld all jenen Personen im UYCA's, die mich so tatkräftig und mit starken Nerven in der Vorbereitung und der Durchführung der Prüfungen unterstützen werden:

- dem UYCA's-Vorstand für die Kostenbeteiligung und die Benützungserlaubnis der beiden Boote;
- dem UYCA's-Sekretariat und Gert Schmidleitner für den sicher nicht immer einfachen Telefon- und Mailverkehr;
- Günther Steinkellner für seine „interne“ Unterstützung beim Amt der OÖ. Landesregierung/Abt. Verkehr;

Motorbootführerschein

Das ist unbedingt notwendig

- den geduldigen „Fahrlehrer*innen“ und Techniker*innen;
- und last but not least dem UYCA's-Restaurant-Team für die Vorbereitung der Räumlichkeiten im Clubhaus, damit die Prüfungen ordentlich abgewickelt werden konnten.

Voraussetzung für das „Schiffsführerpatent 10m Seen und Flüsse“ sind:

- vollständig ausgefüllter Antrag (inkl. Anlage 1) – im Original an UYCA's senden.
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/Mediendateien/Formulare/Formulare%20Verkehr/SVD_Verk_E24_Schiffsfuehrerpatent.pdf#search=%22Schiffsf%C3%BChrrepatent+10m%22

Achtung: Bestätigung des Farbunterscheidungsvermögens muss unbedingt vom Arzt in der Anlage 1 des Antrags bestätigt werden und darf zum Prüfungszeitpunkt nicht älter als 3 Monate sein!

„Freiliegende“ Privatbestätigungen des Arztes werden nicht anerkannt!

Ausnahme: Besitz eines zu Recht bestehenden, in einem EWR-Staat ausgestellten Befähigungszeugnisses für die selbständige Führung von Luft- oder Triebfahrzeugen.

- als Nachweis der körperlichen und geistigen Eignung, sowie der persönlichen Verlässlichkeit genügt der KFZ-Führerschein – als beidseitige Kopie an UYCA's senden.
- falls der KFZ-Führerschein vor dem 01.01.1976 ausgestellt wurde, so ist der Nachweis über einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs vorzulegen – als Kopie an UYCA's senden.
- Alle Unterlagen müssen spätestens 2 Wochen vor Prüfungstermin vollständig bei der Behörde vorliegen.

Daher müssen die Unterlagen unbedingt vollständig und ausnahmslos – wg. eventueller Rückfragen – bis 26. Mai 2023, im UYCA's-Sekretariat vorliegen.

Viel Spaß beim Üben

Abschließend kann ich mit Gewissheit sagen, dass wir alle bisher während der Ausbildungsphase wohl auch immer viel Spaß hatten – und das wird auch sicherlich 2023 so bleiben!

Für Fragen stehe ich natürlich – bitte, nur per E-Mail (christian.hotwagner@gmx.at) – gerne zur Verfügung.

Ich freue mich schon auf die gemeinsamen Stunden am Wasser und an Land!

Christian Hotwagner



A-Schein-Kurs

Heuer wieder im Rahmen der Jugendwoche!

In den vergangenen Jahren hatte ich unseren Jugendlichen während der Jugendwoche Laser und 420er die Möglichkeit angeboten, die Ausbildung und Prüfung zum A-Schein des OeSV zu absolvieren. Das Echo auf dieses Angebot war immer ein voller Erfolg und es konnte jeweils eine beachtliche Anzahl an Segelscheinen ausgestellt werden

Letztes Jahr hat der Termin nicht so gut gepasst

Leider war es mir im letzten Jahr nicht möglich, in dieser Woche im Club anwesend zu sein. Ich hatte dafür angeboten, die Ausbildung während des Sommertrainings durchzuführen. Diese Möglichkeit hatten leider nur wenige in Anspruch genommen.

Für heuer habe ich mir wieder die Jugendwoche (9. bis 14. Juli 2023) reserviert! Somit erwarte ich wieder eine größere Teilnehmer*innenzahl. Eine kurzfristige Anmeldung im Sekretariat ist dann auch noch möglich.

Der UYCAs ist lizenzierte Ausbildungsstätte des OeSV



Der UYCAs ist schon seit vielen Jahren eine lizenzierte Ausbildungsstätte des Österreichischen Segelverbandes. Somit sind wir berechtigt, im eigenen Club die Ausbildung anzubieten. Die Prüfung muss, wie bei allen anderen – auch gewerblichen – Ausbildungsstätten, von einem Prüfer oder einer Prüferin eines anderen Verbandsvereines abgenommen werden.

An dieser Stelle möchte ich mich beim WSCW in Nußdorf für die Zusammenarbeit bedanken, ganz besonders bei Frau Mag. Ute Seiler, die sich in den letzten Jahren die Zeit für uns genommen hat.

Das ist kein Segelkurs: Wir gehen davon aus, dass das Segelboot im FF beherrscht wird.

Eine perfekte Bootsbeherrschung ist Voraussetzung

An unseren Kursen dürfen aber nur Personen teilnehmen, die Mitglieder im UYCAs sowie im OeSV sind. In den letzten Jahren haben wir auch Jugendlichen, die an unserem Trainingsprogramm teilgenommen haben, die Teilnahme ermöglicht, vorausgesetzt, sie waren Mitglieder in einem OeSV-Verein. Auch heuer richtet sich mein Angebot in erster Linie an unsere Jugend ab 14 Jahren, die aktiv an Kursen und Trainings teilnimmt. Eine perfekte Bootsbeherrschung ist Voraussetzung.

Die für die Prüfung erforderlichen Segelmanöver, die im üblichen Trainingsbetrieb nicht zum Alltag gehören, werden wir gemeinsam erarbeiten. Idealerweise werden wir die Ausbildung/Prüfung wie bisher auf den eigenen Booten durchführen. Wer kein eigenes Boot zur Verfügung hat, dem stelle ich gerne meines zur Verfügung.

A-Schein-Kurs

Auch für Erwachsene finden wir einen Weg

Es gibt immer wieder erwachsene Clubmitglieder, die es, aus welchem Grund auch immer, verabsäumt haben, in ihrer Jugend den A-Schein zu machen und als aktive Regattasegler zum Beispiel dieses Dokument benötigen. Auch hier haben wir in der Vergangenheit immer eine Möglichkeit gefunden, dass diese an einer Ausbildung und/oder Prüfung teilnehmen können. Bitte einfach bei mir melden!

Das A-Schein-Buch ist auch im Sekretariat erhältlich

Das Buch „Segeln – Der neue Kurs“ gibt es auch im Sekretariat

Die Theorie ist im Vorfeld zum großen Teil im Eigenstudium zu erarbeiten. Das dazu erforderliche Buch „Segeln – Der neue Kurs“ von Peter Günzel ist ja in vielen Seglerfamilien vorhanden oder im Buchhandel erhältlich. Ich werde auch wieder einige Exemplare im Sekretariat zum Verkauf (zum gleichen Preis wie im Handel) auflegen.

Anmeldung im Sekretariat mit Foto und Gebühren

Die Anmeldung wird wie immer über das Sekretariat möglich sein

Für die Anmeldung ist es eine unabdingbare Voraussetzung, dass ein Passfoto mitgebracht wird und die Bezahlung der Ausstellungsgebühr im Sekretariat erfolgt. Anmeldungen ohne diese zwei leicht zu erledigenden Voraussetzungen sind nicht möglich!

An dieser Stelle mein ganz besonderer Dank an die geduldigen Damen im Sekretariat, die oft wochenlang den Fotos und dem Geld nachgelaufen sind.

Leidtragende sind hier oftmals alle Teilnehmer einer Prüfung, denn ohne Geld und Fotos können wir die Ausstellung der Scheine beim OeSV nicht beantragen und das kann nur für alle gemeinsam gemacht werden. Heuer wird es keine Ausnahmen mehr geben!

Die Prüfungsfragen sind nicht geheim

Für alle, die sich schon mal auf die Prüfung einstellen möchten oder nur mal wieder ihr Wissen auffrischen möchten (und das schadet auch den Spezialisten unter uns nie), sind die Fragen öffentlich:

Wer es also ganz genau wissen möchte, findet alle 160 Prüfungsfragen unter:
www.segelfverband.at – Ausbildung – Unterlagen Prüfung Binnen

Aus den vorliegenden 160 Fragen wurden 4 Theorieprüfungskataloge zu je 40 Fragen erstellt. Für ein positives Ergebnis müssen 32 von 40 Fragen richtig beantwortet werden, die Prüfungszeit beträgt 60 Minuten.

Für weitere Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Gerald Richtarski
+43 (0) 699 / 13 41 36 98
richtarski@aon.at

Jugendtörn 2022 – Wie immer ein Erlebnis



„Sonnig, gut gelaunt und mit Wind in den Segeln“, so lässt sich der Jugendtörn 2022 in kurzen Worten beschreiben. Dieses Jahr erstmalig mit vier Schiffen, eroberte die Flotte des UYC-Traditionsverbands die kroatischen Küsten

**Berenike Elsner
und Mira Klien
erinnern sich
an den Jugendtörn**

Für unsere sportlichen Segler*innen ging es am Samstag, dem 31. Juli, schon früh los. Um die lange Fahrt nach Kroatien möglichst zeiteffizient zu meistern, brachen unsere Club-Busse schon um 04:00 Uhr morgens auf.

Nach einer langen Reise sorgten nun alle erstmals für die Versorgung an Bord und wurden danach traditionsgemäß mit einem Festmahl beim Wirt Rebac belohnt. Danach hieß es bald ins Bett gehen, da wir am nächsten Morgen schon früh zu unserem ersten Ziel aufbrechen wollten.

**Unter Gennaker
zur Uvala Jerolim**

Unsere erste Etappe führte uns in die schöne Uvala Jerolim. Bei wundervollem Wind konnten wir diese Strecke schnell zurücklegen und bereits erste Manöver mit dem Gennaker trainieren.

Wir hatten das Glück, die Bucht nachts für uns allein zu haben und mit allen vier Schiffen am „Packerl“ vor einem Sandstrand zu übernachten.

Dies war gut für das Teambuilding, da sich die dieses Jahr sehr große Gruppe so nochmals besser untereinander kennenlernen konnte.



Unter Gennaker. Wenn das dünne Tuch steht gehts es schnell voran

STELZL YACHTCHARTER

Gewerbeparkstraße 7 · 5081 Anif—Niederalm

T.: 06246/771 03 · M: 0664/321 72 88

thomas@stelzl-yachtcharter.at

www.stelzl-yachtcharter.at



It's your
Törn!

Jugendtörn 2022 - Wie immer ein Erlebnis

Auf der Kreuz nach Sinice ...

Am zweiten Tag hatten wir erneut das Glück, mit schönem Wetter und nachmittags gutem Wind die Segel hissen zu dürfen. Im Kreuzkurs ging es nun mit bis zu 15 Knoten auf zu der Bucht, von der aus wir nach Einbruch der Dunkelheit zu unserer Nachtfahrt aufbrechen würden.

... weiter in der Nacht nach Veli Rat

Mit eifrig ausgearbeiteten Plänen auf unseren Karten brachen wir von der Uvala Sinice beim Leuchtturm Lanterna auf. Von Leuchtturm zu Leuchtfeuer arbeiteten wir uns bis zu unserem Ziel bei Veli Rat vor. Dabei packten auch unsere Neulinge super an und konnten ihre ersten Erfahrungen in der nautischen Kunde ausweiten. Im Morgengrauen freuten wir uns dann alle gemeinsam, unser Geburtstagskind Laurenz Fritsch hochleben lassen zu können.

Am nächsten Morgen teilten wir uns in verschiedene Erkundungsgruppen auf, so dass jedes Crewmitglied der Aktivität nachgehen konnte, die es am meisten reizte.

Von Gennakertraining über das Tauchen durch ein Schiffswrack bis hin zur Wanderung zum berühmten Leuchtturm Veli Rat wurden alle Wünsche erfüllt. Nach dem ereignisreichen Tag blieben wir noch eine Nacht in derselben Bucht, um am nächsten Morgen früh und gut ausgeruht aufzubrechen.



Anker und Landleinen. So liegt man ganz sicher

Viele Wenden bis Lamjana Mala

Mit über den Tag hinweg zunehmendem Wind traten wir bei Sonnenschein unseren längeren Schlag nach Uvala Lamjana Mala an. Am Weg dorthin konnten wir uns mit Wenden auf der Kreuz austoben und auch in einem kleinen Hafen unsere Wassertanks auffüllen und kleine Einkäufe tätigen. Abends riegelten wir eine kleine Bucht mit unserer Flotte ab und hatten sie somit für uns allein.

Die Schnorchelbegeisterten unter uns nutzten dies zur Genüge aus. Auch die Wanderfreudigen kamen bei der Erklommung der kleinen Insel auf ihre Kosten und wurden mit einem wunderschönen Sonnenaufgang belohnt.

Jugendtörn 2022 - Wie immer ein Erlebnis

Auf nach Žut

Unser letzter voller Segeltag führte uns in Richtung Žut. Wie bereits an den vorangegangenen Tagen nahm der Wind bis Nachmittag zu und wir konnten mit ca. 15 Knoten in unsere letzte Bucht segeln.

Hier konnten wir das bereits traditionelle Lagerfeuer wieder aufnehmen, so konnte die gesamte Flotte den letzten gemeinsamen Abend bei Gesang mit Blick übers Meer ausklingen lassen.

Zurück in die Marina Hramina auf Murter

Unser letzter gemeinsamer Weg führte uns zurück nach Murter in die Marina Hramina und wir konnten noch ein paar letzte Segelmanöver genießen. Nach insgesamt 140 zurückgelegten Seemeilen putzten wir noch die Boote und nach der Rückübergabe machten wir uns nach und nach auf die Heimreise, wobei sich einige von uns noch ein letztes Abendessen in dem Fischlokal Racic gönnten. Einig sind sich jedoch alle: Nächstes Jahr bitte wieder!

Lust auf Meeresluft in den Sommerferien?

Der Jugendtörn findet 2023 von 22.07. – 29.07. statt!

Durch die Unterstützung des UYCTV beträgt die Teilnahmegebühr je Segler*in lediglich € 200,-. Dazu kommt natürlich noch die Anfahrt und die Verpflegung, doch auch das hält sich in Grenzen!

Für alle 16 – 25-Jährigen ist der Törn eine sehr schöne Gelegenheit, Meeresluft zu schnuppern und die Ufer der österreichischen Seen gegen die Weiten der Adria einzutauschen sowie Freundschaften mit Mitgliedern aus allen Union-Yacht-Clubs zu schließen.

Besser jetzt schon anmelden – first come, first törn

Alle Infos:
alexander.k.krones
@gmail.com

Weitere Informationen und die Ausschreibung findet ihr auf der UYCA's Homepage, auf Facebook oder bei Alex Krones. Anmeldungen bitte an alexander.k.krones@gmail.com



Segeln und relaxen. Die viele Facetten eines Segeltörns in Gemeinschaft genießen

UYCAs goes Offshore – Hochsee-Staatsmeisterschaften One Design, ORC inshore und offshore



Einige UYCAs-Mitglieder nahmen am pg7-Business Cup teil, der auf Bavaria Cruiser 41S als „One Design Hochsee-Staatsmeisterschaft“, und in der Klasse ORC als „ORC inshore Hochsee-Staatsmeisterschaft“ ausgetragen wurde

**Ein Bericht von
Julia Stelzl über
die Teilnahme der
UYCAs-Teams**

Biograd, 1.-5. Oktober 2022

Schon früh begann die Planung für die Teilnahme an der diesjährigen Hochseemeisterschaft als Jugendteam für den UYCAs.

Mit etwas Proviant und viel Motivation ausgestattet, ging es nach Kroatien, wo wir in der Marina Kornati in Biograd unsere „Rennmaschine“ für die kommenden Tage übernahmen. In der One-Design-Klasse der Bavaria Cruiser 41S mit Spinnaker wurde uns die „Neo Star II“ zugelost. Nach ein paar Umbauarbeiten für die doppelten Spi-Schoten sowie die neue Übersetzung der Großschot ging es schon aufs Wasser. Bei wunderschönen 12 Knoten Wind und Sonnenschein hatten wir einen super Trainingstag. Danach wurde natürlich die ausgezeichnete Fischplatte bei „Guste“ genossen und wir waren bereit für die kommenden drei Tage.



UYCAs-Team beim Start. Ziel war es, gleich neben dem Pin-End zu starten. Das ist perfekt gelungen

Die Wettfahrten

Wie üblich war alles top organisiert und so starteten wir nach dem ersten Briefing hinaus in das Gebiet südlich von Biograd – rund um die allbekannte Insel Gnalic. Am ersten Regattatag segelten wir bei 12 – 18 Knoten drei Wettfahrten mit Wind aus Nordost. Mit den Plätzen 3, 5 und 2 waren wir soweit zufrieden.

Am Abend stand uns jedoch noch eine Protestverhandlung bevor, da bei einem Leebojen-Manöver die Überlappung nicht eindeutig war und es zu einer Berührung mit leichtem Schaden kam. Schlussendlich wurden beide involvierten Schiffe disqualifiziert und wir hatten somit schon mal fix unseren Streicher.

Mit den weiteren Rängen 3, 3 und 3 hatten wir unseren Platz im Feld gefunden und freuten uns schlussendlich sehr über

UYCAs goes Offshore – Hochsee-Staatsmeisterschaften One Design, ORC inshore und offshore

**René Noack wird
als Skipper zweiter
in der One-Design
Klasse**

den dritten Gesamtplatz. René Noack (für jene, die ihn nicht so gut kennen, er ist ebenfalls UYCAs-Mitglied) erreichte den zweiten Platz des Gesamtklassements. Da er aber (noch) kein österreichischer Staatsbürger ist, blieben ihm Titel und Medaille verwehrt. So konnten wir uns über den Vize-Staatsmeistertitel im One-Design-Hochseesegeln freuen.

**Günther Lux
gewinnt als Steuer-
mann Bronze in der
ORC-Klasse**

Unser sportlicher Leiter Günther Lux war ebenfalls als Skipper in Biograd. Er startete in der ORC-Klasse und erreichte mit seiner Mannschaft den dritten Platz und holte sich somit die Bronzemedaille in der Staatmeisterschaft im ORC-Inshore-Hochseesegeln.

Zusammengefasst hatten wir wunderschöne Herbst-Segeltage in einem Regattafeld mit sehr hohem Niveau. Neben den Silbermedaillen nahmen wir viel Erfahrung mit nach Hause!

Vielen Dank an den Vorstand des UYCAs für die Unterstützung und die Möglichkeit, dass wir nicht nur unseren Club, sondern auch die Jugend in der Hochsee-Szene vertreten durften.

UYCAs-Team: Julia Stelzl (Skipper), Tobias Böckl, Lisa Farthofer, Carla Födermayr, Andreas Hagara, Daniel Hoschek, Florian Seidler und Luis Wenger-Oehn

**Das Jugendteam
des UYCAs gewinnt
die Silbermedaille
im One-Design
Offshore Segeln**



Das UYCAs-Team bei der Siegerehrung. Mit Edelmetall um den Hals lacht das UYCAs-Team zufrieden bei der Siegerehrung mit Veranstaltungsleiter Markus Griessler und OeSV-Präsident Dieter Schneider

UYCAs goes Offshore – Hochsee-Staatsmeisterschaften One Design, ORC inshore und offshore

**Was Tobias Böckl
für 2023 plant**

**Rainer Wilhelm
agiert 2023 als
Trainer und Mentor.
Andreas Hagara
bleibt den Jungen
an Bord treu**

**Die neue
Einheitsklasse ist
„More 55“**

**Volles
Trainingsprogramm
am Attersee**

Wir sind voller Tatendrang in das neue Jahr gestartet und so können wir euch schon eine kleine Vorschau für das Jahr 2023 bieten.

Vorweg möchten wir gleich Rainer Wilhelm als Trainer und Mentor bei uns im Team begrüßen! Er wird uns heuer nicht nur beim Thema „Team-Management“ mit Rat und Tat zur Seite stehen, sondern auch Trainings zum Thema Bootshandling abhalten.

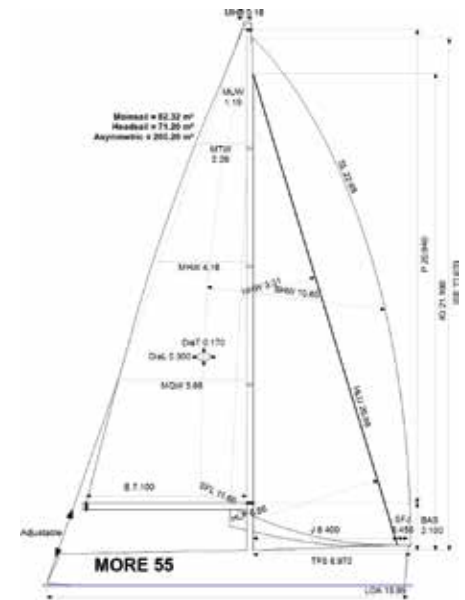
Besonders freut uns auch, dass Andreas Hagara wieder zugesagt hat, seine Expertise mit uns zu teilen und uns auch an Board bei den Regatten zu verstärken.

Richtig gelesen: „Regatten“, denn das UYCAs-Offshore-Team wird im Sommer mit dem „Zeit-am-See-Sailing-Team“ gemeinsam trainieren und an der Long-Distance-Challenge teilnehmen. Die Regatten in Kroatien sind heuer sehr zeitsparend geplant: Direkt im Anschluss der Hochsee-Staatsmeisterschaft „One Design“ wird die Hochsee-Staatsmeisterschaft „ORC Offshore“ durchgeführt werden. Beide Regatten werden auf der Einheitsklasse More 55, eine um einen Meter verlängerte Transpack 52, bestritten. Das ist eine neue Dimension! Das 16 Meter lange Boot wiegt etwa 15 Tonnen, hat ca. 80 m² Großsegelfläche, 70 m² Vorsegel und gut 200 m² Gennaker.

Neues Boot neue Chancen.

Das neue Boot sehen wir als Chance, unser Gelerntes umzusetzen und voll anzugreifen, damit wir hoffentlich an unseren Erfolg vom Vorjahr anschließen können. Viel Training wird notwendig sein, weshalb wir schon relativ früh in die neue Saison starten werden.

Und es wird eine volle Saison: Begonnen wurde schon Mitte Februar mit dem „Refit“ der Liberté, die unser Haupttrainingsboot ist. In unserem Segelkalender enthalten sind ein paar Teambuilding-Events mit unseren Partnern, die „Zeit am See Sailing Days“ sowie die Teilnahme an zwei Attersee-Cups. Bei den „Zeit am See Sailing Days“ haben alle interessierten Segler*innen die Möglichkeit, eine kleine Runde mit uns auf der Liberté zu drehen. Bei der Long-Distance-Challenge wollen wir uns heuer den großen Silberbarren für die Sieger abholen, auch kein ganz einfaches



More 55. 16 Meter Lang, 80 m² Großsegel, 70 m² Vorsegel, über 200 m² Gennaker

UYCAs goes Offshore – Hochsee-Staatsmeisterschaften One Design, ORC inshore und offshore

**Danke an alle, die
mitgeholfen haben**

Unterfangen... Nach den beiden Hochsee-Staatsmeisterschaften Ende Oktober folgt noch der Eisarsch – hier sind wir wieder gerne als Teilnehmer, aber auch als Unterstützer im Service und bei der Tombola dabei!

Nicht nur auf sportlicher Ebene tut sich einiges: Wir haben unter „zeitamseesailing“ einen eigenen Instagram Account und Carla Födermayr ist gerade dabei, die Website www.zeitamseesailing.at fertig zu stellen.

Einzigartiges Segel-Projekt

Es tut sich also einiges und man kann gespannt sein auf cooles Bildmaterial und Berichte von der Segelsaison 2023!

Großer Dank gilt all unseren Sponsoren, Partnern und Wegbegleitern, ohne die dieses jetzt immer größer werdende Projekt nicht möglich wäre! Zwei möchte ich aus der Masse hervorheben: Dies ist zum einen Teja Steinleitner, der mit der Zurverfügungstellung der Liberté und als Sponsor einen wesentlichen Beitrag leistet. Zum anderen ist dies der sportliche Leiter des UYCAs, Günther Lux, der das Projekt „UYCAs Hochseesegeln“ gestartet und gemeinsam mit dem Vorstand des UYCAs das Grundfundament für dieses in Österreich einzigartige Segel-Projekt gelegt hat.

Danke Teja und Günther, ohne eure Unterstützung und euren Einsatz wären wir noch nicht da, wo wir jetzt sind!

Ich möchte mich sehr herzlich bei dem gesamten Team für den Einsatz in der letzten Saison bedanken und freue mich umso mehr auf die Saison 2023



Liberté. Das Trainingsboot wird vom Präsidenten des SCATT Teja Steinleitner zur Verfügung gestellt

**Ohne Sponsoren
wäre es nicht
möglich:
Tobias Böckl
bedankt sich**



Attersee Cup

Der Attersee Cup ist eine Veranstaltung der Segelvereine rund um den Attersee – diese planen für heuer sieben Regatten, wovon die besten fünf Ergebnisse jedes Teilnehmers für das Gesamtklassement zählen

**Der Attersee Cup:
nur fünf der acht
Events konnten
gewertet werden**

In der Saison 2022 wurden von den geplanten acht Regatten sechs Events durchgeführt, zwei wegen Teilnehmermangel abgesagt. Einmal gabs keinen Wind, wodurch nur fünf Ergebnisse in die Wertung eingeflossen sind, von denen die besten vier jedes Teilnehmers gewertet wurden.

**Der UYCAs und
seine Mitglieder
konnten 2022
glänzen**

UYCAs-Segler*innen voran. In der Gesamtwertung des Attersee Cups konnte sich Manfred Schönleitner nun zum dritten Mal in Folge durchsetzen. Mit den Einzelplätzen 3, 1, 19 und 2 hatte er in der Gesamtwertung etwa 80 Punkte Vorsprung auf Thomas Mathy, der sich Platz zwei sicherte. Norbert Achleitner wurde Gesamt-Achter und somit drittbestes UYCAs-Mitglied.

Bei den Vorschoter*innen platzierten sich Felix und Moritz Zieher gemeinsam an zweiter Stelle, Luis Wenger-Oehn an siebter und Marcus und Berthold Haberler gemeinsam an neunter Stelle.



Manfred Schönleitner mit Team. Nach der Siegerehrung im YES-Kammer halten die Sieger*innen ihre Trophäen mit lachenden Gesichtern in die Kamera



Norbert Achleitner mit Familienteam. Freude über Pokal und gute Leistung beim Attersee Grand Prix

Die Clubwertung geht an den UYCAS

Die Clubwertung ging mit diesen Erfolgen wieder an den UYCAS. Bei gesamt 1418 Punkten liegt der SCATT nur hauchdünn um neun Punkte zurück, während es zum nächsten schon 350 sind...

Volles Programm für 2023

2023 ist der Attersee Cup wieder in vollem Umfang geplant. Sieben Regatten sind angesetzt, von denen die besten fünf in die Wertung kommen. Der UYCAS ist wieder mit dem Attersee Grand Prix vertreten.

Sachpreise. Unter allen Steuerleuten, die mindestens dreimal mitgesegelt sind, werden teils sehr wertige Sachpreise verlost. Die fleißige Teilnahme ist also sinnvoll! Alle Details gibt es unter www.atterseecup.at

Termine

27. Mai:	SSCS	SSCS AC	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor
3. Juni:	SCATT	Eisbär Trophy	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor
10. Juni:	SCK	SCK AC	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor
24. Juni:	SSVS	Steinbacher AC	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor
8. Juli:	UYCAS	Attersee Grand Prix	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor
22. Juli:	SVWYS	East Coast Race	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor
26. August:	YES-Ka	Zipfer Grand Prix	Faktor 1,0 + Teilnehmerfaktor



Die Long-Distance-Challenge

Die Long-Distance-Challenge (LDC) geht heuer in die achte Runde. Das „verflixte“ siebte Jahr war kein solches und gab für die achte Auflage viel Aufschwung!

Den Erfolg der Long-Distance-Challenge verdanken wir dem Zuspruch der Teilnehmer*innen. Nach 138 Steuerleuten im Jahr 2021 waren es im Vorjahr 161 Teilnehmer*innen, die an der Pinne oder am Rad ihres Segelbootes an der Long-Distance-Challenge teilgenommen haben. Damit konnte die LDC deutlich an Zuspruch zulegen, während der Attersee Cup von 97 auf 90 geschrumpft ist.

Damit ist die LDC ein echtes „Herzeige“-Projekt für den Breitensport und den Union-Yacht-Club Attersee, der als Veranstalter und Gastgeber auftritt.

Wir arbeiten weiter an Verbesserungen

Wir sind der Meinung, dass wir weiter am attraktiven Gesamtpaket arbeiten müssen, um die Serie interessant zu halten. Natürlich gibt's welche die dann fragen: „Was denn noch alles?“ Aber wir finden, dass der Weg nach oben nach wie vor offen ist. Und wenn jemand Ideen hat, was wir noch verbessern

könnten: Immer her damit!

Ein guter Schachzug war es jedenfalls, die Wertung im Vorjahr anzupassen. Wir haben allen Veranstaltungen denselben Wertungsfaktor gegeben, und die 24 hours vom Attersee aus der Wertung genommen. „Das hat richtig weh getan“, meint Gert Schmidleitner, der gemeinsam mit Michael Gilhofer die LDC initiiert hat und erklärt weiter: „Wir haben die LDC veranstaltet, um die 24 hours vom Attersee zu promoten und dort mehr Teilnehmer zu generieren. Das ist uns ganz klar leider nicht gelungen. Die 24 hours leben, der Kreis derer die sich dieser Herausforderung stellen, ist aber durch die LDC nicht gewachsen. Unabhängig davon hat sich die LDC aber zu einer eigenständigen Serie entwickelt, die für sich nun Verbesserungen braucht. Durch das Streichen der 24 hours aus der Gesamtwertung ist der Kreis der möglichen Sieger deutlich größer geworden. Die Teilnahme ist nun mit allen Booten möglich, nicht nur mit Kielbooten.“

Zudem wurden im Vorjahr zwei neue Sponsoren gewonnen: Die „Tissot Steuerberatungskanzlei“ und der Technologiespezialist „Peak Technology“ sind nun mit im Boot. Damit war es auch möglich, an den Schrauben für hochwertige Preise zu drehen: Die Sieger der LDC bekamen 2022 erstmals Silberbarren! Der erste Platz ergatterte ein ganzes Kilo, der zweite ein halbes und der dritte 250 Gramm. Damit das Ganze auch schön aussieht, hat uns Peak Technology Vollkarbonständer gefertigt, deren Entstehungskosten den Silberwert nicht viel unterschreiten!



LDC 2023

ATTERSEE

Long-Distance-Challenge

Danke an unsere
Partner und unsere
Sponsoren



Top Yacht



tissot steuerberatung



SCHÖNLEITNER BAU

Unsere Sponsoren

Nicht nur die Teilnehmer sind es, welche die LDC zu dem machen, was sie ist. Es sind vor allem auch die Sponsoren, die das alles erst möglich machen: Für 2023 haben sich diese leicht geändert und erweitert. Von Anfang an dabei ist unser Hauptsponsor „Schönleitner Bau“, der die große Konstante ist, auf die wir uns verlassen können. Als Hauptsponsor hat er das Recht auf einen Kleber am Rumpf und bei Holzbooten am Segel. Bitte führen Sie den Kleber stolz, denn ohne die Schönleitner Bau GmbH würde es die Long-Distance-Challenge nicht geben!

Neu dazugekommen sind im Vorjahr, wie bereits erwähnt „Peak Technology“ und die „Tissot Steuerberatungs GmbH“. Diese Sponsoren sind auch UYCAS-Mitglieder und waren aktiv mit Ihren Booten dabei. Die „Top Yacht GmbH“, die in Linz neben Motorbooten auch viel Zubehör für Segelboote anbietet, bleibt uns erhalten.

Neu dazugekommen ist auch der Spezialist für Yacht-Versicherungen, die „Pantaenius GmbH“. Das Unternehmen unterstützt nicht nur die LDC, sondern engagiert sich auch im Jugendsegelsport. „Stelzl Yachtcharter“ und „Robline“ helfen auch kräftig mit. Das Grafengut lädt die Sieger jeder einzelnen Regatta erneut zum Frühstück ein – ein ganz besonderer Preis!

Auch die Zusammenarbeit mit „LifeRadio“ und der „Oberösterreicherin“ wird fortgesetzt. Die „Oberösterreicherin“ hat uns neben einer Ankündigungsseite auch entsprechende Nachberichte versprochen.

Bitte, wann immer Sie die Wahl haben: Unterstützen auch Sie unsere Sponsoren, indem Sie deren Produkte kaufen, dort chartern, Ihr Haus bauen lassen oder einfach nur die richtige Zeitschrift lesen oder den richtigen Sender hören!

Long-Distance-Challenge

Die Eckpunkte der LDC 2023

Für 2023 umfasst das Gesamtkonzept der Long-Distance-Challenge wieder:

- Homepage mit allen Informationen und Zwischenständen,
- detaillierte Ausschreibungen für jede einzelne Regatta,
- ein funktionierendes Online-Meldesystem,
- Erinnerungs-Shirts für alle Teilnehmer*innen bei allen drei Events,
- Live-Tracking zum Mitverfolgen und für die Sicherheit,
- tolle gesellschaftliche Veranstaltungen,
- Silberbarren für die ersten Drei,
- Filmzusammenschnitte für jedes Event auf der Homepage und auf Social Media, sowie
- eine sehr gute Präsenz in der Presse!



Farbenpracht nach dem Start. Die Lange Wettfahrt ist die Barcolana des Attersees. Wer Zeit und ein Boot hat, fährt mit

Long-Distance-Challenge

Änderung bei der Wertung

Bei der Wertung der LDC gibt es auch heuer keine Unterschiede. Die 24 hours, die Regatta für die wirklich Harten, zählt weiterhin nicht mehr zur LDC.

Die Regatten werden alle gleichrangig behandelt, wodurch der Sieg beim Attersee Grand Prix gleich viel wert ist, wie der bei der Langen Wettfahrt oder bei der 12 Stunden Regatta.

8. Juli 2023 Attersee Grand Prix

Der Attersee Grand Prix, der traditionsgemäß Anfang Juli stattfindet, eröffnet die Jahreswertung. Diese Veranstaltung zählt zusätzlich zum Attersee Cup. Das auf den Nachmittag verschobene Segleressen hat sich gut bewährt. Das Essen geht dann langsam in das Seglerfest über, bei dem es wieder Musik und eine Multimediashow geben soll.

15. Juli 2023 12 Stunden Regatta

Bei der 12 Stunden Regatta und den 24 hours (die ja nicht mehr zur LDC zählt), wird der eingeschlagene Kurs der Vorjahre fortgesetzt: Start ist heuer am Samstag, 15. Juli 2023, um 08:00 Uhr. Nach 12 Stunden, also um 20:00 Uhr, ist es dann geschafft. Für alle gleich lang, egal ob schnelles oder langsames Boot!

Gesegelt wird zu Beginn eine Runde vom UYCAS nach Stockwinkel, Kammer und wieder in den Club. Nach drei kleinen Runden UYCAS – Weyregg – Kammer – UYCAS geht es einmal nach Parschallen, ehe dann (sollte noch Zeit sein) wieder kleine Runden gesegelt werden. Um 20:00 Uhr wird über das Tracking die genaue Position zu dieser Zeit bestimmt und die gesegelte Strecke ermittelt. Nach Yardstick korrigiert ergibt dies das Ergebnis.

Wer das schon geschafft hat, kann gleich noch zwölf Stunden weiter segeln und ist dann erst am Sonntag, dem 16. Juli, um 08:00 Uhr fertig. Beim Segeln von 24 Stunden wird nach zwölf Stunden für die 12 Stunden Regatta gewertet und nach 24 Stunden für die 24 hours. Mit einem Start hat man für ein leicht höheres Meldegeld zwei Sieg-Chancen.

Die Siegerehrungen für die 12 Stunden Regatta und die 24 hours vom Attersee finden am Sonntagvormittag bei einem Fröhschoppen statt. Ist das Wetter brauchbar, dann findet diese am Schotterplatz vor dem Clubhaus statt.



Chancengleichheit. Durch die Wertungsänderung hatten auch Jollensegler*innen eine Chance

Long-Distance-Challenge

5. August 2023 Lange Wettfahrt

Die **Lange Wettfahrt** ist traditionsgemäß die teilnehmerstärkste Regatta im UYCA. Wir veranstalten heuer die 95. Lange Wettfahrt unserer Clubgeschichte. Das Fest zur Langen Wettfahrt findet gemeinsam mit den Teilnehmern der Attersee-woche bereits am Vorabend statt. Das Essen ist bestellt, die Live-Musik gebucht – versäumen Sie nicht diesen schönen Abend!

Am Abend nach der Langen Wettfahrt gibt es ab 20:00 Uhr die Siegerehrungen zur Langen Wettfahrt UND zur Gesamtwertung der LDC.

Alle drei Regatten werden gewertet: es gibt kein Streichresultat

Ein Trackingsystem sorgt für Sicherheit

Kein Streichresultat. Für das Gesamtergebnis gibt es seit der Reduktion auf drei Events kein Streichresultat mehr. Um zu gewinnen, muss man also alle drei Events segeln. In die Wertung kommen wieder alle, die mindestens bei einer der drei Regatten teilnehmen.

Alle Details über die Wertung finden Sie unter www.Long-Distance-Challenge.at

Natürlich gibt es auch heuer das Trackingsystem von „TracTrac“, das Teilnehmern wie Zuschauern ermöglicht, das Renngeschehen live und im Replay zu verfolgen. Im Restaurant wird das Tracking am Clubscreen übertragen, damit – sollten einige wenige doch nicht mitsegeln – wirklich alle das Renngeschehen entsprechend mitverfolgen können. Mit „TracTrac“, dem dänischen Trackingspezialisten, haben wir das weltweit beste Trackingsystem an Bord!

Es würde uns freuen, wieder möglichst viele Yardstick-Segler, aber auch Teilnehmer aus Klassen, die man sonst bei Yardstick-Regatten weniger antrifft, für diese Serie begeistern zu können!



Groß und klein. Alle sind eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen

www.Long-Distance-Challenge.at



Eisarsch 2022



„Wir frieren uns für euch den Arsch ab!“ – so ließe sich diese ungewöhnliche Segel-Regatta in wenigen Worten zusammenfassen. Die Bootsklasse Optimist wird sonst von Kindern für erste Segelerfahrungen genutzt. Bei dieser Wettfahrt sitzen Erwachsene im Boot, um für Kinder Gutes zu tun.

Nach zehn Veranstaltungen in Nußdorf und weiteren drei in Unterach wurde der „Eisarsch“ am 3. Dezember 2022 wieder vom Originalteam um Michael Gilhofer und Gert Schmidleitner veranstaltet. Dieses Mal fand der Startschuss zum 14. Österreichischen Eisarsch um 12:12 Uhr vor dem Union-Yacht-Club Attersee statt.

Das Race für die harten Mädls & Jungs
Der Eisarsch ist die Pflichtregatta für alle hartgesottene Seeleute mit weicher Seele. Frei nach norddeutschem Vorbild gingen exakt 71 Erwachsene (das Mindestalter ist 20 Jahre) in Kinderjollen der Klasse Optimist an den Start der frostigsten Veranstaltung des Jahres. Die Optimisten sind für ein Segler*innengewicht bis 40 kg ausgelegt und können so manchen gestandenen Seebären kaum über Wasser halten. Gerade für die Klasse jenseits der 100 kg ist es alljährlich ein Drahtseilakt zwischen eisigem Nass und trockenem Ziel.

Den Ehrenschutz für den 14. Eisarsch übernahm Vizekanzler und Sportminister Werner Kogler und gab seine Grüße weiter: „Ich wünsche allen Seglerinnen und Seglern, die mit vollem Körpereinsatz für die gute Sache in See stechen, alles Gute und viel Erfolg beim Eisarsch 2022. Mögen die Besten gewinnen, sich nicht verkühlen und das Wetter gnädig sein.“

Die Regatta für hartgesottene Seeleute mit weicher Seele

Den Ehrenschutz übernahm Vizekanzler und Sportminister Werner Kogler



Vorbereitung. Das OK-Team mit Michael Gilhofer Joana Opelt, Günther Lux und Gert Schmidleitner bestellte rechtzeitig die passenden Punschhäferl



Eisarsch 2022

Und egal, ob die Teilnehmer*innen immer alles halb so schlimm oder doppelt so gut fanden, ihr Optimismus beim 14. Österreichischen EISARSCH teilzunehmen, zeichnete sie aus! Für heiße Stimmung während der unerbittlichen Positionskämpfe wurde im Zelt gesorgt. Während sich die Hartgesottenen den „Arsch“ abfroren, konnten sich die „Weicheier“ durch die Gastronomie nach Lust und Laune von innen aufwärmen: Dafür stand das geheizte Festzelt mit jeder Menge fester und flüssiger Kulinarik zur Verfügung.

**Gastro gemanagt
von Joana Opelt**

Diese Gastronomie wurde übrigens in Eigenregie organisiert. Joana Opelt hatte mit ihrem Bruder Julian und zwei Schülerinnen, die den Eisarsch als Praktikum angerechnet bekamen, sowie mit Josef Raderbauer, Helmut Wollner und ihrem Sohn Marvin, alles so perfekt im Griff, dass einige meinten, sie hätten schon länger nicht mehr so gut gegessen im UYCAS.



Küchenarbeit. Auch in der Küche bieten unsere Regattahelfer perfekte Leistung

**Großes Helferteam
zusammengestellt
von Günther Lux**

Die große Tombola und die Bar wurden vom großen „ZeitAmSee-Sailingteam“ organisiert und betreut. Tobias Böckl hatte da den vollen Überblick und übernahm die Leitung.

**Tolles Programm
organisiert von
Michael Gilhofer**

Am Vorabend machten die „Atterseeer Kawenzmänner“ Stimmung im Zelt, die dann von DJ Christian Reiter weiter angeheizt wurde.

Am Samstag spielte nach der Siegerehrung und der Tombola die Band „Remix“ und brachte einige bewegungshungrige Segler*innen auf die Tanzfläche. Nach Remix betrat Laurenz Pessl die Bühne und brachte mit seinem PC die Lautsprecher zum übersteuern. Jetzt hatte wohl die jüngere Generation das Heft in die Hand genommen!



Eisarsch 2022

Nicht zu vergessen:
Gesegelt wurde auch!
Bei Frost am Morgen
und 0 Grad beim Aufbauen,
konnte bei heißen 1 bis 2 Grad Luft-
und 7 Grad Wassertemperatur die Wettfahrt
durchgeführt werden.

Bei Windspitzen bis 11 Knoten baute sich auch
etwas Welle auf, die für die nicht ganz leichten
Teilnehmer (alle schweren waren männlich) eine
echte Herausforderung darstellte und für einige
im kalten Nass endete.

Der Kurs führte vom Start – der wie immer als
Torstart durchgeführt wurde – vor dem UYCAS
ums Floß vor Attersee. Dann galt es, im Nebel eine
„Dwarsboje“ zu finden. Um die Wetterboje herum ging es dann ins Ziel vor dem UYCAS.

Die ersten im Ziel waren Anna Holly-Schiemer, Martin Mayrhofer und Günther Wendl.
Das Podium war somit mit UYCAS-Mitgliedern gefüllt.



Risiko. Für den guten Zweck nimmt man
auch etwas mehr Risiko als gewöhnlich in
Kauf

**Gert Schmidleitner
leitete wie immer
den sportlichen Teil**



Kampf im Nebel für den guten Zweck. Anna Holly-Schiemer und
Martin Mayrhofer segeln Bug an Bug



Die große Siegerin. Anna Holly-Schiemer ging als Erste durchs Ziel.
Der Preis wurde von Bürgermeister Rudi Hemetsberger überreicht



Eisarsch 2022

Bei der Versteigerung von wertvollen Exponaten – den Höchstpreis erzielte ein Originalgemälde von Christian Ludwig Attersee – konnte viel Geld gesammelt werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an den Künstler für die großzügige Spende!



„Wenn der Schneemann zweimal grüßt“. Dank an unser Ehrenmitglied Christian Ludwig Attersee für die Spende dieses Gemäldes

Christian Ludwig Attersee spendet ein Gemälde

Der Erlös der Veranstaltung ging an „Seelenpflaster“, einen Verein zur Förderung psychischer Kinder- und Jugendgesundheit in Nußdorf am Attersee. Wir sind sicher, dass jeder einzelne gespendete und konsumierte Euro gut angelegt ist. Weil ausnahmslos alle Helfer*innen und Organisationen (Rotes Kreuz, Wasserrettung) ehrenamtlich dabei waren, konnte ein Betrag von € 21.500,00 übergeben werden!

Sei dabei beim 15. Eisarsch 2023 am 2. Dezember im UYCAs, damit wir wieder gemeinsam Gutes tun können!

Der 15. Eisarsch ist für 2. Dezember 2023 wieder im UYCAs geplant. Sei dabei!



Scheckübergabe. € 21.500,- konnten am Ende der Veranstaltung an Seelenpflaster übergeben werden

Die Sportförderung – rein finanziell gesehen



Finanzielle Förderung gibt es auch 2023 für UYCAS-Segler, die Klassen segeln, in denen Österreichische Meisterschaften oder Staatsmeisterschaften ausgetragen werden, aber auch für jene Segler, die in anderen sportlich hochwertigen Klassen segeln

**Eine Information
des Sportlichen
Leiters Günther Lux**

Die Entwicklung im olympischen Segelsport geht zunehmend in Richtung Turngeräte. Es gibt kein olympisches Fleetrace-Kielboot mehr - bestimmt eine für den Spitzensport und die Medien gute Entwicklung. Im Leistungs- und speziell im Breitensport sind die neuen Bootsklassen nur sehr schwer oder gar nicht mehr segelbar. Viele unserer Mitglieder segeln hoch sportlich auf Kielbootklassen, die im olympischen Zirkus nicht mehr vertreten sind und auch in Zukunft wahrscheinlich nicht mehr so schnell vertreten sein werden. Dem UYCAS ist es aber wichtig, dass sportlich gesegelt wird; da zählen auch die Melges 24, Ufo 22, Joker, Soling, Star und andere nicht olympische oder ehemals olympische Klassen dazu.

**Einfache Regeln für
die Förderung: oft
segeln, Ergebnisse
gleich ans Sekretariat
melden, nach
Saisonschluss
das Formular
ausfüllen**

Die folgenden Regeln müssen eingehalten werden, wenn man die finanzielle Förderung in Anspruch nehmen will:

- Jede Teilnahme an auswärtigen Regatten muss spätestens einen Tag nach Abschluss der Regatta mit dem Ergebnis an das Sekretariat des UYCAS (sekretariat@uycas.at) gemeldet werden. Um den Internetauftritt und die Facebookseite des UYCAS laufend zu aktualisieren, bitten wir um einen kurzen Bericht. Wenn möglich, bitte auch ein Bild mitsenden!
- Für die Nenngeld-Refundierung muss man in der geförderten Klasse bei mindestens drei Regatten teilgenommen haben.
- Für die Leistungssubvention muss man sich in der ersten Hälfte der Bestenliste befinden. Ein eigener „Geldtopf“ wird entsprechend den Bestenlistenpunkten aufgeteilt.
- Teilnahmen an Distriktmeisterschaften, EC, EM und WM werden zusätzlich gefördert. Dies soll helfen, die erhöhten Aufwendungen und Anfahrtsspesen zu decken.
- Im Oktober oder November (Dezember ist leider zu spät) muss man das entsprechende Formular, auf dem die erbrachten Leistungen und angesuchten Meldegelder aufgelistet sind, ausfüllen und per E-Mail einsenden.

Das alles soll nicht abschrecken, denn es ist relativ einfach: oft segeln, Ergebnisse gleich ans Sekretariat melden, nach Saisonschluss das Formular ausfüllen und rechtzeitig einsenden. Diese Regeln definieren klar, wer Anspruch auf finanzielle Förderung hat. In Sonderfällen werden vom Vorstand auch Sonderlösungen getroffen. Ein formloses Ansuchen an den sportlichen Leiter genügt.

Ich wünsche allen eine erfolgreiche (Regatta-)Saison 2023!
Günther Lux, Sportlicher Leiter UYCAS

Ein großes Dankeschön unseren Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Regatten

2022 war ein sehr intensives Jahr. Mit einigen Staatsmeisterschaften und besonders der Europameisterschaft der Contender gleich nach Ende der Hochsaison im August, war die Frequenz an hochrangigen Veranstaltungen sehr hoch

Günther Lux,
der Sportliche
Leiter des UYCA's,
bedankt sich im
Namen des
Vorstands



Christian Hotwagner. Er war der
Veranstaltungsleiter der Contender
Europameisterschaft: Gute Arbeit!

In der Saison 2022 gab es keine Corona-Beschränkungen, so konnte man auch endlich wieder vernünftig planen. Das machte es für die Veranstaltungsleiter etwas leichter. Andererseits konnte man sich noch nicht zu 100 % auf die hindernislose Durchführung verlassen, somit musste es immer einen Plan B geben.

Günther Lux und vor allem Christian Hotwagner waren jene Veranstaltungsleiter, die sich die Hauptlast geteilt haben. Günther führte als Veranstaltungsleiter die meisten, Christian die größten Events durch. Besonders die Contender EM hat sehr viel Arbeit gemacht, war jedoch ein voller Erfolg!

Aufrichtigen Dank an alle, die eine Veranstaltung organisiert oder mitorganisiert haben. Dabei ist es unerheblich, wieviele Teilnehmer anwesend waren. Diese ehrenamtliche Arbeit ist immer wichtig für den Club und die Segler.

Ein Hoch auf alle! Jede und jeder hat die Sache gut gemacht!

Unsere
Veranstaltungsleiter
legen den
Grundstein

Günther Lux	4 Veranstaltungen	Matthias Flödl	1 Veranstaltung
Christian Hotwagner	3 Veranstaltungen	Michael Gilhofer	1 Veranstaltung
Norbert Achleitner	2 Veranstaltungen	Florian Hofer	1 Veranstaltung
Adi Lüzlbauer	2 Veranstaltungen	Felix Hofinger	1 Veranstaltung
Michael Müller	2 Veranstaltungen	Andreas Mathy	1 Veranstaltung
Marita Schmid	2 Veranstaltungen	Peter Resch	1 Veranstaltung
Florian Seidler	2 Veranstaltungen	Christian Schmid	1 Veranstaltung
Georg Antesberger	1 Veranstaltung	Gert Schmidleitner	1 Veranstaltung
Ludwig Beurle	1 Veranstaltung	Michael Schönleitner	1 Veranstaltung
Michael Dirnbacher	1 Veranstaltung	Hans Spitzauer	1 Veranstaltung
Bernd Doll	1 Veranstaltung	Max Stelzl	1 Veranstaltung

Ein großes Dankeschön unseren Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Regatten

**Dank an unsere
ehrenamtlichen
Wettfahrtleiter**

**Die Liste der
Wettfahrtleiter
ist zu kurz**

**Dank an
Christian Hotwagner,
Günther Lux,
Gerald Kirchmayr,
Adi Lüzlbauer und
Edi Berndt**



Günther Lux. Er will als Vorbild für die jüngeren Mitglieder agieren, macht Schulungen, erwirbt Lizenzen und stellt sich als Wettfahrtleiter aufs Startschiff

Die nächsten, die an die Reihe kommen, sind unsere Wettfahrtleiter. Sie entscheiden, wo und vor allem ob gesegelt wird, und damit teilweise auch über Sieg und Niederlage.

Gert Schmidleiner hat als (bezahlter) Profi 35 Tage bei 12 Veranstaltungen am Wasser verbracht, scheint aber – auch wenn er einen wertvollen Beitrag leistet – hier bei den Ehrenamtlichen nicht in der Liste auf.

Die Liste der ehrenamtlichen Wettfahrtleiter

umfasst nur fünf unserer Mitglieder. „Das ist klar zu wenig!“, stellt unser Spolei fest. „Wir schätzen Gerts Arbeit sehr, wenngleich wir nicht vergessen dürfen, dass auch er irgendwann aufhören muss und dann sollte es in gleicher Qualität weitergehen!“

Günther Lux geht mit gutem Beispiel voran, besucht die Schulungen des OeSV und hat zwei Veranstaltungen übernommen: „Hoffentlich nehmen sich das auch Jüngere zum Vorbild!“

Christian Hotwagner führt wie fast jedes Jahr die Liste der ehrenamtlichen Wettfahrtleiter an. Er hat als Wettfahrtleiter neben der Staatsmeisterschaft der Motten die Star Flottenmeisterschaft, die Tempest- und D-One-Schwerpunktregatta sowie den JoJo-Pokal der Optimisten übernommen und hat damit an vier Veranstaltungen gesamt zehn Tage lang die Verantwortung getragen.

Günther Lux war (lizenziert unter Aufsicht) bei der Pfingstregatta der Stare und ILCAs, sowie bei der ÖM der 20er Jollenkreuzer, die gemeinsam mit den Lagos gesegelt sind, im Einsatz. Gerald Kirchmayr hat die H-Boot Clubmeisterschaft geleitet, Adi Lüzlbauer machte eine Freitagsregatta, und Edmund Berndt ist der neue Dompteur beim Clubhaus-Handicap, einer Veranstaltung, die man nicht unterschätzen darf (nirgends gibt es so viele Starts).

Christian Hotwagner	10 Tage	4 Veranstaltungen
Günther Lux	6 Tage	2 Veranstaltungen
Gerald Kirchmayr	2 Tage	1 Veranstaltung
Adi Lüzlbauer	1 Tage	1 Veranstaltung
Edmund Berndt	1 Tag	1 Veranstaltung

Ein großes Dankeschön unseren Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Regatten

**Wir haben ein
hervorragendes
Helfer-Team im
UYCAs**



Marvin Opelt und Helmut Wollner. Diese beiden waren im Vorjahr die Fleißigsten

**354 Einsatztage
wurden von 71
Mitgliedern geleistet**

An 55 Tagen wurde heuer im UYCAs Regatta-gesegelt, eine Vielzahl der Tage davon außerhalb der Hauptsaison. Unsere Mitglieder haben dabei 354 Tage ehrenamtlich geholfen, das ist fast ein ganzes Jahr!

Erfreulich ist, dass sich diese Tage im Vorjahr auf 71 Personen aufgeteilt haben, während 2021 die etwa gleiche Zahl an Veranstaltungstagen von 52 Mitgliedern „gemeistert“ wurde. Helfer finden sich bei uns im UYCAs in allen Altersgruppen: Kinder vom Grundschulalter beginnend, über die studierende Jugend, bis hin zu Erwerbstätigen (die sich für ihre Arbeit teils Urlaub nehmen) und zu reiferen Semestern, die meist sehr viel Erfahrung mitbringen.

Die Liste der ehrenamtlichen Helfer wird heuer von Marvin Opelt mit unglaublichen 30 Tagen angeführt. Nur einen Tag weniger hat Helmut Wollner. Beide haben damit jeweils mehr als die Hälfte aller möglichen Tage ihr Engagement unter Beweis gestellt. Zweistellig waren dann noch Günther Lux, Irene Schanda, Gerhard Boschinger, Robert Foltas, Josef Raderbauer, Ernst Brandstetter und Gerald Richtarski. Ihnen allen sprechen wir hier einen ganz besonderen Dank aus!

Ein herzliches Dankeschön aber auch allen die weniger oder auch nur einen Tag geholfen haben: Auch sie haben an diesem Tag einen wertvollen ehrenamtlichen Beitrag geleistet, ohne welchen es vielleicht nicht gut ausgegangen wäre!

Ein großes Dankeschön unseren Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Regatten

Marvin Opelt	30 Tage	Claudia Sturm	3 Tage
Helmut Wollner	29 Tage	Matteo Zorn	3 Tage
Günther Lux	22 Tage	Hermann Bauer	2 Tage
Irene Schanda	20 Tage	Leonie Boesch	2 Tage
Gerhard Boschinger	16 Tage	Clemens Edlinger	2 Tage
Robert Foltas	15 Tage	Thorwald Fastner	2 Tage
Josef Raderbauer	14 Tage	Vincent Fritsch	2 Tage
Ernst Brandstetter	13 Tage	Laurenz Fritsch	2 Tage
Gerald Richtarski	12 Tage	Anselm Ginthör	2 Tage
Christian Hotwagner	9 Tage	Marcus Haberler	2 Tage
Antonia Werkgartner	9 Tage	Markus Kerschbaum	2 Tage
Daniel Siebenhandl	8 Tage	Laurenz Pessl	2 Tage
Martin Schreder	7 Tage	Philipp Salzer	2 Tage
Susan Ambler-Smith Schanda	6 Tage	Florian Seidler	2 Tage
Susanne Derhaschnig	5 Tage	Ben Stärker	2 Tage
Elisabeth Lindeck-Pozza	5 Tage	Sebastian Theiss	2 Tage
Kristina Lomoschitz	5 Tage	Aldo Vinazzer	2 Tage
René Noack	5 Tage	Mona Wildner	2 Tage
Marita Schmid	5 Tage	Carina Zieher	2 Tage
Gabriele Schreder	5 Tage	Manuel Berndt	1 Tag
Alfred Schreder	5 Tage	Laura Boschinger	1 Tag
Francoise Skjöldebrand	5 Tage	Christian Charwat-Pessler	1 Tag
Marlene Thanner	5 Tage	Dietmar Gfreiner	1 Tag
Martin Fussi	4 Tage	Dieter Grebner	1 Tag
Johannes Sablatnig	4 Tage	Felix Hofinger	1 Tag
Michael Sablatnig	4 Tage	Julia Kadlec	1 Tag
Michael Toifl	4 Tage	Bernhard Kadlec	1 Tag
Franziska Arnfelder	3 Tage	Elisabeth Mathy	1 Tag
Dagmar Boschinger	3 Tage	Klaus Mittermayr	1 Tag
Rosa Hofer	3 Tage	Magdalena Mittermayr	1 Tag
Adi Lüzlbauer	3 Tage	Lea-Sophie Rabeder	1 Tag
Julia Müller	3 Tage	Max Schmidleitner	1 Tag
Michael Müller	3 Tage	Fiona Springer	1 Tag
Laura Noack	3 Tage	Robert Striberny	1 Tag
Christian Schmid	3 Tage	Thomas Wildner	1 Tag
Thomas Steinmayer	3 Tage		

Ein großes Dankeschön unseren Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Regatten

Und nicht zuletzt: Danke an unsere ehrenamtlichen Juroren

19 unserer Mitglieder stellten sich ehrenamtlich als Vorsitzende oder Mitglieder eines Protestkomitees zur Verfügung.

Gert Schmidleitner führt diese Liste deutlich vor Christian Hotwagner und Gerald Richtarski an. Knapp dahinter: Marvin Opelt und Irene Schanda.

Wieder zählt jede und jeder Einzelne, müssen doch bei allen Veranstaltungen drei Schiedsrichter*innen nominiert werden, die im Fall eines Protestes die Parteien und Zeugen anhören, um dann den Regeln entsprechend zu entscheiden. Nicht immer leicht und nicht immer macht man sich dabei nur Freunde.

Gert Schmidleitner	17 Tage	9 Veranstaltungen
Christian Hotwagner	10 Tage	4 Veranstaltungen
Gerald Richtarski	10 Tage	4 Veranstaltungen
Marvin Opelt	9 Tage	5 Veranstaltungen
Irene Schanda	9 Tage	4 Veranstaltungen
Günther Lux	7 Tage	3 Veranstaltungen
Antonia Werkgartner	4 Tage	2 Veranstaltungen
Peter Möckl	4 Tage	1 Veranstaltung
Marlen Hotwagner	4 Tage	1 Veranstaltung
Johannes Sablatnig	4 Tage	1 Veranstaltung
Michael Müller	4 Tage	1 Veranstaltung
Helmut Wollner	3 Tage	1 Veranstaltung
Vera Geck	3 Tage	1 Veranstaltung
Lea-Sophie Rabeder	3 Tage	1 Veranstaltung
Reinhard Schanda	2 Tage	1 Veranstaltung
Marlene Thanner	2 Tage	1 Veranstaltung
Gerald Kirchmayr	2 Tage	1 Veranstaltung
Julia Kadlec	1 Tag	1 Veranstaltung
Bernhard Kadlec	1 Tag	1 Veranstaltung

Besonderer Dank an die Lizenzinhaber für den Vorsitz im Wettfahrkomitee und/oder Protestkomitee

Dank sei besonders jenen UYCA-Mitgliedern ausgesprochen, die sich den Seminaren und Tests unterzogen haben, um Wettfahrleiter- und Schiedsrichterlizenzen zu erwerben oder zu erhalten: Die Liste der Lizenzinhaber für 2023, die bei Redaktionsschluss vorliegt, umfasst (in alphabetischer Reihenfolge): Lisa Farthofer, Vera Geck, Christian Hotwagner, Marlen Hotwagner, Dorothea Kirchmayr, Gerald Kirchmayr, Philip Lang, Adi Lüzlbauer, Günther Lux, Peter Möckl, Irene Schanda, Reinhard Schanda, Gert Schmidleitner, Max Schmidleitner und Antonia Werkgartner.

Die sportlichen Leistungen unserer Mitglieder



Günther Lux
Sportlicher Leiter
des UYCAs

Im UYCAs selbst haben unsere Mitglieder viel für den Segelsport geleistet: Sechs Wettfahrtleiter, 19 Jury-Mitglieder und 71 Helfer haben für die 29 Veranstaltungen 2022 in unserem Union-Yacht-Club Attersee gearbeitet. Doch was haben unsere Mitglieder seglerisch in den verschiedenen Bootsklassen geleistet?

Es war ein erfolgreiches Jahr!

Fünf Staatsmeister-Titel, sechs Landesmeister-Titel und ein Jugendmeister-Titel sind eine ansehnliche Ausbeute und werden auf der Seite 140 unter „Meister aus dem UYCAs“ gewürdigt.

Der Vizemeistertitel bei der Österr. Segel-Bundesliga war uns auf Seite 93 einen eigenen Beitrag wert, ebenso wie der Vizestaatsmeister im Hochsee One-Design segeln (Seite 107).

Natürlich: „The Winner takes it all!“ – Aber wenn man eine gesamte Saison gut segelt und in der Bestenliste unter die top ten fährt, dann sollte dies auch eine Erwähnung wert sein. Wir werfen daher auf den folgenden Seiten einen Blick auf die österreichischen Bestenlisten 2022 (Quelle Yachtrevue 12/2022). Aufgelistet werden nur Klassen, in welchen es unsere Mitglieder unter die top ten geschafft haben.



René Noack. Unbemerkt von den meisten UYCAs-Mitgliedern segelt er bei der ÖHM auf den zweiten Platz

Die sportlichen Leistungen unserer Mitglieder

Wer von unseren Mitgliedern hat es in die Top Ten der Bestenlisten geschafft?

Olympische Klassen

Finn	9.	Bernhard Klingler
	10.	Markus Boesch
ILCA 7	2.	Roman Stelzl
	7.	Martin Schreder
	9.	Markus Kerschbaum
ILCA 6 Damen	3.	Julia Müller

Staatsmeisterschaftsklassen

ILCA 6	5.	Julia Müller
Soling	6.	Michael Farthofer Rudolf Matheis
Starboot	2.	Justin Kurz
	3.	Franz Kloiber
	4.	Alexander Wiesinger
	6.	Hans Spitzauer
	8.	Roman Stelzl
Drachen	2.	Michael Farthofer
	4.	Peter Resch
	5.	Johann Spitzauer
	6.	Albert Sturm
	7.	Michael Pretscher
	9.	Wolfgang Eder
Motten	1.	Michael Schönleitner
	2.	Maximilian Stelzl
Contender	1.	Günther Wendl
	3.	Martin Mayrhofer
	9.	Marlen Hotwagner

Die sportlichen Leistungen unserer Mitglieder

Wer von unseren Mitgliedern hat es in die Top Ten der Bestenlisten geschafft?

Klassen, die Österreichische Meisterschaften durchführen

- | | | |
|---------|----|---------------------|
| Tempest | 4. | Alexander Wiesinger |
| | 8. | Peter Beisteiner |

Jugendklassen

- | | | |
|---------------|----|---|
| Optimist | 4. | Louisa Saletu |
| 420er | 5. | Benjamin Kogard (UYCWg) / Anna Saletu |
| | 6. | Florian Zimmermann (SCK) / Bernhard Schillinger |
| | 8. | Philipp Scharitzer / Leopold Loeser |
| | 9. | Vincent Fritsch / Philipp Salzer |
| ILCA 6 Jugend | 2. | Julia Müller |

Sonstige Wertungen

- | | | |
|----------------|----|-------------------|
| ILCA 7 Masters | 4. | Martin Schreder |
| | 6. | Markus Kerschbaum |
| | 8. | Lisa Farthofer |

- | | | |
|---------------------------------------|----|------------|
| Austrian Offshore Trophy, ORC mit Spi | 7. | Rene Noack |
|---------------------------------------|----|------------|

Nach dem Gewinn der Jugend EM und Jugend WM 2021 wechselte Niclas Lehmann letztes Jahr in die 49er-Klasse und nahm an der EM und WM teil. Bei der Jugend WM konnte er mit seinem langjährigen Vorschoter Niklas Haberl den 32. Platz (68 TN) und bei der Jugend EM den hervorragenden 8. Gesamtplatz (28 TN) erreichen.

Top-Leistungen hat auch Armin Raderbauer heuer erbracht, indem er Teil des Ranglistensiegers bei der international qualitativ hochwertigen Melges-32-Klasse wurde sowie in der Swan50 mit dem österreichischen Team um August Schramm den 2. Platz in der Rangliste ersegeln konnte.

Wir sind gut, helfen wir uns gegenseitig, um noch besser zu werden!

Mast- und Schotbruch für 2023
Günther Lux, Sportlicher Leiter

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022



Star Flottenmeisterschaft	14. – 15. Mai 2022 8 Boote	1. Justin Kurz / Clemens Becker (UYCAs) 2. Roman Stelzl / Thomas Stelzl (UYCAs) 3. Michael Farthofer (UYCAs) / Michael Oberweger (SVW-YS)
Int. Moth Class ÖSTM	26. – 29. Mai 2022 16 Boote	1. Michael Schönleitner (UYCAs) 2. Kai Adolph (GER) 3. Thomas Huber (GER) 4. Maximilian Stelzl (UYCAs)
ILCA Spring Cup ILCA 7	4. – 6. Juni 2022 21 Boote	1. Christoph Marsano (UYCNs) 2. Philip Lang (UYCAs) 3. Jan Kwapinski (UYCNs)
ILCA 6	32 Boote	1. Anton Messeritsch (UYCWg) 2. Johanna Böckl (UYCWg) 3. Gregor Palleschitz (UYCNf)



Philip Lang. Er war unser Bester beim ILCA Spring Cup

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022



Axl Wiesinger und Adi Lüzlbauer. Bei der Pfingstregatta waren sie nicht zu schlagen

Star Pfingstregatta	4. – 6. Juni 2022 19 Boote	<ol style="list-style-type: none">1. Alexander Wiesinger / Adi Lüzlbauer (UYCAs)2. Johann Spitzauer / Christian Nehammer (UYCAs)3. Claudia Graber-Kloiber (UYCWg) / Kilian Weise (DSC)4. Justin Kurz / Clemens Becker (UYCAs)
Drachen Litzlwurm	18. – 19. Juni 2022 12 Boote	<ol style="list-style-type: none">1. Peter Resch / Justin Kurz / Willibald Hauer (UYCAs)2. Albert Sturm / Jacob Pichorner / Harald Pessl (UYCAs)3. Michael Farthofer / Ph. Weiser-Lobão / Stefan Deschka (UYCAs)
D-One Attersee Trophy	25. – 26. Juni 2022 9 Boote	<ol style="list-style-type: none">1. Marek Bachtik (CZE)2. Felix Hofinger (UYCAs)3. Jörg Deimling (SCA)

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

Tempest SP

25. – 26. Juni 2022
11 Boote

1. Stefan Erlacher / Christian Wöhrer (GER)
2. Christian Spranger / Christopher Kopp (GER)
3. Alexander Morgenstern / Johannes Trimpl (GER)

Yardstick Attersee Grand Prix

9. Juli 2022
79 Boote

1. Günter Novak / Flora Novak (FOR)
2. Herwig Haunschmid / Laura Boschinger (UYCAs)
3. Ludwig Beurle (UYCAs) / Christiane Beurle
7. Helmut Wollner / M. Toifl / P. Müllner / J. Raderbauer (UYCAs)
9. Norbert Achleitner / Haberler / Haberler (UYCAs) / Grossmayer

Yardstick 12 Stunden Regatta

16. Juli 2022
46 Boote

1. Michael Gilhofer (UYCAs) / I. Herzog / M. Holly / J. Fisch
2. Klaus Rebhan (SCAtt) / G. Gebetsberger / H. Sickinger
3. Man. Schönleitner / K. Lomoschitz (UYCAs) / Rabeder / ...



An der Wendemarke Stockwinkel ist Michael Gilhofer mit der „Brenta 30 Superstar“ noch nicht erster, aber schon gut dabei. Nach 12 Stunden gewann er nach gesegelten und berechneten Meilen

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

Yardstick 24 hours vom Attersee	16. - 17. Juli 2022 15 Boote	1. T. Böckl (UYCAs) / M. Kopetzky / G. Stefenelli / Müller / ... 2. Stefan Knoll (SVW-YS) / M. Oberweger / R. Six / A. Wiesberger 3. Michael Hoffmann (UYCNf) / Christian Hoffmann (UYCAs)
Optimist Vintage Regatta	17. Juli 2022 31 Boote	1. Jacob Mayr (UYCAs) 2. Lea Sophie Rabeder (UYCAs) 3. Luis Wenger-Oehn (UYCAs)
Optimist JoJo-Pokal	23. - 24. Juli 2022 32 Boote	1. Kris Wagner (UYCMA) 2. Louisa Saletu (UYCAs) 3. David Vogl (SVW-YS)
Drachen ÖSTM	28. - 31. Juli 2022 34 Boote	1. Stephan Link / Frank Butzmann / Rasmus Nielson (GER) 2. Benedikt Gäch / Florian Abele / Daniel Künstner (GER) 3. Ingo Ehrlicher / Thomas Auracher / Patrick Reich (GER) 5. Michael Farthofer / F. Hubauer / Stefan Deschka (UYCAs)



Michael Farthofer / Friedrich Hubauer / Stefan Deschka. Sie werden als Fünfte der Gesamtwertung Österreichische Staatsmeister

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

Atterseewoche

2. – 7. August 2022



Holz. Bei der Atterseewoche startet nur altes, meist gut gepflegtes Holz

Sonderklassen

ÖM	7 Boote
LMvOÖ	6 Boote
Halunk-Pokal	6 Boote
Lilly-Preis	7 Boote
Tilly-Preis	7 Boote
Panther Preis	7 Boote

1. Alexander Wiesinger / A. Grigkar / M. Müller / H. Pessl (UYCAs)
1. Alexander Wiesinger / A. Grigkar / M. Müller / H. Pessl (UYCAs)
1. A. Schantl / J. Stadlmair / J. Poell (alle UYCAs) / G. Watzal (SCT)
1. Alexander Wiesinger / A. Grigkar / M. Müller / H. Pessl (UYCAs)
1. A. Schantl / J. Stadlmair / J. Poell (alle UYCAs) / G. Watzal (SCT)
1. A. Schantl / J. Stadlmair / J. Poell (alle UYCAs) / G. Watzal (SCT)

22m² Rennjollen

Vergütungswertung	5 Boote
Möwenpokal	5 Boote
Herta-Rieger-Ged.Pr.	5 Boote

1. Matthias Poell / Sebastian Poell (beide UYCAs) / Georg Senft
1. Andreas Poell (UYCAs) / Susanne Poell
1. Matthias Poell / Sebastian Poell (beide UYCAs) / Georg Senft

O-Jolle

Wertung nach YS	12 Boote
First Lady	3 Damen

1. Markus Mosing (NCA)
1. Isabel Anna Fischer (UYCAs)

Yardstick

Klassenwertung	8 Boote
Ransonnet Pokal	32 Boote
Hagen Pokal	32 Boote

1. Josef Höß / Roland Metzner (beide YCAT) / Michi Grad (TTYC)
1. Josef Höß / Roland Metzner (beide YCAT) / Michi Grad (TTYC)
1. Josef Höß / Roland Metzner (beide YCAT) / Michi Grad (TTYC)

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

Yardstick

Lange Wettfahrt

6. August 2022
116 Boote

1. Klaus Costadedoi (SCATT)
2. Kimmeswenger / Kimmeswenger / Bsirsky (SCK) / Holter (OESV)
3. Markus Staudinger (SVW-YS) / Michael Staudinger
4. Michael Fischer (UYCAs)
5. Josef Höß / Roland Metzner (beide YCAT) / Michi Grad (TTYC)



Günther, Felix und Moritz Zieher. Sie haben das Ziel schon in Greifweite. Mit 4h und 21sek waren sie im Vorjahr die Schnellsten bei der Langen Wettfahrt

Yardstick

Clubhaus-Handicap

13. August 2022
75 Boote

1. Günther Wendl (UYCAs)
2. Felix Hofinger / Karin Hofinger (beide UYCAs) / C. Zbil (CYC)
3. Bernd Elsner / Agnes Wagner / Johannes Wagner (UYCAs)
4. Matthias Flödl / Bernd Doll / Karin Doll (UYCAs)
5. Norbert Achleitner / Georg Achleitner / B. Haberler (UYCAs)

H-Boot, h26

Clubmeisterschaft

14. - 15. August 2022
11 Boote

1. Marie Boltenstern / V. Geck (beide UYCAs) / A. Thüringer (UYCT)
2. Johannes Richard / F. Höbinger / V. Höbinger (UYCAs)
3. Florian Gföllner / Vincent Wenger-Oehn / W. Ferber (UYCAs)

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

Contender ÖSTM

17. – 20. August 2022
47 Boote

1. Jesper Armbrust (DEN)
2. Max Billerbeck (GER)
3. Thomas Wieting (GER)
9. Martin Rieckh (UYCWö)

Contender EM

20. – 25. August 2022
67 Boote

1. Jesper Armbrust (DEN)
2. Antonio Lambertini (ITA)
3. Soren Dulong Andreasen (DEN)
8. Günther Wendl (UYCAs)

Soling Zipfer Trophy, LMvÖÖ, Ung. MS

26. - 28. August 2022
32 Boote

1. Karl Haist / Martin Zeileis / Irne Haist (GER)
2. Florian Felzmann / Stephan Beurle / Michael Felzmann (SCK)
3. David Schuh / Lorenz Pichler / Tobias Schuh (UYCAs)



Zipfer Trophy. Jedes Jahr eine der größten Soling-Regatten weltweit

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

Finn

Attersee Trophy,
LMvÖÖ

27. - 28. August 2022
24 Boote

1. Michael Gubi (UYCMo)
2. Herbert Straub (GER)
3. Gerhard Weinreich (UYCNf)
6. Christian Hoffmann (UYCAs)

ILCA Europacup ILCA 7

9. – 11. Sept. 2022
43 Boote

1. Viktor Teply (CZE)
2. Liam Orel (SLO)
3. Denys Saidukov (UKR)

ILCA 6

43 Boote

1. Eva-Maria Schimak (UYCNs)
2. Semen Khashchyna (UKR)
3. Klara Himmelova (CZE)

ILCA 4

14 Boote

1. Linda Dokoupilova (CZE)
2. Ivan Antipin (UKR)
3. Semen Sokol (UKR)



Vor dem Start. Sekunden vor dem Start sind die meisten Boote des beachtlichen ILCA 7-Feldes an der Startlinie

Die Sieger unserer Veranstaltungen 2022

20 m² Jollenkreuzer ÖM	23. – 25. Sept. 2022 10 Boote	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tino Baldewein / M. Markowski-Huhn / B. Muschke (GER) 2. Andreas Zethner / Erich Zethner / Günter Stagl (YCM) 3. Alexander Mojzis (UYCNs) / T. Itzenthaler / B. Schwaiger (OESV)
Lago 26 Austrian Open	23. – 25. Sept. 2022 11 Boote	<ol style="list-style-type: none"> 1. Marco Knuchel / Fussi / Abegg / Baumgartner / Knuchel (SUI) 2. Hundberger / Spitzauer / Gföllner / Hundberger / Depp (GER) 3. Werner Berger (UYCNs) / Chabina / Schwabl / Anderle (KYC) 4. A. Bergler (UYCAs) / Zeissel / Haselsteiner / Böhm (UYCNs)
Star ÖSTM, Future Stars Cup	30. Sept. – 2. Okt. 22 29 Boote	<ol style="list-style-type: none"> 1. Johann Spitzauer / Christian Nehammer (UYCAs) 2. Hubert Merkelbach / Steffen Rutz (GER) 3. Alexander Wiesinger / Adi Lüzlbauer (UYCAs)
Optimist Eisarsch	3. Dez. 2022 74 Boote	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anna Holly-Schiemer (UYCAs) 2. Martin Mayrhofer (UYCAs) 3. Günther Wendl (UYCAs)



Eisarsch. Beim frostigsten Event des Jahres waren 74 Boote am Start



Meister aus dem UYCAS

Michael Farthofer.
Mit Rudi Matheis und Michael Oberweger wurde er Staatsmeister in der Soling, mit Stefan Deschka und Friedrich Hubauer gewann er Gold im Drachen. Hier, im Bild mit Rudi Matheis und Tochter Lisa, wurde er guter Fünfter bei der Soling Europameisterschaft



Fünf von 20 möglichen Staatsmeistertiteln gingen im Vorjahr an den UYCAS

Staatsmeister 2022 aus dem UYCAS

Motte	Michael Schönleitner
Soling	Michael Farthofer / Rudolf Matheis / Michael Oberweger
Drachen	Michael Farthofer / Stefan Deschka / Friedrich Hubauer
Contender	Günther Wendl
Star	Johann Spitzauer / Christian Nehammer

Österreichische Meister 2022 aus dem UYCAS

Sonderklasse	Alexander Wiesinger / Alexander Grigkar / Harald Pessl / Michael Müller
--------------	---

Jugendmeister 2022 aus dem UYCAS

ILCA 6	Julia Müller
--------	--------------

Landesverbandsmeister 2022 aus dem UYCAS

Motte	Michael Schönleitner
Star	Alexander Wiesinger / Adi Lüzlbauer
ILCA 6	Julia Müller
ILCA 7	Roman Stelzl
Optimist	Louisa Saletu
Drachen	Peter Resch / Justin Kurz / Willibald Hauer

Wir gratulieren zu den erbrachten Leistungen!



Unsere Clubmeister

Star	14. – 15. Mai 2022 8 Boote	1. Justin Kurz / Clemens Becker (UYCAs) 2. Roman Stelzl / Thomas Stelzl (UYCAs) 3. Michael Farthofer (UYCAs) / Michael Oberweger (SVW-YS)
Optimist	23. - 24. Juli 2022 32 Boote	1. Louisa Saletu 2. Moritz Fritsch 3. Lisa Vinazzer
H-Boot und h26	14. – 15. August 2022 11 Boote	1. Johannes Richard / Franziska Höbinger / Veronika Höbinger (UYCAs) 2. Florian Gföllner / Vincent Wenger-Oehn / Wolfgang Ferber (UYCAs) 3. Aldo Vinazzer / Dorothea Kirchmayr / Margot Vinazzer (UYCAs)



Justin Kurz und Clemens Becker. Das für den Star relativ neue Team gewinnt die Flottenmeisterschaft



Johannes Richard mit Franziska und Veronika Höbinger. Sie sind die Clubmeister bei den H-Booten

UYCAs-Wanderpreise 2022 und ihre Sieger



Louisa Saletu und Sepp Höß mit Mannschaft. Louisa gewann fast alles, was es in Sachen Optimist abzuräumen gab. Sepp Höß und sein Team sind die großen Gewinner bei der Atterseewoche

Optimist

Whisky-Pokal (Optiwoche)
Vento Rosa Wanderpreis (Optiwoche)
Aiolos-Wanderpreis (Optiwoche)
JoJo-Wanderpokal (JoJo)
Clubmeister-Pokal (CM)
Clubmeister-Pokal Mädchen (CM)
Attersee-Optimisten-Cup (CM)
Silberschwert vom Attersee (CHHC, JoJo)

Louisa Saletu, UYCAs
Louisa Saletu, UYCAs
Clemens Pressl, UYCAs
Kris Wagner, UYCMA
Louisa Saletu, UYCAs
Louisa Saletu, UYCAs
Louisa Saletu, UYCAs
Louisa Saletu, UYCAs

Sonderklasse

Halunkpokal (Atterseewoche)
Lilly-Preis (Atterseewoche)
Tilly-Preis (Atterseewoche)
Panther-Preis (Atterseewoche)

Alexander Schantl, UYCAs
Alexander Wiesinger, UYCAs
Alexander Schantl, UYCAs
Alexander Schantl, UYCAs

Drachen

Litzlwurm-Preis
Staatsmeister-Wanderpreis

Peter Resch, UYCAs
Michael Farthofer, UYCAs

22m² Rennjollen

Herta Rieger Gedächtnispreis (Atterseewoche)
Möwenpreis (Atterseewoche)

Matthias Poell, UYCAs
Andreas Poell, UYCAs

UYCAs-Wanderpreise 2022 und ihre Sieger

Star	Max-Kastinger-Gedächtnistrophy (Pfingstregatta) Wanderpreis der Atterseeflotte (Pfingstregatta) Wodi-Wodi-Pokal (Rolf Lange Gedächtnisreg.) Rolf Lange Pokal (Rolf Lange Gedächtnisreg.) Beste Steuerfrau (Pfingstregatta) Beste Vorschoterin (Pfingstregatta)	Alexander Wiesinger, UYCA Alexander Wiesinger, UYCA Hans Spitzauer, UYCA Hans Spitzauer, UYCA Claudia M. Graber-Kloiber, UYCWg Hermine Schlagbauer, KYCO
Soling	Zipfer Trophy (Soling Zipfer Trophy) Gundl-Preis (Soling Zipfer Trophy) Monarchia-Pokal (Soling Zipfer Trophy) Attersee-Pokal (Soling Zipfer Trophy)	Karl Haist (GER) Irene Haist (GER) Florian Felzmann, SCK Florian Felzmann, SCK
H-Boot / h26	Ha-ha-HAAAAA Wanderpokal (CM) Bestes H-Boot Bestes h26-Boot	Johannes Richard, UYCA Johannes Richard, UYCA Marie Boltenstein, UYCA
O-Jolle	Güldenes O (Atterseewoche) Zweite O-Jolle (Atterseewoche) Dritte O-Jolle (Atterseewoche) Beste Steuerfrau (Atterseewoche)	Markus Mosing, NCA Anton Cuber, UYCA Johannes Musger, SVWYS Isabel Anna Fischer, UYCA
Yardstick	Attersee Grand Prix Burgau-Pokal (Lange Wettfahrt) Olympia-Pokal (Lange Wettfahrt) Kreuzer-Cup (Lange Wettfahrt) Ransonnet-Pokal (Atterseewoche) Hagenpokal (Atterseewoche) 24 hours vom Attersee – berechnet 24 hours vom Attersee – absolut Dr. Arnold Richter-Gedächtnispreis (CHHC) Jugendpokal (CHHC) Humpty-Dumpty-Familien-Wanderpreis (CHHC) Kleiner Matrose (YM, GP, LW, CHHC) Long-Distance-Challenge (GP, 12 Stunden, LW) Pokal für die beste Steuerfrau	Günter Novak, FOR Christian Kimmeswenger, SCK Roman Stelzl, UYCA Helmut Wollner, UYCA Josef Höß (GER) Josef Höß (GER) Tobias Böckl, UYCA Tobias Böckl, UYCA Günther Wendl, UYCA Moritz Fritsch / Felipe Lindeck-Pozza, UYCA Familie Fritsch, UYCA Norbert Achleitner, UYCA Günter Novak, FOR Julia Müller, UYCA



arnfelser

solare architektur



Haftung, Bilder, Daten: Die Klauseln, die für alle Regatten gelten



Allgemeines

Jeder/Jede Teilnehmer*in verpflichtet sich durch die Meldung und/oder Teilnahme, die Wettfahrtregeln Segeln (WRS), die Regeln der guten sportlichen Seemannschaft, sowie alle sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln und das Verbandsrecht der Segelverbände und die Rechtsnormen zu beachten und segelt gemäß Regel 3 WRS und der Annahme dieser Ausschreibung auf eigene Gefahr.

Die Veranstalter/Sponsoren, deren Organe und Gehilfen schließen jegliche Haftung für Schäden – welcher Art und Ursache auch immer – zu Wasser und zu Land, beispielsweise jene an Besatzung/Mannschaft, an Material und Vermögensschäden aus, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Dieser Haftungsausschluss gilt für Schadenseintritte vor, während und nach der Veranstaltung, jedoch nicht (a) bei Vorsatz oder krass grober Fahrlässigkeit, (b) für Personenschäden bei grober Fahrlässigkeit, (c) für Personenschäden falls ausnahmsweise § 6 Abs 1 Z 9 KSchG anzuwenden wäre.

Außerdem verzichtet jeder/jede Teilnehmer*in auch auf seine/ihre Schadenersatzansprüche gegenüber allen Personen, die (a) für die Durchführung der Veranstaltung (zB Wettfahrtleiter*in) oder als Schiedsrichter*in verantwortlich sind und/oder (b) die dem Veranstalter auf dessen Wunsch oder Auftrag behilflich sind.

Die Beweislast für das leicht und grob fahrlässige Verschulden für Schäden durch unvorhersehbare und untypische Gefahren trifft den/die Teilnehmer*in.

Eine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände oder durch Dritte verursachte Schäden, sowie für unvorhersehbare oder nicht typische Schäden wird ebenfalls ausgeschlossen.

Aufnahmen in Bild, Video und Ton

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen und ihrem Boot/Material, Aufnahmen in Bild, Video und Ton hergestellt und diese zur Berichterstattung über die Veranstaltung und zu ihrer – auch künftigen – Bewerbung, sowie zur Förderung der Zwecke der veranstaltenden Vereine zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen.

Daten

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen bekanntgegebene persönliche Daten im Rahmen der organisatorischen Durchführung der Veranstaltung gespeichert, genutzt und an übergeordnete Sportorganisationen weitergegeben werden dürfen.

Haftung, Bilder, Daten: Die Klauseln, die für alle Regatten gelten

Minderjährige

Bei minderjährigen Teilnehmer*innen sind deren Willenserklärungen zusätzlich auch von ihrem gesetzlichen Vertreter oder durch eine vom gesetzlichen Vertreter schriftlich – spezifisch dafür – bevollmächtigte Person abzugeben.

Sonstiges

Die Organisation der Veranstaltung beginnt schon weit im Voraus. Eine Erstattung des Meldegeldes oder der Reisekosten ist nicht vorgesehen. In Ausnahmefällen und nur in dem Ausmaß, in welchem sich der Veranstalter etwas erspart hat, wird Meldegeld ersetzt; nicht hingegen in Fällen von höherer Gewalt.

Allenfalls notwendige Änderungen der Ausschreibung und sonstiger Regeln (zB Segelanweisungen) bleiben vorbehalten, werden jedoch zeitgerecht bekanntgegeben.

Sämtliche Preise, insbesondere Sach- und Erinnerungspreise, verfallen, wenn diese nicht persönlich bei der Siegerehrung abgeholt werden.

Für nicht der Sport(verbands)autonomie unterliegende Fragen, gilt das Recht der Republik Österreich. Gerichtsstand ist dabei das für Attersee am Attersee örtlich und sachlich zuständige Gericht.

**Wir wünschen allen
Regatta-
teilnehmer*innen
einen angenehmen
und erfolgreichen
Aufenthalt im
Union-Yacht-Club
Attersee**



Union-Yacht-Club Attersee. Das seeseitige Clubgelände des UYCA's im Herbst 2020 mit seinen vier Stegen von Land aus gesehen



Wissenswertes für unsere Gäste

Anmeldung

Ausschließlich Gästen, die für eine Regatta im UYCAs gemeldet haben, stehen unsere Anlagen drei Tage vor und drei Tage nach dieser Regatta auf zugewiesenen Plätzen kostenlos zur Verfügung (Hänger und Boot).
Eventuell darüber hinausgehende Aufenthaltsdauer ist nur ausnahmsweise und nur gegen Voranmeldung im Sekretariat (sekretariat@uycas.at) möglich.
Vor Veranstaltungsbeginn ankommende Gäste wollen sich bitte unbedingt anmelden, da unser Clubwart nur dann mit Tor- und Kranschlüssel zur Verfügung stehen kann.

Jugendlager

Im Jugendlager des UYCAs gibt es eine begrenzte Anzahl von Schlafplätzen. Bei rechtzeitiger Voranmeldung (bis Meldeschluss) ist eine Nutzung möglich. Für Bettwäsche, Duschen und Reinigung ist ein Betrag von € 10,- pro Nacht für Jugendliche (€ 15,- pro Nacht für Erwachsene) bei der Anmeldung im Sekretariat zu zahlen.

Zelte und Wohnmobile

Maximal zehn Zelte, Wohnmobile oder Wohnwagen von Regatta-Teilnehmer*innen können gegen Voranmeldung im Sekretariat (sekretariat@uycas.at) auf dem Gelände des UYCAs gegen einen Kostenbeitrag von € 10,- pro Nacht und Stellplatz untergebracht werden. Sanitäreanlagen stehen im Nahbereich zur Verfügung. Ohne Anmeldung ist das Aufstellen von Zelten und Abstellen von Wohnmobilen oder Wohnwagen im UYCAs untersagt! Eine Anreise ist frühestens am Tag vor Veranstaltungsbeginn möglich. Der Platz muss bis Mittag nach der Veranstaltung geräumt werden. Das Nächtigen (im Auto) am Parkplatz ist nicht gestattet.

Kinderspielplatz

Auch ein Kinderspielplatz sowie ein Beach-Volleyball-Platz sind vorhanden.

Angemessene Kleidung

Wir ersuchen unsere Gäste, Restaurant und Terrasse nicht in Badekleidung zu betreten.

Meldegeld

Wir ersuchen das Meldegeld bis Meldeschluss auf unser Konto zu überweisen. An Ort und Stelle werden Zahlungen mit Bankomat bevorzugt, es ist aber auch Barzahlung möglich.

Informationsmail

In der Woche vor der Veranstaltung senden wir allen gemeldeten Teilnehmer*innen eine E-Mail vom Sekretariat, in der wir auf alle für die Veranstaltung wichtigen Dinge hinweisen. Wir bitten, diese E-Mail aufmerksam zu lesen.

Kontakt

www.uycas.at, sekretariat@uycas.at, Tel.: +43 (0)7666 / 73 62
UYCAs Restaurant Tel.: +43 (0)7666 / 206 76

Wissenswertes für unsere Gäste

Anreise

Die Anreise mit dem Auto aus entfernteren Regionen erfolgt am besten über die Autobahn A1, Ausfahrt St. Georgen bei km 242,5. Von der Abfahrt auf die Landstraße nach links Richtung Attersee. Im Ort Attersee bei der Stoptafel nach rechts. Der Straße folgend kommt man dann nach etwa 1 km zum UYCA.

Lageplan

Mit dem vom Sekretariat zugemaltem Parkplatz-Code können der Schranken zum Parkplatz und das Tor Süd (landseitig an der rechten Seite der Straße) geöffnet werden. Über das Tor Süd gelangen Sie zum Hängerparkplatz und zum Takelmast. Bereiten Sie bitte dort alles vor, bevor Sie dann seeseitig zu den Boots-liegeplätzen oder zum Kran fahren. Stellen Sie bitte Ihren Anhänger und Ihr Auto jeweils auf den dafür vorgesehenen Parkflächen ab. Sie ermöglichen damit sich und anderen Regatta-Teilnehmer*innen einen geordneten Ablauf.



Int. Moth Class – Austrian Ranking List Event; Upper Austrian Championship



Dates May 20th and May 21st, 2023 **First Warning Signal** May 20th, 11:00 am
Entry closing date May 8th, 2023 **Scoring** 8 races, 1 discard
Entry fee € 60,- till the end of registration

Notice of Race	OeSV EDV number 10964
Date	Saturday, May 20th and Sunday, May 21st, 2023
Organizing authority	Union-Yacht-Club Attersee (UYCAS) in the name of the Upper Austrian Sailing Federation
Venue	Lake Attersee
Rules	<p>The event will be governed by the rules defined in the Racing Rules of Sailing (RRS). Additional the prescriptions of the Austrian Sailing Federation (OeSV), the standard sailing instructions of the OeSV, the sailing instructions of the UYCAS and this notice of race (NoR).</p> <p>The notation [DP] in a rule in the NoR means that the penalty for a breach of that rule may, at the discretion of the protest committee, be less than disqualification.</p> <p>All participants must wear personal flotation devices. If the class rules do not prescribe higher standards, ISO standard 12402-5 (or equivalent) is the minimum requirement for personal flotation devices. The use of inflatable flotation devices (automatic vests) is permitted only if expressly permitted in the applicable class rules.</p> <p>The anti-doping rules of World Sailing and the Austrian Anti-Doping-Bundesgesetz shall apply. For doping suspended or blocked athletes and caregivers are not admitted to participate in the regatta.</p> <p>The use of remote-controlled aircrafts (drones) over the racing area by accompanying or supporting persons is - in addition to the legal provisions - only permitted if this has been registered with and approved by the organizing authority.</p> <p>Depending on the current situation of the Covid-19 pandemic, there may be special provisions for the event. As far as they concern the eligibility to participate (e.g. negative Covid-19-Test required), these will then be published as timely as possible as an attachment to this notice of race. As far as they concern the behavior at the event (e.g. distances, wearing a mask), these are published as „Covid-19 provisions“ on the notice board and have the status of a rule in the sense of the WRS. [DP]</p> <p>Appendix T (Arbitration) applies.</p>

Int. Moth Class – Austrian Ranking List Event; Upper Austrian Championship



Michael Schönleitner flew to the titles of Austrian and Upper Austrian Champion last year in best conditions at Lake Attersee

Advertising

Boats may be obliged to display advertising chosen and supplied by the organizer [DP].

Eligibility

International open for all boats of the Int. Moth Class, registered in the register of yachts in a club affiliated to World Sailing. Boats shall conform to the class rules. Each competitor must hold a third party liability insurance.

Int. Moth Class – Austrian Ranking List Event; Upper Austrian Championship

Helmsmen shall be members of a club affiliated to their national authority or shall be individual members of their national authority.

Helmsmen are required to possess a sailing license “OeSV Junior-Regattalizenz”, a license “Bfa-Binnen issued by the Austrian Federation”, a “Bodensee-Schifferpatent” or must possess a sailing license from their national authority (if any).

A boat is only eligible if she has completed the registration and have signed the disclaimer (liability, images, data).

Entries and entry list

Online entries and entry list:
www.uycas.at

Entry closing date

There is a minimum of 10 entries at entry closing date (May 8th, 2023). In case there are less than 10 boats the regatta may be canceled.

Entry fees

€ 60,- to be transferred to UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) until May 8th, 2023 with the index “Moth Class & Sailnumber & Skipper” or paid till the end of registration in the race office.

Registration

Saturday, May 20th 2023, 08:30 to 10:00 am:
Each competitor shall provide at the registration office a confirmation / written proof of third party liability insurance of € 1.500.000,-, a membership card of their national federation and class organization and a race license (if any provided by the National Authority).

1st warning signal

1st warning signal:
Saturday, May 20th 2023, 11:00 am

Last warning signal

Last warning signal:
Sunday, May 21st, 2023, 03:00 pm

Sailing instructions

Sailing instructions are available at registration.

Courses

There will be standard courses with a target time of 30 minutes. According to the Austrian prescriptions, the time of the first boat must be between 15 and 60 minutes.

Penalty system

Rule 44.1 is changed so that only one turn, including one tack and one gybe, is required.

Int. Moth Class – Austrian Ranking List Event; Upper Austrian Championship

Scoring	8 races with 1 discard are scheduled. If less than 5 races are completed there will be no discard. 3 completed races are required to constitute the Upper Austrian Championship. No more than 5 races will be sailed per day. Amendment of rules 35, A4 and A5: Boats failing to cross the finish line within the given time limit of 20 minutes after the first boat will be scored within this limit according to their positioning at the marks.
Berthing	All boats have to be placed on land at the designated places [DP].
Radio communication	Except in an emergency a boat that is racing shall not make voice or data communication that is not available to all boats [DP].
Awards	1. The title “Oberösterreichische/r Landesverbandsmeister*in 2023 in der Moth-Klasse” for the best sailor being a member of a club affiliated to the OÖSV. 2. Material prizes.
Liability, pictures, data	For the text to liability, pictures and data please read the disclaimer at the online entry.
Insurance	Each competitor must hold a third party liability insurance with a minimum coverage of € 1.500.000,- per event, or an equivalent.
Event manager	Michael Schönleitner
Race officer	Christian Hotwagner
Social program	Saturday, May 20th 2023: Racing Dinner in the evening Sunday, May 21st, 2023: Racing Price giving as soon as possible after racing
Further information	For further information please contact the office of the UYCA's sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

ILCA 6 und ILCA 7 – Österreichische Staatsmeisterschaft



Termin 26. bis 29. Mai 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 27. Mai 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 15. Mai 2023 **Wertung** 8 Wettfahrten
Meldegebühr € 80,- bis 15. Mai 2023, € 95,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung

OeSV EDV Nummern 10966 und 10967
OeSV Freigabe Nummer: 10238 vom 23. Jänner 2023

Termin

Freitag, 26. Mai, bis Montag, 29. Mai 2023

Veranstalter / Revier

Union-Yacht-Club Attersee im Auftrag des Österreichischen Segelverbandes / Attersee

Regeln

Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung.

Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.

Sollten die Klassenbestimmungen nichts Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

ILCA 6 und ILCA 7 – Österreichische Staatsmeisterschaft

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klassen ILCA 6 und ILCA 7, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein. Die Steuerleute müssen Mitglied ihrer nationalen ILCA Klassenvereinigung sein. Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können. Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie die Steuerleute den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) und die Unterwerfung unter die Anti-Doping-Regularien und die zugehörigen nationalen Spruchkörper (ÖADR und unabhängige Schiedskommission) bei der Registrierung unterschrieben haben.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten je Klasse bei Meldeschluss (15. Mai 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.



Start der ILCA 6. Immer wieder eine beliebte Veranstaltung mit großen Teilnehmerzahlen

ILCA 6 und ILCA 7 – Österreichische Staatsmeisterschaft

Meldegebühr	€ 80,– bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (15. Mai 2023) mit dem Verwendungszweck „ILCA ÖSTM & Segelnummer & Steuermann/frau“. € 95,– bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarte und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Freitag, 26. Mai 2023, 16:00 bis 19:00 Uhr Samstag, 27. Mai 2023, 08:30 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCA.
Ausrüstungskontrolle	Eine Ausrüstungskontrolle findet am Freitag, 26. Mai 2023, 16:00 bis 19:00 Uhr und am Samstag, 27. Mai 2023, 08:30 bis 10:00 Uhr im UYCA statt. Unabhängig davon können Ausrüstungskontrollen während der gesamten Veranstaltung durchgeführt werden.
Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 27. Mai 2023, 12:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Montag, 29. Mai 2023, wird, wenn bereits 4 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 14:00 Uhr gegeben. Am Montag, 29. Mai 2023, wird kein Ankündigungssignal nach 16:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.
Wertung	Es sind 8 Wettfahrten vorgesehen. Werden 5 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 5 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 4 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Staatsmeisterschaft. Die Regatta wird als SP-Regatta mit einem verringerten Bestenlistenfaktor von 0,8 für die Bestenlistenwertung gewertet, wenn 2 gewertete Wettfahrten zustande gekommen sind. Ab 3 gewerteten Wettfahrten gilt der volle Wertungsfaktor.

ILCA 6 und ILCA 7 – Österreichische Staatsmeisterschaft

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Der siegreiche Teilnehmer der ILCA 7 - Klasse erhält eine Medaille von Sport Austria - Österreichische Bundes-Sportorganisation und den Titel "Österreichischer Staatsmeister 2023 in der ILCA 7 - Klasse". Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft. Ist der siegreiche Teilnehmer nicht österreichischer Staatsbürger erhält er den Titel "Internationaler Meister 2023 von Österreich in der ILCA 7 - Klasse", und dem besten als Österreicher gestarteten Teilnehmer wird der Titel "Österreichischer Staatsmeister 2023 in der ILCA 7 - Klasse" (inkl. der Medaille) zuerkannt.
2. Die siegreiche Teilnehmerin der ILCA 6 - Klasse erhält eine Medaille von Sport Austria - Österreichische Bundes-Sportorganisation und den Titel "Österreichische Staatsmeisterin 2023 in der ILCA 6 - Klasse". Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft. Ist die siegreiche Teilnehmerin nicht österreichische Staatsbürgerin erhält sie den Titel "Internationale Meisterin 2023 von Österreich in der ILCA 6 - Klasse", und der besten als Österreicherin gestarteten Teilnehmerin wird der Titel "Österreichische Staatsmeisterin 2023 in der ILCA 6 - Klasse" (inkl. der Medaille) zuerkannt.
3. Der siegreiche Teilnehmer der ILCA 6 - Klasse erhält eine Medaille von Sport Austria - Österreichische Bundes-Sportorganisation und den Titel "Österreichischer Staatsmeister 2023 in der ILCA 6 - Klasse". Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft. Ist der siegreiche Teilnehmer nicht österreichischer Staatsbürger erhält er den Titel "Internationaler Meister 2023 von Österreich in der ILCA 6 - Klasse", und dem besten als Österreicher gestarteten Teilnehmer wird der Titel "Österreichischer Staatsmeister 2023 in der ILCA 6 - Klasse" (inkl. der Medaille) zuerkannt.
4. Medaillen für die zweit und drittplatzierten Österreicher der ILCA 7 - Klasse
5. Medaillen für die zweit und drittplatzierten Österreicherinnen der ILCA 6 - Klasse
6. Medaillen für die zweit und drittplatzierten Österreicher der ILCA 6 - Klasse
7. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

ILCA 6 und ILCA 7 – Österreichische Staatsmeisterschaft

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 2.000.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiterin

Eva-Maria Schimak

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 27. Mai 2023, 10:30 Uhr: Begrüßung
Samstag, 27. Mai 2023, nach den Wettfahrten: ILCA-Party
Sonntag, 28. Mai 2023, nach den Wettfahrten: Star-Dinner
Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt

Weitere Informationen

Parallel zur ÖSTM der ILCA6 und ILCA7 findet die Pfingstregatta der Starboote statt.
Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS:
sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at



Christoph Marsano hat seinen ILCA 7 gut im Griff und war im Vorjahr hier am Attersee nicht zu schlagen

Star – Pfingstregatta, SP-Regatta Max-Kastinger-Memorial



Termin 26. bis 29. Mai 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 27. Mai 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 15. Mai 2023 **Wertung** 7 Wettfahrten
Meldegebühr € 160,- bis 15. Mai 2023, € 190,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10965
Termin	Freitag, 26. Mai, bis Montag, 29. Mai 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee gemeinsam mit der Atterseeflotte der Stare / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nichts Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

Star – Pfingstregatta, SP-Regatta Max-Kastinger-Memorial

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Star, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied einer Flotte der ISCYRA sein. Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) und die Unterwerfung unter die Anti-Doping-Regularien und die zugehörigen nationalen Spruchkörper (ÖADR und unabhängige Schiedskommission) bei der Registrierung unterschrieben haben.



Startlinie. Die Boote waren auf der Startlinie gut verteilt. Die in der Mitte hatten etwas Angst vor einem Frühstart

Star – Pfingstregatta, SP-Regatta Max-Kastinger-Memorial

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (15. Mai 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Meldegebühr

€ 160,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (15. Mai 2023) mit dem Verwendungszweck „Star Pfingstregatta & Segelnummer & Steuermann/frau“.
€ 190,- bis Ende der Registrierung.

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

Freitag, 26. Mai 2023, 16:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 27. Mai 2023, 08:30 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCA.

Erstes Ankündigungssignal

Samstag, 27. Mai 2023, 12:00 Uhr

Letztes Ankündigungssignal

Am Montag, 29. Mai 2023, wird, wenn bereits 3 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 14:00 Uhr gegeben.

Am Montag, 29. Mai 2023, wird kein Ankündigungssignal nach 16:00 Uhr gegeben.

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

Strafsystem

Die Regel 44.1 ist geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.



Axl Wiesinger und Adi Lüzlbauer gingen 2022 erstmals gemeinsam an den Start und holten sich gleich den traditionsreichen Pfingstpokal

Star – Pfingstregatta, SP-Regatta Max-Kastinger-Memorial

Wertung	Es sind 7 Wettfahrten vorgesehen. Werden 5 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 5 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als SP-Regatta.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].
Funkverkehr	Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].
Preise	<ol style="list-style-type: none">1. Wanderpreis der Atterseeflotte: Pfingstpokal2. Max-Kastinger-Gedächtnis-Trophy3. Mannschaftspunktpreise für die ersten fünf Boote4. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen
Haftung, Bilder, Daten	Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.
Versicherung	Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.
Veranstaltungsleiter	Adi Lüzlbauer
Wettfahrtleiter	Gert Schmidleitner
Gesellschaftliches Programm	Samstag, 27. Mai 2023, 10:30 Uhr: Begrüßung Samstag, 27. Mai 2023, nach den Wettfahrten: ILCA-Party Sonntag, 28. Mai 2023, nach den Wettfahrten: Star-Dinner Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt
Weitere Informationen	Parallel zur Star Pfingstregatta findet die ÖSTM der ILCA 6 und ILCA 7 statt. Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS: sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at



Drachen – Litzlwurmpreis

Termin 3. und 4. Juni 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 3. Juni 2023, 11:00 Uhr
Meldeschluss 22. Mai 2023 **Wertung** 5 Wettfahrten
Meldegebühr € 170,- bis 22. Mai 2023, € 190,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10968
Termin	Samstag, 3. Juni, und Sonntag, 4. Juni 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

Drachen – Litzlwurmpreis

Werbung	Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].
Teilnahmeberechtigung	<p>Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Drachen, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.</p> <p>Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.</p> <p>Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.</p> <p>Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.</p>
Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (22. Mai 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 170,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (22. Mai 2023) mit dem Verwendungszweck „Drachen Litzlwurm & Segelnummer & Steuermann/frau“. € 190,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, 3. Juni 2023, 08:30 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCA's.
Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 3. Juni 2023, 11:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 4. Juni 2023, wird, wenn bereits 2 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.

Drachen – Litzlwurmpreis

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

Strafsystem

Die Regel 44.1 ist so geändert, dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.



Attersee am Attersee. Es ist immer wieder ein Erlebnis bei Nordost-Wind an den beiden Kirchen vorbeizuziehen – falls man neben dem Spinnakertrimmen Zeit zum Schauen hat

Drachen – Litzlwurmpreis

Wertung	<p>Es sind 5 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung.</p> <p>Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.</p> <p>Sollte nur 1 Wettfahrt gewertet werden können, gilt die Serie als SP-Regatta mit Faktor 0,5 der österreichischen Bestenliste.</p>
Liegeplätze	<p>Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].</p>
Funkverkehr	<p>Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].</p>
Preise	<ol style="list-style-type: none">1. Litzlwurm-Wanderpreis für die siegreiche Mannschaft2. Mannschaftspunktpreise für die ersten drei Boote3. Erinnerungsgaben für alle bis Meldeschluss gemeldeten Teilnehmer*innen
Haftung, Bilder, Daten	<p>Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.</p>
Versicherung	<p>Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.</p>
Veranstaltungsleiter	<p>Peter Resch</p>
Wettfahrtleiter	<p>Gert Schmidleitner</p>
Gesellschaftliches Programm	<p>Samstag, 3. Juni 2023, 10:00 Uhr: Begrüßung Samstag, 3. Juni 2023: Segleressen Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt</p>
Weitere Informationen	<p>Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at</p>

O-Jolle – Österreichische Meisterschaft, LMvOÖ



Termin 8. bis 11. Juni 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 8. Juni 2023, 14:00 Uhr
Meldeschluss 30. Mai 2023 **Wertung** 8 Wettfahrten
Meldegebühr € 120,- bis 30. Mai 2023, € 150,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10969 OeSV Freigabe Nummer: 11235 vom 23. Jänner 2023
Termin	Donnerstag, 8. Juni, bis Sonntag, 11. Juni 2023
Veranstalter	Union-Yacht-Club Attersee im Auftrag des Österreichischen Segelverbandes
Revier	Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nichts Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB</p>

O-Jolle – Österreichische Meisterschaft, LMvOÖ

Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der O-Jollen-Klasse, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie die Steuerleute den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) und die Unterwerfung unter die Anti-Doping-Regularien und die zugehörigen nationalen Spruchkörper (ÖADR und unabhängige Schiedskommission) bei der Registrierung unterschrieben haben.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at



2017 veranstaltete der UYCAS die EM. Alle erinnern sich gerne daran und kommen immer wieder

O-Jolle – Österreichische Meisterschaft, LMvOÖ

Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 15 Booten bei Meldeschluss (30. Mai 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 120,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (30. Mai 2023) mit dem Verwendungszweck „O-Jolle ÖM & Segelnummer & Steuermann/frau“. € 150,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarte und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Donnerstag, 8. Juni 2023, 9:00 bis 12:00 Uhr im Regattabüro des UYCA.
Ausrüstungs- kontrolle	Eine Ausrüstungskontrolle findet am Donnerstag, 8. Juni 2023, 9:00 bis 12:00 Uhr im UYCA statt. Unabhängig davon können Ausrüstungskontrollen während der gesamten Veranstaltung durchgeführt werden.



Augenweide. Man könnte meinen, wir sehen hier ein choreografiertes Werbebild für die junggebliebene O-Jolle, das ist aber einfach Racing

O-Jolle – Österreichische Meisterschaft, LMvOÖ

**Erstes
Ankündigungssignal**

Donnerstag, 8. Juni 2023, 14:00 Uhr

**Letztes
Ankündigungssignal**

Am Samstag, 10. Juni 2023, wird, wenn bereits 4 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben. Am Sonntag, 11. Juni 2023, wird nur gesegelt, wenn noch keine 4 Wettfahrten gewertet wurden und es wird keine 5. Wettfahrt gestartet. Am Sonntag, 11. Juni 2023, wird kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.



Martin Lehner war bei der EM der beste Österreicher

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

Wertung

Es sind 8 Wettfahrten vorgesehen. Werden 5 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 5 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 4 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Österreichische Meisterschaft. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als SP-Regatta.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Der/Die siegreiche Teilnehmer*in erhält eine Medaille des Österreichischen Segelverbandes und den Titel "Österreichischer Meister*in 2023 in der O-Jollen - Klasse". Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft. Ist der/die siegreiche Teilnehmer*in nicht österreichische/r Staatsbürger*in erhält sie/er den Titel "Internationale/r Meister*in 2023 von Österreich in der O-Jollen - Klasse", und dem/der besten als

O-Jolle – Österreichische Meisterschaft, LMvOÖ

- Österreicher*in gestarteten Teilnehmer*in wird der Titel „Österreichische/r Meister*in 2023 in der O-Jollen - Klasse“ (inkl. der Medaille) zuerkannt.
2. Der Titel „Oberösterreichische/r Landesverbandsmeister*in 2023 in der O-Jolle“ für die/den beste/n Steu(f)rau(m)ann, die/der Mitglied eines dem OÖSV angehörenden Vereines ist.
 3. Medaillen für die zweit und drittplatzierten Österreicher*innen
 4. Goldenes O - Wanderpreis für den/die Sieger*in der ÖM
 5. Mannschaftspunktpreise für die ersten acht Boote
 6. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Anton Cuber

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Donnerstag, 8. Juni 2023, 12:00 Uhr: Begrüßung
Donnerstag, 8. Juni 2023, nach den Wettfahrten: Stegparty
Freitag, 9. Juni 2023, nach den Wettfahrten: Meisterschafts-Dinner
Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA:
sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Sponsored by



Autohaus DERLER
Weiz

Star – Flottenmeisterschaft Rolf Lange Gedächtnispreis



Termin 24. und 25. Juni 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 24. Juni 2023, 13:00 Uhr
Meldeschluss 17. Juni 2023 **Wertung** 5 Wettfahrten
Meldegebühr € 80,- bis 17. Juni 2023, € 100,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung
Termin
Veranstalter / Revier
Regeln

OeSV EDV Nummer 10970

Samstag, 24. Juni, und Sonntag, 25. Juni 2023

Union-Yacht-Club Attersee / Attersee

Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.

Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung.

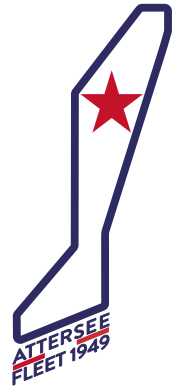
Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.

Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]



Star – Flottenmeisterschaft

Rolf Lange Gedächtnispreis

Werbung	Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].
Teilnahmeberechtigung	<p>Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Star, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.</p> <p>Alle Teilnehmer*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.</p> <p>Alle Steuerleute müssen Mitglied der ISCYRA sein.</p> <p>Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.</p> <p>Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.</p>
Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 6 Booten bei Meldeschluss (Samstag, 17. Juni 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Regatta abgesagt werden.
Meldegebühr	<p>€ 80,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (17. Juni 2023) mit dem Verwendungszweck „Star Flottenmeisterschaft & Segelnummer & Steuermann/frau“.</p> <p>€ 100,- bis Ende der Registrierung.</p> <p>U30 Teams: € 50,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (17. Juni 2023) mit dem Verwendungszweck „Star Flottenmeisterschaft & Segelnummer & Steuermann/frau“.</p> <p>€ 70,- bis Ende der Registrierung.</p>
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, 24. Juni 2023, 10:00 bis 11:00 Uhr

Star – Flottenmeisterschaft

Rolf Lange Gedächtnispreis

Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 24. Juni 2023, 13:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Sonntag, 25. Juni 2023, 14:30 Uhr
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.
Wertung	Es sind 5 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Flottenmeisterschaft.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].
Funkverkehr	Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].
Preise	<ol style="list-style-type: none">1. Wanderpreis für den/die Flottenmeister*in der Attersee-Flotte der Star-Klasse2. Rolf Lange Gedächtnispreis3. Die Sieger*innen sind berechtigt, fortan einen „red chevron“ im Segel zu führen4. U30 Flottenmeister5. Mannschaftspunktpreise für die ersten drei Boote
Haftung, Bilder, Daten	Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind auf Seite 152 abgedruckt.
Versicherung	Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.
Veranstaltungsleiter	Adi Lüzlbauer

Star – Flottenmeisterschaft Rolf Lange Gedächtnispreis

Wettfahrtleiter

Christian Hotwagner

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 24. Juni 2023, 11:00 Uhr: Begrüßung
Samstag, 24. Juni 2023, nach den Wettfahrten: Fleet-Captain's Grill-Thrill
Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA,
sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62,
www.uycas.at



Titelverteidiger. Justin Kurz und Clemens Becker haben ihr „Gerät“ immer besser und besser im Griff und holten sich 2022 den Flottenmeister-Titel



Attersee Grand Prix

Termin 8. Juli 2023

Start 8. Juli 2023, 10:00 Uhr

Meldeschluss 3. Juli 2023

Wertung 1 Wettfahrt nach Yardstick

Meldegebühr € 35,- / Boot und € 25,- / Crewmitglied bis 3. Juli 2023

€ 45,- / Boot und € 25,- / Crewmitglied bis Ende der Registrierung

**Diese Yardstick-Regatta ist Teil des Attersee Cups,
der Long-Distance-Challenge und
der UYCAS-Regattaserie um den „Kleinen Matrosen“**

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10972
Termin	Samstag, 8. Juli 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, das Yardstickregulativ des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer</p>

Attersee Grand Prix



Kurz nach dem Start. Bei Westwind ging es im Vorjahr nach dem Start schnell voran

Attersee Grand Prix



Fein-Tuning ist alles. Nur wer seine Segel laufend kontrolliert und trimmt, hat Aussicht auf Erfolg

Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahmeberechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Ein- und Mehrumpfboote, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Attersee Grand Prix

Tracking	Alle Boote werden mit einem Trackingsystem ausgestattet, das mitgeführt werden muss. Das Trackingsystem wird bei der Registrierung gegen € 100,- Kautionsausgabe und ist nach Zieldurchgang zu retournieren.
Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (3. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so wird die Veranstaltung abgesagt. Nachmeldungen von Booten, die nicht in der Yardstickliste des OeSV aufscheinen, werden nicht angenommen. Nachmeldungen von Booten, die in der Yardstickliste des OeSV aufscheinen, werden entgegengenommen, sofern sie rechtzeitig vor Ende der Registrierung einlangen.
Meldegebühr	€ 35,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 25,- pro Mannschaftsmitglied bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (3. Juli 2023) mit dem Verwendungszweck „Attersee Grand Prix & Steuerfrau/mann“. € 45,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 25,- pro Mannschaftsmitglied bis Ende der Registrierung. Das Meldegeld inkludiert eine Abgabe von € 2,- pro Person an das Attersee Cup Komitee.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Freitag, 7. Juli 2023, 16:00 bis 19:30 Uhr Samstag, 8. Juli 2023, 08:00 bis 09:00 Uhr
Start	Samstag, 8. Juli 2023, 10:00 Uhr
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahn	UYCAs – Parschallen – Kammer – Attersee – Weyregg – Kammer – Attersee Teilnehmer*innen der Gruppe White Sail, segeln nur die große Runde: UYCAs – Parschallen – Kammer – Attersee

Attersee Grand Prix

Zeitlimit / Sturmwarnung

Sollte die Wettfahrt aus Sicherheitsgründen oder wegen Sturmwarnung abgebrochen werden müssen (oder ist das Zeitlimit um 17:00 Uhr erreicht), so werden die Zeiten von nicht ins Ziel gekommenen Booten entsprechend der Position laut Tracking zur Zeit des Abbruchs oder um 17:00 Uhr nach folgender Formel als Zielzeit hochgerechnet:
Berechnete Zielzeit = Zeit bis zum Abbruch (oder Zeitlimit) x Gesamtstrecke / (Gesamtstrecke - fehlende Strecke) x [1 + (fehlende Strecke / Gesamtstrecke)]

Wertung

Die Wettfahrt wird nach den Yardstickregeln des OeSV gewertet. Gruppenwertungen nach den Empfehlungen des Attersee Cup Komitees. Die White Sail Gruppe (Klassen, die standardmäßig mit Zusatzsegeln wie Spinnaker, Gennaker, Blister, Drifter, Code Zero, etc. ausgerüstet sind, und auf diese bei der Registrierung verzichten) segeln einen kürzeren Kurs, haben eine eigene Gruppenwertung, kommen aber nicht in die Gesamtwertung. Teilnehmer*innen der Gruppe White Sail, die für die Long-Distance-Challenge gewertet werden wollen, müssen den gesamten Kurs segeln.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr / Internet

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen senden noch Sprachmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP]. Die Benutzung des Internets, insbesondere die Beschaffung von Wetterinformationen sowie die Beobachtung der Gegner im Trackingsystem ist ausdrücklich erlaubt.

Preise

1. Attersee Grand Prix Wanderpokal für den Sieger/die Siegerin der Gesamtwertung nach berechneter Zeit
2. Mannschaftspunktpreise für die ersten fünf Boote nach berechneter Zeit der Gesamtwertung
3. Punktpreise für die jeweils ersten Drei nach berechneter Zeit der Yardstick-Gruppenwertungen (Speedboote, Yardstickgruppe A bis 96, Yardstickgruppe B 97 bis 103, Yardstickgruppe C ab 104, White Sail)
4. Sonderpreis für das absolut schnellste Boot
5. Mannschaftspunktpreise für die ersten fünf Boote nach absoluter Zeit der Gesamtwertung
6. Punktpreise für die Klassensieger*innen (bei mindestens fünf teilnehmenden Booten dieser Klasse)
7. Long-Distance-Challenge-Shirt in der Attersee Grand Prix Edition für alle Teilnehmer*innen

Attersee Grand Prix



Überraschungssieger. Nicht die Ersten im Ziel, aber trotzdem gewonnen haben Vater Günter und Tochter Flora Novak auf einem Korsar. Die „üblichen Verdächtigen“ haben den beiden den Sieg wirklich gegönnt!

Attersee Grand Prix

Die Regatta wird als UYCAS-Regatta zum Attersee Cup gewertet.

Die Regatta zählt gemeinsam mit der 12 Stunden Regatta und der Langen Wettfahrt zur Long-Distance-Challenge.

Die Regatta zählt gemeinsam mit der Langen Wettfahrt und dem Clubhaus-Handicap zur UYCAS-Regattaserie um den „Kleinen Matrosen“.

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Andreas Mathy, Norbert Achleitner

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 8. Juli 2023, 09:00 Uhr: Begrüßung
Samstag, 8. Juli 2023, ca. 19:00 Uhr: Attersee Grand Prix Seglerfest
mit Multimediashow „Attersee Grand Prix 2023“
Siegerehrung im Rahmen des Attersee Grand Prix Seglerfestes.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS,
sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Gefördert durch
das Sportland OÖ

Sport



Attersee Grand Prix

Der
Attersee Grand Prix
zählt zur
Long-Distance-
Challenge

Der Attersee Grand Prix ist Teil der **Long-Distance-Challenge**, einer gemeinsamen Wertung der Langstreckenregatten des Union-Yacht-Club Attersee. Neben dem Attersee Grand Prix gehen die Ergebnisse der Langen Wettfahrt und der 12 Stunden Regatta in die Wertung ein. Wie genau gewertet wird und über alle Details informieren wir auf der Homepage www.Long-Distance-Challenge.at. Berichte und vor allem auch die Zwischenergebnisse werden dort natürlich laufend veröffentlicht.



Sponsoren der
Long-Distance-
Challenge



Top Yacht



SCHÖNLEITNER BAU

www.Long-Distance-Challenge.at

ILCA6 (Laser Radial), 420er – Jugendwoche



Termin 9. bis 14. Juli 2023

Meldeschluss 23. Juni 2023

Meldegebühr (pro Person)

UYCAs Mitglieder € 280,- Nichtmitglieder € 330,- bis 23. Juni 2023

UYCAs Mitglieder € 340,- Nichtmitglieder € 390,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung

OeSV EDV Nummern 10973, 10974

Termin

Sonntag, 9. Juli, bis Freitag, 14. Juli 2023

Veranstalter

Union-Yacht-Club Attersee

Revier

Attersee

Covid-19

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben.

Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht.

Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS.

**Teilnahme-
berechtigung**

Die Veranstaltung ist international offen für alle Mädchen und Burschen, die eigene Boote dieser Klassen segeln, welche gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung € 1.500.000,-) versichert sind.

Sonstiges: Die Unterbringung von auswärtigen Teilnehmern kann gegen ausdrückliche Voranmeldung bis zum Meldeschluss in den Jugendräumen des UYCAs (max. 10 Burschen und 10 Mädchen) erfolgen.

**Meldung
und Meldeliste**

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 15 Booten bei Meldeschluss (23. Juni 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Jugendwoche abgesagt werden.

Unabhängig vom Meldeschluss ersuchen wir um eine frühzeitige Anmeldung, damit wir eine ausreichende Zahl an qualifizierten Trainer*innen zur Verfügung haben.

ILCA6 (Laser Radial), 420er – Jugendwoche

Meldegebühr

Die Meldegebühr beinhaltet die Trainingsleitung durch qualifizierte Trainer*innen sowie Frühstück und Mittagessen von Montagmittag bis Freitagmittag.

UYCAs-Mitglieder: € 280,–

Nichtmitglieder: € 330,– bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCAs (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (23. Juni 2023) mit dem Verwendungszweck „Jugendwoche & Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers“.

UYCAs-Mitglieder: € 310,–

Nichtmitglieder: € 390,– bis Ende der Registrierung.

Unkostenbeitrag für die Unterbringung in den Jugendräumen des UYCAs während der gesamten Jugendwoche von Sonntag bis Freitag (nur möglich gegen Voranmeldung bis Meldeschluss): € 25,–.

Registrierung

Haftpflichtversicherungsnachweis und OeSV-Mitgliedskarte:

Sonntag, 9. Juli 2023, 18:00 bis 19:00 Uhr und Montag, 10. Juli 2023, 08:30 bis 09:00 Uhr.

Trainingsbeginn

Montag, 10. Juli 2023, 09:15 Uhr

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden.

Erinnerungsgaben

Erinnerungsgaben für alle Teilnehmer*innen.

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,– pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Michael Müller

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAs,
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62,
www.uycas.at

Yardstick – 12 Stunden Regatta



Termin 15. Juli 2023

Start 15. Juli 2023, 08:00 Uhr

Meldeschluss 10. Juli 2023

Wertung 1 Wettfahrt nach Yardstick

Meldegebühr € 30,- / Boot und € 20,- / Crewmitglied bis 10. Juli 2023

€ 40,- / Boot und € 20,- / Crewmitglied bis Ende der Registrierung

Diese Yardstick-Regatta ist Teil der Long-Distance-Challenge

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10975
Termin	Samstag, 15. Juli 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, das Yardstickregulativ des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

Yardstick – 12 Stunden Regatta



46 Boote waren im Vorjahr am Start. So viele wie noch nie

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Ein- und Mehrumpfboote, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Jedes Boot muss über zwei Mobiltelefone durchgehend erreichbar sein.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Tracking

Alle Boote werden mit einem Trackingsystem ausgestattet, das mitgeführt werden muss. Das Trackingsystem wird bei der Registrierung gegen € 100,- Kautionsausgabe und ist nach Zieldurchgang zu retournieren.

Yardstick – 12 Stunden Regatta

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 15 Booten bei Meldeschluss (10. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Meldegebühr

€ 30,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 20,- pro Mannschaftsmitglied bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (10. Juli 2023) mit dem Verwendungszweck „12 Stunden Regatta & Steuerfrau/mann“.

€ 40,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 20,- pro Mannschaftsmitglied bis Ende der Registrierung.

Die Meldegebühr beinhaltet neben den gesellschaftlichen Veranstaltungen auch die Kosten für das Trackingsystem und ein Long-Distance-Challenge-Shirt in der 12 Stunden Regatta Edition für alle Teilnehmer*innen.

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

Freitag, 14. Juli 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr und

Samstag, 15. Juli 2023, 06:45 bis 07:15 Uhr im Regattabüro des UYCA's.

Start

Samstag, 15. Juli 2023, 08:00 Uhr vor dem UYCA's

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahn

Es werden

eine halb-große (UYCA's – Stockwinkel – Kammer – UYCA's) Runde,

eine mittlere (UYCA's – Parschallen – Kammer – UYCA's) Runde

und drei kleine (UYCA's – Weyregg – Kammer – UYCA's) Runden gesegelt.

Danach geht es noch einmal auf eine mittlere Runde.

Dann werden wieder kleine Runden gesegelt.

Wertung

Am Samstag, 15. Juli 2023, wird um 20:00 Uhr über die gesegelten Runden und die momentane Position jedes Bootes die gesegelte Strecke der Boote ermittelt und nach OeSV-Yardstick korrigiert.

Yardstick – 12 Stunden Regatta

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Elektronische Hilfsmittel

Die Verwendung von Computern und Smartphones insbesondere auch zur Erlangung von Wetterdaten und zur Kommunikation mit der Wettfahrtleitung ist ausdrücklich erlaubt.

Preise

1. Wanderpokal für das Boot mit der größten absolut gesegelten Distanz
2. Wanderpokal für das Boot mit der größten nach Yardstick korrigierten Distanz
3. Punktpreise für die ersten 5 Boote der Gesamtwertung nach absolut gesegelter Distanz
4. Punktpreise für die ersten 5 Boote der Gesamtwertung nach korrigierter Distanz
5. Sonderpreise für das erste Boot einer Klasse (bei mindestens fünf Starter*innen)
6. Long-Distance-Challenge-Shirt in der 12 Stunden Regatta Edition für alle Teilnehmer*innen

Die Regatta zählt gemeinsam mit dem Attersee Grand Prix und der Langen Wettfahrt zur Long-Distance-Challenge.

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter und Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner, +43 (0)664 / 512 88 03

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 15. Juli 2023, 07:00 Uhr: Begrüßung
Während der Wettfahrt: Live Tracking, Postings in Facebook und Instagram
Sonntag, 16. Juli 2023, 10:00 Uhr: großer Frührschoppen mit Siegerehrung (gemeinsam mit der Siegerehrung der 24 hours vom Attersee)

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Supported by



Yardstick – 12 Stunden Regatta

Die 12 Stunden
Regatta zählt zur
Long-Distance-
Challenge

Die 12 Stunden Regatta ist Teil der **Long-Distance-Challenge**, einer gemeinsamen Wertung der Langstreckenregatten des Union-Yacht-Club Attersee. Neben der 12 Stunden Regatta gehen die Ergebnisse des Attersee Grand Prix und der Langen Wettfahrt in die Wertung ein. Wie genau gewertet wird und über alle Details informieren wir auf der Homepage www.Long-Distance-Challenge.at. Berichte und vor allem auch die Zwischenergebnisse werden dort natürlich laufend veröffentlicht.



Sponsoren der
Long-Distance-
Challenge



Top Yacht



SCHÖNLEITNER BAU

www.Long-Distance-Challenge.at

Yardstick – 24 hours vom Attersee



Termin 15. bis 16. Juli 2023 **Start** 15. Juli 2023, 08:00 Uhr
Meldeschluss 10. Juli 2023 **Wertung** 1 Wettfahrt nach Yardstick
Meldegebühr € 40,- / Boot und € 25,- / Crewmitglied bis 10. Juli 2023
€ 50,- / Boot und € 25,- / Crewmitglied bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10976
Termin	Samstag, 15. Juli, 08:00 Uhr bis Sonntag, 16. Juli 2023, 08:00 Uhr
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, das Yardstickregulativ des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang wird Appendix RV (Reduced Visibility Racing Rules – Wettfahrtregeln für schlechte Sicht) von World Sailing angewandt. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>



24 hours 2022. Mit einer großen Mannschaft – innerhalb dieser die einzelnen Teammitglieder während der 24 Stunden kaum zur Ruhe kamen – gewann Skipper Tobias Böckl im Vorjahr nach gesegelten und berechneten Meilen

Yardstick – 24 hours vom Attersee

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Kielboote, die eine den Gesetzen entsprechende Lichterführung installiert haben, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Boote müssen mindestens zu zweit gesegelt werden.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Jedes Boot muss über zwei Mobiltelefone durchgehend erreichbar sein.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Tracking

Alle Boote werden mit einem Trackingsystem ausgestattet, das mitgeführt werden muss. Das Trackingsystem wird bei der Registrierung gegen € 100,- Kautionsausgabe und ist nach Zieldurchgang zu retournieren.

Meldung / Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 15 Booten bei Meldeschluss (10. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Meldegebühr

€ 40,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 25,- pro Mannschaftsmitglied bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (10. Juli 2023) mit dem Verwendungszweck „24 hours & Steuerfrau/mann“.

€ 50,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 25,- pro Mannschaftsmitglied bis Ende der Registrierung.

Die Meldegebühr beinhaltet die Teilnahme und Wertung bei der 12 Stunden Regatta. Die Meldegebühr beinhaltet neben den gesellschaftlichen Veranstaltungen auch die Kosten für das Trackingsystem.

Yardstick – 24 hours vom Attersee



Finstere Nacht. Wäre da nicht das Blitzlicht des Fotografen, würde man nur einzelne Lichter sehen. Dann kann man gerade so erkennen, dass da einer fährt, aber viel mehr schon nicht

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

Freitag, 14. Juli 2023, 16:00 bis 18:00 Uhr und

Samstag, 15. Juli 2023, 06:45 bis 07:15 Uhr im Regattabüro des UYCA's.

Start

Samstag, 15. Juli 2023, 08:00 Uhr vor dem UYCA's

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahn

Es werden

eine halb-große (UYCA's – Stockwinkel – Kammer – UYCA's) Runde,

eine mittlere (UYCA's – Parschallen – Kammer – UYCA's) Runde

und drei kleine (UYCA's – Weyregg – Kammer – UYCA's) Runden gesegelt.

Danach geht es noch einmal auf eine mittlere Runde.

Dann werden wieder kleine Runden gesegelt.

Yardstick – 24 hours vom Attersee

Wertung

Am Sonntag, 16. Juli 2023, wird um 08:00 Uhr über die gesegelten Runden und die momentane Position jedes Bootes die gesegelte Strecke der Boote ermittelt und nach OeSV Yardstick korrigiert.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Elektronische Hilfsmittel

Die Verwendung von Computern und Smartphones insbesondere auch zur Erlangung von Wetterdaten und zur Kommunikation mit der Wettfahrtleitung ist ausdrücklich erlaubt.

Preise

1. Wanderpokal für das Boot mit der größten absolut gesegelten Distanz
2. Wanderpokal für das Boot mit der größten nach Yardstick korrigierten Distanz
3. Punktpreise für die ersten 5 Boote der Gesamtwertung nach absolut gesegelter Distanz
4. Punktpreise für die ersten 5 Boote der Gesamtwertung nach korrigierter Distanz
5. Sonderpreise für das erste Boot einer Klasse (bei mindestens fünf Starter*innen)

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter und Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner, +43 (0)664 / 512 88 03

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 15. Juli 2023, 07:00 Uhr: Begrüßung
Während der Wettfahrt: Live Tracking, Postings in Facebook und Instagram
Sonntag, 16. Juli 2023, 10:00 Uhr: großer Frührschoppen mit Siegerehrung (gemeinsam mit der Siegerehrung der 12 Stunden Regatta)

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA's,
sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Supported by





 **VILLA WEISS**
DIE GRANDE DAME ERWARTET EUCH!

Wo finde ich noch ein **Gästezimmer**, das wie zu Hause ist?

Wo gibt es ein **erweitertes Wohnzimmer** am See?

Wo kann ich mit **viel Platz exklusiv** einladen?

Wir freuen uns auf Sie und bitten nur um **Voranmeldung!**

- **Brunch** | Samstag und Sonntag von 9h - 13h
- **BBQ** | Freitag ab 19h
- **Dinner** | ab 19h

Sein Sie der **Gastgeber!**

[@lavillaweiss](#)

Schlossberg 4 | 4864 Attersee

WWW.VILLAWEISS.AT

+43 7666 20857
reservations@villaweiss.at

Optimist – 51. Internationale Optimistenwoche 2023



Termin 16. bis 21. Juli 2023 **Teilnehmerbeschränkung** 135 Kinder
Meldegebühr Kinder von UYCAS-Mitgliedern € 280,- von Nichtmitgliedern € 340,-
zahlbar binnen zwei Wochen nach Zusage der Platzzuteilung

Ausschreibung

OeSV EDV Nummer 10977

Termin

Sonntag, 16. Juli, bis
Freitag, 21. Juli 2023

Veranstalter

Union-Yacht-Club Attersee

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Mädchen und Burschen der Geburtsjahrgänge 2008 und jünger, die segeln wollen, das erste Schuljahr positiv abgeschlossen haben, Freischwimmer*innen sind und einen eigenen Optimisten (inkl. Slipwagerl) segeln, der gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung € 1.500.000,-) versichert ist.

Teilnehmer*innen mit alten Optimisten, die keinen gültigen Messbrief haben, sind nur nach einer Boot-Inspektion zugelassen. Boote oder Spieren aus Holz sind nicht zugelassen. Dies soll verhindern, dass Kinder mit Material segeln müssen, das sie den Spaß am Segeln nicht erleben lässt. Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich, Teilnahmebeschränkung auf weniger Teilnehmer...), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht.

Sonstiges

Wir bieten eine Unterweisung im Optimistensegeln für Anfänger*innen, Fortgeschrittene sowie Regattasegler*innen in Theorie und Praxis durch erfahrene Trainer*innen und Betreuer*innen. Je nach Windverhältnissen finden Side-Events, wie die Trainerregatta, Elternregatta, Rätselrally und Kinderdisco statt. Auch ein Elternabend mit Multimediashow steht auf dem Programm. Die Mahlzeiten (Mittag- und Abendessen) von Montagmittag bis Freitagmittag sind im Unkostenbeitrag inkludiert. Wünsche von Vegetarier*innen können, sofern dies bis Ende



Optimist – 51. Internationale Optimistenwoche 2023

der Registrierung am Montagmorgen gemeldet wird, berücksichtigt werden. Bei anderen Wünschen (vegan) und Unverträglichkeiten (Laktose, Gluten...) bitten wir, selber für die Mahlzeiten zu sorgen.

Schwimmwesten ohne Kragen, Ölzeug (Shorty aus Neopren, Overall), warme Segelbekleidung, Gummistiefel sowie trockene Wechselgardiner sind mitzubringen. Alle Bekleidungsstücke und Bootsteile sind deutlich und wasserfest zu kennzeichnen. Abschlussregatten für Fortgeschrittene und Regattasegler*innen; geeignete Abschlusswettbewerbe für Anfänger*innen.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass zusätzlich zur Betreuung durch die Trainer*innen und Betreuer*innen der Optimistenwoche in der Zeit zwischen dem Bringen der Teilnehmer*innen am Morgen und den Abholzeiten keine Betreuung durch andere Aufsichtspersonen (zB Eltern) möglich ist. Wir bitten dies zu Gunsten des Lernfortschritts der Teilnehmer*innen zu akzeptieren. Bei Zuwiderhandeln erfolgt der Ausschluss des Kindes aus der Optimistenwoche. Sollten Sie kein Vertrauen in die Betreuung durch die Trainer*innen und Betreuer*innen der Optimistenwoche haben, so bitten wir von einer Meldung abzusehen.

Die Erstanmeldung wird am 21. März 2023, um 18:00 Uhr unter www.sportconsult.at/optiwoche geöffnet. Online-Meldung und Meldeliste ab 24. März dann unter: www.uycas.at

Um die fundierte seglerische Ausbildung und Betreuung gewährleisten zu können, beträgt die maximale Teilnehmerzahl 135 Kinder. Die Reihung erfolgt ausnahmslos nach Einlangen der Meldungen und des Unkostenbeitrags. Der ordnungsgemäße Eingang der Meldung sowie der aktuelle Meldestand kann ab 24. März im Internet (www.uycas.at) abgefragt werden.

**Betreuung durch
Aufsichtspersonen
während der
Jugendwoche**

**Meldung
und Meldeliste**

**Teilnehmer-
beschränkungen**



Freude am Segeln. Mit „Kitt Wellenflitzer“ und einer Betreuerin an Bord kann jeder die Fahrt ungetrübzt genießen



Alle meine Entlein. Die etwas geübteren Teilnehmer*innen segeln schon perfekt und sicher hintereinander her

Optimist – 51. Internationale Optimistenwoche 2023

Hier sind alle Meldungen (auch die der Warteliste) sichtbar. Ein Aufscheinen in der automatischen Meldeliste ist noch keine Bestätigung, dass die Teilnahme möglich ist. Erst eine entsprechende E-Mail durch das Sekretariat Anfang Mai an die in der Meldung angegebene E-Mail-Adresse bestätigt die Teilnahme. Die Teilnehmerliste und die Warteliste sind ab Anfang Mai unter „Berichte“ (Button bei der Optiwoche auf der Seite der Veranstaltungen) einsehbar.

Bis 30. April werden Meldungen von UYCA-Mitgliedern (und deren Kinder, Enkel und Urenkel) bevorzugt behandelt. Ab 1. Mai werden Meldungen von Nichtmitgliedern nach Maßgabe freier Plätze entsprechend dem Meldedatum in der Meldeliste wirksam.

Unkostenbeiträge

Die Unkostenbeiträge sind auf das Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) mit dem Verwendungszweck „Optiwoche & Name des Kindes“ einzuzahlen.

Kinder, deren Unkostenbeitrag nicht innerhalb von zwei Wochen nach Bestätigung der Teilnahmemöglichkeit beim UYCA einlangt, werden von der Meldeliste gestrichen.

Je Kind inkl. Betreuung, Essen und Nenngeld für Abschlussbewerbe:

UYCA-Mitglieder (und deren Kinder, Enkel und Urenkel): € 280,-

Nicht-UYCA-Mitglieder: € 340,-

Der Nachweis der UYCA-Mitgliedschaft (insbesondere der Verwandtschaft) ist bei der Meldung zu erbringen. Nachträglich erbrachte Nachweise können aus organisatorischen Gründen nicht mehr entgegengenommen werden.

Registrierung und Gruppenzuteilung

Haftpflichtversicherungsnachweis und OeSV-Mitgliedskarte:

Sonntag, 16. Juli 2023, 15:30 bis 17:00 Uhr

Montag, 17. Juli 2023, 08:30 bis 09:00 Uhr

Montag, 17. Juli 2023, 09:30 Uhr: Begrüßung (Eltern und Kinder), anschließend Kursbeginn

Preisverteilung, Abreise

Die Preisverteilung findet nach den Abschlussbewerben am Freitagnachmittag (um ca. 16:30 Uhr) statt.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden und sind, so sie keinen Liegeplatz im UYCA haben, bis spätestens Samstag, 22. Juli 2023, Mittag wieder zu entfernen. Boote, die entgegen diesen Anweisungen im Clubgelände verbleiben, werden von den Clubwarten versperrt und nur gegen eine Zahlung von € 100,- wieder ausgehändigt. Sollte das Boot noch für die nach der Optimistenwoche stattfindenden Trainings benötigt werden, ist der Stellplatz im Sekretariat anzumelden.

Optimist – 51. Internationale Optimistenwoche 2023



Große Regatta. In wenigen Sekunden ist es soweit und das Startsignal zur Wettfahrt wird gegeben. Bei guten Windverhältnissen und herrlichem Wetter machen sich die gut 50 Teilnehmer*innen auf den Weg zur ersten Bahnmarke

Optimist – 51. Internationale Optimistenwoche 2023

Preise	<ol style="list-style-type: none">1. Whiskey-Pokal für das beste UYCA-Mitglied bei der Regatta2. Vento-Rosa-Wanderpreis für das beste Mädchen aus dem UYCA3. Aiolos-Wanderpreis für den besten Optimisten der Gruppe B (kleine Regatta)4. Preise für alle anderen Teilnehmer*innen
Haftung, Bilder, Daten	Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.
Versicherung	Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.
Veranstaltungsleiterinnen	Leonie Boesch und Emily Keiler
Sportliche Leitung	Gert Schmidleitner schmidleitner@sportconsult.at, +43 (0)664 / 512 88 03
Weitere Informationen	Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Sponsored by



PLOIL BOESCH
RECHTSANWÄLTE
your legal partner in art and entertainment
www.ploilboesch.at

ING. WOLF DIRNBACHER
Rechtsanwalt für Unternehmensrecht
1990 Wien



THUN
MINDSET
MANAGEMENT

**ropes
expert**
World Class Rigging Service

NEOH

MATHY

EVERSHEDS
SUTHERLAND



Optimist – JoJo-Pokal

Termin 22. und 23. Juli 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 22. Juli 2023, 11:00 Uhr
Meldeschluss 19. Juli 2023 **Wertung** 5 Wettfahrten
Meldegebühr € 35,- bis Ende der Registrierung

Regatta zum Regionalcup Mitte UYCAs Clubmeisterschaft

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10978
Termin	Samstag, 22. Juli, und Sonntag, 23. Juli 2023
Veranstalter	Union-Yacht-Club Attersee
Revier	Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAs, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer</p>

Optimist – JoJo-Pokal



Startlinie. Die Teilnehmer*innen beim JoJo-Pokal haben sich an der Startlinie gut verteilt. Gerade bei Westwind ist es schwierig, nach dem Start die richtigen Schläge zur Luvboje zu finden

Werbung

Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahmeberechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Optimist, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen 2008 oder später geboren sein.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat und der Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben ist.

Optimist – JoJo-Pokal

Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (19. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so wird die Veranstaltung abgesagt.
Meldegebühr	€ 35,- bis Ende der Registrierung. Wenn möglich bitte aber mit dem Verwendungszweck „Opti JoJo & Name des Kindes“ überweisen auf das Clubkonto des UYCAS (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (19. Juli 2023) . Die Teilnahme für TeilnehmerInnen der Optimistenwoche ist gratis, so sie sich bis Meldeschluss (19. Juli 2023) angemeldet haben.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, 22. Juli 2023, 08:30 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCAS.
Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 22. Juli 2023, 11:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 23. Juli 2023, wird, wenn bereits 3 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 40 Minuten gesegelt.
Wertung	Es sind 5 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, zählt die Serie nicht zum Regionalcup Mitte.
Betreuerboote	Betreuerboote sind nur beschränkt zugelassen. Sie müssen bis 14. Mai 2023 beim Veranstalter gemeldet werden, damit dieser um eine Bewilligung bei der

Optimist – JoJo-Pokal

Bezirkshauptmannschaft ansuchen kann. Später einlangende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Die Nichterteilung einer Fahrtgenehmigung ist kein Grund für Wiedergutmachung.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Die/Der Sieger*in erhält den „JoJo-Pokal“ als Wanderpreis gemäß Stiftungsbrief
2. Punktpreise für die ersten sechs Boote
3. Preise für die ersten drei Boote der Jüngstenwertung (Jhg. 2012 und jünger)
4. Der Titel „Clubmeister des UYCA in der Optimist-Klasse“ für die/den beste/n Segler*in, die/der Mitglied des UYCA ist
5. Girls Award für das beste Mädchen aus dem UYCA
6. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiterin

Lea Rabeder

Wettfahrtleiter

Christian Hotwagner

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 23. Juli 2022, 10:00 Uhr: Begrüßung
Samstag, 23. Juli 2022: Segleressen
Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA,
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62,
www.uycas.at

Drachen – Österr. Staatsmeisterschaft



Termin 27. bis 30. Juli 2023

Erstes Ankündigungssignal 27. Juli 2023, 14:00 Uhr

Meldeschluss 17. Juli 2023

Wertung 8 Wettfahrten

Meldegebühr € 320,- bis 17. Juli 2023, € 350,- bis Ende der Registrierung

IDA Ranglistenregatta

Ausschreibung

OeSV EDV Nummer 10979

OeSV Freigabenummer 12232 vom 23. Jänner 2023

Termin

Donnerstag, 27. Juli, bis Sonntag, 30. Juli 2023

Veranstalter

Union-Yacht-Club Attersee im Auftrag des Österreichischen Segelverbandes

Revier

Attersee



Rosenwind vor Attersee. Für die Drachen haben wir im Vorjahr den Attersee-Signature-Wind bestellt und auch sonst herrschte Kaiserwetter

Drachen – Österr. Staatsmeisterschaft

Regeln

Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.

Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAs, sowie diese Ausschreibung. Die Klassenregel 13.30 (Mannschaftsgewichtslimitierung) wird nicht angewendet.

Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.

Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Drachen, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.



Staatsmeister. Michael Farthofer, Stefan Deschka und Friedrich Hubauer sichern sich den Staatsmeistertitel im Drachen 2022. Für den Präsidenten war es nach dem Soling-Staatsmeistertitel das zweite Gold der Saison

Drachen – Österr. Staatsmeisterschaft

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) und die Unterwerfung unter die Anti-Doping-Regularien und die zugehörigen nationalen Spruchkörper (ÖADR und unabhängige Schiedskommission) bei der Registrierung unterschrieben haben.

Meldung / Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (17. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden. Wird die Veranstaltung durchgeführt und kommen ausreichend viele Wettfahrten zustande, so wird der Titel ungeachtet der Teilnehmerzahl vergeben.

Meldebeschränkung

Die Teilnehmerzahl ist auf 45 Boote beschränkt.
Die Reihung erfolgt nach Eingang der Meldung im Meldesystem.

Meldegebühr

€ 320,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (17. Juli 2023) mit dem Verwendungszweck „Drachen ÖSTM & Segelnummer & Steuermann/frau“.
€ 350,- bis Ende der Registrierung.

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:
Donnerstag, 27. Juli 2023, 08:00 bis 11:30 Uhr im Regattabüro des UYCA.

Ausrüstungskontrolle

Eine Ausrüstungskontrolle findet am Donnerstag, 27. Juli 2023, 08:00 bis 11:30 Uhr statt. Unabhängig davon können Ausrüstungskontrollen während der gesamten Veranstaltung durchgeführt werden.

Erstes und letztes Ankündigungssignal

Erstes Ankündigungssignal: Donnerstag, 27. Juli 2023, 14:00 Uhr
Am Sonntag, 30. Juli 2023, wird, wenn bereits 4 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.

Drachen – Österr. Staatsmeisterschaft



Podest 2022. Da strahlen nicht nur die Medaillen...

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahnen

Es werden Kurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

Strafsystem

Die Regel 44.1 ist geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.

Wertung

Es sind 8 Wettfahrten vorgesehen. Werden 5 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 5 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 4 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Staatsmeisterschaft. Sollten nicht mehr als 2 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie als SP-Regatta mit Faktor 0,6 der österreichischen Bestenliste.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Drachen – Österr. Staatsmeisterschaft

Preise

1. Die siegreiche Mannschaft erhält den Titel „Österreichischer Staatsmeister 2023 in der Drachen-Klasse“. Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft sämtlicher Mannschaftsmitglieder. Bei jeder anderen Kombination der Staatsbürgerschaft der Mannschaftsmitglieder erhält sie/er den Titel „Internationaler Meister 2023 von Österreich in der Drachen-Klasse“, und der besten als Österreicher gestarteten Mannschaft wird der Titel „Österreichischer Staatsmeister 2023 in der Drachen-Klasse“ zuerkannt.
2. Staatsmeisterschaftsmedaillen für die ersten drei österreichischen Boote
3. Wanderpokal der Österreichischen Staatsmeister
4. Mannschaftspunktpreise für die ersten fünf Boote
5. Erinnerungsgaben für alle bei Meldeschluss gemeldeten Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Bernd Doll und Matthias Flödl

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Donnerstag, 27. Juli 2023, 12:00 Uhr: Begrüßung
Freitag, 28. Juli 2023, 19:00 Uhr: Drachenparty
Samstag, 29. Juli 2023, 09:30 Uhr: Generalversammlung der österr. Drachenflotte
Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Sponsored by





ATTERSEEWOCHE

1887

UYCAS

2023

DIE REGATTA FÜR KLASSISCHE HOLZBOOTE

1. BIS 6. AUGUST 2023

UNION · YACHT · CLUB ATTERSEE

ATTERSEEWOCHE

1887 UYCAS 2023

Dienstag, 1. August bis Sonntag, 6. August 2023

Klassen- und Yardstickregatten

Termin 1. bis 6. August 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 1. August 2023, 13:00 Uhr

Meldeschluss 17. Juli 2023 **Wertung** je nach Stiftungsurkunde (8 WF)

Meldegebühr € 95,- / € 105,- / € 115,- pro Person je nach Zahlungszeitpunkt

für Sonderklasse, 22m² Rennjolle, O-Jolle und andere klassische Boote
Österreichische Meisterschaft und LMvOÖ der Sonderklassen
22m² Rennjollen Euro-Pokal – Regatta

Ausschreibung	OeSV EDV Nummern: 10980, 10982, 10981 und 10983 OeSV Freigabenummer: 13239 vom 23. Jänner 2023
Termin	Dienstag, 1. August, bis Sonntag, 6. August 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee im Auftrag des Österreichischen Segelverbandes / Attersee
Regeln	Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, das Yardstickregulativ des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann. Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird. Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

ATTERSEEWOCHE

1887 UYCAS 2023



Die vielen Klassen der Atterseewoche. 22m² Rennjollen – fast so alt wie die Kirche. O-Jollen – stellen jedes Jahr das größte Feld. Klassikyachten – alles was aus Vollholz und alt ist, kann mitfahren. Sonderklassen – immer eine Klasse für sich



ATTERSEEWOCHEN

1887 VYCAS 2023

Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen.

Teilnahmeberechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Holzboote der Klassen Sonderklasse, 22m² Rennjolle, 45er nationale Kreuzer und O-Jolle (Vollholz) sowie auch für alle anderen vor 1975 gebauten Kielboote und Jollen aus Vollholz und/oder Stahl, die der Klasse Yardstick zugeordnet werden. Unabhängig von dieser Regelung kann der Veranstalter Boote zulassen oder auch ablehnen.

Mast und Spieren der Boote müssen aus Holz oder Aluminium sein. Die Boote müssen den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung € 1.500.000,-) versichert sein.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Die maximale Mannschaftszahl beträgt für die Sonderklassen 4 Personen, für die 22m² Rennjollen 3 Personen und für die O-Jollen 1 Person. [DP]

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Teilnahmebeschränkung

Es gilt eine Teilnahmebeschränkung von 120 Personen.
Die Reihung erfolgt nach Einlangen der Meldung.

ATTERSEEWOCHE

1887 UYCAS 2023

Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.atterseewoche.at
Meldeschluss und Mindestnennung	Es gilt eine Mindestnennung von 3 Booten bei Meldeschluss (Montag 17. Juli 2023) je Klasse für die Klassenregatten der Sonderklasse, 22m ² Rennjolle, O-Jolle und Klasse Yardstick. Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Regatta für die jeweilige Klasse abgesagt werden.
Meldegebühr	<p>Early bird: € 95,- pro Person bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCAS (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis 23. Juni 2023 mit dem Verwendungszweck „Atterseewoche & Steuermann/frau“.</p> <p>Normal: € 105,- pro Person bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCAS (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (17. Juli 2023). mit dem Verwendungszweck „Atterseewoche & Steuermann/frau“.</p> <p>High: € 115,- pro Person bei Zahlung bis Ende der Registrierung.</p> <p>Das Meldegeld inkludiert die Teilnahme an der Langen Wettfahrt.</p>
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Dienstag, 1. August 2023, 08:30 bis 11:30 Uhr
Ausrüstungskontrolle	Eine Ausrüstungskontrolle findet für die Sonderklassen am Dienstag, 1. August 2023, von 08:30 bis 11:00 Uhr statt. Unabhängig davon können Ausrüstungskontrollen für alle Teilnehmer*innen während der gesamten Veranstaltung durchgeführt werden.
Tracking	Alle Boote werden für die Lange Wettfahrt am Samstag, 5. August 2023, mit einem Trackingsystem ausgestattet, das mitgeführt werden muss. Das Trackingsystem wird am Freitagabend bzw. Samstagmorgen ausgegeben. Bei der Registrierung ist eine Kautions von € 100,- in bar zu hinterlegen, welche bei Rückgabe des Trackingsystems nach Ziel-durchgang retourniert wird.
Erstes Ankündigungssignal	Dienstag, 1. August 2023, 13:00 Uhr

ATTERSEEWOCHE

1887 NYCAS 2023

Letztes Ankündigungssignal

Am Freitag, 4. August 2023, wird der ganze Tag für Wettfahrten genutzt.
Das letzte Ankündigungssignal ist das der Langen Wettfahrt am 5. August 2023

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahnen

Gesegelt werden moderne Kurse um Bojen mit einer Sollzeit von 50 Minuten.
Am Samstag, 5. August 2023, wird die Lange Wettfahrt (Start 07:00 Uhr) gesegelt.

Strafsystem

Für die Kielyachten ist die Regel 44.1 geändert, sodass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.

Wertung

Für die Veranstaltung sind 8 Kurz-Wettfahrten von Dienstag, 1. August bis Freitag, 4. August, sowie die Lange Wettfahrt am Samstag, 5. August, vorgesehen.

Die einzelnen Wettfahrten der Klassenregatten werden je nach Stiftungsurkunde der Wanderpreise mit und ohne Vergütung oder auch mit und ohne der Langen Wettfahrt gewertet.

Bei den Yardstickwertungen wird nach den Yardstickregeln des OeSV gewertet. Bei ausreichender Teilnehmerzahl werden Startgruppen gebildet.

Prinzipiell gilt für die Klassenregatten der Atterseewoche:

Es sind 8 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.

Sollten nicht mindestens 4 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie für die Sonderklassen nicht als Österreichische Meisterschaft.

Sollten nicht mindestens 2 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie für die Sonderklassen nicht als Landesverbandsmeisterschaft von Oberösterreich.

Für die große Gesamtwertung um den Ransonnet Pokal zählen die Plätze der Klassenregatten, sowie die der Langen Wettfahrt, welche drei Wertungen erhält: Start – Burgau, Burgau – Ziel, Start – Ziel. 45er nationale Kreuzer (nicht Vollholz) und O-Jollen (segeln einen anderen Kurs) zählen nicht zur Gesamtwertung.

ATTERSEEWOCHHE

1887 UYCAS 2023



Yardstick. Im Vorjahr starteten die 22m² Rennjollen in der Yardstickgruppe. Für ihren Euro-Pokal heuer bekommen sie natürlich wieder einen eigenen Start

ATTERSEEWOCHE

1887 VYCAS 2023

Sollte die Lange Wettfahrt aus Sicherheitsgründen oder wegen Sturmwarnung abgebrochen werden müssen (oder ist das Zeitlimit um 17:00 Uhr erreicht), so werden die Zeiten von nicht ins Ziel gekommenen Booten entsprechend der Position laut Tracking zur Zeit des Abbruchs oder um 17:00 Uhr für die Wertung der Atterseewoche nach folgender Formel als Zielzeit hochgerechnet:

Berechnete Zielzeit = Zeit bis zum Abbruch (oder Zeitlimit) x Gesamtstrecke / (Gesamtstrecke - fehlende Strecke)

Der genaue Berechnungsmodus für den Ransonnet Pokal wird rechtzeitig auf der Veranstaltungshomepage www.atterseewoche.at veröffentlicht.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

- Sonderklasse:
- Titel des ÖM für die beste rein österreichische Mannschaft
 - Titel des LMvÖÖ für die beste rein OÖ-Mannschaft
 - Halunk-Pokal
 - Lilly-Preis
 - Tilly XVII-Preis
 - Runner-Up-Preis
 - Panther-Pokal
- 22er:
- Herta Rieger Gedächtnispreis
 - Möwen-Preis
 - Euro-Pokal absolut, Euro-Pokal nach Yardstick
 - Reinhard Drewitz Gedächtnispreis
 - Wanderpreis für den „Ersten Leidtragenden“ absolut und Yardstick
 - Preis zur I-Jollen Yachthistorie
- O-Jollen:
- Güldenes O
 - Zweite O-Jolle
 - Dritte O-Jolle
 - First Lady
- Klasse Yardstick:
- Hagenpokal
- Gesamtwertung:
- Ransonnet Pokal

ATTERSEEWOCHE

1887 UYCAS 2023

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Michael Müller

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Die genauen Informationen zum umfangreichen gesellschaftlichen Programm werden zeitgerecht auf der Veranstaltungshomepage (www.atterseewoche.at) veröffentlicht. Begleitpersonen sind gegen rechtzeitige Anmeldung und Eigenverrechnung gerne willkommen. Die Siegerehrung der Euro-Pokal Regatta findet im Anschluss der ausgesegelten Preise statt. Die Veranstaltung endet mit den Siegerehrungen aller Wertungen am Sonntag, 6. August 2023, bei einem Frühschoppen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Sponsored by



www.woodenboat.at



WWW.ATTERSEEWOCHE.AT

Lange Wettfahrt um das Blaue Band vom Attersee und den Burgau-Pokal



Termin 5. August 2023 **Start** 5. August 2023, 07:00 Uhr
Meldeschluss 31. Juli 2023 **Wertung** 1 Wettfahrt nach Yardstick
Meldegebühr € 35,- / Boot und € 15,- / Crewmitglied bis 31. Juli 2023
€ 45,- / Boot und € 15,- / Crewmitglied bis Ende der Registrierung

**Diese Yardstickregatta ist Teil
der Long-Distance-Challenge und
der UYCA-Regattaserie um den „Kleinen Matrosen“**



Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10985
Termin	Samstag, 5. August 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, das Yardstickregulativ des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer</p>



Start um 7:00 Uhr. Das Bild spricht mehr als 1.000 Worte, doch schlussendlich muss man dabei gewesen sein, um diesen Moment wirklich spüren zu können!



Lange Wettfahrt um das Blaue Band vom Attersee und den Burgau-Pokal

Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahmeberechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Ein- und Mehrumpfboote (ausgenommen Optimisten), die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Tracking

Alle Boote werden mit einem Trackingsystem ausgestattet, das mitgeführt werden muss. Das Trackingsystem wird bei der Registrierung gegen € 100,- Kautionsausgabe und ist nach Zieldurchgang zu retournieren.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (31. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Meldegebühr

€ 35,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 15,- pro Mannschaftsmitglied bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (31. Juli 2023) mit dem Verwendungszweck „Lange Wettfahrt & Steuerfrau/mann“.

€ 45,- pro Boot und Steuerfrau/mann plus € 15,- pro Mannschaftsmitglied bis Ende der Registrierung.

Lange Wettfahrt um das Blaue Band vom Attersee und den Burgau-Pokal

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

Freitag, 4. August 2023, 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 5. August 2023, 05:45 bis 06:30 Uhr

Start

Samstag, 5. August 2023, 07:00 Uhr

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Kurs

UYCAs (Start) – Burgau – Kammer – UYCAs (Ziel). Alle Bojen bleiben an Backbord.



Tiefe Einblicke. Wenn die Segler die Uferböe suchen, sind die Zuschauer an Land fast live mit an Bord

Lange Wettfahrt um das Blaue Band vom Attersee und den Burgau-Pokal

Wertung Wertung nach gesegelter und berechneter Zeit. Die Wettfahrt wird nach den Yardstickregeln des OeSV gewertet.

**Zeitlimit /
Sturmwarnung** Eine Verkürzung der Wettfahrt ist nicht möglich.
Sollte die Wettfahrt aus Sicherheitsgründen oder wegen Sturmwarnung abgebrochen werden müssen (oder ist das Zeitlimit um 17:00 Uhr erreicht), so werden die Zeiten von nicht ins Ziel gekommenen Booten entsprechend der Position laut Tracking zur Zeit des Abbruchs oder um 17:00 Uhr für die Wertung der Langen Wettfahrt nach folgender Formel als Zielzeit hochgerechnet:
Berechnete Zielzeit = Zeit bis zum Abbruch (oder Zeitlimit) x Gesamtstrecke / (Gesamtstrecke - fehlende Strecke) x [1 + (fehlende Strecke / Gesamtstrecke)]

Liegeplätze Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Blaues Band vom Attersee für das absolut schnellste Boot
2. Burgau-Pokal für das schnellste Kielboot über 20 m² nach berechneter Zeit
3. Olympia-Pokal für das schnellste olympische oder ehemals olympische Kielboot
4. Punktpreise für die Klassensieger*innen (mind. 5 Teilnehmer*innen)
5. Punktpreise für das erste Drittel der gemeldeten Boote nach berechneter Zeit, maximal 10 Preise
6. Punktpreise für das erste Drittel der gemeldeten Boote nach gesegelter Zeit, maximal 10 Preise
7. Long-Distance-Challenge-Shirt in der Lange Wettfahrt Edition für alle Teilnehmer*innen

Die Regatta zählt gemeinsam mit dem Attersee Grand Prix und der 12 Stunden Regatta zur Long-Distance-Challenge.

Die Regatta zählt gemeinsam mit dem Attersee Grand Prix und dem Clubhaus-Handicap zur UYCA's-Regattaserie um den „Kleinen Matrosen“.

Haftung, Bilder, Daten Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Lange Wettfahrt um das Blaue Band vom Attersee und den Burgau-Pokal

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Michael Gilhofer und Michael Müller

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Freitag, 4. August 2023, ab 18:00 Uhr: Großes Seglerfest mit Livemusik
Samstag, 5. August 2023, 06:20 Uhr: Begrüßung
Samstag, 5. August 2023, 20:00 Uhr: Siegerehrung

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Long-Distance- Challenge sponsored by



www.Long-Distance-Challenge.at



Clubhaus-Handicap

Termin Samstag, 12. August 2023	
Briefing 12. August 2023, 9:30 Uhr	Start 12. August 2023, ab 10:30 Uhr
Meldeschluss 11. August 2023, 12:00 Uhr	Wertung 1 Wettfahrt mit Zeitvorgabe
Meldegebühr Kielboote und Jollenkreuzer:	€ 20,-
Schwertboote:	€ 10,-
Optimisten und Zoom8:	€ 5,-

Diese Yardstickregatta ist Teil der UYCAs-Regattaserie um den „Kleinen Matrosen“

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10986
Termin	Samstag, 12. August 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, das Yardstickregulativ des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAs, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer</p>

Clubhaus-Handicap

Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahmeberechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Ein- und Mehrumpfboote, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Die Steuerleute müssen Mitglied des UYCA's sein. Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können. Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 15 Booten bei Meldeschluss (Freitag, 11. August 2023, 12:00 Uhr einlangend im Sekretariat des UYCA's). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so wird die Veranstaltung abgesagt.

Meldegebühr

Kielboote und Jollenkreuzer: € 20,-
Schwertboote: € 10,-
Optimisten und Zoom8: € 5,-
zahlbar auf das Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) mit dem Verwendungszweck „Clubhaushandicap & Steuerfrau/mann“ oder bar bis Ende der Registrierung.

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:
Freitag, 11. August 2023, 16:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, 12. August 2023, 08:30 bis 09:00 Uhr

Clubhaus-Handicap

Start	Samstag, 12. August 2023, 10:30 Uhr (erstes Boot). Die Startzeiten für alle anderen Boote sind ab Freitag, 11. August 2023, 16:00 Uhr an der Tafel für Bekanntmachungen einzusehen.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahn	Wettfahrtbahn für alle Teilnehmer*innen außer Optimisten und Zoom8: Tafel GRÜN: Start – Attersee – Weyregg – Teufelsbrücke – Attersee – Weyregg – Teufelsbrücke – Ziel Tafel ROT: Start – Teufelsbrücke – Weyregg – Attersee – Teufelsbrücke – Weyregg – Attersee – Ziel Wettfahrtbahn für Optimisten und Zoom8: Tafel GRÜN: Start – Attersee – Weyregg – Teufelsbrücke – Ziel Tafel ROT: Start – Teufelsbrücke – Weyregg – Attersee – Ziel Die Wettfahrtleitung ist nicht verpflichtet, den Zieldurchgang weit zurückliegender Boote abzuwarten. Boote, die mehr als eine Stunde hinter dem ersten Boot zurückliegen, können als DNF gewertet werden.
Zeitlimit / Bahnverkürzung	Sollte das erste Boot um 13:00 Uhr noch nicht im Ziel sein, so wird die Wettfahrt verkürzt. Gewertet wird an jener Bahnmarke, die das führende Boot als nächstes erreicht. Dies kann für Optimisten und Zoom8 eine andere Bahnmarke sein, als für die anderen Boote. Für diesen Fall gibt es keine gemeinsame Wertung. Der Dr.-Arnold-Richter-Erinnerungspreis und die Tagespreise gehen dann an die Kielboote und Jollen (nicht an die Optimisten und Zoom8).



Groß und klein. Bei guten Windverhältnissen segelten die Optimisten in ihrer ersten Runde gemeinsam mit Jollen und Kielbooten - diese schon in der zweiten Runde - um die Bahnmarke vor Weyregg

Clubhaus-Handicap

Wertung

Es wird eine Wettfahrt gesegelt. Der Start erfolgt mit Zeit- oder Wegvorgabe (Optimisten und Zoom8) nach OeSV-Yardstick. Die Reihenfolge des Zieleinlaufs entscheidet für die Platzierung. Die Startzeiten werden nach Meldeschluss bekanntgegeben. Erst nach Meldeschluss gemeldete Boote werden der nächst schnelleren Startgruppe zugeordnet, falls es noch keine für sie passende gibt.

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Dr.-Arnold-Richter-Erinnerungspreis (Wanderpreis für die Siegerin / den Sieger)
2. Jugendpokal (Wanderpokal für die/den beste/n UYCAs-Jugendliche*n, die/der auf einer Jolle - ausgenommen Optimist und Zoom8 - gesegelt ist)
2. HumptiDumpti Familienpreis
3. Tagespreise für das erste Drittel der gemeldeten Boote, maximal 10 Preise
4. Sonderwertungen in der Klasse Optimist

Die Regatta zählt gemeinsam mit dem Attersee Grand Prix und der Langen Wettfahrt zur UYCAs-Regattaserie um den „Kleinen Matrosen“.

Für die Optimisten zählt die Regatta gemeinsam mit dem „JoJo-Pokal“ zum „Silberschwert vom Attersee“.

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Norbert Achleitner

Wettfahrtleiter

Edmund Berndt

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 12. August 2023, 09:30 Uhr: Begrüßung
Siegerehrung im Rahmen der Clubjause am Samstag, 12. August 2023

**Weitere
Informationen**

Weitere Informationen sind
erhältlich im Sekretariat des
UYCAs,
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62,
www.uycas.at



So sehen Sieger aus. Günther Wendl gewinnt den Dr. Arnold Richter Erinnerungspreis für den Sieg beim Clubhaus-Handicap. Die Familienwertung um den Humpti-Dumpti-Pokal geht an die Familie Fritsch, den neuen Jugendpokal gewinnen Moritz Fritsch und Felipe Henríquez Lindeck-Pozza

H-Boot, h26 – Clubmeisterschaft



Termin 13. und 14. August 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 13. August 2023, 11:00 Uhr
Meldeschluss 31. Juli 2023 **Wertung** 6 Wettfahrten
Meldegebühr € 30,- / Boot und € 15,- / Crewmitglied bis 31. Juli 2023
€ 40,- / Boot und € 15,- / Crewmitglied bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummern 10987, 10988
Termin	Sonntag, 13. August, und Montag, 14. August 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung.</p> <p>Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

H-Boot, h26 – Clubmeisterschaft

Werbung	Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].
Teilnahmeberechtigung	Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klassen H-Boot und h26, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Die Steuerleute müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein. Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können. Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.
Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (Montag, 31. Juli 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 30,- pro Boot und € 15,- pro Person bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCAS (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (31. Juli 2023) mit dem Verwendungszweck „H und h26 Clubmeisterschaft & Steuerfrau/mann“. € 40,- pro Boot und € 15,- pro Person bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Sonntag, 13. August 2023, 09:00 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCAS.
Erstes Ankündigungssignal	Sonntag, 13. August 2023, 11:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Montag, 14. August 2023, wird, wenn bereits 2 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

H-Boot, h26 – Clubmeisterschaft

Bahnen

Gesegelt werden Kurse ohne Mindestlänge.

Wertung

Es sind 6 kurze Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 2 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Clubmeisterschaft.

Wertung der einzelnen Wettfahrten nach OeSV Yardstickregeln.



Hoher gesellschaftlicher Wert. Bei der H-Boot und h26 Clubmeisterschaft segelt man normalerweise zu zweit oder zu dritt. Man kann allerdings auch jemanden mitnehmen, der zwar gut schwimmen kann, aber keinen wesentlichen Beitrag zum sportlichen Erfolg beisteuert

H-Boot, h26 – Clubmeisterschaft

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Die siegreiche UYCAS-Mannschaft erhält den Titel „Clubmeister des UYCAS 2023 in der H-Boot / h26 Klasse“. Sind nicht alle Mannschaftsmitglieder der siegreichen Mannschaft Mitglieder im UYCAS, so wird der besten UYCAS-Mannschaft der Titel „Clubmeister des UYCAS 2023 in der H-Boot / h26 Klasse“ zuerkannt.
2. Wanderpreise für die Clubmeister*innen
3. Preise für die Klassensieger*innen
4. Erinnerungsgaben für alle Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Georg Antesberger

Wettfahrtleiter

Gerald Kirchmayr

Gesellschaftliches Programm

Sonntag, 13. August 2023, 10:00 Uhr: Begrüßung
Sonntag, 13. August 2023, anschließend an die Wettfahrten: Segleressen
Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS,
sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

sponsored by



Soling – 18. ZIPFER TROPHY Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup



Termin 17. bis 20. August 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 18. August 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 7. August 2023 **Wertung** 8 Wettfahrten
Meldegebühr € 180,- bis 7. August 2023, € 210,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung

OeSV EDV Nummer 10989
OeSV Freigabenummer: 14236 vom 23.01.2023

Termin

Donnerstag, 17. August,
bis Sonntag, 20. August 2023

Veranstalter

Union-Yacht-Club Attersee

Revier

Attersee

Regeln

Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.

Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.

Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen



Soling – 18. ZIPFER TROPHY Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup



Highlight. Ein Höhepunkt jeder Zipfer Trophy ist der abendliche Ausflug am Freitag

Soling – 18. ZIPFER TROPHY

Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup

(zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Soling, die einen ISA Sticker 2023 führen, im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes und der ISA sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) und die Unterwerfung unter die Anti-Doping-Regularien und die zugehörigen nationalen Spruchkörper (ÖADR und unabhängige Schiedskommission) bei der Registrierung unterschrieben haben.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Meldeschluss

Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (7. August 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Meldegebühr

€ 180,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCAS (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (7. August 2023) mit dem Verwendungszweck „Zipfer Trophy & Segelnummer & Steuerfrau/mann“.
€ 210,- bis Ende der Registrierung.

Flaschenpost mit Charakter.

Urtypisch Zipfer.



Alkoholfrei!



Soling – 18. ZIPFER TROPHY Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup

Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten, ISA-Mitgliedskarten und Segelführerschein:

Donnerstag, 17. August 2023, 15:00 bis 18:00 Uhr und

Freitag, 18. August 2023, 08:00 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCA.

Ausrüstungs- kontrolle

Eine Ausrüstungskontrolle findet am

Donnerstag, 17. August 2023, 15:00 bis 18:00 Uhr und

Freitag, 18. August 2023, 08:00 bis 10:00 Uhr statt.

Unabhängig davon können Ausrüstungskontrollen während der gesamten Veranstaltung durchgeführt werden.

Erstes Ankündigungssignal

Freitag, 18. August 2023, 12:00 Uhr

Letztes Ankündigungssignal

Am Sonntag, 20. August 2023, wird, wenn bereits 4 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.



Zipfer Trophy. Die begehrte Glastrophäe ging im Vorjahr an die Mannschaft um Karl „Burschi“ Haist

Soling – 18. ZIPFER TROPHY Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

Wertung

Es sind 8 Wettfahrten vorgesehen. Werden 5 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 5 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.

Sollten nicht mindestens 4 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als österreichische Staatsmeisterschaft.

Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als ISA-RL-Regatta und nicht als österreichische Schwerpunktregatta.

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

Folgende Preise werden vergeben:

1. Die siegreiche Mannschaft der Zipfer Trophy erhält die „ZIPFER TROPHY“ als Wanderpreis gemäß Stiftungsbrief.
2. Die siegreiche Mannschaft erhält den Titel „Österreichischer Staatsmeister 2023 in der Soling-Klasse“. Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft sämtlicher Mannschaftsmitglieder. Bei jeder anderen Kombination der Staatsbürgerschaft der Mannschaftsmitglieder erhält sie/er den Titel „Internationaler Meister 2023 von Österreich in der Soling-Klasse“, und der besten als Österreicher gestarteten Mannschaft wird der Titel „Österreichischer Staatsmeister 2023 in der Soling-Klasse“ zuerkannt.
3. Staatsmeisterschaftsmedaillen für die ersten drei österreichischen Boote.
4. Das beste ungarische Team erhält den Titel „Ungarischer Meister 2023 in der Soling-Klasse“ zuerkannt.
5. Die bestplatzierte Dame erhält den „Gundl-Preis“ als Wanderpreis gemäß Stiftungsbrief.
6. Die beste österreichische oder ungarische Mannschaft erhält den „Monarchia-Cup“ als Wanderpreis.

Soling – 18. ZIPFER TROPHY Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup

7. „Alpen Cup“ für das beste Boot aus der Gesamtwertung der italienischen, deutschen und österreichischen Staatsmeisterschaft gemäß Stiftungsbrief.
8. Mannschaftspunktpreise für die ersten zehn Boote.
9. Die beste Mannschaft aus der Kombination der Soling-Regatten 2023 bei SCK und UYCA's erhält den „Attersee-Pokal“ als Wanderpreis.
10. Erinnerungsgaben für alle bei Meldeschluss gemeldeten Teilnehmer*innen.



Kurz vor dem Start. Einige sind noch nicht ganz an der Linie. Doch Vorsicht ist auch angebracht, denn so manche Wettfahrt wird mit einem zu aggressiven Start verloren

Soling – 18. ZIPFER TROPHY Öst. und Ung. Meisterschaft, ISA-RL-Regatta, Regatta zum Alpen Cup

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Ludwig Beurle

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Freitag, 18. August 2023, 10:30 Uhr:
Begrüßung mit ZIPFER-Freibier
Freitag, 18. August 2023, abends:
Sonderveranstaltung mit Abendessen
Samstag, 19. August 2023, 09:30 Uhr:
Weißwürste mit ZIPFER-Freibier
Samstag, 19. August 2023, abends:
Dinner im UYCA's (Clubkleidung)
Sonntag, 20. August 2023, 09:30 Uhr:
Leberkäse mit ZIPFER-Freibier
Siegerehrung so bald wie möglich nach
der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im
Sekretariat des UYCA's,
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Sponsored by



Ludwig Beurle. Als Veranstaltungsleiter gibt Ludwig Beurle alles, um die Teilnehmer*innen glücklich zu machen

Finn Trophy Attersee SP-Regatta, LMvOÖ



Termin 26. und 27. August 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 26. August 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 14. August 2023 **Wertung** 4 Wettfahrten
Meldegebühr € 70,- bis 14. August 2023, € 85,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10990
Termin	Samstag, 26. August, und Sonntag, 27. August 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

Finn Trophy Attersee

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahmeberechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Finn, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Alle Teilnehmer*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie die/der Steuerfrau/mann den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben hat.



Nach dem Start. Bei Südwind war das Feld bei der Finn Trophy Attersee 2022 schon früh etwas „entzerrt“

Finn Trophy Attersee

Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (Montag, 14. August 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 70,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (14. August 2023) mit dem Verwendungszweck „Finn Trophy Attersee & Segelnummer & Steuerfrau/mann“. € 85,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, 26. August 2023, 08:00 bis 10:00 Uhr
Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 26. August 2023, 12:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 27. August 2023, wird, wenn bereits 3 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.
Wertung	Es sind 4 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 2 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als LMvÖÖ.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].
Wohnmobile	Regattagäste, die mit Wohnmobil anreisen, reservieren bitte rechtzeitig einen Stellplatz. Es gibt eine beschränkte Anzahl von Stellplätzen im hinteren Teil des Clubs. Wohnmobile dürfen im UYCA ausschließlich auf zugewiesenen Stellplätzen abgestellt werden [DP].

Finn Trophy Attersee

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Rofi-Pokal für den/die Sieger*in
2. Der Titel „Oberösterreichische/r Landesverbandsmeister*in 2023 in der Finn-Klasse“ für die/den beste Steuerfrau/mann, die/der Mitglied eines dem OÖSV angehörenden Vereines ist
3. Punktpreise für die ersten fünf Boote
4. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Markus Boesch

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 26. August 2023, 10:00 Uhr: Begrüßung (mit Freibier und Wildleberkäse)

Samstag, 26. August 2023, nach den Wettfahrten:
Abendessen im Clubhaus

Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS,
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at



Michael Gubi. Es gab 2022 nur eine Wettfahrt, aber da war der Meister (natürlich) vorne

D-One – Attersee Trophy, SP-Regatta



Termin 26. und 27. August 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 26. August 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 14. August 2023 **Wertung** 5 Wettfahrten
Meldegebühr € 70,- bis 14. August 2023, € 85,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 11124
Termin	Samstag, 26. August, und Sonntag, 27. August 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.</p> <p>Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

D-One – Attersee Trophy, SP-Regatta

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse D-One, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.

Alle Teilnehmer*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie die/der Steuerfrau/mann den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben hat.



Unter Gennaker. Der Wind räumlich, die Reflexionen der Sonne auf den Wellenkämmen, das Schiff hebt leicht den Bug...

D-One – Attersee Trophy, SP-Regatta

Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (Montag, 14. August 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 70,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (14. August 2023) mit dem Verwendungszweck „D-One Attersee Trophy & Segelnummer & Steuerfrau/mann“. € 85,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, 26. August 2023, 08:00 bis 10:00 Uhr
Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 26. August 2023, 12:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 27. August 2023, wird, wenn bereits 3 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.
Wertung	Es sind 5 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, so gilt die Serie nicht als SP-Regatta.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

D-One – Attersee Trophy, SP-Regatta

Wohnmobile	Regattagäste, die mit Wohnmobil anreisen, reservieren bitte rechtzeitig einen Stellplatz. Es gibt eine beschränkte Anzahl von Stellplätzen im hinteren Teil des Clubs. Wohnmobile dürfen im UYCA ausschließlich auf zugewiesenen Stellplätzen abgestellt werden [DP].
Funkverkehr	Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].
Preise	<ol style="list-style-type: none">1. Punktpreise für die ersten drei Boote2. Erinnerungsgaben für alle anderen bei Meldeschluss gemeldeten Teilnehmer*innen
Haftung, Bilder, Daten	Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.
Versicherung	Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.
Veranstaltungsleiter	Felix Hofinger
Wettfahrtleiter	Gert Schmidleitner
Gesellschaftliches Programm	<p>Samstag, 26. August 2023, 10:00 Uhr: Begrüßung (mit Freibier und Wildleberkäse)</p> <p>Samstag, 26. August 2023, nach den Wettfahrten: Abendessen im Clubhaus</p> <p>Siegerehrung so bald wie möglich nach der letzten Wettfahrt.</p>
Weitere Informationen	Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Around Alone – Einhandregatta für Kielboote



Termin 2. September 2023 **Ankündigungssignal** 2. September 2023, 09:00 Uhr
Meldeschluss 25. August 2023 **Wertung** 1 Wettfahrt nach Yardstick
Meldegebühr € 40,- bis 25. August 2023, € 50,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10991
Termin	Samstag, 2. September 2023
Veranstalter / Revier	Union-Yacht-Club Attersee / Attersee
Regeln	<p>Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.</p> <p>Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCA, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.</p> <p>Die Regel 40.1 (Tragen von persönlichen Auftriebsmitteln) ist während der gesamten Wettfahrt gültig. Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist zulässig.</p> <p>Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.</p> <p>Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]</p>

Around Alone – Einhandregatta für Kielboote

Werbung	Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].
Teilnahmeberechtigung	<p>Die Veranstaltung ist international offen für alle Kielboote, die für eine Besatzung von zwei oder mehr Personen konstruiert sind, alleine gesegelt werden und gegen Haftpflichtschäden versichert sind.</p> <p>Alle Teilnehmer*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.</p> <p>Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.</p> <p>Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie die/der Steuerfrau/mann den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben hat.</p>
Tracking	Alle Boote werden mit einem Trackingsystem ausgestattet, das mitgeführt werden muss. Das Trackingsystem wird bei der Registrierung gegen € 100,- Kautions ausgegeben und ist nach Zieldurchgang zu retournieren.
Meldung und Meldeliste	Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at
Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (Freitag, 25. August 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 40,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCAS (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (25. August 2023) mit dem Verwendungszweck „Around Alone & Steuerfrau/mann“. € 50,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Freitag, 1. September 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr und Samstag, 2. September 2023, 08:00 bis 08:30 Uhr
Ankündigungssignal	Samstag, 2. September 2023, 09:00 Uhr

Around Alone – Einhandregatta für Kielboote



Einhand am See. Ganz eins mit dem Boot, den Elementen und sich selbst. Dazu ein Wettkampf rund um Bojen. Jede*r macht jeden Handgriff und jedes Manöver ganz alleine und ist schlussendlich selbst verantwortlich für den Erfolg. Niemand anderer ist Schuld...

Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

Bahn

Gesegelt wird vom UYCA's aus eine Runde um die drei blauen Wetterbojen:
UYCA's – Wetterboje Stockwinkel – Wetterboje Kammer – Wetterboje Attersee – UYCA's

Wertung

Wertung nach gesegelter und berechneter Zeit. Die Wettfahrt wird nach den Yardstick-regeln des OeSV gewertet.

Zeitlimit / Sturmwarnung

Eine Verkürzung der Wettfahrt ist nicht möglich.
Sollte die Wettfahrt aus Sicherheitsgründen oder wegen Sturmwarnung abgebrochen werden müssen (oder ist das Zeitlimit um 18:00 Uhr erreicht), so werden die Zeiten von nicht ins Ziel gekommenen Booten entsprechend der Position laut Tracking zur Zeit des Abbruchs oder um 18:00 Uhr für die Wertung nach folgender Formel als Zielzeit hochgerechnet:
Berechnete Zielzeit = Zeit bis zum Abbruch (oder Zeitlimit) x Gesamtstrecke / (Gesamtstrecke - fehlende Strecke) x [1 + (fehlende Strecke / Gesamtstrecke)]

Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Around Alone – Einhandregatta für Kielboote

Wohnmobile Regattagäste, die mit Wohnmobil anreisen, reservieren bitte rechtzeitig einen Stellplatz. Es gibt eine beschränkte Anzahl von Stellplätzen im hinteren Teil des Clubs. Wohnmobile dürfen im UYCA ausschließlich auf zugewiesenen Stellplätzen abgestellt werden [DP].

Funkverkehr Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

- Preise**
1. Around Alone Trophy für den/die Sieger*in nach gesegelter Zeit
 2. Around Alone Trophy für den/die Sieger*in nach berechneter Zeit
 3. Punktpreise für die ersten fünf Boote
 4. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter Michael Gilhofer

Wettfahrtleiter Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm Samstag, 2. September 2023, 10:00 Uhr: Begrüßung
Samstag, 2. September 2023, 19:30 Uhr: Abendessen und Siegerehrung im Clubhaus

Weitere Informationen Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCA, sekretariat@uycas.at, +43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at

Sponsored by



Lago26 – Austrian Open, Klassenmeisterschaft



Termin 8. bis 10. Sep. 2023

Erstes Ankündigungssignal 8. Sep. 2023, 14:00 Uhr

Meldeschluss 1. Sep. 2023

Wertung 6 Wettfahrten

Meldegebühr € 250,- bis 1. September 2023, € 280,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung

OeSV EDV Nummer 10992

Termin

Freitag, 8. September, bis Sonntag, 10. September 2023

Veranstalter

Union-Yacht-Club Attersee

Revier

Attersee

Regeln

Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.

Zusätzlich gelten die Wettfahrtsordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.



Lago26 im Vorjahr. Mit elf Booten war die Startlinie schon gut gefüllt, da musste jeder drauf achten, dass er seinen Platz findet

Lago26 – Austrian Open, Klassenmeisterschaft

Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse Lago26, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Vermessung und der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

Lago26 – Austrian Open, Klassenmeisterschaft

Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 7 Booten bei Meldeschluss (1. September 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 250,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (1. Sep. 2023) mit dem Verwendungszweck „Lago26 & Segelnummer & Steuerfrau/mann“. € 280,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Freitag, 8. September 2023, 09:30 bis 11:00 Uhr im Regattabüro des UYCA's.
Ausrüstungskontrolle	Ausrüstungskontrollen können während der gesamten Veranstaltung stattfinden.
Erstes Ankündigungssignal	Freitag, 8. September 2023, 14:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 10. September 2023, wird, wenn bereits 4 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden 5 Wettfahrten auf Standardkurs mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt. Eine Wettfahrt ist mit einer Segelzeit von etwa 3 Stunden geplant.
Strafsystem	Die Regel 44.1 ist geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.
Wertung	Es sind 6 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als SP-Regatta.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

Lago26 – Austrian Open, Klassenmeisterschaft

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Die siegreiche Mannschaft erhält den Titel „Österreichischer Klassenmeister 2023 in der Lago26 Klasse“. Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft sämtlicher Mannschaftsmitglieder. Bei jeder anderen Kombination der Staatsbürgerschaft der Mannschaftsmitglieder erhält sie den Titel „Internationaler Meister 2023 von Österreich in der Lago26 Klasse“, und der besten als Österreicher gestarteten Mannschaft wird der Titel „Österreichischer Klassenmeister 2023 in der Lago26 Klasse“ zuerkannt.
2. Mannschaftspunktpreise für die ersten drei Boote.

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Hans Spitzauer

Wettfahrtleiter

Günther Lux

Gesellschaftliches Programm

Freitag, 8. September 2023, 12:00 Uhr:
Begrüßung
Freitag, 8. September 2023:
Mount Gay Rum - Party
Samstag, 9. September 2023:
Segleressen
Siegerehrung so bald wie möglich
nach der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im Sekretariat des UYCAS:
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62, www.uycas.at



Positionskampf. Unter Gennaker geht es Bug an Bug um jeden Meter

20 m² Jollenkreuzer – Österreichische Meisterschaft



Termin 8. bis 10. Sep. 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 8. Sep. 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 18. Aug. 2023 **Wertung** 8 Wettfahrten
Meldegebühr € 200,- bis 18. August 2023, € 250,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung	OeSV EDV Nummer 10993 / Freigabenummer 15233 vom 23. Jänner 2023
Termin	Freitag, 8. September, bis Sonntag, 10. September 2023
Veranstalter	Union-Yacht-Club Attersee
Revier	Attersee
Regeln	Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind. Zusätzlich gelten die Wettfahrtsordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.



20m² Jollenkreuzer im Vorjahr. Kurz nach dem Start liegen die schönen Boote noch relativ dicht beisammen

20 m² Jollenkreuzer – Österreichische Meisterschaft

Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen. Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klasse 20 m² Jollenkreuzer, die den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Die Steuerleute und Vorschoter*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein.

Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen und die vorgesehenen Kontrollen der Vermessung und der Ausrüstung durchlaufen hat, sowie alle Crewmitglieder den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben haben.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at

20 m² Jollenkreuzer – Österreichische Meisterschaft

Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 7 Booten bei Meldeschluss (18. August 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 200,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (18. August 2023) mit dem Verwendungszweck „20m ² Jollenkreuzer & Segelnummer & Steuerfrau/mann“. € 250,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Freitag, 8. September 2023, 09:00 bis 10:00 Uhr im Regattabüro des UYCA's.
Ausrüstungskontrolle	Ausrüstungskontrollen können während der gesamten Veranstaltung stattfinden.
Erstes Ankündigungssignal	Freitag, 8. September 2023, 12:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 10. September 2023, wird, wenn bereits 4 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Wettfahrten mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.
Strafsystem	Die Regel 44.1 ist geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.
Wertung	Es sind 8 Wettfahrten vorgesehen. Werden 5 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 5 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Sollten nicht mindestens 4 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Österr. Meisterschaft. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als SP-Regatta.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].

20 m² Jollenkreuzer – Österreichische Meisterschaft

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Die siegreiche Mannschaft erhält den Titel „Österreichischer Meister 2023 in der 20 m² Jollenkreuzer Klasse“. Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft sämtlicher Mannschaftsmitglieder. Bei jeder anderen Kombination der Staatsbürgerschaft der Mannschaftsmitglieder erhält sie den Titel „Internationaler Meister 2023 von Österreich in der 20 m² Jollenkreuzer Klasse“, und der besten als Österreicher gestarteten Mannschaft wird der Titel „Österreichischer Meister 2023 in der 20 m² Jollenkreuzer Klasse“ zuerkannt.
2. Meisterschaftsmedaillen für die ersten drei österr. Boote.
3. Mannschaftspunktpreise für die ersten drei Boote.

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Thomas Dohnal

Wettfahrtleiter

Günther Lux

Gesellschaftliches Programm

Freitag, 8. September 2023, 12:00 Uhr:
Begrüßung
Samstag, 9. September 2023:
Segleressen
Siegerehrung so bald wie möglich
nach der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich
im Sekretariat des UYCAS:
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62,
www.uycas.at



Auf der Kreuz macht der 20er eine „Bella Figura“

ILCA6 / ILCA7 – Dinghy Season Closing, SP-Regatta



Termin 23. und 24. Sept. 2023 **Erstes Ankündigungssignal** 23. Sept. 2023, 12:00 Uhr
Meldeschluss 8. Sept. 2023 **Wertung** 5 Wettfahrten
Meldegebühr € 65,- bis 8. September 2023, € 80,- bis Ende der Registrierung

Ausschreibung

OeSV EDV Nummern 10994 und 10995

Termin

Samstag, 23. September, und
Sonntag, 24. September 2023

Veranstalter / Revier

Union-Yacht-Club Attersee / Attersee



Regeln

Die Veranstaltung unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.

Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV, die allgemeinen Segelanweisungen des OeSV, die ergänzenden Segelanweisungen des UYCAS, sowie diese Ausschreibung. Der Vermerk [DP] in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoß gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer als eine Disqualifikation sein kann.

Sollten die Klassenbestimmungen nicht Höherwertigeres vorschreiben, so gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig) als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel. Die Verwendung von aufblasbaren Auftriebsmitteln (Automatikwesten) ist nur zulässig, wenn diese in den anzuwendenden Klassenvorschriften ausdrücklich erlaubt wird.

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

Der Gebrauch von ferngesteuerten Fluggeräten (Drohnen) über dem Regattagebiet durch begleitende oder unterstützende Personen ist - zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen - nur dann zulässig, wenn dieser beim Veranstalter angemeldet und von diesem genehmigt wurde.

Je nach aktueller Lage der Covid-19-Pandemie kann es für die Veranstaltung besondere Bestimmungen geben. Soweit sie die Teilnahmeberechtigung betreffen (zB negativer Covid-19-Test erforderlich), werden diese als Anhang zur Ausschreibung möglichst zeitgerecht veröffentlicht. Soweit sie das Verhalten bei der Veranstaltung betreffen (zB Abstände, Tragen eines MNS) werden diese als „Covid-19-Bestimmungen“ an der Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht und haben den Status einer Regel im Sinne der WRS. [DP]

ILCA6 und ILCA7 – Dinghy Season Closing, SP-Regatta

Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen [DP].

Teilnahme- berechtigung

Die Veranstaltung ist international offen für alle Boote der Klassen ILCA6 und ILCA7, die im Bootsregister eines von World Sailing anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden versichert sind. Alle Teilnehmer*innen müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von World Sailing anerkannten nationalen Verbandes sein. Die Steuerleute müssen im Besitz der OeSV Junior-Regattalizenz oder des vom OeSV ausgestellten Bfa-Binnen oder eines Bodensee-Schifferpatents sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können. Ein Boot ist nur dann teilnahmeberechtigt, wenn es die Registrierung abgeschlossen hat sowie die/der Steuerfrau/mann den Haftungsausschluss (Haftung, Bilder, Daten) unterschrieben hat.

Meldung und Meldeliste

Online-Meldung und Meldeliste unter: www.uycas.at



Im Gleiten. An Wind hat es im Vorjahr nicht gemangelt, das Feld war gefordert, hatte aber auch jede Menge Spaß

ILCA6 und ILCA7 – Dinghy Season Closing, SP-Regatta

Meldeschluss	Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten je Klasse bei Meldeschluss (Freitag, 8. September 2023). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so kann die Veranstaltung für diese Klasse abgesagt werden.
Meldegebühr	€ 65,- bei Meldung und Eingang der Zahlung auf dem Clubkonto des UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) bis Meldeschluss (8. September 2023) mit dem Verwendungszweck „Dinghy Season Closing & Segelnummer & Steuerfrau/mann“. € 80,- bis Ende der Registrierung.
Registrierung	Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen: Samstag, 23. September 2023, 08:30 bis 10:30 Uhr
Erstes Ankündigungssignal	Samstag, 23. September 2023, 12:00 Uhr
Letztes Ankündigungssignal	Am Sonntag, 24. September 2023, wird, wenn bereits 3 Wettfahrten gewertet wurden, kein Ankündigungssignal nach 15:00 Uhr gegeben.
Segelanweisungen	Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.
Bahnen	Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.
Wertung	Es sind 5 Wettfahrten vorgesehen. Werden 4 oder mehr Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten ausgenommen seine schlechteste Wertung. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, ist die Wertung der Serie eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Die Regatta wird als SP-Regatta mit einem verringerten Bestenlistenfaktor von 0,8 für die Bestenlistenwertung gewertet, wenn 2 gewertete Wettfahrten zustande gekommen sind. Ab 3 gewerteten Wettfahrten gilt der volle Wertungsfaktor.
Liegeplätze	Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden [DP].
Wohnmobile	Regattagäste, die mit Wohnmobil anreisen, reservieren bitte rechtzeitig einen Stellplatz. Es gibt eine beschränkte Anzahl von Stellplätzen im hinteren Teil des Clubs. Wohnmobile dürfen im UYCA's ausschließlich auf zugewiesenen Stellplätzen abgestellt werden [DP].

ILCA6 und ILCA7 – Dinghy Season Closing, SP-Regatta

Funkverkehr

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen oder Daten senden, noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen [DP].

Preise

1. Punktpreise für die ersten fünf Boote jeder Klasse
2. Erinnerungsgaben für alle anderen Teilnehmer*innen

Haftung, Bilder, Daten

Diese für alle Veranstaltungen geltenden Klauseln sind ab Seite 152 abgedruckt.

Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 2.000.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Veranstaltungsleiter

Marita Schmid

Marita Schmid. Als Veranstaltungsleiterin sorgt sie dafür, dass sich alle wohlfühlen

Wettfahrtleiter

Gert Schmidleitner

Gesellschaftliches Programm

Samstag, 23. September, 10:00 Uhr:
Begrüßung

Samstag, 23. September 2023,
nach den Wettfahrten:
Abendessen im Clubhaus

Siegerehrung so bald wie möglich nach
der letzten Wettfahrt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind erhältlich im
Sekretariat des UYCAS,
sekretariat@uycas.at,
+43 (0)7666 / 73 62,
www.uycas.at



A white flag is shown, tilted diagonally. In the center, there is a green, five-pointed star with a slight 3D effect. Below the star, the words "FUTURE STARS" are printed in a bold, black, sans-serif font, following the curve of the flag. A thin red line runs parallel to the bottom edge of the flag. The background is a clear, light blue sky.

FUTURE STARS

Future Stars. Das Projekt gibt jungen Segler*innen die Möglichkeit, sich mit dem Kielboot anzufreunden. Mittlerweile ist das innovative Format schon etabliert. Bereits ab März segeln bis zu zehn U30-Mannschaften am Attersee und arbeiten daran, ihre Kenntnisse und ihre Seemannschaft zu verbessern. Michael Müller, der erfolgreiche Leiter des Projekts wurde jetzt in das U30 Gremium der ISCYRA berufen, um das System weltweit zu promoten

2023 Star U30 European Championship



Facts in short:

Date	September 27th – October 1st 2023
First Warning Signal	Thursday, September 28th, 2023, 13:00 hrs
Entry Closing	September 1st, 2023
Scoring	6 races with 1 discard
Entry Fee	€ 340,- till September 1st, 2023 € 390,- till end of registration

NOTICE OF RACE

September 27th – October 1st, 2023
Union-Yacht-Club Attersee, Austria

OeSV EDV Number
Permission Number

10996
16230 dated January 23rd, 2023

Authority

- 1 AUTHORITY
- 1.1 The Organizing Authority (OA) is the Union-Yacht-Club Attersee (UYCAs) in conjunction with the International Star Class Yacht Racing Association (ISCYRA). The host fleet is Attersee Fleet (Att).

Rules

- 2 RULES
- 2.1 The regatta will be governed by the rules as defined in The Racing Rules of Sailing.
- 2.2 No national prescriptions will apply.
- 2.3 RRS Appendix P will apply. P2.1 is changed to read, First and subsequent Penalties, will be a One-Turn Penalty under RRS 44.2. P2.2 and 2.3 are deleted.
- 2.4 RRS 32 will be changed. No course will be shortened. Per STCR 34.3.7, the length of a leg may be changed under RRS 33(b).



2023 Star U30 European Championship

- 2.5 Under RRS 87, following rule(s) of the STCR are changed as follows:
 - 2.5.1 STCR 34.3.7 will be changed.
With permission of the Continental Committee Format C will be used not based on the number of competitors.
 - 2.5.2 STCR 31.2.6 will be changed.
The use of a VHF radio is not permitted by Austrian law.
- 2.6 If there is a conflict between languages the English text will take precedence.
- 2.7 The Sailing Instructions will be available latest at the beginning of registration on the event website, the official notice board and at the registration.
- 2.8 If class rules do not require higher standards ISO-Norm 12402-5 (or equal) is the minimum requirement for personal floating devices.
- 2.9 The use of remote-controlled aircrafts (drones) over the racing area by accompanying or supporting persons is - in addition to the legal provisions - only permitted if this has been registered with and approved by the organizing authority.
- 2.10 There may be special Covid-19 regulations which have the status of a rule [DP]

Advertising

- 3 ADVERTISING
Boats may be required to display advertising chosen and supplied by the organizing authority. If this rule is broken, World Sailing Regulation 20.9.2 applies. [DP]

Eligibility and Entry

- 4 ELIGIBILITY AND ENTRY
 - 4.1 Entries eligible in accordance with STCR 21 and 26 may compete.
 - 4.2 Skippers shall meet the requirements of STCR 23.7.3 “Youth” or “Junior” and shall not have reached his or her 30th birthday before the first race of the event.
 - 4.3 Entries shall be submitted on the official online entry form no later than September 1st, 2023, to the Union-Yacht-Club Attersee.
Entry link: Stars2023.uycas.at
 - 4.4 Only skippers and crew eligible to compete under World Sailing Eligibility Regulations shall be eligible to compete in this regatta.
 - 4.5 A competitor is not entered and will not receive a score until: (a) All fees are paid; (b) Measurement and crew weighing are completed; and (c) Proof of insurance is provided.
 - 4.6 Late entries may be accepted till September 24th, 2023, in accordance with STCR 28.3.2.
 - 4.7 According to the situation of Covid-19 pandemic it may be necessary to provide a negative PCR or negative antigen test or a completed vaccination at registration.

2023 Star U30 European Championship

Otherwise, the participation may not be allowed. Entered competitors will be informed in time personally via email and on the event website.

Fees

- 5 FEES
- 5.1 The entry fee is € 340,- for transfer to UYCA's (IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363) until entry closing date (September 1st, 2023) with the index "U30 Europeans & Sailnumber & Skipper" € 390,- till the end of registration.
The entry fee includes boat and trailer storage, launching and hauling, and invitations to social events at the Union-Yacht-Club Attersee for skipper and crew.
- 5.2 No entry fee refunds will be made after the final entry due date of September 1st, 2023, except that if an entrant cannot comply or otherwise compete through no fault of her/his own, including travel restrictions not in place at the time of entry. All fees will be refunded in the case the event will be cancelled.



Racing on the legendary Star-boat. At the very first U30 European Championship 2021 there have been perfect conditions at Lake Attersee

2023 Star U30 European Championship

Schedule

- 6 SCHEDULE
- 6.1 Registration:
Wednesday, September 27th, 2023, 15:00 – 18:00 hrs,
Thursday, September 28th, 2023, 9:00 – 11:00 hrs
- 6.2 Equipment inspection and event measurement:
Wednesday, September 27th, 2023, 15:00 – 18:00 hrs,
Thursday, September 28th, 2023, 9:00 – 11:00 hrs
- 6.3 Dates of racing:
Thursday, September 28th, 2023 – Saturday, September 30th, 2023
On Sunday, October 1st, 2023, races will be sailed only if not three races are completed.
- 6.4 Number of races:
Two (2) races are scheduled for each day of racing. A maximum of three (3) races may be sailed in any one day.
- 6.5 The scheduled time of the warning signal for the first race is Thursday, September 28th, 2023, 13:00 hrs.
The scheduled time for the warning signals on Friday and Saturday is 10:30 hrs and will be posted officially on the official notice board.
- 6.6 On the last scheduled day of racing no warning signal will be made after 14:00 hrs.

Measurement

- 7 MEASUREMENT
- 7.1 Measurement will take place at Union-Yacht-Club Attersee. Each participating boat shall produce a valid measurement certificate in the name of the current owner, and the boat weight certificate and a form with the button numbers of the sails used at the event. Only boats that have completed registration, paid all entry fees, and passed the prescribed measurement check procedure are entitled to race. A boat may be re-checked during the regatta.
- 7.2 A boat shall comply with RRS 78.1 at Thursday, September 28th, 2023, 11:00 hrs
- 7.3 Crews shall demonstrate compliance with crew weight limits in accordance with STCR 31.1.3 latest by 11.00 on Thursday, September 28th, 2023. Per STCR 31.1.3, there will be no random re-weighing during the regatta.
- 7.4 Each boat shall display the sail number and national letters as indicated on their official entry form and approved by the measurer.
- 7.5 Assigned bow numbers will be given to each competing boat and shall be affixed to the hull according to the Sailing Instructions.

2023 Star U30 European Championship

Sailing Instructions	8	SAILING INSTRUCTIONS The sailing instructions will be available at the registration.
Venue	9	VENUE
	9.1	The Union-Yacht-Club Attersee is located in the city of Attersee am Attersee on the west side of the lake.
	9.2	The racing area normally is close to the club.
The Courses	10	THE COURSES Courses will be according to STCR 34, Format C, as amended by this NOR and Sailing Instructions. Course 2 is approved by the Continental Committee.
Penalty System	11	PENALTY SYSTEM
	11.1	RRS 44.1 is changed so that the Two-Turns Penalty is replaced by the One-Turn Penalty as defined in RRS 44.2.
	11.2	Appendix T (Arbitration) will apply.
Scoring	12	SCORING
	12.1	The number of races scheduled is 7. 3 races are required to be completed to constitute a series.
	12.2	(a) When fewer than 5 races have been completed, a boat's series score will be the total of her race scores. (b) When 5 or more races have been completed, a boat's series score will be the total of her race scores excluding her worst score.
Support boats	13	SUPPORT BOATS Support boats shall not be allowed. STCR 31.1.4 shall apply to any Support Person and associated boats as defined in RRS Definitions.
Berthing	14	BERTHING Boats shall be kept in their assigned places while they are in the harbour. [DP]

2023 Star U30 European Championship



Girls are welcome. There have been a lot of female participants in 2021 and we also expect them this year to come

2023 Star U30 European Championship

Haul-out Restrictions	15	HAUL-OUT RESTRICTIONS
	15.1	Boats shall be craned in till Thursday, September 28th, 2023, 11:00 hrs latest. [DP]
	15.2	Boats shall not be hauled out during the regatta except with and according to the terms of prior written permission of the race committee. [DP]
Diving Equipment and Plastic Tools	16	DIVING EQUIPMENT AND PLASTIC POOLS
		Underwater breathing apparatus and plastic pools or their equivalent shall not be used around boats between the preparatory signal of the first race and the end of the regatta. [DP]
Radio Communication	17	RADIO COMMUNICATION
		Except in an emergency, a boat that is racing shall not make voice or data transmissions and shall not receive voice or data communication that is not available to all boats. [DP]
Prizes	18	PRIZES
	18.1	Perpetual Trophies will be awarded in accordance with STCR 24.
	18.2	Series prizes will be awarded to the skipper and crew finishing 1st through 8th place.
	18.3	Daily prizes will be awarded to the skipper and crew finishing first in each race.
	18.4	Additional prizes may be awarded at the discretion of the Organizing Authority.
Disclaimer of Liability	19	DISCLAIMER OF LIABILITY
		Competitors participate in the regatta entirely at their own risk. See RRS 3, Decision to Race. The organizing authority will not accept any liability for material damage or personal injury or death sustained in conjunction with or prior to, during, or after the regatta. In addition, the disclaimer shown on the online entry and to be signed at registration, is valid.
Insurance	20	INSURANCE
		Each participating boat shall be insured with valid third-party liability insurance with a minimum cover of € 1.500.000 per incident or the equivalent.
Infection Protection Measures	21	INFECTION PROTECTION MEASURES
		The person in charge accepts the “Corona-regulations” of the Austrian

2023 Star U30 European Championship



Starting line. Most of the participants at the U30 Europeans 2021 have been on the line. For some there is a possibility of improvement

government and the Union-Yacht-Club Attersee at the time of the event. She declares that she and her support persons are aware of and will fully comply with these regulations. On request the Union-Yacht-Club Attersee is obligated to provide name and address data of competitors to the local health authority. Competitors and support persons attend the event in respect to a possible infection with COVID-19 at their own risk. This applies also for possible illnesses and consequential financial damages induced by a COVID-19 infection.

Event Manager

22

EVENT MANAGER

Adi Lüzlbauer, Fleet Secretary Attersee Fleet

Race Committee

23

CHAIRMAN OF RACE COMMITTEE

Gert Schmidleitner (IRO, AUT)

2023 Star U30 European Championship

Accommodation

- 24 ACCOMMODATION
Regatta guests arriving by camper please reserve a parking space in time. There are a limited number of spaces in the back of the club (€ 10,- / night). The allocation is exclusively done by the date of the reservation's e-mail to sekretariat@uycas.at. Motorhomes may only be parked in assigned parking spaces in the UYCA's [DP].
For booking of hotel rooms please refer to the website stars2023.uycas.at

Social Program

- 25 SOCIAL PROGRAM
The social programm will be announced in time on the event webpage

Further Information

- 26 FURTHER INFORMATION
For further information please contact the secretary of the Union-Yacht-Club Attersee
sekretariat@uycas.at, +43 7666 / 73 62

Sponsored by

CCT GROUP

SALZBURG • MÜNCHEN • DÜSSELDORF • ROVINJ
WWW.TEUFL.CC



stars2023.uycas.at

Jubilare



Ehrennadeln für unsere Jubilare, für 40 Jahre (li.) und für 50 Jahre (re.) Mitgliedschaft.
Sie werden gerne bei offiziellen Anlässen angesteckt

60 Jahre

Elsner Joachim, Ing. (1963), Hungerbergstraße 21/2/5, 1190 Wien
Forster Wolfgang, Dr. (1963), Littrowgasse 5, 1180 Wien
Jelinek Heinz, Dr. (1963), Herbeckstraße 104, 1180 Wien
Miklau Ilse, Dr. (1963), Schlimekgasse 17, 1230 Wien

50 Jahre

Dirnbacher Claudia, Mag. Art. (1973), Schwertfegen 1, 3040 Schwertfegen
Fischer Maria Theresia, (1973), Gallitzinstraße 77/2/1, 1160 Wien
Hummelt Roman, Dkfm. Dr. (1973), Postfach 55, 82328 Berg, Deutschland
Jeschki Johannes, DI (1973), Larohegasse 16, 1130 Wien
Mayer Heinz, Dkfm. (1973), Türkenschanzstraße 23, 1180 Wien
Skjöldebrand Françoise, (1973), Sieveringerstraße 147, 1190 Wien
von Stefanelli Jörg, Ing. (1973), Schlossberg 8, 4864 Attersee
von Wied-Baumgartner Rupert, (1973), Bismarckstraße 5, 4020 Linz
Wurmböck Gustav, Mag. (1973), Salmansdorferstraße 28, 1190 Wien

Jubilare

40 Jahre

Benedict Alexander, (1983), Lainzerstraße 65, 1130 Wien
Egkher-Birkmayer Kirsten, Dr. (1983), Zuckerandlgasse 22, 1190 Wien
Farthofer Michael, Mag. (1983), Aufham 76, 4864 Attersee
Fischer Michael Bernhard, Univ.Prof. Dr. (1983), Wilhelminenstraße 203 Top 6, 1160 Wien
Ginthoer Oliver, Dr. (1983), Bösendorferstraße 9, 1010 Wien
Höfer Richard, DI (1983), Sonnbergstraße 55-59, 2380 Perchtoldsdorf
Kwizda Ursula, Dkfm. (1983), Rathausplatz 8, 1010 Wien
Malinsky Adolf Heinz, em.o.Univ.Prof. Mag. Dr. (1983), Wirling 6, 5360 St. Wolfgang
Mayer-Ausch Barbara, Mag. (1983), Konrad-Duden-Gasse 60, 1130 Wien
Morawetz Eva Maria, Mag. (1983), Schillerpromenade 7/28, 1230 Wien
Nemetschke Rudolf, Mag. (1983), Ried 160, 5360 St. Wolfgang i.S.
Rosenauer Gottfried, DI (1983), Dorfstraße 53, 4865 Nußdorf am Attersee
Sock Reinhard, Dr. (1983), Maurer Lange Gasse 32, 1238 Wien
Stelzl Thomas, (1983), Gewerbeparkstraße 7, 5081 Anif-Niederalm

25 Jahre

Dietscher Brigitta, (1998), Bethlehemstraße 1 d, 4020 Linz
Elsner Elisabeth, Mag. (1998), Kaasgrabengasse 5 B, 1190 Wien
Geyer Christine, (1998), Costenoblegasse 7, 1130 Wien
Geyer Walter, Dr. (1998), Costenoblegasse 7, 1130 Wien
Holzinger Ina, Mag. (1998), Porzellangasse 45, 1090 Wien
Hubauer Rudolf, DI (1998), Magdalenastraße 20, 4040 Linz
Jelinek Gregor, Mag. (1998), Herbeckstraße 104/1, 1180 Wien
Klingler Bernhard, Mag. (1998), Abtsdorf 105, 4864 Attersee
Kurz Justin, Mag. (FH) (1998), Bellevuestraße 41, 1190 Wien
Lang Philip, Mag. (1998), Pöstlweg 14, 4073 Wilhering
Mallner Fritz, Dr. (1998), Rainerstraße 11, 4600 Wels
Poell Sebastian, (1998), Löwengasse 19/1/14, 1030 Wien
Reisegger Elisabeth, Mag. (1998), Klostersgasse 5/1, 1180 Wien
Senger-Weiss Sophie, (1998), Wipplingerstraße 3/14, 1010 Wien
Stein-Pressl Susanne, Mag. (1998), Pötzleinsdorferstraße 113, 1180 Wien
Tostmann-Grosser Anna, Mag. (1998), Tostmannstraße 1, 4863 Seewalchen

Wir trauern um



Fritz Aigner, verstorben am 02.03.2022 im 85. Lebensjahr
Herr Fritz Aigner war seit 1966 Mitglied des Union-Yacht-Club Attersee. Er hat die wunderbare Sonderklasse Marion III unseres früheren Präsidenten Dr. Rudolf Nemetschke vor etwa 50 Jahren erworben, renoviert und seither begeistert und erfolgreich gesegelt.
Seine Freunde in unserem Club werden ihm ein treues Andenken bewahren.



Konsul KR Hans-Dieter Fuchshuber, verstorben am 15.03.2022 im 94. Lebensjahr
1929 in Linz geboren, fand Konsul Fuchshuber schon 1946 mit Jugendfreunden zum Segeln und zu unserem Club. Nach Matura und Goldschmiedeausbildung trat er in das familieneigene Schmuck-Handelsunternehmen ein.
Sein charmantes und offenes Wesen verschaffte ihm einen großen Freundeskreis, zu seiner Zeit auch im UYCA.
Mit seiner Trias besegelte er zu Zeiten vom Familiensitz in Parschall aus seinen geliebten Attersee.
Wir werden unseres „ältesten“ Mitgliedes in Treue gedenken!



KR Mag. Andreas Stefenelli, verstorben am 05.03.2022 im 63. Lebensjahr
Mit seiner Familie kam Herr Mag. Stefenelli zu unserem Club, war Optisegler und segelte später auf dem väterlichen Drachen.
Neben seinem Beruf als Geschäftsführer im Familienbetrieb war er auch mit Leidenschaft bei der Fliegerei.

Wir trauern um



Renate Ginhör, verstorben am 21.04.2022 im 84. Lebensjahr

Frau Ginhör kam mit ihrer Familie im Jahr 1969 zum Union-Yacht-Club Attersee und hielt ihm somit mehr als 50 Jahre die Treue.

Ihre Kinder und Enkelkinder hat sie allesamt zum Segeln und aktiv in unsere Gemeinschaft eingebracht.

Wir werden ihr immer freundliches Wesen nicht vergessen!



Ing. Kurt Kernreuter, verstorben am 03.05.2022 im 94. Lebensjahr

Herr Ing. Kernreuter war seit 1966 Mitglied unseres Clubs. Er war begeisterter Fahrtensegler, der es liebte, am Attersee mit seiner Frau im „Shark“ zu Kreuzen und abends mit seinen Freunden zu plaudern.



Elisabeth Granzner, verstorben am 16.06.2022 im 79. Lebensjahr

Frau Granzner war dem Attersee und auch unserem Club seit vielen Jahrzehnten verbunden und liebte hier das Segeln mit ihrem schönen 30m²-Jollenkreuzer.

Ihre Freunde werden sie stets in lieber Erinnerung behalten.



Wir trauern um



Mag. Anton W. Karl, verstorben am 27.07.2022 im 83. Lebensjahr
Herr Mag. Karl ging nach schwerer Krankheit von uns.
Er wurde im Jahr 1940 geboren und trat dem UYCA bereits im
Jahr 1993 bei.



Ing. Helmut Besler, verstorben am 16.12.2022 im 83. Lebensjahr
Herr Besler hat besonders in den früheren Jahren seiner Clubmitgliedschaft sehr aktiv mitgewirkt.
So hat er viele Freunde dazu animiert, helfend bei der Opti-Woche, die er ja mitbegründet hatte, einzuspringen.
Auch das Zustandekommen und die Durchführung hochwertiger internationaler Wettfahrtereignisse (Yngling WM, Drachen EM) waren ihm sehr wichtig.
Zur See hat er oftmals als Prüfer gewirkt.
Auch der gesellschaftliche Bereich war Helmut ein wichtiges Anliegen.

DI Rudolf Haller, verstorben am 29.12.2022 im 80. Lebensjahr
Unser Gastmitglied Arch.Dipl.Ing. Rudolf Haller ist nach schwerer Krankheit verstorben. Er hat den Attersee und den Segelsport seit Jahrzehnten geliebt.
Zu unserem Club ist er erst spät gekommen und hat sich hier mit seiner Familie immer sehr wohl gefühlt.

Wir trauern um



Dr. Christian Beurle, verstorben am 07.01.2023 im 95. Lebensjahr

Wir trauern um unseren Seglerfreund, der unserem Club 55 Jahre lang die Treue gehalten und den UYCA bis ins hohe Alter gerne mit seiner großen Familie besucht hat.

Ob als Rechtsanwalt, als Generaldirektor der österreichischen Brau AG, als Präsident der Industriellenvereinigung - immer wieder ließ er seinen Gesprächspartnern gegenüber seine Vorliebe zum Segelsport anklingen und in seinen ausgezeichneten Reden kamen immer wieder Beispiele daraus vor.

Seine seglerische Laufbahn hat durch seine Schwiegermutter, die Atterseeerin Hilde Irresberger-Fischer begonnen, wie er gerne erzählte.

Auf der Regattabahn war er, der in Seewalchen seinen sommerlichen Familiensitz innehatte, mit seiner geliebten Soling bis ins Alter anzutreffen.

Seinen Kindern und Enkelkindern hat er, wie allgemein bekannt ist, seine Liebe zum Segelsport weitergegeben.



Dr. Horst Ludwig, verstorben am 18.02.2023

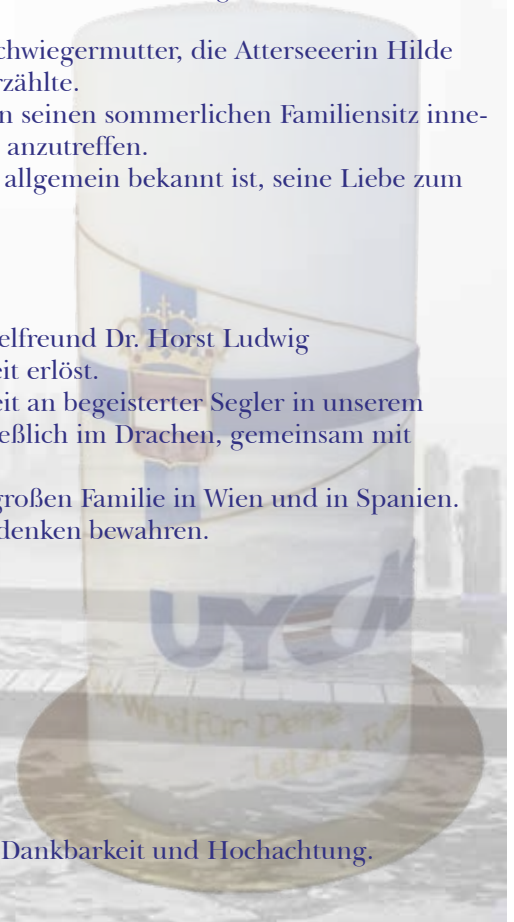
Am 18.02.2023 wurde unser lieber treuer Seglerfreund Dr. Horst Ludwig im 81. Lebensjahr von seiner langen Krankheit erlöst.

Horst war – von der Familie her – von Kindheit an begeisterter Segler in unserem Club. Zuerst im Pirat, dann im Finn und schließlich im Drachen, gemeinsam mit seinem Bruder Christian Ludwig Attersee.

Als Industrie-Finanzjurist lebte er mit seiner großen Familie in Wien und in Spanien. Seine Seglerfreunde werden ihm ein liebes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wir gedenken aller unserer Verstorbenen mit Dankbarkeit und Hochachtung.
Unsere Anteilnahme gilt ihren Familien!



Vorstandsmitglieder des Union-Yacht-Club Attersee



Commodore



Kurt L. MÜLLER, Gattermeyerweg 8, 4040 Linz
Mobil: +43 (0)676 / 522 42 38
E-Mail: kurt.l.mueller@uycas.at

Kurt L. Müller wurde nach dem Zurücklegen seiner Präsidenschaft
im Jahr 2011 von der Generalversammlung zum
„Commodore auf Lebenszeit“ proklamiert.

Präsident



Mag. Michael FARTHOFER, Aufham 76, 4864 Attersee
Tel. privat: +43 (0)7666 / 72 92
Mobil: +43 (0)664 / 145 40 24
E-Mail: michael.farthofer@uycas.at

Vizepräsident und Schriftführer



Dr. Gernot FELLNER, Kaufinger Straße 3, 4690 Schwanenstadt
Tel.: +43 (0)732 / 60 09 80
E-Mail: gernot.fellner@uycas.at

Vorstandsmitglied Technik



DI Marcus OPPITZ, Tauchnergasse 7/18, 3400 Klosterneuburg
Mobil: +43 (0)676 / 844 880 250
E-Mail: marcus.oppitz@uycas.at

Vorstandsmitglieder des Union-Yacht-Club Attersee

**Referent für
Öffentlichkeitsarbeit**



Matthias FLÖDL, Margaretenhof 6/5, 1050 Wien
Mobil: +43 (0)664 / 426 94 42
E-Mail: matthias.floedl@uycas.at

**Referent für
Jugendsegeln**



Mag. Florian HOFER, Michael-Hofer-Straße 133, 2493 Lichtenwörth
Mobil: +43 (0)664 / 41 09 804
E-Mail: florian.hofer@uycas.at

Oberbootsmann



Ing. Martin FUSSI, Joh.-Roithner-Straße 27, 4050 Traun
Mobil: +43 (0)664 / 62 03 246
E-Mail: martin.fussi@uycas.at

**Kassier und
Rechnungsführer**



Mag. Reinhard MAYRHOFER, Gmundner Straße 10, 4861 Schörfling
Tel.: +43 (0)7662 / 60 00
Fax: +43 (0)7662 / 60 00 - 20
E-Mail: reinhard.mayrhofer@uycas.at

Vorstandsmitglieder des Union-Yacht-Club Attersee

**Vorstandsmitglied
Gebäude- und
Liegenschafts-
verwaltung**



DI Wolfgang BEYER, Abtsdorf 152, 4864 Attersee
Mobil: +43 (0)664 / 54 42 761
E-Mail: wolfgang.beyer@uycas.at

Sportlicher Leiter



Günther LUX, Elisabethkai 42/6, 5020 Salzburg
Mobil: +43 (0)664 / 125 38 48
E-Mail: g.lux@uycas.at

**Referent
für Rechts-
angelegenheiten**



Em. RA Dr. Thomas LANGER, Landstraße 84, 4020 Linz
Tel.: +43 (0)732 / 66 77 68
Fax: +43 (0)732 / 66 77 68 - 69
E-Mail: thomas.langer@uycas.at

**Stellvertretender
Referent für
Jugendsegeln
(kooptiert)**



Michael MÜLLER, MPH, Hammerauerstraße 98d, 5020 Salzburg
Mobil: +43 (0)664 / 16 44 669
E-Mail: michael.mueller@uycas.at

Oberösterreichischer Segelverband



Rathausgasse 1 Top 4, 4020 Linz
www.ooesv.at
sekretariat@ooesv.at



Präsident	Mag. Michael Farthofer (UYCAs) Aufham 76, 4864 Attersee Mobil: +43 (0)664 / 145 40 24
Vizepräsident & Finanzreferent	Mag. Stephan Beurle (SCK), Vergeinerstraße 22a, 4020 Linz Mobil: +43 (0)664 / 35 85 333
Schriftführer	Stephan Binder (SVWYS), Berghamerstraße 40, 4072 Alkoven Mobil: +43 (0)664 / 54 02 154 E-Mail: sekretariat@ooesv.at
Sportlicher Leiter	Mag. Philip Lang (UYCAs), Pöstlweg 14, 4073 Wilhering Mobil: +43 (0)664 / 16 07 090
Oberbootsmann	Mag. Michael Burgstaller (AGS/SCA), Gütlweg 25, 4813 Altmünster Mobil: +43 (0)660 / 64 53 287
Schriftführer-Stv.	DI Karen Hoff (SCT), Sternstraße 12a, 4810 Gmunden Mobil: +43 (0)664 / 97 16 248
Sportlicher Leiter- Stv.	DI Markus Schneeberger (UYCMo), Riesenhofstr. 10, 4040 Linz Mobil: +43 (0)664 / 61 51 460
Oberbootsmann-Stv.	Christian Hotwagner (UYCAs), Attergaustraße 53c, 4880 St. Georgen Mobil: +43 (0)676 / 92 66 100
Landesverbands- trainer	Dominique Weisang (UYCMa), Rottenpacherstraße 4, 5020 Salzburg Mobil: +43 (0)664 / 85 75 167

Österreichischer Segel-Verband



Seegelände 10, 7100 Neusiedl am See,
Tel.: +43 (0)2167 / 40 2 43-0
www.segelverband.at,
office@segelverband.at



AUSTRIAN SAILING FEDERATION

Mitglieder- und Kundenservice

Montag bis Freitag 09:00 bis 12:30 Uhr
13:30 bis 16:00 Uhr

Präsidium

Präsident	Mag. Dieter Schneider
Vizepräsidentin Leitung Fachausschüsse Breitensport und Allgemeines	DI Angelika Stark
Vizepräsident	Mag. Laurent Kolly
Mitglied	MMag. Barbara Stelzl
Mitglied Leitung Fachausschuss Regattawesen	Ing. Günter Fossler
Mitglied	o. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mayrhofer
Mitglied	Michael Müller, MPH

UYCAs-Mitglieder im Kontrollrat

Mag. Michael Farthofer (Florian Hofer)

UYCAs-Mitglieder in Fachausschüssen

Ing. Mag. Gert Schmidleitner (Leitung Arbeitsgruppen Richtlinien, Dokumente, Lizenzen)
Christian Hotwagner (Mitglied Arbeitsgruppen Sicherheit, Richtlinien, Dokumente)

Flaggen und ihre Bedeutung beim Regattasegeln



	•	↑	Folgen Sie dem Startschiff An Land: Bekanntmachung
	••	↑	Startverschiebung auf unbestimmte Zeit
	•	↓	Ankündigungssignal in 1 min An Land: Ankündigungssignal frühestens in 30 Minuten
	•	↑	noch mindestens 10 Minuten bis zum Start
	•	↓	Ankündigungssignal in 1 min (noch 6 Minuten bis zum Start)
	•	↑	Ankündigungssignal: noch 5 Minuten bis zum Start
	•	↑	Vorbereitungssignal normalen Start, noch 4 Minuten bis zum Start
	•	↑	Vorbereitungssignal für Start nach der U-Flaggen Regel, noch 4 Minuten bis zum Start
	•	↑	Vorbereitungssignal für Start nach der Schwarze-Flaggen Regel, noch 4 Minuten bis zum Start
	•	↓	Vorbereitungssignal bergen: noch 1 Minute bis zum Start
	•	↓	Ankündigungssignal bergen: Start
	•	↑	Einzelrückruf

	••	↑	Allgemeiner Rückruf
	•	↑	Schwimmwestenpflicht
	..... .....	↑	Bahnänderung: nächste Bahnmarke weiter backbord
	..... .....	↑	Bahnänderung: nächste Bahnmarke weiter steuerbord
	..... .....	↑	Bahnänderung: nächster Bahnschenkel ist länger
	..... .....	↑	Bahnänderung: nächster Bahnschenkel ist kürzer
	..... .....	↑	Bahnmarkenersatz
	••	↑	Bahnverkürzung: gehen Sie zwischen dieser Flagge und der nahen Bahnmarke in Ziel
		↑	Ziel. Noch eine Wettfahrt.
	•••	↑	Abbruch der Wettfahrt Rückkehr ins Startgebiet
			In Kombination mit AP oder N: Weitere Signale an Land
			In Kombination mit AP oder N: Heute keine Wettfahrt mehr



Inserentenverzeichnis

**Die Redaktion dankt
den Inserenten für
ihre Verbundenheit
mit dem
Union-Yacht-Club
Attersee und
seinem Logbuch**

Firma	Anzeige	Seite
Arnlfelser Solare Architektur	Solare Architektur	151
Attersee Exklusiv Wohnbauträger GmbH	Seeimmobilien im Salzkammergut	72
A-Yachts GmbH & Co KG	a27, a33, a39 The new generation of daysailers	US 2
Aysail GmbH	Winterlager, Rigging, Restaurierung, Reparaturen	22
Beisteiner Steuerberatung GmbH	Mit uns steuern Sie immer am richtigen Kurs	92
Brau Union Österreich AG	Zipfer Hell Alkoholfrei	246
Championships Yachting GmbH	Choose your character - Lago26	96
Citec Management GmbH	Citec Immobilien Gruppe	24
Clemens Fritsch	Öffentlicher Notar	92
Eurowheel GmbH	Eurowheel – Competence in truck tyres	24
Immobilienkanzlei Alexander Kurz GmbH	Exklusives Wohnen direkt am Attersee	30
Loebell Architects ZT-GmbH	Loebell Architects & Partner	144
Observer GmbH	Brand Intelligence	40
P. Böckl Ofenbau und Fliesen GmbH	Echtes Handwerk - seit Generationen	36
Reitinger Stubn	Sommerfrische neu gekocht	18
Ropes Expert	Mach deinen Opti fit!	72
Ropes Expert	Der regionale Tauwerks-Spezialist	91
Seidl Sails	50 Jahre	4
Schmuckwerkstatt Barbara Biberauer	Rosenwind, Rosenring	8
Schönleitner Bau GmbH	Attergauer Wohnbau Immobilien	US 4
Stelzl Yachtcharter	It's your Törn!	104
Teufelberger Fiber Rope Robline	Tauwerk für alle	US 3
Tostmann Trachten GmbH & Co KG	www.tostmann.at	6
Villa Weiss	Die Grande Dame erwartet Euch!	202
Yacht Agentur	Der neue Kurs	2
Yachtservice Gebetsroither	Service erleben am Attersee	16
Inserentenverzeichnis – Logbuch Beilage		
Bienenhof Attersee GmbH	Bienenhof Attersee – Bestechend Bio	US 3
Sport Consult	Die Apps: Protest / RegattaWatch 2	US 4
Stern Schifffahrt	Feiern an Bord der Künstler-Flotte	US 2



Die wichtigsten Kontaktdaten

Internet, E-Mail *www.uycas.at*, sekretariat@uycas.at

Sekretariat Union-Yacht-Club Attersee – Sekretariat, Aufham 35, 4864 Attersee
Tel.: +43 (0)7666 / 73 62

Öffnungszeiten Vor- und Nachsaison: MI bis FR, 09:00 bis 12:00 Uhr
Juli und August: MO bis SA, 09:00 bis 12:00, FR zusätzlich 17:00 bis 20:00 Uhr

Clubwerkstätte Fabian Theuretzbacher, Xhevat Halili und Fejzullah Krasniqi,
erreichbar bitte ausschließlich über das Sekretariat

Clubrestaurant Clubrestaurant Union-Yacht-Club Attersee, Aufham 15, 4864 Attersee
Pächter: Florian Leitner, Tel.: +43 (0)7666 / 206 76, restaurant@uycas.at

Tourismusverband Quartierbestellung: Tourismusverband Attersee-Attergau, Attergastr. 55, 4880 St. Georgen i.A.
Tel.: +43 (0)7666 / 77 19 0, *www.attersee-attergau.at*, info@attersee.at

Konsulent der sportlichen Leitung Ing. Mag. Gert Schmidleitner, Abtsdorf 137, 4864 Attersee
Tel.: +43 (0)664 / 512 88 03, schmidleitner@sportconsult.at

Bankverbindungen Club-Konto: Sparkasse OÖ
IBAN AT98 2032 0025 0000 1926; BIC ASPKAT2LXXX

Regatta-Konto: Raiffeisenbank Nußdorf
IBAN AT59 3436 3800 0001 9406; BIC RZOOAT2L363

Unsere ZVR-Nummer: 642076050

Unsere Nummer im Datenverarbeitungsregister: 0393690

Impressum:

Logbuch 2023: Informationsschrift für Mitglieder und Freunde des UYCAs

Herausgeber, Medieninhaber: Union-Yacht-Club Attersee, Aufham 35, 4864 Attersee

Redaktion: Matthias Flödl, Thomas Langer, Theresa Koch, Ulrike Jetzinger und Gert Schmidleitner

E-Mail-Adresse für Redaktion und Inserate: logbuch@uycas.at

Satz: Sport Consult, Ing. Mag. Gert Schmidleitner, Abtsdorf 137, 4864 Attersee

Druck und Bindung: GG Buchbinderei GmbH, Aspersdorfer Straße 15, 2020 Hollabrunn

Erscheinungsort: 4864 Attersee, OÖ

The Robline logo features a red triangle pointing to the right, followed by the word "Robline" in a bold, black, sans-serif font.

Robline

TAUWERK FÜR ALLE

Wir produzieren Tauwerk für Regattaboote,
ebenso wie für klassische Yachten;
erhältlich im Fachhandel in Ihrer Nähe!

**Erreichen Sie mehr
mit Robline!**



www.roblineropes.com



Attergauer Wohnbau
I M M O B I L I E N

- 5 MINUTEN VOM BETT ZUM BOOT -

COMING SOON
WOHNUNGEN IN NUSSDORF
WWW.ATTERGAUER-WOHNBAU.AT

